



Vorlesungsverzeichnis

2010

Sommersemester

Inhaltsverzeichnis

Grundphase	
Teilmodul 1 - Selbstreflexion und Planung	5
Teilmodul 2 - Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben	9
Teilmodul 3 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung	35
Teilmodul 4 - Digitale Informationsverarbeitung, und Visualisierung	73
Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung	92
Aufbauphase	
Praktikum	
Modul 1 - Kultur, Geschichte, Interkulturalität	124
Modul 2 - Kunst, Religion, Philosophie	171
Modul 3 - Materie, Umwelt, Energie	214
Modul 4 - Staat und Recht	216
Modul 5 - Politik, Wirtschaft und Gesellschaft	227
Modul 6 - Geschlecht, Herkunft, Alter	257
Modul 7 - Animus, anima, corpus	260
Modul 8 - Digitale Informationsverarbeitung und Visualisierung	268
Modul 9 - Fremdsprache	288
Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung	339

Abkürzungen

Veranstaltungsart		Veranstaltungsrhythmus	
AG	Arbeitsgruppe	1.W	1.W
B	Blockveranstaltung	1/4 j.	vierteljährlich
BS	Blockseminar	14t.	14-tätig
DF	diverse Formen	2.W	2.W
EV	Einführungsveranstaltung	Block	Blockveranstaltung
EX	Exkursion	dreiwöch.	dreiwöchentlich
FPR	Forschungspraktikum	Einzel	Einzeltermin
FS	Forschungsseminar	jähr.	jährlich
FÜ	Fortgeschrittenenübung	mon.	monatlich
GK	Grundkurs	T	Termin
GP	Gruppenpräsentation	tätig	tätig
HS	Hauptseminar	VB	Vorbesprechung
IL	individuelle Leistung	vierwöch.	vierwöchentlich
K	Kolloquium	w.	wöchentlich
KL	Klausur		
KS	Kernseminar		
Ku	Kurs		
LP	Lehrforschungsprojekt		
OS	Oberseminar		
P	Praktikum		
Pr	Projekt		
PRÜ	Praktische Übung		
PS	Proseminar		
Rep	Repetitorium		
RV	Ringvorlesung		
S	Seminar		
SK	Seminar/Kolloquium		
SP	Seminar/Projekt		
SPr	Seminar/Praktikum		
SPS	Schulpraktische Studien		
SPÜ	Schulpraktische Übungen		
SÜ	Seminar/Übung		
TU	Tutorium		
Ü	Übung		
V	Vorlesung		
VE	Vorlesung/Exkursion		
VO	Vorbesprechung		
VPR	Vorlesung/Praktikum		
VS	Vorlesung/Seminar		
VÜ	Vorlesung/Übung		
Ws	Workshop		
ZÜ	Zusatzübung		

Studiumplus / Schlüsselkompetenzen



Teilmodul 1- Selbstreflexion und Planung

18459 BS - Training studienrelevanter Eigenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Fr	Block	14:00 - 19:00	N.N.	23.04-23.04	Susanne Herlt
BS	G1	Sa	Block	09:30 - 17:30	N.N.	24.04-24.04	Susanne Herlt
BS	G1	Di	Block	16:00 - 19:00	N.N.	11.05-11.05	Susanne Herlt
BS	G2	Fr	Block	14:00 - 19:00	N.N.	30.04-30.04	Susanne Herlt
BS	G2	Sa	Block	09:30 - 17:30	N.N.	01.05-01.05	Susanne Herlt
BS	G2	Di	Block	16:00 - 19:00	N.N.	18.05-18.05	Susanne Herlt
BS	G3	Fr	Block	14:00 - 19:00	N.N.	07.05-07.05	Susanne Herlt
BS	G3	Sa	Block	09:30 - 17:30	N.N.	08.05-08.05	Susanne Herlt
BS	G3	Di	Block	17:15 - 20:15	N.N.	25.05-25.05	Susanne Herlt
BS	G4	Sa	Block	09:30 - 16:30	N.N.	15.05-15.05	Susanne Herlt
BS	G4	So	Block	09:30 - 16:30	N.N.	16.05-16.05	Susanne Herlt
BS	G4	Di	Block	17:15 - 20:15	N.N.	01.06-01.06	Susanne Herlt

Kommentar:

Du möchtest an Deinen studienrelevanten Fähigkeiten arbeiten? In dieser Veranstaltung kannst Du Deine Fähigkeiten, die für die erfolgreiche Bewältigung Deines Studiums wichtig sind, genauer unter die Lupe nehmen. Darüber hinaus wird Dir die Möglichkeit gegeben, gezielt Deine individuellen Fähigkeiten weiter zu entwickeln.

Am Ende des Semesters nimmst Du an einem eintägigen Assessment-Center teil, das auf studienrelevante Fähigkeiten fokussiert. Hier kannst Du nicht nur überprüfen, inwiefern Du Dich schon verbessert hast, sondern hast außerdem die einmalige Möglichkeit, ein Assessment-Center aus der Teilnehmersicht kennen zu lernen und so besser für spätere Bewerbungssituationen gewappnet zu sein.

Leistungsnachweis: 3 LP für aktive Teilnahme und Bearbeitung kleinerer Hausaufgaben

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18780 Ü - Joblabor: Wege zur Berufsfindung für Romanisten, Slavisten und Anglisten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Sa	Einzel	09:15 - 17:00	3.06.0.13	08.05.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	So	Einzel	10:00 - 15:00	3.06.0.13	09.05.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	Sa	Einzel	09:15 - 17:00	3.06.0.13	03.07.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21

Ü G1 So Einzel 10:00 - 15:00 3.06.0.13 04.07.2010 Iolanda Da Forno
und Raum 3.06.1.21

Kommentar:

Das Joblabor. Wege zur Berufsfindung für Romanisten, Slavisten und Anglisten

Was ist nach meinem Studium? Welche Berufsperspektiven eröffnen mir das Studium und die gewählte Fächerkombination? Welche Berufsfelder strebe ich an? Und wie finde ich einen Einstieg in den Beruf? Das sind Fragestellungen, die viele Studierende philologischer Fächer beschäftigen.

Ziel des Workshops ist es, individuelle Lösungsansätze zu suchen und mögliche Wege zur Berufsfindung zu erarbeiten.

Das erste Wochenende ist den Stärken und Potentialen des Studiums und der Studierenden gewidmet. Neben Überlegungen zu einer strukturierten und effektiven Organisation des Studiums werden weiterhin berufliche Perspektiven und Zielsetzungen erörtert sowie Strategien entwickelt, die zur Umsetzung der festgelegten Ziele von Bedeutung sind.

Am zweiten Wochenende sollten von den Studierenden konkrete Projekte zur Berufsfindung vorgestellt und diskutiert werden.

Erforderliches Sprachniveau: Abgeschlossenes Propädeutikum II

Leistungsnachweis: 3 LP nach Besuch beider Teile des Seminars und nach Referat

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19028 TU - Einführung in Portfoliotechniken

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
TU	G1	Mo	Einzel	16:00 - 18:00	1.09.1.14	26.04.2010	Christine Becker
TU	G2	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.08.0.69	03.05.2010	Christine Becker
TU	G3	Di	w.	16:00 - 18:00	2.10.1.22	04.05.2010	Christine Becker

Kommentar:

Portfolios und insbesondere ePortfolios gewinnen immer mehr an Bedeutung im lebenslangen Lernen im Allgemeinen und in der Phase eines Universitätsstudiums im Besonderen, denn sie helfen, individuelle Studienziele zu formulieren, einzelne Schritte zum Erwerb der angestrebten Qualifikation zu planen, vorhandene Ressourcen einzuschätzen und erreichte Ziele zu dokumentieren. Portfoliotechniken bieten ein Instrument für ein erfolgreiches 'Selbstmanagement' sowohl im Studium als auch im Berufsleben. Das Lehrangebot richtet sich in erster Linie an Studienanfänger. Unter Betreuung von Tutoren bekommen sie eine Einführung in die Möglichkeiten einer Anwendung (PebblePad) und in die notwendigen Schritte beim Anlegen und Führen des ePortfolios für

- das Monitoring der Erfüllung von Studienverpflichtungen;
- die Dokumentierung von Meilensteinen in der Studienkarriere;
- die Optimierung selbständigen Lernens über gezielte Reflexion und über das Teilen von Reflexion mit KommilitonInnen und Lehrenden.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19167 PS - Der Verlag – Einführung in Buchkunde und Verlagswesen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Fr	w.	14:15 - 15:45	1.09.2.05	23.04.2010	Thomas Jung

- Kommentar:** Wer Germanistik studiert, spielt nicht selten mit dem Gedanken, Lektor zu werden oder in der Verlagsbranche zu arbeiten. Die mediale Aufmerksamkeit für Bestseller und erfolgreiche Autoren paart sich zuweilen mit der Vorstellung von einer attraktiven Berufskarriere im Verlag. Wie aber funktioniert ein moderner Buchverlag, wie entstehen Bücher in "print" und "digital" und auf welchen Wegen erreichen sie ihre Leser? Diese Fragen sollen im Zentrum der Lehrveranstaltung stehen, die ein Verständnis für den Literaturbetrieb, die Verlagsbranche und die Vielfalt ihrer Tätigkeitsfelder schaffen möchte. Damit soll es Studierenden erleichtert werden, sich innerhalb des Berufsfeldes Verlag erfolgreich zu orientieren.
- Bemerkung:** Die Lehrveranstaltung ist als Projektseminar angelegt; in Kleingruppen werden einzelne Fragestellungen zu erarbeiten und im Seminar zu präsentieren sein. Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation sowie deren Verschriftlichung zu erbringen. Regelmäßige Anwesenheit wird vorausgesetzt.
- Voraussetzung:** Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit in den Kleingruppen sowie im Plenum werden vorausgesetzt. Fachspezifische Kenntnisse sind nicht vorausgesetzt.
- Leistungsnachweis:** Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation im Rahmen der Arbeitsgruppe (2 LP) sowie deren Verschriftlichung (3/4 LP) zu erbringen. Alternativ kann eine Hausarbeit (4 LP) geschrieben werden.
- Lerninhalte:** Die **Lerninhalte** enthalten verschiedene Aspekte rund um den Verlag und die Verlagsbranche und stammen aus der Buchkunde, Medienwissenschaft, Literaturwissenschaft und Betriebswirtschaft.
- Neben den von der Universität Potsdam gelisteten **Schlüsselkompetenzen** - hier ist in erster Linie die Präsentation von Arbeitsergebnissen zu nennen - sollen Sozial- und Selbstkompetenzen, wie Arbeitsorganisation, Kooperation, Selbstreflexion und Zeitplanung, weiterentwickelt werden.
- Zielgruppe:** Studierende aller geisteswissenschaftlichen und philologischen Fachrichtungen mit Interesse an Büchern und Buchverlagen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
- M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft
 - P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)
 - P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)
 - P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)
 - P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

19601 SP - Career Development System

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SP	G1	Mo	14t.	12:30 - 16:00	1.09.0.20	19.04.2010	Stefanie Hoffmann, Nelli Wagner

Erstes gemeinsames Treffen vorab:14.4.2010, 12:30 Uhr Raum:01.09.115

SP	G2	Mo	14t.	12:30 - 16:00	1.09.0.20	26.04.2010	Stefanie Hoffmann, Nelli Wagner
----	----	----	------	---------------	-----------	------------	------------------------------------

Erstes gemeinsames Treffen vorab:14.4.2010, 12:30 Uhr Raum:01.09.115

SP	G3	Mi	w.	10:15 - 11:45	1.09.0.20	21.04.2010	Stefanie Hoffmann, Nelli Wagner
----	----	----	----	---------------	-----------	------------	------------------------------------

Erstes gemeinsames Treffen vorab:14.4.2010, 12:30 Uhr Raum:01.09.115

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19672 S - Veranstaltungsreihe "Berufsperspektiven für Erziehungswissenschaftler_innen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	14:00 - 16:00	2.05.0.04	04.05.2010	Stephanie Günther, Jenny Pöller, Joachim Ludwig

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Teilmodul 2 - Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben

17132 PS - Spanische Sprachwissenschaft: Grundbegriffe, Theorien, Disziplinen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Di	w.	16:00 - 18:00	1.19.1.21	20.04.2010	Anja Hennemann, Kathleen Plötner

Kommentar:

Dieses Seminar soll Studierenden die Möglichkeit geben, sich einen allgemeinen Überblick über die verschiedenen Bereiche der Sprachwissenschaft zu verschaffen, um bei der Wahl folgender Lehrveranstaltungen bereits seine eigenen Vorlieben zu kennen und damit berücksichtigen zu können.

Nachdem wir geklärt haben, was es eigentlich bedeutet, sich *wissenschaftlich* mit einer Sprache zu beschäftigen und worin sich *strukturelle*, *formale* und *funktionale* Sprachwissenschaft unterscheiden, sind folgende sprachwissenschaftliche Bereiche Gegenstand des Seminars:

- 1) Morphologie und Wortbildung,
- 2) Syntax,
- 3) Semantik und Lexikologie,
- 4) Pragmatik,
- 5) Gesprochene und geschriebene Sprache: Textlinguistik und Diskurstraditionen,
- 6) Sprachkontakt und kontrastive Linguistik,
- 7) Korpuslinguistik: Empirische Sprachwissenschaft,
- 8) Das Gegenwartsspanische: Konvergenz und Divergenz.

Während die einzelnen Bereiche theoretisch aufgearbeitet jeweils von den Dozentinnen eingeführt werden, sind die Teilnehmer des Seminars dazu angehalten, die vermittelte Theorie praktisch zu untermauern. Beispielsweise könnten im Bereich des Sprachkontakts Fallstudien präsentiert werden oder im Bereich der Korpuslinguistik das Auftreten bestimmter Konkordanz untersucht werden.

Literatur:

- Adam, Jean-Michel (1999): *Lingüística de los textos narrativos*. Barcelona: Ariel.
- Adamzik, Kirsten (2004): *Textlinguistik. Eine einführende Darstellung*. Tübingen: Niemeyer.
- Alvar, Manuel (ed.) (2000): *Introducción a la lingüística española*. Barcelona: Ariel (*Parte III: Morfología, 175-267*).
- Alvar, Manuel (ed.) (1996): *Manual de dialectología hispánica. 2 Bände (El español de España; El español de América)*. Barcelona: Ariel.
- Austin, John L. (1962): *How to do things with words*. Cambridge, Massachusetts: Harvard University Press.
- Berschin, Helmut / Fenández-Sevilla, Juli / Felixberger, Josef (1987): *Die spanische Sprache: Verbreitung, Geschichte, Struktur*. München: Hueber.
- Blank, Andreas (2001): *Einführung in die lexikalische Semantik für Romanisten*. Tübingen: Niemeyer.
- Bossong, Georg (2008): *Die romanischen Sprachen: Eine vergleichende Einführung*. (Buch mit CD). Hamburg: Buske.
- Bosque, Ignacio & Violeta Demonte (1999): *Gramática descriptiva de la lengua española*. Madrid: Espasa-Calpe.
- Bruyne, Jacques de (2002): *Spanische Grammatik*. Tübingen: Niemeyer.
- Coseriu, Eugenio (²1992): *Einführung die Allgemeine Sprachwissenschaft*. Tübingen: Francke.
- Coseriu, Eugenio (³1994): *Textlinguistik*. Tübingen: Francke.
- Eguren, Luis & Olga Fernández Soriano (2006): *La terminología gramatical*. Madrid: Gredos.
- Escandell Vidal, María Victoria (2003): *Fundamentos de semántica composicional*. Barcelona: Ariel.
- Escandell Vidal, María Victoria (²2005): *Introducción a la pragmática*. Barcelona: Ariel.
- Heinemann, Margot & Wolfgang Heinemann (2002): *Grundlagen der Textlinguistik. Interaktion-Text-Diskurs*. Tübingen: Niemeyer.
- Jansen, Silke (2005): *Sprachliches Lehngut im www - Neologismen in der französischen und spanischen Internetterminologie*. Tübingen: Narr.
- Krefeld, Thomas (2004): *Einführung in die Migrationslinguistik*. Tübingen: Narr.
- Lacorte, Manel & Jennifer Leeman (eds.) (2009): *Español en Estados Unidos y otros contextos de contacto. Sociolingüística, ideología y pedagogía*. Madrid: Vervuert/Iberoamericana.
- Lemnitzer, Lothar & Heike Zinsmeister (2006): *Korpuslinguistik. Eine Einführung*. Tübingen: Narr.
- Onieva Morales, Juan Luis (1986): *Diccionario básico de terminología gramatical*. Madrid: Editorial Playor.
- Rainer, Franz (1993): *Spanische Wortbildungslehre*. Tübingen: Niemeyer.
- Rodríguez Ramalle, Teresa (2005): *Manual de sintaxis del español*. Madrid: Castalia.
- Schlobinski, Peter (1996): *Empirische Sprachwissenschaft*. Opladen: Westdeutscher Verlag.
- Schpak-Dolt, Nikolaus (1999): *Einführung in die Morphologie des Spanischen*. Tübingen: Niemeyer.
- Seco, Manuel (1991): *Gramática escencial del español. Introducción al estudio de la lengua*. Madrid: Espasa Calpe.
- Stehl, Thomas (ed.) (2005): *Unsichtbare Hand und Sprecherwahl. Typologie und Prozesse des Spanisch-Deutsch-Übersetzens*. Tübingen: Narr.

Leistungsnachweis:

1. Studienbegleitende Aufgaben
2. Referat; für StudiumPlus ggf. andere Prüfungsmodalitäten

Kurzkommentar:

Module: FS1, FS3, FS4

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2071 - Systematische Linguistik (3 LP)

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2071 - Systematische Linguistik (3 LP)

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

17511 HS - Textlinguistik: Methoden, Gegenstände, Ergebnisse

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	1.09.1.12	21.04.2010	Gerda Haßler

Kommentar:

Literatur: Paris: Armand colin.

, Wolfgang (2002): *Grundlagen der : Interaktion - Text - Diskurs.*

y comentario .

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung:

- S** Frz.-Philol.
 - Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
 - Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2073 - Textlinguistik (3 LP)
 - M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)
- S** Französisch
 - Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
 - Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2073 - Textlinguistik (3 LP)
 - M** 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul
 - P** 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)
 - M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)
 - M** 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft
 - P** 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)
 - M** 213 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft
 - P** 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)
 - M** 215 - Wahlobligatorische Module
 - P** 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)
 - P** 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)
 - M** 7500 - Zusatzleistungen
 - P** 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

S Fremdsprachenlinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 304 - Textlinguistik

P 3041 - FRZ: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 3042 - FRZ: Textanalyse (3 LP)

P 3043 - FRZ: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 305 - Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 501 - Gesprächs- und Textwissenschaft

P 5012 - KOL: Theorie und Methoden der Textwissenschaft (3 LP)

M 604 - Textlinguistik

P 6041 - ITA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 6042 - ITA: Textanalyse (3 LP)

P 6043 - ITA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 605 - Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 704 - Textlinguistik

P 7041 - SPA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 7042 - SPA: Textanalyse (3 LP)

P 7043 - SPA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 705 - Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

M 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

P 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

S Kommunikationslinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 101 - Gesprächs- und Textwissenschaft

P 1012 - KOL: Theorie und Methoden der Textwissenschaft (3 LP)

M 304 - Französisch: Textlinguistik

P 3041 - FRZ: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 3042 - FRZ: Textanalyse (3 LP)

P 3043 - FRZ: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 305 - Französisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 604 - Italienisch: Textlinguistik

P 6041 - ITA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 6042 - ITA: Textanalyse (3 LP)

P 6043 - ITA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 605 - Italienisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 704 - Spanisch: Textlinguistik

P 7041 - SPA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 7042 - SPA: Textanalyse (3 LP)

P 7043 - SPA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 705 - Spanisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Romanistische Linguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 107 - Textlinguistik und Methoden

P 1071 - Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 1072 - Textanalyse (3 LP)

P 1073 - Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

P 1074 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2073 - Textlinguistik (3 LP)
- M** 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul
 - P** 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)
- M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)
- M** 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft
 - P** 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)
- M** 213 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft
 - P** 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)
- M** 215 - Wahlobligatorische Module
 - P** 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)
 - P** 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)
- M** 7500 - Zusatzleistungen
 - P** 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2073 - Textlinguistik (3 LP)
- M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

18298 Ü - Polnischer Salon. Polnisches Berlin in der Literatur

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	14t.	12:15 - 13:45	1.11.2.27	21.04.2010	Malgorzata Mrosek

Kommentar:

In diesem Projekt widmen wir uns der Lektüre der polnischen Autoren in Berlin, mit anschließender Diskussion/ Gespräch und Austausch der Gedanken zur Lektüre, in polnischer Sprache.

Es werden literarische Texte (im Original: Polnisch) gelesen und kommentiert. Wie ist das polnische Berlin in der Literatur? Angedacht ist eine offene Diskussion über die polnische Literatur in Berlin (in Deutschland) als eine Veranstaltungsreihe „Polnischer Salon“ in Berlin und/ mit geladenen Gästen, mit/und Lesungen der Literatur; studentische Moderation.

Kooperationspartner: Polnisches Institut, Deutsch-Polnische Gesellschaft (angefragt).

Anmeldung in Moodle, Puls.

Lektüre in Moodle und im Handapparat (Haus 1., Slavistik N.P.),

ab dem 24.04.2010.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18419 Ü - Recherchieren in juristischen Fachdatenbanken

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Fr	w.	08:00 - 10:00	3.01.165a	23.04.2010	Barbara Rutsch

Kommentar: Es werden Grundlagen eines gezielten Erwerbs von Informationskompetenz vermittelt. Vorgestellt werden unterschiedliche juristische Datenbanken und Suchdienste im Web und deren Besonderheiten. In den Datenbanken juris und Beck-Online wird die Suche nach Normen, Rechtsprechung und Literatur gezeigt und verglichen. Methoden der Recherchelogik und Strategien einer systematischen Recherchevorbereitung und -durchführung werden geübt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18459 BS - Training studienrelevanter Eigenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Fr	Block	14:00 - 19:00	N.N.	23.04-23.04	Susanne Herlt
BS	G1	Sa	Block	09:30 - 17:30	N.N.	24.04-24.04	Susanne Herlt
BS	G1	Di	Block	16:00 - 19:00	N.N.	11.05-11.05	Susanne Herlt
BS	G2	Fr	Block	14:00 - 19:00	N.N.	30.04-30.04	Susanne Herlt
BS	G2	Sa	Block	09:30 - 17:30	N.N.	01.05-01.05	Susanne Herlt
BS	G2	Di	Block	16:00 - 19:00	N.N.	18.05-18.05	Susanne Herlt
BS	G3	Fr	Block	14:00 - 19:00	N.N.	07.05-07.05	Susanne Herlt
BS	G3	Sa	Block	09:30 - 17:30	N.N.	08.05-08.05	Susanne Herlt
BS	G3	Di	Block	17:15 - 20:15	N.N.	25.05-25.05	Susanne Herlt
BS	G4	Sa	Block	09:30 - 16:30	N.N.	15.05-15.05	Susanne Herlt
BS	G4	So	Block	09:30 - 16:30	N.N.	16.05-16.05	Susanne Herlt
BS	G4	Di	Block	17:15 - 20:15	N.N.	01.06-01.06	Susanne Herlt

Kommentar: Du möchtest an Deinen studienrelevanten Fähigkeiten arbeiten? In dieser Veranstaltung kannst Du Deine Fähigkeiten, die für die erfolgreiche Bewältigung Deines Studiums wichtig sind, genauer unter die Lupe nehmen. Darüber hinaus wird Dir die Möglichkeit gegeben, gezielt Deine individuellen Fähigkeiten weiter zu entwickeln.

Am Ende des Semesters nimmst Du an einem eintägigen Assessment-Center teil, das auf studienrelevante Fähigkeiten fokussiert. Hier kannst Du nicht nur überprüfen, inwiefern Du Dich schon verbessert hast, sondern hast außerdem die einmalige Möglichkeit, ein Assessment-Center aus der Teilnehmersicht kennen zu lernen und so besser für spätere Bewerbungssituationen gewappnet zu sein.

Leistungsnachweis: 3 LP für aktive Teilnahme und Bearbeitung kleinerer Hausaufgaben

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18584 S - Vom eigenen Urteil zum fertigen Druck – Literaturwissenschaftliche Rezension und deren elektronische Publikation

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	08:15 - 09:45	2.10.1.22	19.04.2010	Thomas Gerber

Kommentar: Ausgehend von der Bewertung literarischer und wissenschaftlicher Texte wird die schriftliche Produktion des eigenen Urteils im Mittelpunkt des Seminars stehen. Die Umwandlung des Textes mittels moderner PC-Software in den elektronischen Satz bis hin zum druckfähigen PDF-Format sowie Übungen zur professionellen Text-Korrektur nach deutschem und englischem Standard schließen sich an. Die Arbeitstechniken sollen in Zusammenarbeit mit der Redaktion der „Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte“ (ZRGG), die von 1992-2007 an der Universität Potsdam herausgegeben wurde, erlernt werden.

Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
- M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft
 - P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)
 - P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)
 - P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)
 - P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

18586 K - Kolloquium für Abschlussarbeiten "Public Management"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
K	G1	Mi	14t.	14:00 - 16:00	3.06.H02	21.04.2010	Isabella Proeller, Alexander Kroll, Marlen Radke
K	G1	Mi	14t.	16:00 - 18:00	3.06.H07	21.04.2010	Isabella Proeller, Alexander Kroll, Marlen Radke

Kommentar: Im Kolloquium wird den Studierenden, deren Abschlussarbeiten am Lehrstuhl betreut werden oder werden sollen, die Gelegenheit zur Präsentation ihrer Vorhaben gegeben. Ziel ist es, durch Feedback seitens der anderen Diplomanden und der Betreuer Thema, Fragestellung, Methodik und ggf. Ergebnisse bezüglich des jeweiligen Vorhabens zu diskutieren, offene Fragen zu klären und dadurch das Verfassen der Arbeit bzw. den entsprechenden Forschungsprozess zu begleiten.

Literatur: Literatur und Vorlesungsunterlagen werden über Moodle bzw. als Reader bereitgestellt.

Voraussetzung: Teilnahmevoraussetzung ist die beabsichtigte Bearbeitung einer Abschlussarbeit (Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeit) im Bereich Public oder Nonprofit Management.

Leistungsnachweis: Präsentation, Kurzexposé, Referat

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Politikwissenschaft

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 800 - Kolloquium zur Vorbereitung der Masterarbeit

P 8001 - Kolloquium (6 LP)

S Verwaltungswissenschaft

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 700 - Kolloquium zur Vorbereitung der Masterarbeit

P 7001 - Kolloquium (6 LP)

18652 Ü - Übung macht den Meister. Lektürekurs zur Vorlesung mit methodischem Schwerpunkt

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.11.0.09	19.04.2010	Marie-Luise Raters

Kommentar:

Die Übung ergänzt die Vorlesung, indem ein zentraler Text zur jeweiligen Fragestellung der Vorlesungssitzung ganz langsam und gründlich gemeinsam gelesen wird. Das soll nicht nur der Vertiefung des Vorlesungsstoffes dienen, sondern auch der Einübung von elementaren Techniken der philosophischen Textlektüre und -diskussion. Eingeübt wird das Anfertigen eines Leseprotokolls sowie das Isolieren, Kategorisieren und adäquate Kritisieren von philosophischen Thesen und Prämissen. Insofern stellt die Übung vor allem eine Einführung in elementare philosophische Arbeitstechniken dar.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)

M 910 - Einführung in die Philosophie

P 30111 - Philosophische Propädeutik (2 LP)

M 2011 - I.1. Einführung in die Philosophie

P 30111 - Philosophische Propädeutik (2 LP)

M 3011 - I.1. Einführung in die Philosophie

P 30111 - Philosophische Propädeutik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 10 - Philosophische Propädeutik und Logik

P 130 - Einführung in philosophische Arbeitstechniken (4 LP)

M 20 - Allgemeine philosophische Propädeutik

P 130 - Einführung in philosophische Arbeitstechniken (4 LP)

18953 P - Deutschkurs "Willkommen"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
B	G1	-	Block	-	N.N.	20.09-01.10	Kerstin-Sabine Reinicke

September 2010:individuelle Unterrichtsvorbereitung / Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Im Rahmen Ihres Praktikums im Bereich der „Incoming students“ werden Sie einen zweiwöchigen Deutschkurs für Erasmusstudierende planen, Unterrichtsstunden vorbereiten und halten und sich um die sozialen und kulturellen Belange der ausländischen Studierenden kümmern. Der Unterricht wird vom 20. September - 01. Oktober 2010 stattfinden.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Unterrichtstätigkeit, d.h. Vorbereitung und Durchführung von 2 thematisch unterschiedlichen, landeskundl. Veranstaltungen und einer Unterrichtseinheit zu einem Themenbereich der deutschen Grammatik
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen und Exkursionen
- Soziale und interkulturelle Betreuung und Unterstützung der ausländischen Kursteilnehmer
- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten (Schreib- und Kopierarbeiten etc.)

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem Umfeld
- Die Möglichkeit, spröde Theorie im DaF-Unterricht endlich einmal praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums berufsrelevante Erfahrungen zu sammeln

Bei Fragen zum Angebot bitte eine kurze E-Mail an:

fstobbe@uni-potsdam.de

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.
18958 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Fortbildung für russische Deutschlehrer)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	15.07-15.09	Kerstin-Sabine Reinicke

Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende und Lehrende. Ihr Praktikum ist im „Incoming“-Bereich angesiedelt. Hier werden Sie sich speziell mit russischen Deutschlehrern befassen, die an einer 3-wöchigen Fortbildung der Universität Potsdam teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre Russischkenntnisse endlich einmal praktisch

anzuwenden

- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Tutorentätigkeit
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19016 Ü - Medienkompetenz und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens: Hausarbeiten, Literatursuche, Präsentation

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	3.01.165a	27.04.2010	Barbara Rutsch

Kommentar:

Im Mittelpunkt des Kurses steht die Anfertigung wissenschaftlicher Texte: Formatierung und Korrekturfunktionen, Fußnoten, Tabellen und Spalten, Grafikeinbindung, Inhaltsverzeichnis.

Außerdem geht es um:

- Literatursuche, Zitieren, Literaturverzeichnis
- Umgang mit den Diensten des Internets
- Datenschutz und Datensicherheit
- Präsentieren wissenschaftlicher Ergebnisse

Datenaustausch

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19019 Ü - Anfertigung umfangreicher wissenschaftlicher Arbeiten mit Word 2007

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.08.0.69	20.04.2010	Christine Becker
Ü	G2	-	Block	09:00 - 14:00	2.10.1.22	27.09-01.10	Christine Becker

Kommentar:

Ziel dieses Kurses ist die sichere und kompetente Anwendung von MS Word bei der Erstellung umfangreicher Dokumente, wie Abschlussarbeiten, Projektberichte, Publikationen. Im Mittelpunkt steht daher die Vermittlung fortgeschrittener und automatisierter Funktionen, die ein effektives und effizientes Anfertigen umfangreicher wissenschaftlicher Texte ermöglichen. Dazu zählen vorrangig

- Arbeiten mit Format- und Dokumentvorlagen
- Gliederungs- und Korrekturfunktionen
- Erstellen von Fußnoten, Textmarken und Querverweisen
- automatisches Erstellen von Verzeichnissen (Inhaltsverzeichnis, Tabellen-, Abbildungs-, Stichwortverzeichnis)
- Arbeit mit Zentral- und Filialdokumenten
- Bearbeiten eines Dokumentes im Team

Ergänzend werden Hinweise zum normgerechten Zitieren und Erstellen von Literaturverzeichnissen vermittelt. Den Abschluss bildet ein Vergleich von MS Word - OpenOffice.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.**19024 Ü - Websites mit HTML und CCS erstellen und gestalten**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	1.08.0.69	19.04.2010	Christine Becker
Ü	G2	Do	w.	08:00 - 10:00	1.08.0.69	22.04.2010	Christine Becker

Kommentar:

Ziel des Kurses ist die Befähigung der Teilnehmer zum Erstellen eigener ansprechender Webpräsentationen.

Im ersten Teil steht die Einführung in die Auszeichnungssprache HTML, deren Spezifikationen und Standards im Mittelpunkt. Schwerpunkte sind die Vermittlung der wichtigsten Elemente und Techniken von HTML (HTML-Elemente und -Attribute, HTML-Syntaxregeln, Zeichensätze und -codierungen, Hyperlinks, Farben in HTML, Einbinden von Grafiken, Grafiken als Hyperlink und Image Maps, Tabellen, Formulare, Frame-technologie, Meta-Elemente). Ein Überblick über HTML-Editoren sowie über rechtliche Fragen bei der Gestaltung von Webseiten runden diesen Teil ab.

Ausgehend von einer standardgerechten strikten Trennung von Struktur und Layout werden im zweiten Teil des Kurses Grundprinzipien der Gestaltung von Webseiten mit Cascading Style Sheets vermittelt. Nach der Erörterung der grundlegenden CSS-Syntax eignen sich die Teilnehmer anhand praktischer Beispiele die konkrete Anwendung von CSS an. Dazu gehören Prinzipien der Vererbung, Texteigenschaften, Farben und Hintergründe, Container-Tags, Positionierungen, Ebenen, Layout ohne Tabellen und Frames. Weiterhin werden Style Sheets für unterschiedliche Ausgabe-medien als auch Aspekte eines barriere-freien Webdesigns diskutiert. Abschließend wird auch in diesem Teil auf CSS-Editoren hingewiesen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19025 Ü - Desktop-Publishing mit Adobe InDesign

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	2.10.1.22	22.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Nach einer Einführung in das Desktop Publishing wird im Kurs mit dem DTP-Programm Adobe InDesign gearbeitet. Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, selbstständig ihre Manuskripte publikationsreif einem Verlag zu übergeben. An zahlreichen Beispielen (Buchprojekt, Gestaltung eines Flyers) werden alle Bereiche elektronischen Publizierens (z. B. Layout, Satztechnik, Verwaltung von Indices etc., Übergabe an den Verlag) vermittelt. Besonderes Augenmerk wird auf die professionelle typografische Gestaltung des Schriftsatzes gelegt. Die Möglichkeiten der Veröffentlichung von Texten im Internet werden einbezogen. Es ist wünschenswert, eigene Projekte in die Unterrichtsgestaltung einzubringen.

Sichere Vorkenntnisse in der Arbeit mit einer Textverarbeitung sind Grundvoraussetzung, Kenntnisse von Photoshop sind hilfreich.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19032 Ü - Office 2007 Kompakt (Word, PowerPoint, Excel)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	-	Block	09:00 - 15:00	2.10.1.22	06.09-10.09	Tilo Köhn

Kommentar:

In diesem Blockkurs werden den Teilnehmern Microsoft Office 2007 und die zentralen Funktionen der einzelnen Programmteile vorgestellt. Dabei wird weniger Wert auf eine allgemeine Einführung gelegt, sondern eher auf die Erarbeitung von Software- und Medienkompetenz, um die Programme sinnvoll im Rahmen von Studium und Ausbildung anwenden zu können. Immer steht dabei die Vermittlung fortgeschrittener und automatisierter Funktionen der einzelnen Programmteile im Vordergrund, die ein effektives und effizientes Arbeiten ermöglichen. Dazu gehören in Word die breite Nutzung des Vorlagenkonzepts und der darauf beruhenden Automatisierungsfunktionen (z. B. die Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses), in Excel die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche verschiedener Funktionen zur Datenanalyse und in PowerPoint die mediengerechte Aufbereitung von Inhalten für Vorträge. Auf übergreifende Funktionen in dem Office-Paket (Datenaustausch, identische Funktionalitäten etc.) wird kontinuierlich eingegangen.

Grundkenntnisse in jedem der drei Programme sind Voraussetzung. Ohne tägliche Anwesenheit ist dieser Blockkurs nicht erfolgreich zu bewältigen.

Voraussetzung:

Grundkenntnisse in jedem der drei Programme sind Voraussetzung. Ohne tägliche Anwesenheit ist dieser Blockkurs nicht erfolgreich zu bewältigen.

Leistungsnachweis:

Klausur

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19157 PS - Der Essay: Geschichte, Form und Wirkung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Mi	w.	12:15 - 13:45	1.12.1.01	21.04.2010	Sabine Volk

Kommentar:

In seinem bekannten Beitrag mit dem Titel „Der Essay als Form“ versinnbildlicht Theodor W. Adorno den Anspruch auf Komplexität und Differenziertheit, der das essayistische Schreiben vor den gängigen wissenschaftlichen Methoden auszeichne, mit folgendem Vergleich: „Die Naivität des Studenten, dem das Schwierige und Formidable gerade gut genug dünkt, ist weiser als die erwachsene Pedanterie, die mit drohendem Finger den Gedanken ermahnt, er solle das Einfache kapiere, ehe er an jenes Komplexen sich wage, das doch allein ihn reizt. Solche Vertagung der Erkenntnis verhindert sie bloß“. Trotzdem - oder gerade deshalb - ist der Essay eines der meist umstrittenen Genres in der Literaturwissenschaft. Die sich aus seiner polarisierenden Wirkung ergebende Spannung einerseits, die Vielzahl und Diversität sowohl der EssayistInnen als auch der Essays andererseits, macht ihn zu einem ebenso interessanten wie ergiebigen Untersuchungsgegenstand.

Im Rahmen des Seminars soll deshalb 1. die Geschichte des Essays nachvollzogen, 2. die Diversität seiner Form ergründet, 3. die Diskussion um seine literaturwissenschaftliche Einordnung und Bewertung nachvollzogen und 4. die Lektüre, Analyse und Interpretation ausgewählter essayistischer Werke diverser EssayistInnen aus verschiedenen Epochen vorgenommen werden.

Indem die Möglichkeit geboten wird, anstelle einer Hausarbeit einen Essay anzufertigen, wird sich das Seminar nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch mit dem Genre befassen.

Bitte zur ersten Sitzung vorbereitend lesen: 1.: R.M.G. Nickisch: *Der Brief und andere Textsorten im Grenzbereich der Literatur*, in: Heinz Ludwig Arnold/Heinrich Detering (Hrsg.): *Grundzüge der Literaturwissenschaft*. München 1997, S. 357-364. 2.: Theodor W. Adorno: *Der Essay als Form (1958)*, in: Ludwig Rohner (Hrsg.): *Deutsche Essays. Prosa aus zwei Jahrhunderten, Band I: Essays avant la lettre*, München 1972, S. 61-83.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

M 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft

- P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)
- P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)
- P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)
- P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

19166 PS - Profil und Praxis eines Dichter-Archivs: Theodor Fontane Archiv Potsdam

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	-	Block	-	N.N.	19.04-23.07	Maria Brosig

Termin- und Raumangaben werden am Semesteranfang über PULS bekannt gegeben

Kommentar:

Gegenstand des Seminars ist das Potsdamer Theodor-Fontane-Archiv, das im Blaubuch der Bundesregierung als Gedenkort mit nationaler Bedeutung gewürdigt wird. Die Einrichtung sammelt und erschließt Handschriften, Literatur und andere Medien zu Leben und Werk Theodor Fontanes, macht sie durch Publikationen und Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich und initiiert darüber hinaus wissenschaftliche Forschungsprojekte und Editionen. Profil und Praxis des Literaturarchivs, seine Geschichte, Bestände, Projekte und Publikationen, sollen während des Semesters selbstständig bibliografiert, vor Ort recherchiert und im Seminar präsentiert werden. Die mit dem Fontane-Archiv organisierte Lehrveranstaltung wird als Blockseminar durchgeführt; Auftakt bildet ein gemeinsamer Archivbesuch mit Führung und Vortrag.

Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnehmerzahl auf 30 Personen beschränkt. Raumangaben werden am Semesteranfang über PULS bekannt gegeben. Eine Einführungsveranstaltung (Termin und Raum über PULS) findet zu Beginn des Semesters statt und ist Bedingung für die Teilnahme.

Kurzkommentar:

Termin: Wochenende 16.-18.7.2010, 10.00-18.00 Uhr

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1801 - Textanalyse und Interpretation (2 LP)

P 1802 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)

P 1807 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1801 - Textanalyse und Interpretation (2 LP)

P 1802 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)

P 1806 - Textanalyse und Interpretation (2 LP)

P 1807 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)

M 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft

P 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)

P 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)

P 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)

P 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

19167 PS - Der Verlag – Einführung in Buchkunde und Verlagswesen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Fr	w.	14:15 - 15:45	1.09.2.05	23.04.2010	Thomas Jung

- Kommentar:** Wer Germanistik studiert, spielt nicht selten mit dem Gedanken, Lektor zu werden oder in der Verlagsbranche zu arbeiten. Die mediale Aufmerksamkeit für Bestseller und erfolgreiche Autoren paart sich zuweilen mit der Vorstellung von einer attraktiven Berufskarriere im Verlag. Wie aber funktioniert ein moderner Buchverlag, wie entstehen Bücher in "print" und "digital" und auf welchen Wegen erreichen sie ihre Leser? Diese Fragen sollen im Zentrum der Lehrveranstaltung stehen, die ein Verständnis für den Literaturbetrieb, die Verlagsbranche und die Vielfalt ihrer Tätigkeitsfelder schaffen möchte. Damit soll es Studierenden erleichtert werden, sich innerhalb des Berufsfeldes Verlag erfolgreich zu orientieren.
- Bemerkung:** Die Lehrveranstaltung ist als Projektseminar angelegt; in Kleingruppen werden einzelne Fragestellungen zu erarbeiten und im Seminar zu präsentieren sein. Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation sowie deren Verschriftlichung zu erbringen. Regelmäßige Anwesenheit wird vorausgesetzt.
- Voraussetzung:** Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit in den Kleingruppen sowie im Plenum werden vorausgesetzt. Fachspezifische Kenntnisse sind nicht vorausgesetzt.
- Leistungsnachweis:** Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation im Rahmen der Arbeitsgruppe (2 LP) sowie deren Verschriftlichung (3/4 LP) zu erbringen. Alternativ kann eine Hausarbeit (4 LP) geschrieben werden.
- Lerninhalte:** Die **Lerninhalte** enthalten verschiedene Aspekte rund um den Verlag und die Verlagsbranche und stammen aus der Buchkunde, Medienwissenschaft, Literaturwissenschaft und Betriebswirtschaft.
- Neben den von der Universität Potsdam gelisteten **Schlüsselkompetenzen** - hier ist in erster Linie die Präsentation von Arbeitsergebnissen zu nennen - sollen Sozial- und Selbstkompetenzen, wie Arbeitsorganisation, Kooperation, Selbstreflexion und Zeitplanung, weiterentwickelt werden.
- Zielgruppe:** Studierende aller geisteswissenschaftlichen und philologischen Fachrichtungen mit Interesse an Büchern und Buchverlagen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

P 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

P 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

M 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft

P 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)

P 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)

P 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)

P 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

19192 V - Angewandte Ethik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Do	w.	18:00 - 20:00	1.09.1.02	22.04.2010	Marco Iorio

Kommentar:

In dieser Vorlesung werden die Teildisziplinen der Angewandten Ethik (auch *Bereichsethiken* genannt) und die in ihnen verhandelten Hauptprobleme vorgestellt. Einen Schwerpunkt bilden die Bio-, Medizin- und Umwelthethik, deren Fragestellungen in den zurückliegenden Jahren immer stärker in den Fokus des öffentlichen Interesses gerückt sind. Im Rahmen der Vorlesung sollen aber auch weitere Bereichsethiken (wie z. B. die Tier-, Informations- und Technikethik) vorgestellt und erläutert werden.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: S Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)

M 2012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

M 3012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 50 - Grundlagen der Ethik

P 510 - Vorlesung (3 LP)

19253 TU - Tutorium Grammatik 1

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
TU	G1	Mo	w.	10:00 - 11:30	1.06.0.05	19.04.2010	Jennifer Jason, Ulrike Freywald

Kommentar:

Das Tutorium wird begleitend zum GK I "Grammatik und Wortschatz, **Teil 1**" angeboten. Ziel der Lehrveranstaltung ist die Vertiefung der im GK behandelten Inhalte zur . Dies umfasst auch die weiterführende Erprobung und Einübung wissenschaftlicher Analysetechniken und -methoden sowie Techniken der Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse. Damit verbunden ist die Erarbeitung genereller Techniken zu wissenschaftlicher Problemlösung und Selbstorganisation.

Bemerkung:

Das Tutorium wird von durchgeführt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19270 S - Neue Texte zur Angewandten Ethik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	1.08.0.64	22.04.2010	Marco Iorio

Kommentar:

Ergänzend zu meiner Vorlesung im Sommersemester sollen in dieser Lehrveranstaltung neuere Veröffentlichungen aus den unterschiedlichen Teildisziplinen der Angewandten Ethik diskutiert werden. Der Besuch der Vorlesung ist jedoch keine Voraussetzung, um an dieser Lehrveranstaltung teilnehmen zu können.

Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 208 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)
- M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)
- M** 2012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik
 - P** 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)
- M** 3012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik
 - P** 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 50 - Grundlagen der Ethik
 - P** 520 - Seminar 1 (3 LP)
 - P** 525 - Seminar 3 (3 LP)
 - P** 530 - Seminar 2 (3 LP)

19302 SÜ - Das Evangelium des Johannes als Einführung in das Christentum

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.09.2.16	20.04.2010	Michael Herrmann

Kommentar:

Im Evangelium des Johannes vereinen sich zwei Stränge der frühchristlichen Entwicklung: die paulinische Theologiebildung und die narrative Sinnstiftung der synoptischen Evangelien. Alle zentralen theologischen Fragen des frühen Christentums werden in erzählte Geschichte umgesetzt oder aus dem Munde Jesu beantwortet mit dem Ziel, dass „ihr glaubt, dass Jesus der Christus ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben das Leben habt in seinem Namen“ (20,31). Man kann somit das Evangelium als erste Einführung oder auch als erste Glaubenslehre des Christentums bezeichnen.

Im Seminar soll das Evangelium gemeinsam gelesen und die Grundlagen der johanneischen Theologie erarbeitet werden. Hierzu werden Arbeitsgruppen zu den Bereichen Theologie, Christologie, Pneumatologie, Soterologie und Anthropologie gebildet.

Leistungsanforderungen

Das Johannesevangelium sollte vor Beginn der Sitzungen einmal gelesen worden sein.

Aktive Mitarbeit; Vorbereitung jeder Sitzung in der Regel durch Lesen eines Textes, schriftliche Hausaufgaben über 5 Seiten für 2 LP.

Je weiteren LP 5 Seiten Essay bzw. Hausarbeit oder Moderation einer Sitzung.

Literatur

Theißen, Gerd, Die Religion der ersten Christen, 4. Aufl. Gütersloh 2008, S. 255 - 280.

Schnelle, Udo, Das Evangelium nach Johannes (= Theologischer Handkommentar zum Neuen Testament 4) 4. Aufl. Göttingen 2009.

Thyen, Hartwig, Art. Johannesevangelium, in: TRE 18 (1988) 200-225.

Hahn, Ferdinand, Theologie des Neuen Testaments, Bd. 1: Die Vielfalt des Neuen Testaments, 2. Aufl. Tübingen 2005, S. 586 - 730.

Links:

http://www.uni-potsdam.de/db/religion/index.php?ID=465&ID_seite=11

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 208 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)
- M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)
- M** 2021 - II.1. Religionsgeschichte
 - P** 30214 - Religionsgeschichtliche Texte (2 LP)
- M** 3021 - II.1. Religionsgeschichte
 - P** 30214 - Religionsgeschichtliche Texte (2 LP)
- M** 8210 - Religionsgeschichte II
 - P** 82101 - Religionsgeschichtliche Texte (3 LP)
- M** 8700 - Zusatzleistungen
 - P** 82101 - Religionsgeschichtliche Texte (3 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 120 - Einführung in die Religionen: Christentum
 - P** 1202 - Einführung in das Christentum (4 LP)
 - P** 1203 - Einführung in das Christentum (2 LP)
 - P** 1204 - Texte und Quellen des Christentums (2 LP)

19596 S - Introduction to Academic Writing (Anleitung zur Erstellung von wissenschaftlichen Arbeiten)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	N.N.	19.04.2010	Lilia Schürcks
S	G2	Fr	w.	14:00 - 16:00	N.N.	23.04.2010	Lilia Schürcks

Kommentar:

This course constitutes a fundamental part of the Grundphase von Studiumplus at the University of Potsdam. It is meant to help the students improve their ability to produce clear and correctly written academic texts (Hausarbeiten, Seminararbeiten, Bachelor und Masterarbeiten). The course is designed as an interdisciplinary instrument which enables students, on the one hand, to read, evaluate and respond to scientific texts, and on the other hand, to write a paper where they argue a particular point of view. The major goal is to teach students how to contribute something new in their papers. The key objectives cover the following areas:

- the nature of effective academic writing and the academic writing process
- the essence of narration, classification, and argument
- organizing ideas logically
- writing effective thesis statements and topic sentences
- building organized paragraphs with supporting statements
- using the conventions of quotation, citation, and paraphrasing
- applying key academic phrases

Modul Wissenschaftliches Arbeiten

- writing effective introductions, definitions and providing supporting examples
- creating an appropriate layout

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19597 P - Komplexe Systeme: Datenanalyse und Modellbildung mittels Computer

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	Mo	w.	12:15 - 13:45	2.10.1.22	19.04.2010	Udo Schwarz

Kommentar: Die Welt ist komplex und unbestimmt. Statistische Befunde sind allgegenwärtig. Deren Erhebung und Interpretation wird an Beispielen wie Münzwurf, Brown'scher Bewegung, Wetteraufzeichnungen, Aktien-Indices, Populationsdynamik, Neuronen-Netzwerken und zellulären Automaten geübt. Datenanalyse und Modellierung mittels Computer sind grundlegende Methoden wissenschaftlichen Arbeitens

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19599 S - Wissenschaftliches Arbeiten: Recherche-, Lese- und Schreibkompetenz

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	16:00 - 18:00	1.12.0.01	20.04.2010	Michael Krause, Ulrike Ziler, Johannes Haack

Kommentar: In diesem Seminar werden die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Nach einer kurzen Einführungsphase gliedert sich der Kurs in drei aufeinander folgende Abschnitte, die jeweils von einem Fachdozenten unterrichtet werden: Akademisches Lesen (Johannes Haack), Quellenrecherche (Ulrike Ziler), Wissenschaftliches Schreiben (Michael Krause). Die Erhöhung der Lesegeschwindigkeit und Auffassungsfähigkeit bei der Lektüre von Texten ist das Ziel des ersten Blocks. Im zweiten Abschnitt werden Strategien zur Recherche und Beschaffung von Quellen erarbeitet sowie die Bewertung von Informationen geübt. Der dritte Teil behandelt das Verfassen von Seminar- und Abschlussarbeiten als Schreibprozess, der auf grundlegenden stilistischen und formellen Konventionen beruht und sich durch einen besonders transparenten, reflektierten Umgang mit Quellen auszeichnet. Das Seminar wird zum Semesterende durch das Verfassen eines wissenschaftlichen Aufsatzes abgeschlossen. Die Teilnahme an diesem Seminar befähigt Studierende zum Unterrichten von Tutorien zum Thema „Wissenschaftliches Arbeiten“.

Leistungsnachweis: 3 LP für: vor- und nachbereitende Lektüre, praktische Übungen (z.B. Recherche), ein benoteter Abschlussaufsatz

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19608 BS - Rhetorik kompakt!

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Do	Block	09:00 - 17:00	N.N.	15.04-17.04	Matthieu Voss

Räume werden Anfang April bekannt gegeben

BS	G2	Do	Block	09:00 - 17:00	N.N.	22.04-24.04	Matthieu Voss
----	----	----	-------	---------------	------	-------------	---------------

Räume werden Anfang April bekannt gegeben

BS	G3	Mi	Block	09:00 - 17:00	N.N.	28.04-30.04	Matthieu Voss
----	----	----	-------	---------------	------	-------------	---------------

Räume werden Anfang April bekannt gegeben

Kommentar:

Ziel des Blockseminars ist es, die rhetorischen Fähigkeiten der TeilnehmerInnen zu stärken, um in allen Arten mündlicher Präsentation überzeugender und selbstsicherer aufzutreten. Neben souveränem Auftreten beim Reden vor Publikum sorgt das praktische Debattieren im Laufe der Veranstaltung (nach den bekannten Debating-Formaten) auch für die Fertigkeit, Themen schneller zu analysieren und Argumente zu strukturieren.

Ziele kompakt:

- Grundkenntnisse der Geschichte der Rhetorik
- Theorie der Argumentation/überzeugend argumentieren
- Aufbau und Struktur einer Rede
- Freies Reden vor Publikum

Inhalte: Die TeilnehmerInnen lernen im Seminar alle Aspekte der Rhetorik kennen. Diese ist nicht auf Äußeres (Mimik, Gestik, Auftreten) beschränkt, sondern umfasst ebenso Sprache & Ausdruck (stilistische Mittel z.B.) sowie Argumentation & Struktur. Die gelernten Inhalte lassen sich dabei ausdrücklich auch nicht nur auf die Überzeugungsrede und Debatte anwenden, sondern haben genauso ihren Nutzen für andere Präsentationsformen.

Inhalt kompakt:

- Videoanalyse
- Einzel bzw. Gruppenfeedback
- div. Rhetorikübungen

Methoden: Insbesondere zu Beginn des Blockseminars bekommen die Teilnehmer einen theoretischen Einblick in die Kunst der freien Rede. Der Schwerpunkt des Seminars liegt jedoch auf der Praxis: die Studierenden werden selbst an diversen Rhetorik-Übungen als auch vollständigen Debatten teilnehmen. Ein Lerneffekt soll vor allen Dingen durch anschließende Einzelkritik erreicht werden (Stärken-Schwächen-Analyse + Verbesserungstipps).

Leistungsnachweis: 3 LP für: aktive Mitarbeit, Klausur

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19617 Ü - Anfertigung umfangreicher wissenschaftlicher Arbeiten mit Word 2007

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	2.10.1.22	21.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Ziel dieses Kurses ist die sichere und kompetente Anwendung von MS Word bei der Erstellung umfangreicher Dokumente, wie Abschlussarbeiten, Projektberichte, Publikationen. Im Mittelpunkt steht daher die Vermittlung fortgeschrittener und automatisierter Funktionen, die ein effektives und effizientes Anfertigen umfangreicher wissenschaftlicher Texte ermöglichen. Dazu zählen vorrangig

- Arbeiten mit Format- und Dokumentvorlagen
- Gliederungs- und Korrekturfunktionen
- Erstellen von Fußnoten, Textmarken und Querverweisen
- automatisches Erstellen von Verzeichnissen (Inhaltsverzeichnis, Tabellen-, Abbildungs-, Stichwortverzeichnis)
- Arbeit mit Zentral- und Filialdokumenten
- Bearbeiten eines Dokumentes im Team

Ergänzend werden Hinweise zum normgerechten Zitieren und Erstellen von Literaturverzeichnissen vermittelt. Den Abschluss bildet ein Vergleich von MS Word - OpenOffice.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19623 TU - Tutorium Grammatik 2

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
TU	G1	Mo	w.	14:00 - 15:30	1.06.0.05	19.04.2010	Ulrike Freywald, Jens Roeser
TU	G2	Mi	w.	08:00 - 09:30	1.06.0.05	21.04.2010	Ulrike Freywald, Jens Roeser

Kommentar:

Das Tutorium bietet eine Ergänzung zum GK I "Grammatik und Wortschatz, **Teil 2**". Ziel der Lehrveranstaltung ist die Vertiefung der im GK behandelten Inhalte zur Syntax, Semantik und Graphematik des Deutschen. Dies umfasst auch die weiterführende Erprobung und Einübung wissenschaftlicher Analysetechniken und -methoden sowie Techniken der Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse. Damit verbunden ist die Erarbeitung genereller Techniken zu wissenschaftlicher Problemlösung und Selbstorganisation.

Es wird die Möglichkeit geboten, im Kurs Hausaufgaben zu thematisieren und Lösungen im Plenum zu erarbeiten. Ein Schwerpunkt wird sein, formale Techniken syntaktischer Analyse zu verstehen und anzuwenden.

Das Tutorium ist insbesondere für Studierende geeignet, die den 2. Teil des GM-SW1 belegen. Natürlich ist auch willkommen, wer Wissen zur Syntax auffrischen will.

Bemerkung:

Die Tutorien werden von Jens Roeser angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Teilmodul 3 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung

17082 PS - Französisch- und spanisch-basierte Kreolsprachen: Entstehung und heutige Dynamik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.21	20.04.2010	Claudia Schlaak

Kommentar: Vom 16. bis 18. Jahrhundert bilden sich im Zuge von Migration und Kolonialisierung in den französischen, portugiesischen und spanischen Kolonien die romanischen Kreolsprachen heraus. Die romanischen Gemeinsprachen erweisen sich in den Kolonien aufgrund von gesellschaftlichen Faktoren als dominant und verdrängen die Erstsprachen der verschleppten Sklaven in den Kolonien. Aufgrund dieser besonderen Situation von Migration, Sprachkontakt und Variation entstehen neue Varietäten: Die heutigen Kreolsprachen.

Ziel des Seminars ist eine Einführung in die sprachwissenschaftliche Disziplin der Kreolistik. Es werden die wesentlichen Bedingungen und Theorien zur Herausbildung der Kreolsprachen erarbeitet; unter Berücksichtigung der kolonialen und politischen Interessen der französischen und spanischen Nationen soll die aktuelle Akzeptanz dieser Varietäten in den verschiedenen Sprachgebieten verglichen werden. In diesem Kontext werden die sprachlichen Charakteristika der heute noch gesprochenen romanischen Kreolsprachen untersucht, wie auch deren Status, Prestige und aktuelle Entwicklungen.

Literatur: Bartens, Angela (1995): *Die iberoromanisch-basierten Kreolsprachen*, Frankfurt/ Main: Peter Lang.

Holtus, Günter / Metzeltin, Michael / Schmitt, Christian (Eds.)(1998): *Lexikon der Romanistischen Linguistik*. Band VII: *Kontakt, Migration und Kunstsprachen. Kontrastivität; Klassifikation und Typologie*, Tübingen: Niemeyer. [=> Vgl. dort die Artikel 486- 490 (= Romanische Kreolsprachen I-V: pp. 601-679)].

Kramer, Johannes (2004): *Die iberoromanische Kreolsprache Papiamentu. Eine romani-stische Darstellung*, Hamburg: Buske.

Stein, Peter (1984): *Kreolisch und Französisch*. Tübingen: Niemeyer.

Stehl, Thomas (1989): "Typologie des contacts linguistiques: langues romanes, créoles français et dialectes italiens", in: F. Foresti/E. Rizzi/P. Benedini (Hrsgg.), *L'Italiano tra le lingue romanze. Atti del XX Congresso Internazionale di Studi (Bologna, 25-27 settembre 1986)*, Roma: Bulzoni 1989, pp. 115-124, 331-332.

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

- P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
- P** 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

- P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

- P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
- P** 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

- P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

- P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
- P** 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

- P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

17083 PS - Gesprochene und geschriebene Sprache in Frankreich und Italien

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.21	21.04.2010	Claudia Schlaak

Kommentar:

Bei Betrachtung der Forschungslandschaft zum Thema dieses Seminars ergibt sich ein deutliches Bild: Für das Französische liegt eine breite Forschungsliteratur vor, die die Differenzierung von gesprochener und geschriebener Sprache behandelt. Wesentlicher Grund dafür ist, dass in Frankreich in der historischen Entwicklung die Vielfalt der Dialekte bereits verloren ging und die Diskussion zur stilistischen Differenzierung von *français écrit*, *français parlé* bzw. *français familier* in den Vordergrund trat.

In Italien sieht die Situation anders aus. Erst seit den 1970er bzw. 1980er Jahren gerät das *italiano popolare* bzw. das *italiano parlato* bei sprachwissenschaftlichen Untersuchungen in das Zentrum des Interesses. Auch wenn die Diskussionen und wissenschaftlichen Beiträge in den letzten Jahren zugenommen haben, bleibt offensichtlich, dass durch die bis heute vitale Präsenz der primären und tertiären Dialekte in Italien eine Differenzierung von gesprochener und geschriebener Sprache lange Zeit weniger stark wahrgenommen wurde.

Ziel des Seminars ist es, das Verhältnis von gesprochenem und geschriebenem Französisch und Italienisch anhand historischer Entwicklungen, der Bedeutung von Dialekt und Standard sowie verschiedener Sprachkonzepte, wie z.B. das Konzept von "Nähe und Distanz", herauszuarbeiten. Zudem sollen auch aktuelle Tendenzen, etwa aus dem Bereich der Jugendsprache, analysiert werden.

Literatur:

Leistungsnachweis: Leistungsschein Sprachwissenschaft (Referat mit schriftlicher Ausarbeitung), Beleg für Teilnahme an einer Lehrveranstaltung (Referat, Zwischenklausur oder kompakte Hausarbeit), 3 LP (Modul FS 2, FS 4 oder StudiumPlus)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft/-geschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

17504 V - Audiovisuelle Übersetzung/Untertitelung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
VÜ	G1	Di	Block	10:00 - 14:00	N.N.	24.05-24.05	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche
VÜ	G1	Mi	Block	10:00 - 14:00	N.N.	25.05-25.05	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche
VÜ	G1	Fr	Block	10:00 - 14:00	N.N.	04.06-04.06	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche

Kommentar: Es werden Fähigkeiten in der Analyse von Filmtexten, ihrer Komprimierung, Transformation und Untertitelung erworben. Die Benutzung eines Programms zur Untertitelung wird trainiert.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

M 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 212 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

S Fremdsprachenlinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 301 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 3011 - FRZ: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 305 - Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 601 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 6011 - ITA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 605 - Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 701 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 7011 - SPA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 705 - Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

M 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

S Kommunikationslinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 301 - Französisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 3011 - FRZ: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 305 - Französisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 601 - Italienisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 6011 - ITA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 605 - Italienisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 701 - Spanisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 7011 - SPA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 705 - Spanisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Romanistische Linguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 101 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der französischen Sprache

P 1011 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 102 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der italienischen Sprache

P 1021 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 107 - Textlinguistik und Methoden

P 1074 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 111 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der spanischen Sprache

P 1111 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

M 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 212 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

17511 HS - Textlinguistik: Methoden, Gegenstände, Ergebnisse

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	1.09.1.12	21.04.2010	Gerda Haßler

Kommentar:

Literatur: Paris: Armand colin.

, Wolfgang (2002): *Grundlagen der : Interaktion - Text - Diskurs.*
y comentario .

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

M 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 213 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

P 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

S Fremdsprachenlinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 304 - Textlinguistik

P 3041 - FRZ: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 3042 - FRZ: Textanalyse (3 LP)

P 3043 - FRZ: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 305 - Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 501 - Gesprächs- und Textwissenschaft

P 5012 - KOL: Theorie und Methoden der Textwissenschaft (3 LP)

M 604 - Textlinguistik

P 6041 - ITA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 6042 - ITA: Textanalyse (3 LP)

P 6043 - ITA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 605 - Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 704 - Textlinguistik

P 7041 - SPA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 7042 - SPA: Textanalyse (3 LP)

P 7043 - SPA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 705 - Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

M 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

P 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

S Kommunikationslinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 101 - Gesprächs- und Textwissenschaft

P 1012 - KOL: Theorie und Methoden der Textwissenschaft (3 LP)

M 304 - Französisch: Textlinguistik

P 3041 - FRZ: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 3042 - FRZ: Textanalyse (3 LP)

P 3043 - FRZ: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 305 - Französisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 604 - Italienisch: Textlinguistik

P 6041 - ITA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 6042 - ITA: Textanalyse (3 LP)

P 6043 - ITA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 605 - Italienisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 704 - Spanisch: Textlinguistik

P 7041 - SPA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 7042 - SPA: Textanalyse (3 LP)

P 7043 - SPA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 705 - Spanisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Romanistische Linguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 107 - Textlinguistik und Methoden

P 1071 - Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 1072 - Textanalyse (3 LP)

P 1073 - Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

P 1074 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

M 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 213 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

P 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

17584 HS - Pop(ulär)kultur: Songtext- und Videoclipanalyse

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	1.09.1.12	20.04.2010	Eva Kimminich

Kommentar:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Angew.RomanischeLit.-wiss

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 104 - Romanische Literaturen und Kulturen der Welt

P 1043 - Analyse kulturwissenschaftlicher Einzelphänomene (3 LP)

M 105 - Präsentations- und Kommunikationsformen kulturellen Wissens

P 1054 - Freie Themenarbeit (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S Romanische Literaturen Welt

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 104 - Transregionalität und Transkulturalität

P 1042 - Analyse kulturwissenschaftlicher Einzelphänomene (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

18264 Pr - Student Developers Group: Virtueller Trainingsraum Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Pr	G1	Fr	w.	12:15 - 13:45	1.01.1.07	23.04.2010	Rolf-Rainer Lamprecht

Kommentar: Die Student Developers Group (SDG, <http://www.sdg-potsdam.de>) versucht, verschiedene Interessen miteinander zu verbinden: das Interesse von Studierenden, sich mit modernen Computer-Technologien und -Werkzeugen bekannt zu machen und sie zu beherrschen, dabei auch virtuelle Arbeits- und Kooperationsformen zu praktizieren, und das Interesse von Lehrenden und Leitenden, neue Computer-Technologien und -Werkzeuge für die universitäre Lehre zu erschließen und anzuwenden. Im Projekt wird als besonderer Strang das Gebiet „Russisch als Fremdsprache“ behandelt. Das Ziel besteht darin, ein internetgestütztes Übungs- und Überprüfungszentrum zu grammatischen Erscheinungen des Russischen zu erarbeiten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18298 Ü - Polnischer Salon. Polnisches Berlin in der Literatur

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	14t.	12:15 - 13:45	1.11.2.27	21.04.2010	Malgorzata Mrosek

Kommentar:

In diesem Projekt widmen wir uns der Lektüre der polnischen Autoren in Berlin, mit anschließender Diskussion/ Gespräch und Austausch der Gedanken zur Lektüre, in polnischer Sprache.

Es werden literarische Texte (im Original: Polnisch) gelesen und kommentiert. Wie ist das polnische Berlin in der Literatur? Angedacht ist eine offene Diskussion über die polnische Literatur in Berlin (in Deutschland) als eine Veranstaltungsreihe „Polnischer Salon“ in Berlin und/ mit geladenen Gästen, mit/und Lesungen der Literatur; studentische Moderation.

Kooperationspartner: Polnisches Institut, Deutsch-Polnische Gesellschaft (angefragt).

Anmeldung in Moodle, Puls.

Lektüre in Moodle und im Handapparat (Haus 1., Slavistik N.P.),

ab dem 24.04.2010.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18299 Ü - Polnische Theatergruppe (Litera)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	14t.	16:15 - 19:45	1.11.2.27	29.04.2010	Malgorzata Mrosek

Kommentar:

Die polnische Theatergruppe „LITERa“ ist seit dem SoSe 2009 an der Universität Potsdam aktiv. In diesem Semester wird ein Theaterstück gemeinsam einstudiert mit dem Ziel einer Aufführung zur Langen Nacht der Wissenschaften (5/6. Juni) und zum Semesterabschluss (Termin nach Vereinbarung).

Neben der Präsenzzeit (ca. 30 SWS) sollte Zeit zum Proben und selbständigem Lernen von Texten (ca. 20-60 SWS) eingeplant sein.

Leistungsnachweis: 3 LP für: Lektüre, Präsentation, aktive Teilnahme, Selbststudium.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18459 BS - Training studienrelevanter Eigenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Fr	Block	14:00 - 19:00	N.N.	23.04-23.04	Susanne Herlt
BS	G1	Sa	Block	09:30 - 17:30	N.N.	24.04-24.04	Susanne Herlt
BS	G1	Di	Block	16:00 - 19:00	N.N.	11.05-11.05	Susanne Herlt

BS	G2	Fr	Block	14:00 - 19:00	N.N.	30.04-30.04	Susanne Herlt
BS	G2	Sa	Block	09:30 - 17:30	N.N.	01.05-01.05	Susanne Herlt
BS	G2	Di	Block	16:00 - 19:00	N.N.	18.05-18.05	Susanne Herlt
BS	G3	Fr	Block	14:00 - 19:00	N.N.	07.05-07.05	Susanne Herlt
BS	G3	Sa	Block	09:30 - 17:30	N.N.	08.05-08.05	Susanne Herlt
BS	G3	Di	Block	17:15 - 20:15	N.N.	25.05-25.05	Susanne Herlt
BS	G4	Sa	Block	09:30 - 16:30	N.N.	15.05-15.05	Susanne Herlt
BS	G4	So	Block	09:30 - 16:30	N.N.	16.05-16.05	Susanne Herlt
BS	G4	Di	Block	17:15 - 20:15	N.N.	01.06-01.06	Susanne Herlt

Kommentar:

Du möchtest an Deinen studienrelevanten Fähigkeiten arbeiten? In dieser Veranstaltung kannst Du Deine Fähigkeiten, die für die erfolgreiche Bewältigung Deines Studiums wichtig sind, genauer unter die Lupe nehmen. Darüber hinaus wird Dir die Möglichkeit gegeben, gezielt Deine individuellen Fähigkeiten weiter zu entwickeln.

Am Ende des Semesters nimmst Du an einem eintägigen Assessment-Center teil, das auf studienrelevante Fähigkeiten fokussiert. Hier kannst Du nicht nur überprüfen, inwiefern Du Dich schon verbessert hast, sondern hast außerdem die einmalige Möglichkeit, ein Assessment-Center aus der Teilnehmersicht kennen zu lernen und so besser für spätere Bewerbungssituationen gewappnet zu sein.

Leistungsnachweis: 3 LP für aktive Teilnahme und Bearbeitung kleinerer Hausaufgaben

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18586 K - Kolloquium für Abschlussarbeiten "Public Management"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
K	G1	Mi	14t.	14:00 - 16:00	3.06.H02	21.04.2010	Isabella Proeller, Alexander Kroll, Marlen Radke
K	G1	Mi	14t.	16:00 - 18:00	3.06.H07	21.04.2010	Isabella Proeller, Alexander Kroll, Marlen Radke

Kommentar:

Im Kolloquium wird den Studierenden, deren Abschlussarbeiten am Lehrstuhl betreut werden oder werden sollen, die Gelegenheit zur Präsentation ihrer Vorhaben gegeben. Ziel ist es, durch Feedback seitens der anderen Diplomanden und der Betreuer Thema, Fragestellung, Methodik und ggf. Ergebnisse bezüglich des jeweiligen Vorhabens zu diskutieren, offene Fragen zu klären und dadurch das Verfassen der Arbeit bzw. den entsprechenden Forschungsprozess zu begleiten.

Literatur:

Literatur und Vorlesungsunterlagen werden über Moodle bzw. als Reader bereitgestellt.

Voraussetzung: Teilnahmevoraussetzung ist die beabsichtigte Bearbeitung einer Abschlussarbeit (Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeit) im Bereich Public oder Nonprofit Management.

Leistungsnachweis: Präsentation, Kurzexposé, Referat

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Politikwissenschaft

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 800 - Kolloquium zur Vorbereitung der Masterarbeit

P 8001 - Kolloquium (6 LP)

S Verwaltungswissenschaft

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 700 - Kolloquium zur Vorbereitung der Masterarbeit

P 7001 - Kolloquium (6 LP)

18644 S - Auftrittskompetenz und Sprechkultur I

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	14t.	16:00 - 19:30	1.22.0.39	19.04.2010	Gerlinde Kempendorff-Hoene

Kommentar:

Die Themen des Seminars sind:

* Grundsätzliches zu den Paradigmen der Sprechkultur: Artikulation,

Metrik, Dynamik, verbale und nonverbale Kommunikation

* Gesetzter Atem und gezielter Auftritt als Grundlage angstfreien

Redens und: Was ist eine Pause?

* vielen praktischen Übungen zum persönlichen Training

* Kritik und Selbstkritik : Arbeit mit der Kamera

In diesem Seminar wird besonders auf die Kompetenz durch offenen Umgang mit Kritik und Selbstkritik eingegangen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18646 V - Allgemeine Betriebswirtschaftslehre für Naturwissenschaftler

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mi	14t.	10:15 - 13:45	2.05.1.06	21.04.2010	Kirsti Dautzenberg

Kommentar:

Die Vorlesung Betriebswirtschaftslehre für Naturwissenschaftler vermittelt einen grundlegenden Überblick über die planerischen, organisatorischen und rechnerischen Entscheidungen in Unternehmen und möchte somit einen Gesamtblick auf die Fragen der Unternehmensführung und der neueren Managementlehre vermitteln.

Ziel der Lehrveranstaltung ist es, eine Übersicht über die wichtigsten Theorien und Erklärungsansätze aus den Bereichen Produktion, Finanzierung, Investition und Organisation zu geben. Praxisnah werden Theorien auf ein ausgewähltes Spektrum von Führungsaufgaben und Entscheidungssituationen von Unternehmen übertragen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18656 BS - Grundlagen der Gesprächsführung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Sa	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	24.04-24.04	Marco Gerwin
BS	G1	Sa	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	01.05-01.05	Marco Gerwin
BS	G1	So	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	02.05-02.05	Marco Gerwin
BS	G1	Sa	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	08.05-08.05	Marco Gerwin
BS	G2	So	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	09.05-09.05	Marco Gerwin
BS	G2	Sa	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	15.05-15.05	Marco Gerwin
BS	G2	So	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	16.05-16.05	Marco Gerwin
BS	G2	Sa	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	22.05-22.05	Marco Gerwin

Kommentar:

Die Lehrveranstaltung mit Workshop-Charakter soll die Studenten in die Lage versetzen, Gesprächssituationen zielbezogen zu planen und professionell zu meistern.

- Grundlagen der Kommunikation
- Redehemmnisse, Einstellung und Einstimmung
- Redelust, Plaudern und Reflektieren
- Gesprächsanlässe und Gesprächsarten
- Gesprächsvorbereitung und Gesprächsphasen
- Instrumente der Gesprächsführung
- Redeformeln, Wortfindung und Bildsprache
- Motivieren, Argumentieren und Einwände behandeln
- Führen von schwierigen Konfliktgesprächen
- Verhalten am Telefon
- Atem-, Stimm- und Sprechtraining
- Qualitätssicherung (Kaizen)

Die Studierenden erhalten viele Informationen und Einblicke in studienbezogene und berufliche Kommunikationssituationen und deren Steuerbarkeit. Eine umfangreiche Unterstützung und Rückmeldung zu theoretischen und praktischen Fragestellungen wird gewährleistet.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18780 Ü - Joblabor: Wege zur Berufsfindung für Romanisten, Slavisten und Anglisten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Sa	Einzel	09:15 - 17:00	3.06.0.13	08.05.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	So	Einzel	10:00 - 15:00	3.06.0.13	09.05.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	Sa	Einzel	09:15 - 17:00	3.06.0.13	03.07.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	So	Einzel	10:00 - 15:00	3.06.0.13	04.07.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21

Kommentar:

Das Joblabor. Wege zur Berufsfindung für Romanisten, Slavisten und Anglisten

Was ist nach meinem Studium? Welche Berufsperspektiven eröffnen mir das Studium und die gewählte Fächerkombination? Welche Berufsfelder strebe ich an? Und wie finde ich einen Einstieg in den Beruf? Das sind Fragestellungen, die viele Studierende philologischer Fächer beschäftigen.

Ziel des Workshops ist es, individuelle Lösungsansätze zu suchen und mögliche Wege zur Berufsfindung zu erarbeiten.

Das erste Wochenende ist den Stärken und Potentialen des Studium und der Studierenden gewidmet. Neben Überlegungen zu einer strukturierten und effektiven Organisation des Studiums werden weiterhin berufliche Perspektiven und Zielsetzungen erörtert sowie Strategien entwickelt, die zur Umsetzung der festgelegten Ziele von Bedeutung sind.

Am zweiten Wochenende sollten von den Studierenden konkrete Projekte zur Berufsfindung vorgestellt und diskutiert werden.

Erforderliches Sprachniveau: Abgeschlossenes Propädeutikum II

Leistungsnachweis: 3 LP nach Besuch beider Teile des Seminars und nach Referat

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18815 Ü - Angeleitetes Selbstlernen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.19	20.04.2010	Malgorzata Majewska

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18838 Ü - Russisch Tandem / Angeleitetes Selbstlernen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	1.19.2.26	19.04.2010	Marianne Auerbach

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18864 Ü - UNICert I/2 Chinesisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.15	19.04.2010	Ying Hu

Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.15	21.04.2010	Ying Hu
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	---------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18867 Ü - Selbstgesteuertes Lernen mit Lernberatung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 18:00	3.06.1.21	21.04.2010	Steffen Skowronek

Kommentar:

Wenn Sie sich für diese Lernform entscheiden, sollten Sie zu einer der folgenden Zielgruppen gehören:

- Studierende, die selbstständig bestimmte Sprachfertigkeiten (des Hörens, Lesens und Schreibens bzw. die Grundfertigkeiten der Grammatik, Lexik und Phonetik) gezielt erweitern möchten;
- Studierende, die ihre Fähigkeiten, selbstständig Englisch zu lernen, verbessern wollen;
- Studierende, die sprachkursbegleitend zusätzlich einzelne Sprachfertigkeiten erweitern oder sich auf Tests vorbereiten möchten;
- Studierende, die sich auf internationale Sprachtests (z.B. TOEFL) individuell vorbereiten wollen.

Einstieg in den Kurs

Rufen Sie die Webseite www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/autonom.htm auf und informieren Sie sich über Inhalt und Ablauf dieses Kurses;

Studierende, die autonom und selbstgesteuert lernen möchten, melden sich wie gewohnt im PULS für diesen Kurs an, füllen den Fragebogen auf der o.g. Webseite sorgfältig und vollständig aus und senden diesen eine Woche vor dem gewünschten Erstberatungstermin zusammen mit mindestens zwei Terminvorschlägen an Steffen Skowronek: skowron@uni-potsdam.de

Mitarbeiter/innen, die dieses Lernangebot in Anspruch nehmen möchten, melden sich bitte per E-Mail an, senden den ausgefüllten Fragebogen ein und unterbreiten mindestens zwei Terminvorschläge.

Lernmaterial: Sollte zur Erstberatung mitgebracht werden

Links: Webseite des Kurses <http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/autonom.htm>
Lernressourcen <http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/stpoints.htm>

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18953 P - Deutschkurs "Willkommen"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
B	G1	-	Block	-	N.N.	20.09-01.10	Kerstin-Sabine Reinicke

September 2010:individuelle Unterrichtsvorbereitung / Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Im Rahmen Ihres Praktikums im Bereich der „Incoming students“ werden Sie einen zweiwöchigen Deutschkurs für Erasmusstudierende planen, Unterrichtsstunden vorbereiten und halten und sich um die sozialen und kulturellen Belange der ausländischen Studierenden kümmern. Der Unterricht wird vom 20. September - 01. Oktober 2010 stattfinden.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Unterrichtstätigkeit, d.h. Vorbereitung und Durchführung von 2 thematisch unterschiedlichen, landeskundl. Veranstaltungen und einer Unterrichtseinheit zu einem Themenbereich der deutschen Grammatik
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen und Exkursionen
- Soziale und interkulturelle Betreuung und Unterstützung der ausländischen Kursteilnehmer
- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten (Schreib- und Kopierarbeiten etc.)

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem Umfeld
- Die Möglichkeit, spröde Theorie im DaF-Unterricht endlich einmal praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums berufsrelevante Erfahrungen zu sammeln

Bei Fragen zum Angebot bitte eine kurze E-Mail an:

fstobbe@uni-potsdam.de

 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.
 18958 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Fortbildung für russische Deutschlehrer)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	15.07-15.09	Kerstin-Sabine Reinicke
Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18							

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende und Lehrende. Ihr Praktikum ist im „Incoming“-Bereich angesiedelt. Hier werden Sie sich speziell mit russischen Deutschlehrern befassen, die an einer 3-wöchigen Fortbildung der Universität Potsdam teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre Russischkenntnisse endlich einmal praktisch

anzuwenden

- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Tutorentätigkeit
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18962 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Sommerakademie)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	01.06-31.08	Kerstin-Sabine Reinicke

Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Ihr Praktikum ist im Bereich der „Incoming students“ angesiedelt, in dem Sie sich mit Studierenden befassen, die an Deutschkursen und/oder englischsprachigen Fachkursen der Internationalen Sommerakademie Sanssouci teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre guten Englischkenntnisse praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums erste

Erfahrungen in der Berufswelt zu sammeln

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Unterstützung ausländischer Kursteilnehmer der

„Internationalen Sommerakademie Sanssouci“

- Tutorentätigkeit in Projektkursen
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

Zum Löschen dieser Nachricht klicken Sie bitte auf den unten stehenden Knopf "Löschen" und bestätigen dies danach mit einem Klick auf den dann erscheinenden Knopf "Endgültig Löschen"

Bitte fügen Sie Ihren Text danach über den oben stehenden Knopf "Mit Formatierungen (aus Word) einfügen" ein!

 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

 19016 Ü - Medienkompetenz und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens: Hausarbeiten,

Literatursuche, Präsentation

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	3.01.165a	27.04.2010	Barbara Rutsch

Kommentar:

Im Mittelpunkt des Kurses steht die Anfertigung wissenschaftlicher Texte: Formatierung und Korrekturfunktionen, Fußnoten, Tabellen und Spalten, Grafikeinbindung, Inhaltsverzeichnis.

Außerdem geht es um:

- Literatursuche, Zitieren, Literaturverzeichnis
- Umgang mit den Diensten des Internets
- Datenschutz und Datensicherheit
- Präsentieren wissenschaftlicher Ergebnisse

Datenaustausch

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19021 Ü - Grundlagen der Tabellenkalkulation mit Excel und des Präsentierens studentischer Arbeiten mit PowerPoint

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.01.165a	28.04.2010	Barbara Rutsch

Kommentar:

Im ersten Kursmodul stehen folgende Grundfunktionen von Excel im Mittelpunkt: Erstellen und Bearbeiten von Tabellen, Tabellendesign, berechnen von Daten mit Formeln und Funktionen, Diagrammgestaltung.

Das zweite Modul umfasst die optimale Nutzung von PowerPoint für studentische Arbeiten: Folien einfügen und mit Objekten versehen, Design und Hintergrund auswählen und verändern, arbeiten mit vorhandenen und eigenen Vorlagen, Möglichkeiten in den verschiedenen Präsentationsansichten, Animationen sinnvoll einsetzen.

Abschließend wird der Datenaustausch zwischen einigen Anwendungen gezeigt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19024 Ü - Websites mit HTML und CCS erstellen und gestalten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	1.08.0.69	19.04.2010	Christine Becker
Ü	G2	Do	w.	08:00 - 10:00	1.08.0.69	22.04.2010	Christine Becker

Kommentar:

Ziel des Kurses ist die Befähigung der Teilnehmer zum Erstellen eigener ansprechender Webpräsentationen.

Im ersten Teil steht die Einführung in die Auszeichnungssprache HTML, deren Spezifikationen und Standards im Mittelpunkt. Schwerpunkte sind die Vermittlung der wichtigsten Elemente und Techniken von HTML (HTML-Elemente und -Attribute, HTML-Syntaxregeln, Zeichensätze und -codierungen, Hyperlinks, Farben in HTML, Einbinden von Grafiken, Grafiken als Hyperlink und Image Maps, Tabellen, Formulare, Frame-technologie, Meta-Elemente). Ein Überblick über HTML-Editoren sowie über rechtliche Fragen bei der Gestaltung von Webseiten runden diesen Teil ab.

Ausgehend von einer standardgerechten strikten Trennung von Struktur und Layout werden im zweiten Teil des Kurses Grundprinzipien der Gestaltung von Webseiten mit Cascading Style Sheets vermittelt. Nach der Erörterung der grundlegenden CSS-Syntax eignen sich die Teilnehmer anhand praktischer Beispiele die konkrete Anwendung von CSS an. Dazu gehören Prinzipien der Vererbung, Texteigenschaften, Farben und Hintergründe, Container-Tags, Positionierungen, Ebenen, Layout ohne Tabellen und Frames. Weiterhin werden Style Sheets für unterschiedliche Ausgabe-medien als auch Aspekte eines barriere-freien Webdesigns diskutiert. Abschließend wird auch in diesem Teil auf CSS-Editoren hingewiesen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19025 Ü - Desktop-Publishing mit Adobe InDesign

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	2.10.1.22	22.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Nach einer Einführung in das Desktop Publishing wird im Kurs mit dem DTP-Programm Adobe InDesign gearbeitet. Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, selbstständig ihre Manuskripte publikationsreif einem Verlag zu übergeben. An zahlreichen Beispielen (Buchprojekt, Gestaltung eines Flyers) werden alle Bereiche elektronischen Publizierens (z. B. Layout, Satztechnik, Verwaltung von Indices etc., Übergabe an den Verlag) vermittelt. Besonderes Augenmerk wird auf die professionelle typografische Gestaltung des Schriftsatzes gelegt. Die Möglichkeiten der Veröffentlichung von Texten im Internet werden einbezogen. Es ist wünschenswert, eigene Projekte in die Unterrichtsgestaltung einzubringen.

Sichere Vorkenntnisse in der Arbeit mit einer Textverarbeitung sind Grundvoraussetzung, Kenntnisse von Photoshop sind hilfreich.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19026 Ü - Methoden der Bildbearbeitung. Einführung in Adobe Photoshop

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	2.10.1.22	19.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Bearbeitung und Optimierung gescannter Bilder oder digitaler Fotos für eine spätere Ausgabe im Web oder in einem Printmedium. Im Mittelpunkt stehen:

- Grundbegriffe digitaler Bilder (Grafikformate, Farbmodelle, Farbtiefe, Auflösung)
 - Nutzung von Werkzeugen der Bildbearbeitung
 - Farbkorrektur, Retusche
 - Ebenentechnik
 - Nutzung von Masken, Kanälen und Filtern
 - Integrierung und Bearbeitung von Text
 - Integrierung von Vektorgrafiken
 - Erstellung von Fotomontagen
 - Erstellung animierter Bilder
 - Besonderheiten einer webgerechten Aufbereitung
- Automatisierung von Arbeitsabläufen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19032 Ü - Office 2007 Kompakt (Word, PowerPoint, Excel)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	-	Block	09:00 - 15:00	2.10.1.22	06.09-10.09	Tilo Köhn

Kommentar:

In diesem Blockkurs werden den Teilnehmern Microsoft Office 2007 und die zentralen Funktionen der einzelnen Programmteile vorgestellt. Dabei wird weniger Wert auf eine allgemeine Einführung gelegt, sondern eher auf die Erarbeitung von Software- und Medienkompetenz, um die Programme sinnvoll im Rahmen von Studium und Ausbildung anwenden zu können. Immer steht dabei die Vermittlung fortgeschrittener und automatisierter Funktionen der einzelnen Programmteile im Vordergrund, die ein effektives und effizientes Arbeiten ermöglichen. Dazu gehören in Word die breite Nutzung des Vorlagenkonzepts und der darauf beruhenden Automatisierungsfunktionen (z. B. die Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses), in Excel die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche verschiedener Funktionen zur Datenanalyse und in PowerPoint die mediengerechte Aufbereitung von Inhalten für Vorträge. Auf übergreifende Funktionen in dem Office-Paket (Datenaustausch, identische Funktionalitäten etc.) wird kontinuierlich eingegangen.

Grundkenntnisse in jedem der drei Programme sind Voraussetzung. Ohne tägliche Anwesenheit ist dieser Blockkurs nicht erfolgreich zu bewältigen.

Voraussetzung: Grundkenntnisse in jedem der drei Programme sind Voraussetzung. Ohne tägliche Anwesenheit ist dieser Blockkurs nicht erfolgreich zu bewältigen.

Leistungsnachweis: Klausur

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19148 PRÜ - Gesundheitssportmanagement Im Hochschulsport

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PRÜ	G1	Mo	Einzel	19:00 - 20:30	1.12.0.01	19.04.2010	Petra Bischoff-Krenzien

Neues Palais, Haus 12, Raum 0.01, 1. Termin

Kommentar:

Gesucht werden Bachelorstudierende verschiedener Fachrichtungen mit Erfahrungen im Gesundheitssport, die zeitlich flexibel arbeiten sollen. Die Studierenden übernehmen die gesamten Aufgaben die für Planung, Organisation, Durchführung und Nachbereitung eines Gesundheitssportkurses- Pausenexpress für Mitarbeiter der Universität erforderlich sind. Dazu gehören inhaltliche und organisatorische Planung der Veranstaltung,:

- Durchführung der Veranstaltung,
- Nachbereitung und Dokumentation der Veranstaltung

Zur Tätigkeit als ProjektmanagerIn gehört die obligatorische Teilnahme an einer Schulung am 26.04.2010 19:00 Uhr, in der die Studierenden über das Verfahren einer methodischen Reflexion und Berichtserstattung unterrichtet werden. Diese theoretische Anleitung bildet eine Grundlage für die Analyse der durchgeführten Tätigkeit.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19157 PS - Der Essay: Geschichte, Form und Wirkung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Mi	w.	12:15 - 13:45	1.12.1.01	21.04.2010	Sabine Volk

Kommentar:

In seinem bekannten Beitrag mit dem Titel „Der Essay als Form“ versinnbildlicht Theodor W. Adorno den Anspruch auf Komplexität und Differenziertheit, der das essayistische Schreiben vor den gängigen wissenschaftlichen Methoden auszeichne, mit folgendem Vergleich: „Die Naivität des Studenten, dem das Schwierige und Formidable gerade gut genug dünkt, ist weiser als die erwachsene Pedanterie, die mit drohendem Finger den Gedanken ermahnt, er solle das Einfache kapieren, ehe er an jenes Komplexen sich wage, das doch allein ihn reizt. Solche Vertagung der Erkenntnis verhindert sie bloß“. Trotzdem - oder gerade deshalb - ist der Essay eines der meist umstrittenen Genres in der Literaturwissenschaft. Die sich aus seiner polarisierenden Wirkung ergebende Spannung einerseits, die Vielzahl und Diversität sowohl der EssayistInnen als auch der Essays andererseits, macht ihn zu einem ebenso interessanten wie ergiebigen Untersuchungsgegenstand.

Im Rahmen des Seminars soll deshalb 1. die Geschichte des Essays nachvollzogen, 2. die Diversität seiner Form ergründet, 3. die Diskussion um seine literaturwissenschaftliche Einordnung und Bewertung nachvollzogen und 4. die Lektüre, Analyse und Interpretation ausgewählter essayistischer Werke diverser EssayistInnen aus verschiedenen Epochen vorgenommen werden.

Indem die Möglichkeit geboten wird, anstelle einer Hausarbeit einen Essay anzufertigen, wird sich das Seminar nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch mit dem Genre befassen.

Bitte zur ersten Sitzung vorbereitend lesen: 1.: R.M.G. Nickisch: *Der Brief und andere Textsorten im Grenzbereich der Literatur*, in: Heinz Ludwig Arnold/Heinrich Detering (Hrsg.): *Grundzüge der Literaturwissenschaft*. München 1997, S. 357-364. 2.:Theodor W. Adorno: *Der Essay als Form (1958)*, in: Ludwig Rohner (Hrsg.): *Deutsche Essays. Prosa aus zwei Jahrhunderten*, Band I: *Essays avant la lettre*, München 1972, S. 61-83.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
- M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft
 - P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)
 - P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)
 - P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)
 - P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

19166 PS - Profil und Praxis eines Dichter-Archivs: Theodor Fontane Archiv Potsdam

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	-	Block	-	N.N.	19.04-23.07	Maria Brosig

Termin- und Raumangaben werden am Semesteranfang über PULS bekannt gegeben

Kommentar:

Gegenstand des Seminars ist das Potsdamer Theodor-Fontane-Archiv, das im Blaubuch der Bundesregierung als Gedenkort mit nationaler Bedeutung gewürdigt wird. Die Einrichtung sammelt und erschließt Handschriften, Literatur und andere Medien zu Leben und Werk Theodor Fontanes, macht sie durch Publikationen und Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich und initiiert darüber hinaus wissenschaftliche Forschungsprojekte und Editionen. Profil und Praxis des Literaturarchivs, seine Geschichte, Bestände, Projekte und Publikationen, sollen während des Semesters selbstständig bibliografiert, vor Ort recherchiert und im Seminar präsentiert werden. Die mit dem Fontane-Archiv organisierte Lehrveranstaltung wird als Blockseminar durchgeführt; Auftakt bildet ein gemeinsamer Archivbesuch mit Führung und Vortrag.

Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnehmerzahl auf 30 Personen beschränkt. Raumangaben werden am Semesteranfang über PULS bekannt gegeben. Eine Einführungsveranstaltung (Termin und Raum über PULS) findet zu Beginn des Semesters statt und ist Bedingung für die Teilnahme.

Kurzkomentar:

Termin: Wochenende 16.-18.7.2010, 10.00-18.00 Uhr

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1801 - Textanalyse und Interpretation (2 LP)**P** 1802 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)**P** 1807 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)**S** Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1801 - Textanalyse und Interpretation (2 LP)**P** 1802 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)**P** 1806 - Textanalyse und Interpretation (2 LP)**P** 1807 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)**M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft**P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)**P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)**19167 PS - Der Verlag – Einführung in Buchkunde und Verlagswesen**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Fr	w.	14:15 - 15:45	1.09.2.05	23.04.2010	Thomas Jung

Kommentar: Wer Germanistik studiert, spielt nicht selten mit dem Gedanken, Lektor zu werden oder in der Verlagsbranche zu arbeiten. Die mediale Aufmerksamkeit für Bestseller und erfolgreiche Autoren paart sich zuweilen mit der Vorstellung von einer attraktiven Berufskarriere im Verlag. Wie aber funktioniert ein moderner Buchverlag, wie entstehen Bücher in "print" und "digital" und auf welchen Wegen erreichen sie ihre Leser? Diese Fragen sollen im Zentrum der Lehrveranstaltung stehen, die ein Verständnis für den Literaturbetrieb, die Verlagsbranche und die Vielfalt ihrer Tätigkeitsfelder schaffen möchte. Damit soll es Studierenden erleichtert werden, sich innerhalb des Berufsfeldes Verlag erfolgreich zu orientieren.

Bemerkung: Die Lehrveranstaltung ist als Projektseminar angelegt; in Kleingruppen werden einzelne Fragestellungen zu erarbeiten und im Seminar zu präsentieren sein. Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation sowie deren Verschriftlichung zu erbringen. Regelmäßige Anwesenheit wird vorausgesetzt.

Voraussetzung: Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit in den Kleingruppen sowie im Plenum werden vorausgesetzt. Fachspezifische Kenntnisse sind nicht vorausgesetzt.

Leistungsnachweis: Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation im Rahmen der Arbeitsgruppe (2 LP) sowie deren Verschriftlichung (3/4 LP) zu erbringen. Alternativ kann eine Hausarbeit (4 LP) geschrieben werden.

Lerninhalte: Die **Lerninhalte** enthalten verschiedene Aspekte rund um den Verlag und die Verlagsbranche und stammen aus der Buchkunde, Medienwissenschaft, Literaturwissenschaft und Betriebswirtschaft.

Neben den von der Universität Potsdam gelisteten **Schlüsselkompetenzen** - hier ist in erster Linie die Präsentation von Arbeitsergebnissen zu nennen - sollen Sozial- und Selbstkompetenzen, wie Arbeitsorganisation, Kooperation, Selbstreflexion und Zeitplanung, weiterentwickelt werden.

Zielgruppe: Studierende aller geisteswissenschaftlichen und philologischen Fachrichtungen mit Interesse an Büchern und Buchverlagen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

P 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

P 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

M 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft

P 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)

P 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)

P 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)

P 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

19181 V - BBI Campus - Vortragsreihe

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	20.04.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	27.04.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	18.05.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	15.06.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	06.07.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	13.07.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							

Kommentar:

Der Ausbau des Flughafens Schönefeld zum Airport Berlin Brandenburg International BBI ist das wichtigste Zukunftsprojekt der Hauptstadtregion. Mit seiner Fertigstellung im Jahr 2011 sichern sich Berlin und Brandenburg einen Spitzenplatz unter den wichtigsten europäischen Luftfahrtstandorten.

BBI Campus steht für eine Reihe von Vorlesungsveranstaltungen, die eine Kombination aus Wissenschaft und angewandter Praxis darstellen und die flughafenspezifische und fächerübergreifende Inhalte zur Diskussion stellen. Es werden Einblicke in die spannende Phase der Projektentwicklung und Bautätigkeit eröffnet, gleichzeitig werden regionale Auswirkungen und Perspektiven sowie die komplexe Einbindung dieses Projekts in verschiedenste Bereiche der Regional- und Stadtentwicklung einbezogen.

Studierende von „Studiumplus“ erhalten über die Vorlesungstermine hinaus projektbezogene Arbeitsaufgaben, die sie in Arbeitsgruppen mit dem Ziel einer abschließenden Präsentation bearbeiten. Die Betreuung der Studierenden wird vom BBI Campus-Team übernommen.

Die Vorlesungen im Detail:

27.04.2010 Technisches Facility Management an einem modernen Verkehrsflughafen - Der interne Dienstleister zum kundenorientierten und effizienten Betrieb des BBI

Ralph Struck (Strategie und Projektentwickler Technisches Facility Management, Berliner Flughäfen)

Die Infrastruktur eines Flughafens ist komplex. Neben den Start- und Landebahnen gehören unter anderem auch die Gepäckfördertechnik, Sanitär- und Heizungsanlagen, die Wasserversorgung und -entsorgung sowie sämtliche Befeuerungsanlagen zum Gesamtsystem. Betrieben werden diese durch das Technische Facility Management.

Es wird dargestellt, wie das Technische Facility Management an den beiden Berliner Flughäfen Tegel und Schönefeld funktioniert. Mit der Fertigstellung des neuen Hauptstadtflughafen Berlin Brandenburg International wird sich der gesamte Luftverkehr Berlin-Brandenburgs auf nur noch einen Standort konzentrieren. Um auch dort sämtliche Infrastruktureinrichtungen sicherzustellen und zu betreiben, wurden in langen Analyse- und Planungsprozessen Betriebskonzepte für den neuen Standort erstellt. Methoden zur Vorgehensweise und zur Erstellung eines solchen Konzeptes werden im Vortrag aufgegriffen. Ebenso werden folgende Themen unter näher betrachtet:

- Strategische und wirtschaftliche Beurteilung geeigneter Betreibermodelle
- Definition möglicher (Teil-)Betriebskonzepte
- Ableitung einer Personalstrategie
- Optimierung und Anpassung der Bereichsstruktur an die Anforderungen des BBI

18.05.2010 Wie funktioniert BBI? Prozesse im Terminal

Robert Angermann (Architekt, Bautechnik/Hochbau, Technische Planung und Bau, Berliner Flughäfen)

Das sogenannte Midfield-Terminal des BBI liegt zwischen den zwei parallel angelegten Start- und Landebahnen. Es hat sechs Ebenen und zunächst eine Jahreskapazität von rund 27 Millionen Passagieren. Ganz gleich, ob die künftigen Passagiere auf dem BBI in einen Linien-, Charter- oder Billigflieger einsteigen, innerhalb von Deutschland oder interkontinental verreisen, sie alle wird der Weg durch das zentrale Terminal führen.

Literatur:

Dienstag, 27. April 2010 // 18 - 20 Uhr: Technisches Facility Management:

- Jörg Krimmling. Facility Management: Strukturen und methodische Instrumente, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2008
- Ulrich Lutz, Kerstin Galenza. Industrielles Facility Management, Springer, 2003
- Michael Trumpfheller. Strategisches Flughafenmanagement, Gabler, 2006
- Sven Heinrich. Technisches Gebäudemanagement in der Praxis: Leitfaden für den technischen Gebäudebetrieb, VDM Verlag Dr. Müller, 2010
- Claus Jürgen Diederichs. Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, 2005
- H. Biedermann Leistungs- und kostenorientiertes Anlagenmanagement, TÜV Media, 2004
- H. Biedermann Entwicklungsrichtungen im modernen Anlagenmanagement: Strategien, Konzepte und Lösungen für Produktion und Instandhaltung, TÜV Media GmbH, 2008
- Michael Braun. Ergebnisorientierte Leistungsvereinbarung im Technischen Gebäudemanagement: Bewertung von Service Level Agreements und Key Performance Indicators, Vdm Verlag Dr. Müller, 2008

Dienstag, 18. Mai 2010 // 18 - 20 Uhr: Kommunikation für den neuen Hauptstadt-Airport BBI:

- Elisabeth Noelle-Neumann, Winfried Schulz, Jürgen Wilke. Fischer Lexikon Publizistik Massenkommunikation, Fischer, 2009
- Roland Burkart. Kommunikationswissenschaft. Grundlagen und Problemfelder. Umriss einer interdisziplinären Sozialwissenschaft, UTB, 2002
- Günter Bentele, Romy Fröhlich, Peter Szyszka. Handbuch der Public Relations: Wissenschaftliche Grundlagen und berufliches Handeln, Vs Verlag, 2007
- Heinz Pürer. Publizistik- und Kommunikationswissenschaft: ein Handbuch, Utb, 2003
- Siegfried Weischenberg, Hans J. Kleinsteuber, Bernhard Pörksen. Handbuch Journalismus und Medien (Praktischer Journalismus), Uvk, 2005
- Siegfried Weischenberg. Journalistik. Theorie und Praxis aktueller Medienkommunikation, VS Verlag für Sozialwissenschaften, 1995
- Werner Faulstich. Grundwissen Öffentlichkeitsarbeit, UTB, 2000
- Claudia Mast. Unternehmenskommunikation: Ein Leitfaden, UTB, 2008
- <http://www.dprg.de/>

Dienstag, 15. Juni 2010 // 18 - 20 Uhr: Wie funktioniert der BBI? Prozesse im Terminal:

- Alexander T. Wells, Seth B. Young. Airport Planning & Management ,Mcgraw-Hill Professional, 2003
- Ashford. Airport Operations, Mcgraw-Hill Professional, 1977
- Selami Karakus. Kapazitätsmanagement im Luftverkehr: ausgewählte europäische Flughäfen im Blickpunkt, Igel Verlag Fachbuch, 2009
- Heinrich Mensen. Planung, Anlage und Betrieb von Flugplätzen, Springer, 2007
- Ronny Holschke. Optimierung der Prozessabläufe am Beispiel eines Flughafenbetriebs, Igel Verlag Fachbuch, 2008

Symbolik:  Belegung über PULS  Studiengang  Modul  Prüfung

- Francis X. McKelvey, Robert M. Heronjeff, Seth Young, William J. Sproule, Bob Sproule. Planning and Design of Airports, Mcgraw-Hill Publ.Comp, 2010

- Paul H. Wright, Crewe Ashford, Norman J. Ashford. Airport Engineering, John Wiley &

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19192 V - Angewandte Ethik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Do	w.	18:00 - 20:00	1.09.1.02	22.04.2010	Marco Iorio

Kommentar:

In dieser Vorlesung werden die Teildisziplinen der Angewandten Ethik (auch *Bereichsethiken* genannt) und die in ihnen verhandelten Hauptprobleme vorgestellt. Einen Schwerpunkt bilden die Bio-, Medizin- und Umweltethik, deren Fragestellungen in den zurückliegenden Jahren immer stärker in den Fokus des öffentlichen Interesses gerückt sind. Im Rahmen der Vorlesung sollen aber auch weitere Bereichsethiken (wie z. B. die Tier-, Informations- und Technikethik) vorgestellt und erläutert werden.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)

M 2012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

M 3012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 50 - Grundlagen der Ethik

P 510 - Vorlesung (3 LP)

19236 Ü - Kommunikation in und Leitung von Arbeitsteams

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	Einzel	08:30 - 17:00	3.06.S21	01.07.2010	Maria Krüger-Basener, Dieter Wagner
Ü	G1	Fr	Einzel	08:30 - 17:00	3.06.S21	02.07.2010	Maria Krüger-Basener, Dieter Wagner

Kommentar:

Die Fähigkeit, in Gruppen zu arbeiten und Gruppen zu lenken, um mit ihnen fachliche Ergebnisse zielgerichtet zu erreichen, ist sowohl in der Projektarbeit als auch im alltäglichen Arbeitsleben bei Besprechungen, Sitzungen oder Workshops mit Kollegen oder Kunden immer wieder erforderlich. Diese Fähigkeit wird oft schon bei der Einstellung im Assessment Center überprüft.

In der o.g. Veranstaltung erfahren Sie die Wirkzusammenhänge des Arbeitens von Gruppen und erwerben Wissen darüber, wie man Gruppen lenken bzw. moderieren kann. In einer Fallbearbeitung (45 min Kurzklausur) belegen Sie dann am Ende des Semesters, dass Sie das Gelernte auch in die Tat umsetzen könn(t)en.

- Funktionsweise von Arbeitsteams und Kommunikation in Gruppen
 - Leistungsvorteile und Leistungsgrenzen von Gruppenarbeiten
 - Aufbau und Entwicklung von Arbeitsgruppen zu Teams
- Steuerung und Führung von Arbeitsgruppen
 - Führungsstile in Gruppen
 - Motivierung von Gruppenmitgliedern
 - Umgang mit Konflikten
- Arbeitstechniken für Gruppen
 - Moderationsmethoden
 - Problemlösungstechniken

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19253 TU - Tutorium Grammatik 1

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
TU	G1	Mo	w.	10:00 - 11:30	1.06.0.05	19.04.2010	Jennifer Jason, Ulrike Freywald

Kommentar:

Das Tutorium wird begleitend zum GK I "Grammatik und Wortschatz, **Teil 1**" angeboten. Ziel der Lehrveranstaltung ist die Vertiefung der im GK behandelten Inhalte zur . Dies umfasst auch die weiterführende Erprobung und Einübung wissenschaftlicher Analysetechniken und -methoden sowie Techniken der Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse. Damit verbunden ist die Erarbeitung genereller Techniken zu wissenschaftlicher Problemlösung und Selbstorganisation.

Bemerkung:

Das Tutorium wird von durchgeführt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19270 S - Neue Texte zur Angewandten Ethik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	1.08.0.64	22.04.2010	Marco Iorio

Kommentar:

Ergänzend zu meiner Vorlesung im Sommersemester sollen in dieser Lehrveranstaltung neuere Veröffentlichungen aus den unterschiedlichen Teildisziplinen der Angewandten Ethik diskutiert werden. Der Besuch der Vorlesung ist jedoch keine Voraussetzung, um an dieser Lehrveranstaltung teilnehmen zu können.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)

M 2012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

M 3012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 50 - Grundlagen der Ethik

P 520 - Seminar 1 (3 LP)

P 525 - Seminar 3 (3 LP)

P 530 - Seminar 2 (3 LP)

19315 Ü - Veranstaltungsmanagement im Hochschulsport

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	Einzel	19:00 -	1.12.0.01	20.04.2010	Petra Bischoff-Krenzien
1.Termin							

Kommentar:

Die Studierenden übernehmen die gesamten Aufgaben die für Planung, Organisation, Durchführung und Nachbereitung einer von folgenden Events erforderlich sind.

- Group Fitness Tag (Pilates und Langhanteltraining) am 29.05.2010
- adh Perspektivtagung 18.19.05.2010
- Tag der offenen Tür im Fitnessclub

Dazu gehören inhaltliche und organisatorische Planung der Veranstaltung, betriebswirtschaftliche Kalkulation,

- Vorbereitung, Ausschreibung, Werbung,
- Durchführung der Veranstaltung,
- Nachbereitung und Dokumentation der Veranstaltung

Zur Tätigkeit als ProjektmanagerIn gehört die obligatorische Teilnahme an einer Schulung am 27.04.2010 um 19:00 Uhr, in der die Studierenden über das Verfahren einer methodischen Reflexion und Berichtserstattung unterrichtet werden. Diese theoretische Anleitung bildet eine Grundlage für die Analyse der durchgeführten Tätigkeit.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19324 Ü - Wettkampfmanagement im Hochschulsport

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	Einzel	19:30 -	1.12.0.01	20.04.2010	Petra Bischoff-Krenzien

1. Termin

Kommentar:

Die Studierenden übernehmen die gesamten Aufgaben die für Planung, Organisation, Durchführung und Nachbereitung einer Wettkampfveranstaltung Volleyball oder Fußball oder Tennis oder Basketball zum Hochschulsportfest 1.07.2010 erforderlich sind. Dazu gehören inhaltliche und organisatorische Planung der Veranstaltung, betriebswirtschaftliche Kalkulation,

- Ausschreibung, Anmeldeorganisation, Spielansetzung,
- Durchführung des Wettkampfes,
- Nachbereitung und Dokumentation des Wettkampfes,

Zur Tätigkeit als ProjektmanagerIn gehört die obligatorische Teilnahme an einer Schulung am 27.04.2010 um 19:00 Uhr, in der die Studierenden über das Verfahren einer methodischen Reflexion und Berichtserstattung unterrichtet werden. Diese theoretische Anleitung bildet eine Grundlage für die Analyse der durchgeführten Tätigkeit.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19594 TU - Grammatisches Propädeutikum

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
TU	G1	Do	w.	14:00 - 15:30	1.19.4.22	22.04.2010	Ulrike Freywald, Kathleen Schumann

Kommentar:

Als zusätzliches Lehrangebot gibt es in diesem Semester wieder ein Propädeutikum zur deutschen Grammatik, in dem Studierende ihr Schulwissen auffrischen können und interessante Phänomene der deutschen Sprache grammatisch beschreiben lernen. Das Seminar richtet sich an Studierende der Germanistik, ist aber für alle anderen Studiengänge offen. Inhalt des Seminars ist die Wiederholung und Festigung von Grundlagenwissen der deutschen Grammatik:

- # Welche Wortarten gibt es?
- # Wie kann man sie voneinander unterscheiden?
- # Und wie war das nochmal mit den Satzgliedern?

Offene Arbeitsformen wie Gruppenarbeit und Übungseinheiten sollen dabei helfen, kompetent mit dem häufig als trocken empfundenen Stoff umzugehen.

Literatur:

Literatur zum Einstieg:
 Helbig, G. / Buscha, J. (1987): Deutsche Grammatik: ein Handbuch für den Ausländerunterricht. LeiVerlag Enzyklopädie. Henschel, E. / Weydt, H. (3/2003): Handbuch der deutschen Grammatik. Berlin, New York: de Gruyter.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19599 S - Wissenschaftliches Arbeiten: Recherche-, Lese - und Schreibkompetenz

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	16:00 - 18:00	1.12.0.01	20.04.2010	Michael Krause, Ulrike Ziler, Johannes Haack

Kommentar:

In diesem Seminar werden die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Nach einer kurzen Einführungsphase gliedert sich der Kurs in drei aufeinander folgende Abschnitte, die jeweils von einem Fachdozenten unterrichtet werden: Akademisches Lesen (Johannes Haack), Quellenrecherche (Ulrike Ziler), Wissenschaftliches Schreiben (Michael Krause). Die Erhöhung der Lesegeschwindigkeit und Auffassungsfähigkeit bei der Lektüre von Texten ist das Ziel des ersten Blocks. Im zweiten Abschnitt werden Strategien zur Recherche und Beschaffung von Quellen erarbeitet sowie die Bewertung von Informationen geübt. Der dritte Teil behandelt das Verfassen von Seminar- und Abschlussarbeiten als Schreibprozess, der auf grundlegenden stilistischen und formellen Konventionen beruht und sich durch einen besonders transparenten, reflektierten Umgang mit Quellen auszeichnet. Das Seminar wird zum Semesterende durch das Verfassen eines wissenschaftlichen Aufsatzes abgeschlossen. Die Teilnahme an diesem Seminar befähigt Studierende zum Unterrichten von Tutorien zum Thema „Wissenschaftliches Arbeiten“.

Leistungsnachweis: 3 LP für: vor- und nachbereitende Lektüre, praktische Übungen (z.B. Recherche), ein benoteter Abschlussaufsatz

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19600 S - Herstellung eines Dokumentarfilmes

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	2.05.	20.04.2010	Ernst Kaczynski

Videostudi

Kommentar:

Das Seminar ist in zwei Abschnitte gegliedert. Im ersten Abschnitt werden theoretische und technische Grundlagen zur Herstellung eines Dokumentarfilmes vermittelt. Im zweiten Abschnitt wird das Dokumentarfilmprojekt produziert.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19608 BS - Rhetorik kompakt!

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Do	Block	09:00 - 17:00	N.N.	15.04-17.04	Matthieu Voss
Räume werden Anfang April bekannt gegeben							
BS	G2	Do	Block	09:00 - 17:00	N.N.	22.04-24.04	Matthieu Voss
Räume werden Anfang April bekannt gegeben							
BS	G3	Mi	Block	09:00 - 17:00	N.N.	28.04-30.04	Matthieu Voss
Räume werden Anfang April bekannt gegeben							

Kommentar:

Ziel des Blockseminars ist es, die rhetorischen Fähigkeiten der TeilnehmerInnen zu stärken, um in allen Arten mündlicher Präsentation überzeugender und selbstsicherer aufzutreten. Neben souveränem Auftreten beim Reden vor Publikum sorgt das praktische Debattieren im Laufe der Veranstaltung (nach den bekannten Debating-Formaten) auch für die Fertigkeit, Themen schneller zu analysieren und Argumente zu strukturieren.

Ziele kompakt:

- Grundkenntnisse der Geschichte der Rhetorik
- Theorie der Argumentation/überzeugend argumentieren
- Aufbau und Struktur einer Rede
- Freies Reden vor Publikum

Inhalte: Die TeilnehmerInnen lernen im Seminar alle Aspekte der Rhetorik kennen. Diese ist nicht auf Äußeres (Mimik, Gestik, Auftreten) beschränkt, sondern umfasst ebenso Sprache & Ausdruck (stilistische Mittel z.B.) sowie Argumentation & Struktur. Die gelernten Inhalte lassen sich dabei ausdrücklich auch nicht nur auf die Überzeugungsrede und Debatte anwenden, sondern haben genauso ihren Nutzen für andere Präsentationsformen.

Inhalt kompakt:

- Videoanalyse
- Einzel bzw. Gruppenfeedback
- div. Rhetorikübungen

Methoden: Insbesondere zu Beginn des Blockseminars bekommen die Teilnehmer einen theoretischen Einblick in die Kunst der freien Rede. Der Schwerpunkt des Seminars liegt jedoch auf der Praxis: die Studierenden werden selbst an diversen Rhetorik-Übungen als auch vollständigen Debatten teilnehmen. Ein Lerneffekt soll vor allen Dingen durch anschließende Einzelkritik erreicht werden (Stärken-Schwächen-Analyse + Verbesserungstipps).

Leistungsnachweis: 3 LP für: aktive Mitarbeit, Klausur

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19615 Pr - Theater im Foyer (#echovs Einakter)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Pr	G1	-	w.	-	1.08.	19.04.2010	Elena Averkina
					0.60/0.61		

Kommentar:

Das Ziel des Projektes ist, durch kreative Teamarbeit ausgewählte Einakter von Anton #echov in all ihrer Entwicklungsstufen vom dramatischen Text bis zum aufgeführten Theaterstück erfahrbar zu machen.

Die Teilnahme am Theaterprojekt ermöglicht den Studierenden:

- - sich Methoden der Dramaanalyse anzueignen und diese für die Aufführung eines Dramas einzusetzen;
- - Techniken der Theaterpräsentation zu erlernen und zu verwenden;
- - Erfahrungen einer zielgerichteten Teamarbeit zu sammeln.

Im Mittelpunkt stehen folgende Stücke: *Jubilej/Das Jubiläum* und *Predloženie/Der Heiratsantrag*.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19623 TU - Tutorium Grammatik 2

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
TU	G1	Mo	w.	14:00 - 15:30	1.06.0.05	19.04.2010	Ulrike Freywald, Jens Roeser
TU	G2	Mi	w.	08:00 - 09:30	1.06.0.05	21.04.2010	Ulrike Freywald, Jens Roeser

Kommentar: Das Tutorium bietet eine Ergänzung zum GK I "Grammatik und Wortschatz, **Teil 2**". Ziel der Lehrveranstaltung ist die Vertiefung der im GK behandelten Inhalte zur Syntax, Semantik und Graphematik des Deutschen. Dies umfasst auch die weiterführende Erprobung und Einübung wissenschaftlicher Analysetechniken und -methoden sowie Techniken der Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse. Damit verbunden ist die Erarbeitung genereller Techniken zu wissenschaftlicher Problemlösung und Selbstorganisation.

Es wird die Möglichkeit geboten, im Kurs Hausaufgaben zu thematisieren und Lösungen im Plenum zu erarbeiten. Ein Schwerpunkt wird sein, formale Techniken syntaktischer Analyse zu verstehen und anzuwenden.

Das Tutorium ist insbesondere für Studierende geeignet, die den 2. Teil des GM-SW1 belegen. Natürlich ist auch willkommen, wer Wissen zur Syntax auffrischen will.

Bemerkung: Die Tutorien werden von Jens Roeser angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19624 BS - Rhetorik und Präsentation

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Mi	w.	16:15 - 17:45	1.09.2.05	21.04.2010	Bärbel Petersen

Kommentar: „Das menschliche Gehirn ist eine großartige Sache. Es funktioniert vom Moment der Geburt an bis zu dem Zeitpunkt, wo Du aufstehst, um eine Rede zu halten“, schreibt der amerikanische Schriftsteller Mark Twain. Frei vor einem kleinen oder großen Publikum zu sprechen, ist für viele eine anstrengende Herausforderung. Dabei ist es egal, ob Inhalte, ein Produkt, eine Idee oder die eigene Person präsentiert wird. Entscheidend ist, wie Sie präsentieren. Der Kurs beschäftigt sich mit der Selbstdarstellung, dem Aufbau und der Vorbereitung von Präsentationen, der Auswahl von Präsentationsmitteln, der verbalen und nonverbalen Kommunikation, mit Gesprächs- und Fragentechniken sowie mit den Themen Lampenfieber, Small Talk und Schlagfertigkeit. Ziel des Kurses ist, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Grundkenntnisse für wirkungsvolles Präsentieren zu vermitteln.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19626 SP - Mentoren-Ausbildung "Selbstreflexion und Planung"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SP	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.19.3.16	19.04.2010	Ljuba Kirjuchina
SP	G2	Do	w.	18:00 - 20:00	1.08.0.64	22.04.2010	Ljuba Kirjuchina

Kommentar:

Das Projekt-Seminar findet im Rahmen eines Mentoring-Programms an der Philosophischen Fakultät statt. Das Ziel des Seminars ist die Ausbildung der Bachelorstudierenden der höheren Semester und der Masterstudierenden zu MentorInnen. Das Seminar befähigt, im Wintersemester 2010/2011 als MentorIn zu wirken, die Studienanfänger beim Studieneinstieg und bei der Orientierung an der Universität zu unterstützen, damit diese ihr Studium zielgerichtet beginnen, durchführen und möglichst in der Regelstudienzeit erfolgreich abschließen können.

Das Team, das aus MitarbeiterInnen der Zentralen Studienberatung, des Career Services, der Servicestelle für Lehrevaluation, von PULS und Studiumplus besteht, vermittelt den SeminarteilnehmerInnen Schlüsselkompetenzen im Bereich von Selbstreflexion und Planung. Die angehenden MentorInnen bekommen das erforderliche methodische und didaktische Rüstzeug zur Anleitung und Unterstützung der StudienanfängerInnen der eigenen Fächer im universitären Alltag, beim Umgang mit den Studien- und Prüfungsordnungen sowie bei der Studienplanung und Evaluation.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19639 S - Auftrittskompetenz und Sprechkultur II

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	14t.	16:00 - 19:30	1.22.0.39	26.04.2010	Gerlinde Kempendorff-Hoene

Kommentar:

Themen sind:

* Grundsätzliches zu den Paradigmen der Sprechkultur: Artikulation, Metrik, Dynamik, verbale und nonverbale Kommunikation

* Gesetzter Atem und gezielter Auftritt als Grundlage angstfreien 18 Modul Kommunikation, Präsentation und Vermittlung

Redens und: Was ist eine Pause?

* vielen praktischen Übungen zum persönlichen Training

* Kritik und Selbstkritik : Arbeit mit der Kamera

In diesem Seminar wird besonders auf die Kompetenz durch offenen Umgang mit Kritik und Selbstkritik eingegangen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19672 S - Veranstaltungsreihe "Berufsperspektiven für Erziehungswissenschaftler_innen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	14:00 - 16:00	2.05.0.04	04.05.2010	Stephanie Günther, Jenny Pöller, Joachim Ludwig

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Teilmodul 4 - Digitale Informationsverarbeitung, und Visualisierung

🔊 17504 V - Audiovisuelle Übersetzung/Untertitelung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
VÜ	G1	Di	Block	10:00 - 14:00	N.N.	24.05-24.05	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche
VÜ	G1	Mi	Block	10:00 - 14:00	N.N.	25.05-25.05	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche
VÜ	G1	Fr	Block	10:00 - 14:00	N.N.	04.06-04.06	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche

Kommentar: Es werden Fähigkeiten in der Analyse von Filmtexten, ihrer Komprimierung, Transformation und Untertitelung erworben. Die Benutzung eines Programms zur Untertitelung wird trainiert.

📌 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: 📌 Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

📌 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

📌 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

📌 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

📌 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

📌 212 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

📌 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

📌 7500 - Zusatzleistungen

📌 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

📌 Fremdsprachenlinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

📌 301 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

📌 3011 - FRZ: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

📌 305 - Methoden der angewandten Linguistik

📌 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

📌 601 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

📌 6011 - ITA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

📌 605 - Methoden der angewandten Linguistik

📌 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

📌 701 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

📌 7011 - SPA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

📌 705 - Methoden der angewandten Linguistik

📌 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

M 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

S Kommunikationslinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 301 - Französisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 3011 - FRZ: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 305 - Französisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 601 - Italienisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 6011 - ITA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 605 - Italienisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 701 - Spanisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 7011 - SPA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 705 - Spanisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Romanistische Linguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 101 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der französischen Sprache

P 1011 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 102 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der italienischen Sprache

P 1021 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 107 - Textlinguistik und Methoden

P 1074 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 111 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der spanischen Sprache

P 1111 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

M 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 212 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

17511 HS - Textlinguistik: Methoden, Gegenstände, Ergebnisse

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	1.09.1.12	21.04.2010	Gerda Haßler

Kommentar:

Literatur: Paris: Armand colin.

, Wolfgang (2002): *Grundlagen der : Interaktion - Text - Diskurs.*

y comentario .

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

M 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 213 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

P 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

S Fremdsprachenlinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 304 - Textlinguistik

P 3041 - FRZ: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 3042 - FRZ: Textanalyse (3 LP)

P 3043 - FRZ: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 305 - Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 501 - Gesprächs- und Textwissenschaft

P 5012 - KOL: Theorie und Methoden der Textwissenschaft (3 LP)

M 604 - Textlinguistik

P 6041 - ITA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 6042 - ITA: Textanalyse (3 LP)

P 6043 - ITA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 605 - Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 704 - Textlinguistik

P 7041 - SPA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 7042 - SPA: Textanalyse (3 LP)

P 7043 - SPA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 705 - Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

M 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

P 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

S Kommunikationslinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 101 - Gesprächs- und Textwissenschaft

P 1012 - KOL: Theorie und Methoden der Textwissenschaft (3 LP)

M 304 - Französisch: Textlinguistik

P 3041 - FRZ: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 3042 - FRZ: Textanalyse (3 LP)

P 3043 - FRZ: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 305 - Französisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 604 - Italienisch: Textlinguistik

P 6041 - ITA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 6042 - ITA: Textanalyse (3 LP)

P 6043 - ITA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 605 - Italienisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 704 - Spanisch: Textlinguistik

P 7041 - SPA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 7042 - SPA: Textanalyse (3 LP)

P 7043 - SPA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 705 - Spanisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Romanistische Linguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 107 - Textlinguistik und Methoden

P 1071 - Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 1072 - Textanalyse (3 LP)

P 1073 - Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

P 1074 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

M 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 213 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

P 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

17584 HS - Pop(ulär)kultur: Songtext- und Videoclipanalyse

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	1.09.1.12	20.04.2010	Eva Kimminich

Kommentar:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung:

- S** Angew.RomanischeLit.-wiss
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 104 - Romanische Literaturen und Kulturen der Welt
 - P** 1043 - Analyse kulturwissenschaftlicher Einzelphänomene (3 LP)
 - M** 105 - Präsentations- und Kommunikationsformen kulturellen Wissens
 - P** 1054 - Freie Themenarbeit (3 LP)

- S** Französisch
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft
 - P** 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)
 - M** 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft
 - P** 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)
 - M** 215 - Wahlobligatorische Module
 - P** 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)
 - P** 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

- S** Italienisch
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft
 - P** 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)
 - M** 215 - Wahlobligatorische Module
 - P** 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)
 - P** 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

- S** RomanischeLiteraturenWelt
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 104 - Transregionalität und Transkulturalität
 - P** 1042 - Analyse kulturwissenschaftlicher Einzelphänomene (3 LP)

- S** Spanisch
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft
 - P** 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)
 - M** 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft
 - P** 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)
 - M** 215 - Wahlobligatorische Module
 - P** 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)
 - P** 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

18264 Pr - Student Developers Group: Virtueller Trainingsraum Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Pr	G1	Fr	w.	12:15 - 13:45	1.01.1.07	23.04.2010	Rolf-Rainer Lamprecht

Kommentar: Die Student Developers Group (SDG, <http://www.sdg-potsdam.de>) versucht, verschiedene Interessen miteinander zu verbinden: das Interesse von Studierenden, sich mit modernen Computer-Technologien und -Werkzeugen bekannt zu machen und sie zu beherrschen, dabei auch virtuelle Arbeits- und Kooperationsformen zu praktizieren, und das Interesse von Lehrenden und Leitenden, neue Computer-Technologien und -Werkzeuge für die universitäre Lehre zu erschließen und anzuwenden. Im Projekt wird als besonderer Strang das Gebiet „Russisch als Fremdsprache“ behandelt. Das Ziel besteht darin, ein internetgestütztes Übungs- und Überprüfungszentrum zu grammatischen Erscheinungen des Russischen zu erarbeiten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18419 Ü - Recherchieren in juristischen Fachdatenbanken

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Fr	w.	08:00 - 10:00	3.01.165a	23.04.2010	Barbara Rutsch

Kommentar: Es werden Grundlagen eines gezielten Erwerbs von Informationskompetenz vermittelt. Vorgestellt werden unterschiedliche juristische Datenbanken und Suchdienste im Web und deren Besonderheiten. In den Datenbanken juris und Beck-Online wird die Suche nach Normen, Rechtsprechung und Literatur gezeigt und verglichen. Methoden der Recherchelogik und Strategien einer systematischen Recherchevorbereitung und -durchführung werden geübt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18584 S - Vom eigenen Urteil zum fertigen Druck – Literaturwissenschaftliche Rezension und deren elektronische Publikation

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	08:15 - 09:45	2.10.1.22	19.04.2010	Thomas Gerber

Kommentar: Ausgehend von der Bewertung literarischer und wissenschaftlicher Texte wird die schriftliche Produktion des eigenen Urteils im Mittelpunkt des Seminars stehen. Die Umwandlung des Textes mittels moderner PC-Software in den elektronischen Satz bis hin zum druckfähigen PDF-Format sowie Übungen zur professionellen Text-Korrektur nach deutschem und englischem Standard schließen sich an. Die Arbeitstechniken sollen in Zusammenarbeit mit der Redaktion der „Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte“ (ZRG), die von 1992-2007 an der Universität Potsdam herausgegeben wurde, erlernt werden.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft**P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)**P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)**18780 Ü - Joblabor: Wege zur Berufsfindung für Romanisten, Slavisten und Anglisten**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Sa	Einzel	09:15 - 17:00	3.06.0.13	08.05.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	So	Einzel	10:00 - 15:00	3.06.0.13	09.05.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	Sa	Einzel	09:15 - 17:00	3.06.0.13	03.07.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	So	Einzel	10:00 - 15:00	3.06.0.13	04.07.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21

*Kommentar:***Das Joblabor. Wege zur Berufsfindung für Romanisten, Slavisten und Anglisten**

Was ist nach meinem Studium? Welche Berufsperspektiven eröffnen mir das Studium und die gewählte Fächerkombination? Welche Berufsfelder strebe ich an? Und wie finde ich einen Einstieg in den Beruf? Das sind Fragestellungen, die viele Studierende philologischer Fächer beschäftigen.

Ziel des Workshops ist es, individuelle Lösungsansätze zu suchen und mögliche Wege zur Berufsfindung zu erarbeiten.

Das erste Wochenende ist den Stärken und Potentialen des Studium und der Studierenden gewidmet. Neben Überlegungen zu einer strukturierten und effektiven Organisation des Studiums werden weiterhin berufliche Perspektiven und Zielsetzungen erörtert sowie Strategien entwickelt, die zur Umsetzung der festgelegten Ziele von Bedeutung sind.

Am zweiten Wochenende sollten von den Studierenden konkrete Projekte zur Berufsfindung vorgestellt und diskutiert werden.

Erforderliches Sprachniveau: Abgeschlossenes Propädeutikum II*Leistungsnachweis:* 3 LP nach Besuch beider Teile des Seminars und nach Referat**P** Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18953 P - Deutschkurs "Willkommen"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
B	G1	-	Block	-	N.N.	20.09-01.10	Kerstin-Sabine Reinicke

September 2010:individuelle Unterrichtsvorbereitung / Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Im Rahmen Ihres Praktikums im Bereich der „Incoming students“ werden Sie einen zweiwöchigen Deutschkurs für Erasmusstudierende planen, Unterrichtsstunden vorbereiten und halten und sich um die sozialen und kulturellen Belange der ausländischen Studierenden kümmern. Der Unterricht wird vom 20. September - 01. Oktober 2010 stattfinden.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Unterrichtstätigkeit, d.h. Vorbereitung und Durchführung von 2 thematisch unterschiedlichen, landeskundl. Veranstaltungen und einer Unterrichtseinheit zu einem Themenbereich der deutschen Grammatik
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen und Exkursionen
- Soziale und interkulturelle Betreuung und Unterstützung der ausländischen Kursteilnehmer
- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten (Schreib- und Kopierarbeiten etc.)

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem Umfeld
- Die Möglichkeit, spröde Theorie im DaF-Unterricht endlich einmal praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums berufsrelevante Erfahrungen zu sammeln

Bei Fragen zum Angebot bitte eine kurze E-Mail an:

fstobbe@uni-potsdam.de

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18958 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Fortbildung für russische Deutschlehrer)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	15.07-15.09	Kerstin-Sabine Reinicke

Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende und Lehrende. Ihr Praktikum ist im „Incoming“-Bereich angesiedelt. Hier werden Sie sich speziell mit russischen Deutschlehrern befassen, die an einer 3-wöchigen Fortbildung der Universität Potsdam teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre Russischkenntnisse endlich einmal praktisch

anzuwenden

- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Tutorentätigkeit
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18962 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Sommerakademie)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	01.06-31.08	Kerstin-Sabine Reinicke

Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Ihr Praktikum ist im Bereich der „Incoming students“ angesiedelt, in dem Sie sich mit Studierenden befassen, die an Deutschkursen und/oder englischsprachigen Fachkursen der Internationalen Sommerakademie Sanssouci teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre guten Englischkenntnisse praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums erste

Erfahrungen in der Berufswelt zu sammeln

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Unterstützung ausländischer Kursteilnehmer der

„Internationalen Sommerakademie Sanssouci“

- Tutorentätigkeit in Projektkursen
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen


- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

Zum Löschen dieser Nachricht klicken Sie bitte auf den unten stehenden Knopf "Löschen" und bestätigen dies danach mit einem Klick auf den dann erscheinenden Knopf "Endgültig Löschen"

Bitte fügen Sie Ihren Text danach über den oben stehenden Knopf "Mit Formatierungen (aus Word) einfügen" ein!

 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

 19016 Ü - Medienkompetenz und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens: Hausarbeiten, Literatursuche, Präsentation

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	3.01.165a	27.04.2010	Barbara Rutsch

Kommentar:

Im Mittelpunkt des Kurses steht die Anfertigung wissenschaftlicher Texte: Formatierung und Korrekturfunktionen, Fußnoten, Tabellen und Spalten, Grafikeinbindung, Inhaltsverzeichnis.

Außerdem geht es um:

- Literatursuche, Zitieren, Literaturverzeichnis
- Umgang mit den Diensten des Internets
- Datenschutz und Datensicherheit
- Präsentieren wissenschaftlicher Ergebnisse

Datenaustausch

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19019 Ü - Anfertigung umfangreicher wissenschaftlicher Arbeiten mit Word 2007

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.08.0.69	20.04.2010	Christine Becker
Ü	G2	-	Block	09:00 - 14:00	2.10.1.22	27.09-01.10	Christine Becker

Kommentar:

Ziel dieses Kurses ist die sichere und kompetente Anwendung von MS Word bei der Erstellung umfangreicher Dokumente, wie Abschlussarbeiten, Projektberichte, Publikationen. Im Mittelpunkt steht daher die Vermittlung fortgeschrittener und automatisierter Funktionen, die ein effektives und effizientes Anfertigen umfangreicher wissenschaftlicher Texte ermöglichen. Dazu zählen vorrangig

- Arbeiten mit Format- und Dokumentvorlagen
- Gliederungs- und Korrekturfunktionen
- Erstellen von Fußnoten, Textmarken und Querverweisen
- automatisches Erstellen von Verzeichnissen (Inhaltsverzeichnis, Tabellen-, Abbildungs-, Stichwortverzeichnis)
- Arbeit mit Zentral- und Filialdokumenten
- Bearbeiten eines Dokumentes im Team

Ergänzend werden Hinweise zum normgerechten Zitieren und Erstellen von Literaturverzeichnissen vermittelt. Den Abschluss bildet ein Vergleich von MS Word - OpenOffice.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19020 Ü - Datenanalyse mit Excel 2007

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	2.10.1.22	21.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Gegenstand des Kurses sind folgende Funktionen:

- Erstellen, Formatieren, Editieren und Gliedern von Tabellen
- Eingabe, Formatierung und Drucken von Daten
- Anwenden und Verändern umfangreicher Funktionen, Eingabe und Überwachung von Formeln
- Listen und Filter verwenden
- Ansprechende Diagramme für Präsentationen mit Excel erstellen und ändern
- Pivot-Tabellen benutzen
- Importieren und Exportieren von Daten aus bzw. in andere Anwendungen
- Arbeit in Gruppen (Sicherheitsfunktionen, Änderungsprotokoll, Freigabe)

Auf die OpenSource-Alternative OpenOffice.org CALC wird hingewiesen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19021 Ü - Grundlagen der Tabellenkalkulation mit Excel und des Präsentierens studentischer Arbeiten mit PowerPoint

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.01.165a	28.04.2010	Barbara Rutsch

Kommentar:

Im ersten Kursmodul stehen folgende Grundfunktionen von Excel im Mittelpunkt: Erstellen und Bearbeiten von Tabellen, Tabellendesign, berechnen von Daten mit Formeln und Funktionen, Diagrammgestaltung.

Das zweite Modul umfasst die optimale Nutzung von PowerPoint für studentische Arbeiten: Folien einfügen und mit Objekten versehen, Design und Hintergrund auswählen und verändern, arbeiten mit vorhandenen und eigenen Vorlagen, Möglichkeiten in den verschiedenen Präsentationsansichten, Animationen sinnvoll einsetzen.

Abschließend wird der Datenaustausch zwischen einigen Anwendungen gezeigt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19024 Ü - Websites mit HTML und CCS erstellen und gestalten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	1.08.0.69	19.04.2010	Christine Becker
Ü	G2	Do	w.	08:00 - 10:00	1.08.0.69	22.04.2010	Christine Becker

Kommentar:

Ziel des Kurses ist die Befähigung der Teilnehmer zum Erstellen eigener ansprechender Webpräsentationen.

Im ersten Teil steht die Einführung in die Auszeichnungssprache HTML, deren Spezifikationen und Standards im Mittelpunkt. Schwerpunkte sind die Vermittlung der wichtigsten Elemente und Techniken von HTML (HTML-Elemente und -Attribute, HTML-Syntaxregeln, Zeichensätze und -codierungen, Hyperlinks, Farben in HTML, Einbinden von Grafiken, Grafiken als Hyperlink und Image Maps, Tabellen, Formulare, Frame-technologie, Meta-Elemente). Ein Überblick über HTML-Editoren sowie über rechtliche Fragen bei der Gestaltung von Webseiten runden diesen Teil ab.

Ausgehend von einer standardgerechten strikten Trennung von Struktur und Layout werden im zweiten Teil des Kurses Grundprinzipien der Gestaltung von Webseiten mit Cascading Style Sheets vermittelt. Nach der Erörterung der grundlegenden CSS-Syntax eignen sich die Teilnehmer anhand praktischer Beispiele die konkrete Anwendung von CSS an. Dazu gehören Prinzipien der Vererbung, Texteigenschaften, Farben und Hintergründe, Container-Tags, Positionierungen, Ebenen, Layout ohne Tabellen und Frames. Weiterhin werden Style Sheets für unterschiedliche Ausgabe-medien als auch Aspekte eines barriere-freien Webdesigns diskutiert. Abschließend wird auch in diesem Teil auf CSS-Editoren hingewiesen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19025 Ü - Desktop-Publishing mit Adobe InDesign

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	2.10.1.22	22.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Nach einer Einführung in das Desktop Publishing wird im Kurs mit dem DTP-Programm Adobe InDesign gearbeitet. Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, selbstständig ihre Manuskripte publikationsreif einem Verlag zu übergeben. An zahlreichen Beispielen (Buchprojekt, Gestaltung eines Flyers) werden alle Bereiche elektronischen Publizierens (z. B. Layout, Satztechnik, Verwaltung von Indices etc., Übergabe an den Verlag) vermittelt. Besonderes Augenmerk wird auf die professionelle typografische Gestaltung des Schriftsatzes gelegt. Die Möglichkeiten der Veröffentlichung von Texten im Internet werden einbezogen. Es ist wünschenswert, eigene Projekte in die Unterrichtsgestaltung einzubringen.

Sichere Vorkenntnisse in der Arbeit mit einer Textverarbeitung sind Grundvoraussetzung, Kenntnisse von Photoshop sind hilfreich.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19026 Ü - Methoden der Bildbearbeitung. Einführung in Adobe Photoshop

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	2.10.1.22	19.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Bearbeitung und Optimierung gescannter Bilder oder digitaler Fotos für eine spätere Ausgabe im Web oder in einem Printmedium. Im Mittelpunkt stehen:

- Grundbegriffe digitaler Bilder (Grafikformate, Farbmodelle, Farbtiefe, Auflösung)
 - Nutzung von Werkzeugen der Bildbearbeitung
 - Farbkorrektur, Retusche
 - Ebenentechnik
 - Nutzung von Masken, Kanälen und Filtern
 - Integrierung und Bearbeitung von Text
 - Integrierung von Vektorgrafiken
 - Erstellung von Fotomontagen
 - Erstellung animierter Bilder
 - Besonderheiten einer webgerechten Aufbereitung
- Automatisierung von Arbeitsabläufen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19027 Ü - Statistische Datenanalyse mit SPSS für Windows-Grundkurs

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	2.10.1.22	22.04.2010	Heinz Redlich

Kommentar:

Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Vermittlung von Möglichkeiten das Statistikprogramms SPSS, Verfahren der beschreibenden (deskriptiven) Statistik zu nutzen. Statistische Tests werden an Beispielen geisteswissenschaftlicher Disziplinen behandelt. Nachdem zunächst ausführlich Fragen der Datenbereitstellung und Datentransformation zur Vorbereitung der Analyseverfahren besprochen werden, stehen anschließend grundlegende statistische Verfahren im Vordergrund, wie Tests auf Normalverteilung und Varianzhomogenität, der Chi-Quadrat-Test, die Analyse von Mehrfachantworten, Mittelwertvergleiche, Korrelation und Regressionsanalyse.

Vorgestellt werden die vielfältigen Möglichkeiten der tabellarischen sowie graphischen Aufbereitung statistischer Analysen und deren Bearbeitung (Kreuz- sowie Pivot-Tabellen, Histogramm, Stengel-Blatt-Diagramm, Boxplot) ebenso wie das Einbinden der Ergebnisse bzw. Grafiken und Tabellen in Office-Software (MS Word, Excel, OpenOffice)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19032 Ü - Office 2007 Kompakt (Word, PowerPoint, Excel)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	-	Block	09:00 - 15:00	2.10.1.22	06.09-10.09	Tilo Köhn

Kommentar:

In diesem Blockkurs werden den Teilnehmern Microsoft Office 2007 und die zentralen Funktionen der einzelnen Programmteile vorgestellt. Dabei wird weniger Wert auf eine allgemeine Einführung gelegt, sondern eher auf die Erarbeitung von Software- und Medienkompetenz, um die Programme sinnvoll im Rahmen von Studium und Ausbildung anwenden zu können. Immer steht dabei die Vermittlung fortgeschrittener und automatisierter Funktionen der einzelnen Programmteile im Vordergrund, die ein effektives und effizientes Arbeiten ermöglichen. Dazu gehören in Word die breite Nutzung des Vorlagenkonzepts und der darauf beruhenden Automatisierungsfunktionen (z. B. die Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses), in Excel die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche verschiedener Funktionen zur Datenanalyse und in PowerPoint die mediengerechte Aufbereitung von Inhalten für Vorträge. Auf übergreifende Funktionen in dem Office-Paket (Datenaustausch, identische Funktionalitäten etc.) wird kontinuierlich eingegangen.

Grundkenntnisse in jedem der drei Programme sind Voraussetzung. Ohne tägliche Anwesenheit ist dieser Blockkurs nicht erfolgreich zu bewältigen.

Voraussetzung: Grundkenntnisse in jedem der drei Programme sind Voraussetzung. Ohne tägliche Anwesenheit ist dieser Blockkurs nicht erfolgreich zu bewältigen.

Leistungsnachweis: Klausur

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19167 PS - Der Verlag – Einführung in Buchkunde und Verlagswesen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Fr	w.	14:15 - 15:45	1.09.2.05	23.04.2010	Thomas Jung

Kommentar:

Wer Germanistik studiert, spielt nicht selten mit dem Gedanken, Lektor zu werden oder in der Verlagsbranche zu arbeiten. Die mediale Aufmerksamkeit für Bestseller und erfolgreiche Autoren paart sich zuweilen mit der Vorstellung von einer attraktiven Berufskarriere im Verlag. Wie aber funktioniert ein moderner Buchverlag, wie entstehen Bücher in "print" und "digital" und auf welchen Wegen erreichen sie ihre Leser? Diese Fragen sollen im Zentrum der Lehrveranstaltung stehen, die ein Verständnis für den Literaturbetrieb, die Verlagsbranche und die Vielfalt ihrer Tätigkeitsfelder schaffen möchte. Damit soll es Studierenden erleichtert werden, sich innerhalb des Berufsfeldes Verlag erfolgreich zu orientieren.

Bemerkung:

Die Lehrveranstaltung ist als Projektseminar angelegt; in Kleingruppen werden einzelne Fragestellungen zu erarbeiten und im Seminar zu präsentieren sein. Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation sowie deren Verschriftlichung zu erbringen. Regelmäßige Anwesenheit wird vorausgesetzt.

Voraussetzung: Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit in den Kleingruppen sowie im Plenum werden vorausgesetzt. Fachspezifische Kenntnisse sind nicht vorausgesetzt.

Leistungsnachweis: Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation im Rahmen der Arbeitsgruppe (2 LP) sowie deren Verschriftlichung (3/4 LP) zu erbringen. Alternativ kann eine Hausarbeit (4 LP) geschrieben werden.

Lerninhalte:

Die **Lerninhalte** enthalten verschiedene Aspekte rund um den Verlag und die Verlagsbranche und stammen aus der Buchkunde, Medienwissenschaft, Literaturwissenschaft und Betriebswirtschaft.

Neben den von der Universität Potsdam gelisteten **Schlüsselkompetenzen** - hier ist in erster Linie die Präsentation von Arbeitsergebnissen zu nennen - sollen Sozial- und Selbstkompetenzen, wie Arbeitsorganisation, Kooperation, Selbstreflexion und Zeitplanung, weiterentwickelt werden.

Zielgruppe:

Studierende aller geisteswissenschaftlichen und philologischen Fachrichtungen mit Interesse an Büchern und Buchverlagen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** DeutschAnmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010**M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**S** GermanistikAnmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010**M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft**P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)**P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)**19597 P - Komplexe Systeme: Datenanalyse und Modellbildung mittels Computer**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	Mo	w.	12:15 - 13:45	2.10.1.22	19.04.2010	Udo Schwarz

Kommentar: Die Welt ist komplex und unbestimmt. Statistische Befunde sind allgegenwärtig. Deren Erhebung und Interpretation wird an Beispielen wie Münzwurf, Brown'scher Bewegung, Wetteraufzeichnungen, Aktien-Indices, Populationsdynamik, Neuronen-Netzwerken und zellulären Automaten geübt. Datenanalyse und Modellierung mittels Computer sind grundlegende Methoden wissenschaftlichen Arbeitens

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.**19600 S - Herstellung eines Dokumentarfilmes**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	2.05.	20.04.2010	Ernst Kaczynski

Videostudi

Kommentar: Das Seminar ist in zwei Abschnitte gegliedert. Im ersten Abschnitt werden theoretische und technische Grundlagen zur Herstellung eines Dokumentarfilmes vermittelt. Im zweiten Abschnitt wird das Dokumentarfilmprojekt produziert.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.**19613 SP - Erstellung einer multimedialen Bildschirmpräsentation**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SP	G1	Di	w.	10:00 - 11:30	3.06.1.14	20.04.2010	Silvana Hebs

August-Bebel-Str. 89 / Haus 6 / R.1.14

Leistungsnachweis: 3 LP für

Präsentation der fertigen Bildschirmpräsentation

Kurzkommentar: Das Seminar beinhaltet:

- Entwerfen eines Storyboards
- Erstellung der vorgesehenen Medienelemente
- Programmierung/Montage einer Bildschirmpräsentation mit Adobe Director
- CD-Fertigung mit Label

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19614 SP - Videoproduktion

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SP	G1	Di	w.	10:00 - 11:30	2.05.0.08	20.04.2010	Thomas Roesé
R:2.05.008							

Kommentar: Inhalte der Veranstaltung:

- Herstellen eines Videofilmes
- Umgang mit professioneller Audio- und Videotechnik
- Digitale Bild- und Tonbearbeitung mit Adobe CS;
- DVD-Authoring

Leistungsnachweis: 3 LP für:

Präsentation des fertigen Films

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19617 Ü - Anfertigung umfangreicher wissenschaftlicher Arbeiten mit Word 2007

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	2.10.1.22	21.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Ziel dieses Kurses ist die sichere und kompetente Anwendung von MS Word bei der Erstellung umfangreicher Dokumente, wie Abschlussarbeiten, Projektberichte, Publikationen. Im Mittelpunkt steht daher die Vermittlung fortgeschrittener und automatisierter Funktionen, die ein effektives und effizientes Anfertigen umfangreicher wissenschaftlicher Texte ermöglichen. Dazu zählen vorrangig

- Arbeiten mit Format- und Dokumentvorlagen
- Gliederungs- und Korrekturfunktionen
- Erstellen von Fußnoten, Textmarken und Querverweisen
- automatisches Erstellen von Verzeichnissen (Inhaltsverzeichnis, Tabellen-, Abbildungs-, Stichwortverzeichnis)
- Arbeit mit Zentral- und Filialdokumenten
- Bearbeiten eines Dokumentes im Team

Ergänzend werden Hinweise zum normgerechten Zitieren und Erstellen von Literaturverzeichnissen vermittelt. Den Abschluss bildet ein Vergleich von MS Word - OpenOffice.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung

18962 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Sommerakademie)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	01.06-31.08	Kerstin-Sabine Reinicke

Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Ihr Praktikum ist im Bereich der „Incoming students“ angesiedelt, in dem Sie sich mit Studierenden befassen, die an Deutschkursen und/oder englischsprachigen Fachkursen der Internationalen Sommerakademie Sanssouci teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre guten Englischkenntnisse praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums erste

Erfahrungen in der Berufswelt zu sammeln

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Unterstützung ausländischer Kursteilnehmer der

„Internationalen Sommerakademie Sanssouci“

- Tutorentätigkeit in Projektkursen
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

Zum Löschen dieser Nachricht klicken Sie bitte auf den unten stehenden Knopf "Löschen" und bestätigen dies danach mit einem Klick auf den dann erscheinenden Knopf "Endgültig Löschen"

Bitte fügen Sie Ihren Text danach über den oben stehenden Knopf "Mit Formatierungen (aus Word) einfügen" ein!

 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

19204 V - Einführung in die Logik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Fr	w.	10:00 - 12:00	1.11.0.09	23.04.2010	Hans-Joachim Petsche

Kommentar:

Der Kurs führt in die klassische formale Logik ein.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.**P** Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 10 - Philosophische Propädeutik und Logik**P** 120 - Einführung in die Logik (6 LP)Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung
Chinesisch**18863 Ü - UNICert I/1 Chinesisch für Anfänger**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.15	19.04.2010	Ying Hu
Ü	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.15	21.04.2010	Ying Hu

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.**18864 Ü - UNICert I/2 Chinesisch**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.15	19.04.2010	Ying Hu
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.15	21.04.2010	Ying Hu

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.**P** Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.**18865 Ü - UNICert I/3 Chinesisch**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	3.06.0.15	19.04.2010	Xia Li-Paschke
Ü	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.12	21.04.2010	Xia Li-Paschke

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.**P** Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung
Englisch
Integrativ Vorkurse (non-UNICert courses)**18866 Ü - Englisch für akademische Zwecke – integrativer Vorkurs I**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
<i>Kommentar:</i> Dieser Kurs findet im Sommersemester 2010 nicht statt.							

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 0 Leistungspunkten angeboten.

19437 Ü - Englisch für akademische Zwecke - Integrativer Vorkurs II

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 12:00	3.06.0.15	20.04.2010	James Murphy
Ü	G2	Di	w.	12:00 - 16:00	3.06.0.15	20.04.2010	Sean Breen
Ü	G3	Do	w.	14:00 - 18:00	1.19.3.20	22.04.2010	Sean Breen

Kommentar: Anmeldung für den Kurs: Alle Studierenden tragen sich bitte über das Buchungssystem des Sprachenzentrums unter <https://ees.spz.uni-potsdam.de/sprachen/sprache0.html> ein. Alle Bachelor-Studierenden tragen sich **zusätzlich** in PULS ein. Eine Anmeldung für die Kurse ohne Anmeldung im EES unter

<https://ees.spz.uni-potsdam.de/sprachen/sprache0.html> ein.

Dies ist der zweite von zwei integrativen Vorkursen für Studierende, die ihr sprachliches Wissen und Können verbessern oder sich auf einen fachorientierten Sprachkurs vorbereiten möchten. Dieser Kurs bietet die Möglichkeit, die einzelnen Sprachtätigkeiten - Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben - anhand von allgemeinsprachlichen Themen eines Lehrwerkes anzuwenden und zu entwickeln. Die Behandlung ausgewählter Schwerpunkte der Lexik und Grammatik bilden die Grundlage für das Selbststudium der Kursteilnehmer. Der Kurs steht Studierenden aller Fachrichtungen offen.

Voraussetzungen: Einstufungstest (Placement Test): 50- 69 Punkte oder Integrativer Vorkurs I

Leistungsnachweis: Bewertung auf der Grundlage von Tests (keine LP bzw. ECTS)

Lehrmaterial: A New Start, Refresher B2, Coursebook, Verlag: Cornelsen, ISBN:978-3-464-20003-2. Lehrbuch bitte zur ersten Veranstaltung schon mitbringen!

Bemerkungen: KEINE Schlüsselqualifikation, KOSTENPFLICHTIG, bei 4 SWS = 30,-€ für Studierende

Der Kurs ist bereits über das Einschreibesystem des Sprachenzentrums **ausgebucht**. Eine PULS-Anmeldung ohne Anmeldung im Einschreibesystem des Sprachenzentrums ist nicht gültig.

Bemerkung: Anmeldung für die integrativen Vorkurse und ggf. aktualisierte Kursinfos unter:

<https://ees.spz.uni-potsdam.de/sprachen/sprache0.html>

Links: Zur Anmeldung für die <https://ees.spz.uni-potsdam.de/sprachen/sprache0.html> Vorkurse

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 0 Leistungspunkten angeboten.

Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung Englisch UNICert III/1

18869 Ü - UNICert III/1 Englisch für akademische Zwecke

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 12:00	3.06.0.12	20.04.2010	Marc-Lian Toolan
Ü	G2	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.06.0.12	21.04.2010	Audrey Fausser

Ü G2 Fr w. 12:00 - 14:00 3.06.0.13 23.04.2010 Audrey Fausser

Kommentar:

Dies ist der erste Teil des aus 2 Teilen bestehenden UNICERT-Kurses für Studierende, die ihr sprachliches Wissen und Können verbessern oder sich auf einen fachorientierten Sprachkurs vorbereiten möchten.

Der Kurs bietet die Möglichkeit, die einzelnen Sprachtätigkeiten -Hören, Sprechen Lesen und Schreiben- anhand von alltagspraktischen Themen anzuwenden und zu entwickeln. Die Behandlung ausgewählter Schwerpunkte der Lexik und Grammatik bilden die Grundlage für das Selbststudium der Kursteilnehmer. Der Kurs steht Studierenden aller Fachrichtungen offen.

Lehrmaterial: Gruppe 1: Wird vom Dozenten bekannt gegeben. **Gruppe 2: "Move" Advanced, Student's Book, ISBN 978-3-19-402964-4, Hueber Verlag. Lehrbuch bitte schon zur ersten Veranstaltung mitbringen!**

Voraussetzungen: Einstufungstest (Placement Test): 70- 79 Punkte **oder** Integrativer Vorkurs II

Leistungsnachweis: Bewertung auf der Grundlage von Tests (6 ECTS points / 6 LP für BA)

Placement Test: 6. April jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie am

8. April um 9.00 Uhr in 3.06. H 02

Einschreibung nur über PULS: www.sb-portal.uni-potsdam.de/puls.html

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 310 - UNICert III/1 - Englisch (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 310 - UNICert III/1 - Englisch (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18870 Ü - UNICert III/1 Englisch der Naturwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	07:30 - 11:00	1.19.4.20	22.04.2010	Dorothea Cerovsky
Ü	G2	Mo	w.	12:00 - 13:30	3.06.1.20	19.04.2010	Dorothea Cerovsky
Ü	G2	Do	w.	12:00 - 14:00	1.19.4.20	22.04.2010	Dorothea Cerovsky

Kommentar: Dies ist das erste Semester eines aus 2 Semestern bestehenden Fachsprachekurses, der auf das **UNICert III (Englisch für Naturwissenschaften)** vorbereitet. (Die detaillierte Beschreibung der mündlichen und schriftlichen Kommunikationsbefähigung des Vertiefungsmoduls UNICert III findet sich unter 'Fremdsprachenmodule für allgemeine akademische Zwecke' auf der Homepage des Sprachenzentrums.)

Fachlich orientierte, fremdsprachenmethodisch aufbereitete Lese- und Hörtexte bieten die Grundlage für das Erlernen und Üben wissenschaftlicher Kommunikation (Beschreiben, Begründen, Argumentieren, Formulieren von Hypothesen, Verstehen und Darbieten von Kurzvorträgen und das Abfassen von kurzen Texten zu wissenschaftlichen Themen).

Die Behandlung ausgewählter Schwerpunkte der Lexik und Grammatik bilden die Grundlage für das Selbststudium der Kursteilnehmer.

Der Kurs steht Studierenden naturwissenschaftlicher Fachrichtungen offen.

Lehrmaterial: Arbeitsblätter werden kostenpflichtig ausgegeben; Videos, Rundfunkmitschnitte, www

Voraussetzungen: 50-79% im Placement Test oder Vorkurs 2

Nachweis: Kursnote, Leistungsnachweis ('Schein') 6 ECTS points / 6 LP für BA

Placementtest: 6. April, jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie

8. April um 9.00 Uhr in 3.06.H 02

Literatur: **Lehrmaterial:** Arbeitsblätter werden kostenpflichtig ausgegeben; Videos, Rundfunkmitschnitte, www

Bemerkung: **Placementtest:** 6. April, jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie

8. April um 9.00 Uhr in 3.06.H 02

Voraussetzung: **Voraussetzungen: 70-79% im Placement Test oder Vorkurs 2**

Leistungsnachweis: **Nachweis:** Kursnote, Leistungsnachweis ('Schein') 6 ECTS points / 6 LP für BA

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18871 Ü - UNICert III/1 Englisch der Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.12	19.04.2010	Steffen Skowronek
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	3.06.1.21	22.04.2010	Steffen Skowronek
Ü	G2	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.12	21.04.2010	Audrey Fausser
Ü	G2	Fr	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.15	23.04.2010	Audrey Fausser

Kommentar:

This theme-oriented course is designed to improve students' language skills, to support their studies of the subject and to prepare them for an internship or studies abroad. It will focus on social and political issues in the USA and in Britain. Various sources, such as the world wide web, magazine & newspaper articles, videos and audiotapes, will be used.

Voraussetzung: Einstufung 70 – 79 P. oder Kurs „Englisch für Studierende der Sozialwissenschaften - Integrativer Vorkurs“ bzw. „Englisch für akademische Zwecke - integrativer Vorkurs II“

Lehrmaterial: In this course we will use the virtual learning environment “English for Social Sciences”, which was developed within the framework of the European Union (Leonardo) project “Eurovolt via VLE”.

Nachweis: 6 LP

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18872 Ü - UNICert III/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.19	19.04.2010	Helga Frank
Ü	G1	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.19	21.04.2010	Helga Frank
Ü	G2	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.19	19.04.2010	Helga Frank
Ü	G2	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.19	21.04.2010	Helga Frank

Kommentar:

Fachsprachlicher Kurs, der bei entsprechenden Vorkenntnissen in mindestens zwei Semestern zum UNICert III Englisch für Wirtschaftswissenschaften führt. Das Hörverstehen wird ausgebaut unter Verwendung überwiegend authentischer, fachbezogener Texte, einschließlich aktueller Wirtschaftsberichtserstattung; Audio- und TV-Mitschnitte von BBC, CNN, CNBC, etc. Das Verständnis typischer Fachtexte aus Wirtschaftspraxis und akademischem Bereich wird vertieft durch die Erweiterung der Lesestrategien. Weiterhin werden Übersetzungen, Zusammenfassungen, das Mitschreiben von Vorlesungen und deren Umsetzung geübt. Die Ausdrucksfähigkeit wird geschult durch Vorträge, in Rollenspielen und Simulationen, wobei die Teilnehmer mündlich und schriftlich die Befähigung zum erfolgreichen „Funktionieren“ in Auslandsstudium und Beruf trainieren. Zusätzlich werden Wirtschaftsenglisch-Web- u. Videomaterialien eingesetzt. Inhaltlich umfasst der Kurs Themen wie:

legal forms of business ownership and company structure; marketing, advertising, franchising; banking, entrepreneurship; management styles; intercultural aspects and the environment.

Diese Inhalte werden flankiert von der Fertigkeitentwicklung in Schwerpunktbereichen wie: presentations, academic writing, reading, listening, team-building.

Voraussetzungen: 70 -79 % im Einstufungstest

Lehrmaterial: kostenpflichtige Skripten + kursbegleitender Moodle-Kurs (III/1)

Nachweis: benoteter Abschluss

DIE ANMELDUNG ZU DIESEM KURS IST NUR ÜBER DAS PULS-SYSTEM MÖGLICH!!!

Links:

Wirtschaftsenglisch web site http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/w_lueer.htm

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 30.04.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 53 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 531 - UNICert III/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 97 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 1441 - UNICert III/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

18873 Ü - UNICert III/1 Englisch der Rechtswissenschaften The American Legal System: Part 1

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	3.06.S13	19.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.15	22.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G2	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.S13	19.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G2	Di	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.19	20.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G3	Di	w.	12:00 - 14:00	3.06.1.19	20.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G3	Do	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.15	22.04.2010	Carolyn Mills

Kommentar: The registration for this course takes place through the language center electronic registration system, NOT PULS! Initial PULS registration for this course is not valid.

Bachelor students who have been ADMITTED to this course through the language center electronic registration system may sign up through PULS.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18874 Ü - UNICert III/1 Englisch der Rechtswissenschaften Introduction to the English Legal System

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	14t.	12:00 - 14:00	3.06.0.13	19.04.2010	Joanna Kerr-Thompson
Ü	G1	Do	14t.	10:00 - 14:00	3.06.1.19	23.04.2010	Joanna Kerr-Thompson
Ü	G2	Mo	14t.	14:00 - 16:00	3.06.0.12	26.04.2010	Joanna Kerr-Thompson
Ü	G2	Fr	14t.	10:00 - 14:00	3.06.0.12	30.04.2010	Joanna Kerr-Thompson
Ü	G3	Mo	w.	12:00 - 14:00	3.06.1.19	19.04.2010	Kenneth McAlpine
Ü	G3	Di	w.	12:00 - 14:00	3.06.1.19	20.04.2010	Kenneth McAlpine
Ü	G4	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.19	19.04.2010	Kenneth McAlpine
Ü	G4	Di	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.19	20.04.2010	Kenneth McAlpine

Kommentar: The registration for this course takes place through the language center's electronic registration system (ees), not PULS! A PULS registration alone is invalid.

Bachelor students may sign up through PULS AFTER they have been admitted to the course through ees.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung Englisch UNICert III/2

📌 18875 Ü - UNICert III/2 Englisch für akademische Zwecke

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.20	19.04.2010	Dorothea Cerovsky
Ü	G1	Mi	w.	10:00 - 12:00	1.19.4.20	21.04.2010	Dorothea Cerovsky

Kommentar:

Dies ist das zweite Semester eines aus zwei Semestern bestehenden Allgemeinsprachekurses, der auf das UNICert III vorbereitet (vergl. dazu auch "Fremdsprachenmodule für allgemeine akademische Zwecke" auf der Homepage des Sprachenzentrums).

Originale allgemeinsprachlich orientierte Lese- und Hörtexte sowie eine systematische Erweiterung des Wortschatzes bilden die Grundlage für Diskussionen und Vorträge.

Die Behandlung ausgewählter Schwerpunkte der Lexik und Grammatik bilden die Grundlage für das Selbststudium der Kursteilnehmer. Der Kurs steht Studierenden aller Fachrichtungen offen.

Lehrmaterial: 2. Hälfte des Lehrbuches "Move" Advanced, Student's Book, ISBN 978-3-19-402964-4, Hueber

Lehrbuch bitte schon zur ersten Veranstaltung mitbringen!

Nachweis: Kursnote mit 6 ECTS points / 6 CP für BA bzw. Prüfung UNICERT-III (EAP)

Voraussetzung: 80 - 100 Punkte Placement Test bzw. Teilnahme UNICert III/1-Kurs

Placement Test: 6. April, jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie am

8. April um 9.00 Uhr in 3.06. H 02

Einschreibung nur über PULS: www.sb-portal.uni-potsdam.de/puls.html

📌 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

📌 18876 Ü - UNICert III/2 Englisch der Naturwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	16:00 - 17:30	3.06.1.20	19.04.2010	Dorothea Cerovsky
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.4.20	21.04.2010	Dorothea Cerovsky

Kommentar:

Dies ist das zweite Semester eines aus 2 Semestern bestehenden Fachsprachekurses, der auf das **UNICert III (Englisch für Naturwissenschaften)** vorbereitet. (Die detaillierte Beschreibung der mündlichen und schriftlichen Kommunikationsbefähigung des Vertiefungsmoduls UNICert III findet sich unter 'Fremdsprachenmodule für allgemeine akademische Zwecke' auf der Homepage des Sprachenzentrums.)

Originale Lese- und Hörtexte aus den angegebenen Fachgebieten bieten die Grundlage für Diskussionen und Vorträge. Es erfolgt eine Einführung in das Schreiben wissenschaftlicher Publikationen mit praktischen Übungen.

Die Behandlung ausgewählter Schwerpunkte der Lexik und Grammatik bilden die Grundlage für das Selbststudium der Kursteilnehmer.

Der Kurs steht Studierenden naturwissenschaftlicher Fachrichtungen offen.

Voraussetzungen: Teilnahme am Kurs "Englisch für Naturwissenschaften (UNICert III/1)" oder vergleichbare Englischkenntnisse, z.B. EAP III/1 (Placement Test: > 80 Pkte.)

Lehrmaterial: Arbeitsblätter werden kostenpflichtig ausgegeben; Videos, Rundfunkmitschnitte, www

Nachweis: Leistungsnachweis 6 ECTS-Punkte / 6 LP für BA

Am Ende des Kurses kann die optional angebotene Prüfung **UNICert III (Englisch für Naturwissenschaften)** abgelegt werden.

Placement Test: 6. April, jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie am

8. April um 9.00 Uhr in 3.06. H 02

Anmeldung **NUR** über **PULS** (nach Placement Test oder als Kursfortsetzer nach English in Science III/1 od. EAP III/1)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18877 Ü - UNICert III/2 Englisch der Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.21	19.04.2010	Steffen Skowronek
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.15	22.04.2010	Steffen Skowronek
Ü	G2	Mi	w.	16:00 - 20:00	3.06.0.15	21.04.2010	James Murphy

Kommentar:

This theme-oriented course is designed to improve students' language skills, to support their studies of the subject and to prepare them for an internship or studies abroad. We will deal with political, social and economic topics - with a special focus on the US and other English-speaking countries. Various sources, such as Internet sites, magazine & newspaper articles, videos and audiotapes will be used. Students will write essays, give presentations as well as participate in and conduct discussions.

Voraussetzung: Einstufung 80 - 89 P. oder UNICert III/1 Kurs erfolgreich abgeschlossen

Lehrmaterial: kostenpflichtige Skripten

Nachweis: 6 LP, Abschluss durch UNICert III Prüfung oder kursinternen Test

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18878 Ü - UNICert III/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.19	20.04.2010	Helga Frank
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.19	22.04.2010	Helga Frank

Ü	G2	Di	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.19	20.04.2010	Helga Frank
Ü	G2	Do	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.19	22.04.2010	Helga Frank
Ü	G3	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.20	19.04.2010	Wolfgang Lüer
Ü	G3	Do	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.20	22.04.2010	Wolfgang Lüer
Ü	G4	Mo	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.20	19.04.2010	Wolfgang Lüer
Ü	G4	Do	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.20	22.04.2010	Wolfgang Lüer

Kommentar: Zweites Semester des fachsprachlichen Kurses, der bei entsprechenden Vorkenntnissen in mindestens zwei Semestern zum Zertifikat UNICert III - Englisch für Wirtschaftswissenschaftler führt. Weitere Kurskommentare wie unter „Englisch für Studierende der Wirtschaftswissenschaften - UNICert III/1“.

Voraussetzungen: Abschluss UNICert III/1 oder **80-89 % im Einstufungstest**

Lehrmaterial: kostenpflichtige Skripten+ kursbegleitender MOODLE-Kurs (III/2)

Nachweis: UNICert III bzw. benoteter Abschluss

DIE ANMELDUNG ZU DIESEM KURS IST NUR ÜBER DAS PULS-SYSTEM MÖGLICH!!!

Links: Wirtschaftsenglisch web site http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/w_lueer.htm

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 30.04.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 53 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 532 - UNICert III/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 54 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften II

P 540 - UNICert III/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 97 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 1442 - UNICert III/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

18879 Ü - UNICert III/2 Englisch der Rechtswissenschaften The American Legal System: Part 2

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 18:00	3.06.1.20	21.04.2010	Carolyn Mills

Kommentar: Registration for this course takes place only through the language center electronic registration system (ees), not PULS! An initial PULS registration is invalid.

Bachelor students may sign up in PULS only AFTER they have been admitted to the course through ees.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung Englisch UNICert IV/1

18881 Ü - UNICert IV/1 Englisch für akademische Zwecke

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 14:00	3.06.0.12	22.04.2010	Joanna Kerr-Thompson

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18883 Ü - UNICert IV/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften und Wahlpflichtfach "Englisch und Wirtschaft" Teil 1

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Fr	w.	09:00 - 13:00	3.06.1.20	23.04.2010	Wolfgang Lüer

Kommentar:

Fachsprachlicher Kurs, der auf Können und Fertigkeiten des Vorgängerkurses Stufe III aufbaut und in mindestens zwei Semestern zum UNICERT IV Englisch für Wirtschaftswissenschaften führt. Bei entsprechenden Vorkenntnissen und vorhandenen Kursspäten ist der Kurs offen für alle wirtschaftswissenschaftlich Interessierten, die ein bereits hohes Niveau der Sprachbeherrschung vervollkommen wollen. Verwendung längerer, authentischer Fachtexte (Vorlesungen auf Englisch, fachbezogene Programme und aktuelle TV-Wirtschaftsberichterstattung) zur Konsolidierung des Hörverstehens, verbunden mit note-taking, und darauf aufbauend der Anfertigung von summaries. Verfassen fachtypischer Textsorten, Lesen längerer Fachtexte (originalsprachige Studienmaterialien und Primärliteratur) als Basis für professionelle Präsentationen und Seminar Diskussionen zur Vervollkommnung einer situationsadäquaten mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit. Förderung der Teamfähigkeit und Bekanntmachen mit berufspraktischen, interkulturellen Aufgabenstellungen durch role plays, simulations und case studies sowie Verhandlungstraining (Einsatz von Video).

Voraussetzungen: Abschluss UNICert III bzw. **90-100% im Einstufungstest**

Nachweis: benoteter Abschluss

Lehrmaterialien: kostenpflichtige Skripten + kursbegleitender MOODLE-KURS (IV/1)

DIE ANMELDUNG ZU DIESEM KURS IST NUR ÜBER DAS PULS-SYSTEM MÖGLICH!!!

Links: Wirtschaftsendlich web site http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/w_lueer.htm

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 30.04.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 53 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 533 - UNICert IV/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 54 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften II

P 542 - UNICert IV/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 97 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 1444 - UNICert IV/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

19360 Ü - UNICert IV/1 Englisch für Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	3.06.S12	19.04.2010	Lee Holt
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.12	19.04.2010	Lee Holt

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung
Englisch
UNICert IV/2

18884 Ü - UNICert IV/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften und Wahlpflichtfach "Englisch und Wirtschaft" Teil 2

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Fr	w.	13:00 - 16:00	3.06.1.20	23.04.2010	Wolfgang Luer

Kommentar: Fachsprachlicher Kurs, der auf Können und Fertigkeiten des Vorgängerkurses Stufe IV/1 aufbaut und in einem Semester zum UNICERT IV Englisch für Wirtschaftswissenschaftler führt. Bei entsprechenden Vorkenntnissen ist der Kurs, beginnend mit dem ersten Teil, offen für alle wirtschaftswissenschaftlich Interessierten, die ein bereits hohes Niveau der Sprachbeherrschung vervollkommen wollen. Verwendung längerer, authentischer Fachtexte (Vorlesungen auf Englisch, fachbezogene Programme und aktuelle TV-Wirtschaftsberichtserstattung) zur Konsolidierung des Hörverstehens, verbunden mit note-taking, und darauf aufbauend der Anfertigung von summaries. Verfassen fachtypischer Textsorten, Übersetzungsübungen. Lesen längerer Fachtexte (originalsprachige Studienmaterialien und Primärliteratur) als Basis für Präsentationen und Diskussionen zur Vervollkommnung einer situationsadäquaten mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit. Förderung der Teamfähigkeit und Bekanntmachen mit berufspraktischen, interkulturellen Aufgabenstellungen durch role plays, simulations und case studies sowie Verhandlungstraining (Einsatz von Video).

Voraussetzungen: **Abschluss Kursteil IV/1**

Nachweis: UNICert IV

Lehrmaterialien: kostenpflichtige Skripten + kursbegleitender MOODLE-Kurs (IV/2)

DIE ANMELDUNG ZU DIESEM KURS IST NUR ÜBER DAS PULS-SYSTEM MÖGLICH!!!

Bemerkung: **Diese LV kann momentan noch nicht belegt werden, bitte versuchen Sie es später erneut!**

Links: Wirtschaftsenglisch web site http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/w_lueer.htm

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 30.04.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 54 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften II

P 543 - UNICert IV/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 97 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 1445 - UNICert IV/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung
Französisch

18885 Ü - UNICert I/1 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:30	3.06.0.13	20.04.2010	Rosemarie Dieckmann

Ü G1 Do w. 08:00 - 10:30 3.06.0.13 22.04.2010 Rosemarie Dieckmann

Kommentar: Integrativer Kurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Gegenstand dieses Kurses ist die Vermittlung eines Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der französischen Grammatik. Weiterhin werden das Hör- und Leseverständnis sowie das Sprechen und Schreiben in Alltagssituationen und in besonders für Studierende relevanten Situationen geübt.

Literatur: **Lehrmaterial:**

Alter ego 1 - Méthode de français - Kursbuch mit integrierter Audio-CD (HACHETTE)
Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-003324-9, 20,95 EUR

Alter ego 1 - Cahier d'activités-Arbeitsbuch (HACHETTE) Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-013324-6, 12,50 EUR

Bemerkung: Den Zugangscode für die Lernplattform **MOODLE** erhalten die zugelassenen Studierenden in der ersten Unterrichtsveranstaltung.

Voraussetzung: ohne Vorkenntnisse

Die Zulassung zum Kurs erfolgt erst unmittelbar nach der ersten Sitzung (20.04.2010) entsprechend folgender Prinzipien:

1. Es werden vorrangig Studierende ohne Vorkenntnisse und ERASMUS-Studenten zugelassen. Deshalb ist in der ersten Sitzung als Nachweis das Abiturzeugnis oder das Zeugnis der 11. Jahrgangsstufe vorzulegen.

2. Die verbleibenden Plätze werden an Studierende mit Vorkenntnissen (Einstufungstest unter 24 Punkte) per Losverfahren vergeben. Zugang zum 20-minütigen online-Einstufungstest ab 01.04.2010 unter: www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#afr

Leistungsnachweis:

benoteter Leistungsschein auf der Grundlage von zwei Klausuren, regelmäßigen Lexiktests, mündlichen Leistungen bei 80%iger Teilnahme.

Intensive individuelle Vor- und Nachbereitung des Kurses erforderlich !

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18886 Ü - UNICert I/2 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	09:00 - 12:00	3.06.1.20	20.04.2010	Souad Bensalah-Mekkes
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.20	22.04.2010	Souad Bensalah-Mekkes

Ü	G2	Fr	w.	08:15 - 11:30	1.19.1.19	23.04.2010	Rosemarie Dieckmann
Ü	G2	-	Block	09:00 - 13:00	3.06.0.12	27.09-05.10	Souad Bensalah-Mekkes

Intensivphase

Kommentar: Integrativer Kurs zur Fortsetzung der Kurse I/1 und für Quereinsteiger mit geringen Vorkenntnissen. Gegenstand dieses Kurses ist die Fortsetzung der Vermittlung des französischen Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der französischen Grammatik. Weiterentwicklung des Hör- und Leseverständnisses sowie der Fertigkeiten im Sprechen und Schreiben zur Bewältigung von Alltagssituationen und von für Studierende besonders relevanten Situationen.

Literatur:

Lehrmaterial:

Alter ego 1 - Méthode de français - Kursbuch mit integrierter Audio-CD (HACHETTE) Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-003324-9, 20,95 EUR (ab Dossier 5)

Alter ego 1 - Cahier d'activités-Arbeitsbuch (HACHETTE) Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-013324-6, 12,50 EUR (ab Dossier 5)

Bemerkung: Die Studierenden der Gruppe 2 (Dieckmann) erhalten den Zugangscode für die Lernplattform **MOODLE** in der ersten Unterrichtsveranstaltung.

Voraussetzung: erfolgreich abgeschlossener Kurs UNICert I/1 **oder** vergleichbare Kenntnisse, die durch den jeweils aktuellen obligatorischen online-Einstufungstest (Dauer: max. 20 Minuten) nachzuweisen sind (25 bis 39 Punkte).

Zugang zum Einstufungstest ab 01.04.2010 unter: www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#afr

Leistungsnachweis: Benoteter Leistungsschein auf der Grundlage von zwei Klausuren und der mündlichen Leistungen bei 80%iger Teilnahme.

Bei erfolgreichem Abschluss des Kurses erhalten die Studierenden ebenfalls das Zeugnis UNICert® I.

Intensive individuelle Vor- und Nachbereitung des Kurses erforderlich !

Die Blockveranstaltung mit 2 SWS in der Semesterpause ist obligatorischer Bestandteil des Kurses und muss belegt werden, um die Leistungspunkte zu bekommen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18887 Ü - UNICert II/1 Französisch für Studierende der Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 13:30	3.06.0.13	20.04.2010	Rosemarie Dieckmann
B	G1	-	Block	09:00 - 13:00	3.06.0.13	27.09-05.10	Rosemarie Dieckmann

Kommentar: **Fachbezogenes Fremdsprachenmodul**

Integrativer Kurs zur Fortsetzung des Kurses I/2 und für Quereinsteiger mit Vorkenntnissen (3-4 Jahre Schulfranzösisch).

Fortsetzung der Vermittlung des französischen Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der französischen Sprache, Weiterentwicklung des Hör- und Leseverständnisses sowie der Fertigkeiten im Sprechen mit dem thematischen Schwerpunkt: „Die Europäische Union“.

Literatur: **Lehrmaterial:** (Wird von der Lehrkraft bereitgestellt.)

„L'Europe, mon foyer" sowie weitere aktuelle Dokumente (Videos, Interviews, Textdokumente zur Thematik des Kurses).

Bemerkung: Den Zugangscode für die Lernplattform **MOODLE** erhalten die zugelassenen Studierenden in der ersten Unterrichtsveranstaltung.

Voraussetzung: UNICert I oder vergleichbare Kenntnisse (Niveau B1 *des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens*), die durch den jeweils aktuellen obligatorischen online-Einstufungstest (Dauer: max. 20 Minuten) nachzuweisen sind (40 bis 54 Punkte).

Zugang zum Einstufungstest ab 01.04.2010 unter: www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#afr

Leistungsnachweis: Benoteter Leistungsschein auf der Grundlage von zwei Klausuren, der mündlichen Leistungen sowie einer 80%igen Teilnahme am Unterricht.

Intensive individuelle Vor- und Nachbereitung des Kurses erforderlich!

Die Blockveranstaltung mit 2 SWS in der Semesterpause ist obligatorischer Bestandteil des Kurses und muss belegt werden, um die Leistungspunkte zu bekommen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18888 Ü - UNICert II/1 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	1.19.0.29	20.04.2010	Hélène Verger
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	1.19.0.29	22.04.2010	Hélène Verger

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18889 Ü - UNICert II/2 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 14:00	1.22.0.37	19.04.2010	Stephanie Weppelmann

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse
 - P** 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)
- M** 100 - Ergänzungsmodul
 - P** 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)
 - P** 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18890 Ü - UNICert II/2 Französisch für Studierende der Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.15	19.04.2010	Rosemarie Dieckmann
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.13	22.04.2010	Rosemarie Dieckmann

Kommentar: **Fachbezogenes Fremdsprachenmodul**

Integrativer Kurs zur Fortsetzung des Kurses II/1 und für Quereinsteiger mit Vorkenntnissen (Abitur Grundkurs).

Dieser Kurs erweitert auf der Grundlage von fachorientierten Originaltexten und audiovisuellen Materialien zum Thema "La construction européenne - étapes et enjeux" sowie kommunikativer Grammatikübungen die passive und aktive Sprachbeherrschung zur Bewältigung von für Studierende relevanten Anforderungen.

Literatur: **Lehrmaterial:**

"L'Europe sous la loupe" sowie weitere aktuelle authentische Dokumente (Videos, Interviews, Textdokumente zur Thematik des Kurses (wird von der Lehrkraft bereitgestellt)

Den Zugangscode für die Lernplattform **MOODLE** erhalten die zugelassenen Studierenden in der ersten Unterrichtsveranstaltung.

Voraussetzung: Erfolgreich abgeschlossener Kurs UNICert II/1 oder vergleichbare Kenntnisse (Abitur Grundkurs), die durch den jeweils aktuellen online-Einstufungstest (Dauer: max. 20 Minuten) nachzuweisen sind (55 - 69 Punkte).

Zugang zum Einstufungstest ab 01.04.2010 unter: www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#afr

Leistungsnachweis:

Benoteter Leistungsschein auf der Grundlage von zwei Klausuren und der mündlichen Leistungen bei 80 %iger Anwesenheit im Kurs.

Am Ende des Kurses kann auch die Prüfung UNICert® II (siehe UNICert Studien- und Prüfungsordnung <http://www.uni-potsdam.de/spz/ordn/>) abgelegt werden.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18891 Ü - UNICert II/2 Französisch für Studierende der Rechtswissenschaft

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	16:00 - 18:00	3.06.1.21	20.04.2010	Karl-Heinz Eggensperger
Ü	G1	Do	w.	16:00 - 18:00	3.06.1.21	22.04.2010	Karl-Heinz Eggensperger

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18892 Ü - UNICert III/2 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	08:00 - 12:00	3.01.3.28	22.04.2010	Souad Bensalah-Mekkes

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18894 Ü - UNICert III/2 Französisch für Studierende der Rechtswissenschaft

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.21	20.04.2010	Karl-Heinz Eggensperger
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.21	22.04.2010	Karl-Heinz Eggensperger

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung Italienisch

18898 Ü - UNICert I/1 Italienisch für Studierenden aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	-	Block	10:00 - 15:15	1.08.1.79	12.04-14.04	Laura Barbati
	Vorphase						
Ü	G1	-	Block	10:00 - 14:30	1.08.1.79	15.04-16.04	Laura Barbati
	Vorphase						
Ü	G1	Mo	w.	08:00 - 12:00	1.19.0.29	19.04.2010	Francesca Brunetta
Ü	G2	Di	w.	14:00 - 18:00	1.19.2.24	20.04.2010	Elena Sciarra
Ü	G2	-	Block	10:00 - 15:15	1.19.0.29	26.07-29.07	Laura Barbati
	Nachphase						
Ü	G2	-	Block	10:00 - 13:15	1.19.0.29	30.07-30.07	Laura Barbati
	Nachphase						
Ü	G3	-	Block	10:00 - 15:00	1.08.1.70	12.04-15.04	Elisa Leonardi
	Vorphase						
Ü	G3	-	Block	10:00 - 13:15	1.08.1.70	16.04-16.04	Elisa Leonardi
	Vorphase						
Ü	G3	Fr	w.	12:00 - 16:00	3.06.0.15	23.04.2010	Giampiero Dall'Angelo

Kommentar:

Integrativer Kurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse.

Gegenstand dieses Kurses ist die Vermittlung von Grundkenntnissen der Italienischen Sprache (in Grammatik, Lexik und Phonetik). Weiterhin werden das Hör- und Leseverständnis sowie das Sprechen und Schreiben in Alltagssituationen und in besonders für Studierende relevanten Situationen geübt. Erste Anleitungen zum autonomen Lernen werden gegeben.

Neben einer regelmäßigen und aktiven Teilnahme am Unterricht wird von den Studierenden erwartet, dass sie sich genügend Zeit für die Nacharbeit des Stoffes zu Hause nehmen.

Achtung! Zu den 4 SWS sollten auf jeden Fall weitere 4 SWS für das Selbststudium eingeplant werden.

Für die **Gruppen 1 und 3** findet vor Semesterbeginn eine Intensivphase (**Vorphase**) mit 2 SWS statt: sie ist obligatorischer Bestandteil des Kurses und muss belegt werden, um die Leistungspunkte zu bekommen. Während der Vorlesungszeit müssen 4 SWS besucht werden.

Für die **Gruppe 2** findet eine Intensivphase (**Nachphase**) mit 2 SWS am Ende des Semesters statt. Während der Vorlesungszeit müssen 4 SWS besucht werden. Auch die Nachphase ist obligatorischer Bestandteil des Kurses und muss besucht werden, um die Leistungspunkte zu bekommen. Diese Gruppe wird die Abschlussklausur am Ende der Nachphase schreiben.

Voraussetzungen: keine

Lehrmaterial: D. Piotti, G. de Savorgnani, *Universitalia, Lehrbuch*, Hueber Verlag, ISBN 9 783190 053780 und E. Carrara, *Universitalia, Arbeitsbuch*, Hueber Verlag, ISBN 9 783190 253784.

Nachweis: benoteter Schein (1. Teil des UNICert I) nur bei regelmäßiger Teilnahme und nach bestandener Abschlussklausur.

Obligatorische Vorphase für die Gruppe 1 :12.04.-14.04.2010, 10:00-15:15 Uhr, 1.08.1.79 und 15.04.-16.04.2010, 10:00-14:30 Uhr, 1.08.1.79. **und für die Gruppe 3** 12.04.-15.04.2010, 10:00-15:00 Uhr, 1.08.1.70 und 16.04.2010, 10:00-13:15 Uhr, 1.08.1.70.

Obligatorische Nachphase für die Gruppe 2: 26.07.-29.07.2010, 10:00-15:15 Uhr, 1.19.0.29 und 30.07.2010, 10:00-13:15 Uhr, 1.19.0.29.

Einstufung (nur für Studierende mit Vorkenntnissen): Mittwoch, 7.4.2010, 09:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.12.

Beratung: Mittwoch, 7.4.2010, 10:00 - 12:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.18.

Achtung: Studierende, die einen ERASMUS- bzw. einen Praktikum in Italien planen oder andere dringende Gründe für die Belegung des Kurses vorweisen können, können bevorzugt zugelassen werden.

Bitte senden Sie in diesem Fall kurz vor dem Zulassungszeitraum einen Dringlichkeitsantrag an daforno@uni-potsdam.de mit folgenden Angaben: Name / Matr. / genaue Kursbezeichnung / Gründe für eine bevorzugte Zulassung.

📌 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 331 - UNICert I/1 Italienisch (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 331 - UNICert I/1 Italienisch (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18899 Ü - UNICert I/2 Italienisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 16:00	1.19.4.17	20.04.2010	Luisa Pla-Lang
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.19.3.21	22.04.2010	Luisa Pla-Lang

Kommentar:

Literatur:

Bemerkung:

Einstufung: Mittwoch, 7.4.2010, 09.00 Uhr, Griebnitzsee Raum 3.06.0.12.

Beratung: Mittwoch, 7.4.2010, 10.00 - 12.00 Uhr, Griebnitzsee Raum 3.06.0.18.

ANMELDUNG bitte über PULS: www.sb-portal.uni-potsdam.de/puls.html

Voraussetzung:

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18900 Ü - UNICert II/1 Italienisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 16:00	1.19.3.18	20.04.2010	Francesca Brunetta

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die den Kurs UNICert I/2 besucht haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen.

Es wird die Vermittlung der grammatikalischen Grundstrukturen des Italienischen abgeschlossen. Vorrangige Lernziele sind außerdem die Verbesserung des Hör- und Leseverstehens sowie ein intensives Training der Sprech- und Schreibfertigkeiten.

Die Vermittlung interkultureller Kenntnisse, die zur Bewältigung von Alltags- und fachbezogenen Situationen relevant sind, begleiten jede Unterrichtseinheit. Weiterhin sollen Studierende in die Lage versetzt werden, ihren Aufenthalt in Italien (Studium / Praktikum/ Projekt) selbständig zu planen und zu organisieren.

Voraussetzungen: Abschluss UNICert I/2 oder Beratung mit Einstufungstest.

Nachweis: benoteter Schein (1. Teil des UNICert II) nur bei regelmäßiger Teilnahme und nach bestandener Abschlussklausur.

Lehrmaterial: D. Piotti, G. de Savorgnani, *Universitalia, Lehrbuch*, Hueber Verlag, ISBN 9 783190 053780 und E. Carrara, *Universitalia, Arbeitsbuch*, Hueber Verlag, ISBN 9 783190 253784.

Einstufung: Mittwoch, 7.4.2010, 09:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.12.

Beratung: Mittwoch, 7.4.2010, 10:00 - 12:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.18.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18901 Ü - UNICert II/2 Italienisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.19.2.24	22.04.2010	Francesca Brunetta
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.19.2.28	22.04.2010	Francesca Brunetta

Kommentar: Neben der Systematisierung der grammatikalischen Inhalte und deren aktivem und bewusstem Einsatz werden hier landeskundliche Themen durch Übungen zum Hör- und Leseverstehen anhand authentischer Texte durchgeführt. Außerdem werden Sprech- und Schreibfertigkeit im Hinblick auf einen Studienaufenthalt in Italien trainiert.

Die im Kurs behandelten landeskundlichen Themen sind Gegenstand der Prüfung Unicert II, die das Verstehen eines gesprochenen Textes (Hörverstehen) und eines schriftlichen Textes (Leseverstehen), eine mündliche Prüfung und das Verfassen eines argumentativen Textes vorsieht. Um diesen letzten Prüfungsteil zu trainieren, wird im Kurs besonderen Wert auf das Schreiben gelegt. Das setzt von den Studierenden die Bereitschaft voraus, während des Semesters 6-8 Texte unterschiedlicher Länge zu verfassen.

Voraussetzungen: Abschluss UNICert II/1 oder Beratung mit Einstufungstest.

Nachweis: Zertifikat (UNICert II) nur bei regelmäßiger Teilnahme und nach bestandener Prüfung.

Lehrmaterial: wird von der Lehrkraft gestellt.

Einstufung: Mittwoch, 7.4.2010, 09:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.12.

Beratung: Mittwoch, 7.4.2010, 10:00 - 12:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.18.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 321 - UNICert II/2 Italienisch (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 321 - UNICert II/2 Italienisch (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung Latein und Altgriechisch

18902 Ü - Latein I - Anfänger

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	08:00 - 10:00	1.19.3.21	19.04.2010	Marcella Annerose Heger
Ü	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.19.3.21	22.04.2010	Marcella Annerose Heger
Ü	G2	-	Block	09:30 - 14:30	1.19.3.21	02.08-16.08	Cornelia Techritz
			Intensivkurs				
KL	G2	-	Einzel	09:30 - 10:00	1.19.3.21	17.08.2010	Cornelia Techritz
			Klausurtermin				

*Kommentar:***Gruppe 2 - Intensivkurs:**

Der Kurs geht über den gesamten angegebenen Zeitraum (Wochenenden natürlich ausgenommen).

Er bietet einen Einstieg in das System der lateinischen Sprache. Behandelt werden die Lektionen 1-14 des Lehrbuches. Bitte beachten Sie, daß für die Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (je nach persönlichem Lerntempo) täglich mindestens 2-3 Stunden nötig sein werden.

Literatur:

Latinum. Ausgabe B, Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, ISBN 3-525-71403-3. Bitte unbedingt zur ersten Sitzung mitbringen!

Leistungsnachweis:

Klausur: Übersetzung eines lateinischen Textes (90-100 Wörter) ohne Hilfsmittel

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18903 Ü - Latein II - Fortgeschrittene

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.4.22	20.04.2010	Karen Blaschka
Ü	G1	Fr	w.	10:00 - 12:00	1.19.4.22	23.04.2010	Karen Blaschka
Ü	G2	Di	w.	10:00 - 12:00	1.19.3.18	20.04.2010	Karen Blaschka
Ü	G2	Fr	w.	08:00 - 10:00	1.19.4.22	23.04.2010	Karen Blaschka
Ü	G3	Mo	w.	14:00 - 16:00	1.22.0.37	19.04.2010	Cornelia Techritz
Ü	G3	Do	w.	14:00 - 16:00	1.19.3.21	22.04.2010	Cornelia Techritz

Kommentar:

Der Kurs setzt die Einführung in das System der lateinischen Sprache auf Lehrbuchgrundlage fort. Bearbeitet werden die Lektionen 15-23.

Vorausgesetzt wird die sichere Beherrschung von Vokabeln und Grammatik bis einschließlich Lektion 14. Frischen Sie also bitte unbedingt bis zum Semesterbeginn Ihre Kenntnisse auf!

Literatur:

, Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, ISBN 3-525-71403-3

Voraussetzung:

bestandene Klausur Latein I

Leistungsnachweis:

Klausur: Übersetzung eines lateinischen Textes (90-100 Wörter) ohne Hilfsmittel

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18904 Ü - Latein III Übergangselektüre

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	1.22.0.38	19.04.2010	Markus Altmeyer
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	1.19.3.19	22.04.2010	Markus Altmeyer
					31.5. + 12.7. Raum 1.22.0.38		
Ü	G2	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.19.4.17	19.04.2010	Stefan Wiesensee
Ü	G2	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.2.24	21.04.2010	Stefan Wiesensee

Kommentar:

Literatur:

Bemerkung:

Voraussetzung:

Leistungsnachweis:

Zielgruppe:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18905 Ü - Latein IV

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	1.22.0.39	19.04.2010	Cornelia Techritz
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	1.19.3.21	22.04.2010	Cornelia Techritz

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung Polnisch

18906 Ü - UNICert I/1 Polnisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	3.06.0.12	19.04.2010	Magdalena Stanislawska
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.12	21.04.2010	Magdalena Stanislawska

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18907 Ü - UNICert I/2 Polnisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	14:00 - 18:00	3.06.0.12	20.04.2010	Magdalena Stanislawska
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.12	22.04.2010	Magdalena Stanislawska

Kommentar:

Fortsetzung des Kurses UNICert I/1. Der Schwerpunkt dieses Kurses liegt auf der Vermittlung von praktischen Sprachkenntnissen im Bereich der Lexik, Grammatik und Aussprache sowie in der Ausbildung von elementaren Fertigkeiten in den grundlegenden Sprachtätigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18908 Ü - UNICert II/2 Polnisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	1.19.1.19	19.04.2010	Malgorzata Majewska
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.19.2.26	22.04.2010	Karolina Baczynska

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18909 Ü - UNICert III/2 Polnisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.19.1.19	20.04.2010	Malgorzata Mrosek
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 16:00	1.19.0.29	21.04.2010	Malgorzata Mrosek

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung Portugiesisch

18911 Ü - UNICert I/2 Portugiesisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	13:00 - 16:00	1.19.0.29	19.04.2010	Ana Lisa Calais e Val
Ü	G1	Di	w.	16:00 - 18:15	1.19.3.16	20.04.2010	Ana Lisa Calais e Val

Kommentar: **Portugiesisch Unicert I/2**

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die das UNICert I/1 erfolgreich abgeschlossen haben oder Kenntnisse auf diesem Niveau nachweisen können (Einstufungstest).

Dieser Kurs zielt auf die Vertiefung des Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der portugiesischen Grammatik sowie auf die Vermittlung kultureller und landeskundlicher Kenntnisse. Dabei werden die vier Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) weiter geübt. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme wird von den Studierenden erwartet ebenso wie die Bearbeitung von Aufgaben im Rahmen des autonomen Lernens.

Mit diesem Kurs wird die Grundausbildung in der portugiesischen Sprache abgeschlossen.

Literatur:

- Gramática Activa 1 (ISBN 972-757-142-5)
- Português XXI 1 (ISBN)
- Português XXI 2 Pack (Lehrbuch + CD + Übungsbuch) - ISBN: 9789727575435

Voraussetzung: Schein des Grundkurses (UNICert I/1) oder Einstufungstest . **Termin des Einstufungstests** unter: <http://www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#ap>

Leistungsnachweis: Schein (Unicert I/2) nach regelmäßiger Teilnahme und nach bestandenem Abschlusstest.

Zielgruppe: Hörer aller Fakultäten

Links: Sprachenzentrum <http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbport/index.htm>
(Portugiesisch)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18912 Ü - UNICert II/1 Portugiesisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.19.3.16	19.04.2010	Ana Lisa Calais e Val
Ü	G1	Di	w.	18:30 - 20:00	1.19.3.16	20.04.2010	Ana Lisa Calais e Val

Kommentar: **HaF: Portugiesisch - UNICert(R) II / 1**

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die das UNICert I/2 erfolgreich abgeschlossen haben oder Kenntnisse auf diesem Niveau nachweisen können (Einstufungstest).

In diesem Kurs werden aufbaufähige Strukturen der mündlichen und schriftlichen Kommunikation vermittelt, die auf einen Auslandsaufenthalt (Studium bzw. Praktikum) nach dem UNICert II/2 vorbereiten.

Literatur:

- A. Tavares, *Português XXI-3* (Pack Lehr-, Übungsbuch und CD: ISBN 9789727575459)
- Zusätzlich wird mit fachspezifischem Material gearbeitet, dass im Unterricht verteilt wird.

Bemerkung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 4-6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzung: erfolgreiche Teilnahme am UNICert I/2 oder am Einstufungstest. **Termin des Einstufungstests** unter <http://www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#ap>

Leistungsnachweis: benoteter Schein (nach bestandenem Abschlusstest)

Zielgruppe: Hörer aller Fakultäten

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung
Russisch

18913 Ü - UNICert I/1 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	08:15 - 11:30	1.19.4.20	19.04.2010	Ingrid Richter
Ü	G1	Mi	w.	10:15 - 11:45	1.19.2.23	21.04.2010	Ingrid Richter

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18914 Ü - UNICert I/2 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:15 - 11:30	1.19.2.23	20.04.2010	Ingrid Richter
Ü	G1	Do	w.	10:15 - 11:45	1.19.2.23	22.04.2010	Ingrid Richter

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18919 Ü - UNICert II/1 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.2.23	21.04.2010	Ingrid Richter
Ü	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.19.2.23	22.04.2010	Ingrid Richter

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18920 Ü - UNICert II/2 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.0.29	20.04.2010	Marianne Auerbach, Ajdyn Sultanow
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.2.26	21.04.2010	Ajdyn Sultanow, Marianne Auerbach

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18921 Ü - UNICert III/1 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.19.0.29	20.04.2010	Ajdyn Sultanow
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 16:00	1.19.2.26	21.04.2010	Ajdyn Sultanow

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18922 Ü - UNICert II/2 Russisch für Studierende der Rechtswissenschaften, Politik und Verwaltung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	16:00 - 20:00	3.06.0.15	20.04.2010	Sarina Jegutidse

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18923 Ü - UNICert III/1 Russisch für Studierende der Rechtswissenschaften, Politik und Verwaltung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	16:00 - 20:00	3.06.0.15	22.04.2010	Alexander Brodyagin

Kommentar: Diese Lehrveranstaltung muss aus organisatorischen Gründen verlegt werden von Donnerstag auf

Mittwoch, 16-20 Uhr, Raum 03.06.0.12

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18924 Ü - UNICert III/2 Russisch für Studierende der Wirtschaftswissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.21	21.04.2010	Ajdyn Sultanow

Ü	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.21	22.04.2010	Ajdyn Sultanow
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	----------------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18926 Ü - UNICert IV/1 Russisch für Studierende der Wirtschaftswissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.13	21.04.2010	Ajdyn Sultanow

Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.21	22.04.2010	Ajdyn Sultanow
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	----------------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

**Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung
Spanisch**

18927 Ü - UNICert I/1 Spanisch Extensivphase "Mobilitätskurs für ERASMUS und Praktika"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	08:00 - 11:00	3.06.1.21	19.04.2010	Esperanza Cantalops

Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 11:00	3.06.1.20	21.04.2010	Esperanza Cantalops
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	---------------------

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die eine hochschulspezifische Fremdsprachenausbildung anstreben und **einen ERASMUS- bzw. einen Praktikumsplatz für ein spanischsprechendes Land vorweisen können**. Die vermittelten Kenntnisse führen zum Erlangen eines UNICert-Zertifikats und dienen zum anderen als Grundlage für die im Rahmen der "untersten Mobilitätsstufe" geforderten Sprachkenntnisse.

Bei diesem Kurs stehen im Vordergrund die Vermittlung eines Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der spanischen Grammatik sowie der Grundtechniken zum Hör- und Leseverständnis. Die zur Bewältigung von alltags- und studienbezogenen Situationen erforderlichen Sprech- und Schreibfertigkeiten sind auch wichtige Bestandteile dieser Ausbildung. Erste Anleitungen zum autonomen Lernen werden gegeben.

Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 6 bis 10 SWS gerechnet werden.

Voraussetzung: sicherer Umgang mit Computer und Internet erwünscht.

Lehrmaterial: "Con Dinámica" (Unidades 1 -6), Klett Verlag.

Nachweis: Schein (nach bestandenem Abschlusstest).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18928 Ü - UNICert I/1 Spanisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 17:00	3.06.0.13	19.04.2010	Andrea Bucheli
							Nachphase
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 17:00	3.06.0.13	22.04.2010	Andrea Bucheli
							Nachphase
Ü	G2	Di	w.	15:00 - 18:00	3.06.0.13	20.04.2010	Alexandra Trigo Villarreal
							Nachphase
Ü	G2	Do	w.	15:00 - 18:00	3.06.1.19	22.04.2010	Alexandra Trigo Villarreal
							Nachphase

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die eine hochschulspezifische Fremdsprachenausbildung anstreben. Diese führt zum Erlangen der erforderlichen Kenntnisse zur Erlangung eines UNICert-Zertifikats und dient zum anderen als Grundlage für die im Rahmen des Wahlpflichtfaches geforderten Sprachkenntnisse.

Bei diesem Kurs stehen im Vordergrund die Vermittlung eines Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der spanischen Grammatik sowie der Grundtechniken zum Hör- und Leseverständnis. Die zur Bewältigung von alltags- und studienbezogenen Situationen erforderlichen Sprech- und Schreibfertigkeiten sind auch wichtige Bestandteile dieser Ausbildung. Erste Anleitungen zum autonomen Lernen werden gegeben.

Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 6 bis 10 SWS gerechnet werden.

Voraussetzung: sicherer Umgang mit Computer und Internet erwünscht.

Lehrmaterial: "Con Dinámica" (Unidades 1 -6), Klett Verlag.

Nachweis: Schein (nach bestandenem Abschlusstest).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 332 - UNICert I/1 Spanisch (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 332 - UNICert I/1 Spanisch (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18929 Ü - UNICert I/2 Spanisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	17:00 - 20:00	3.06.0.13	19.04.2010	Andrea Bucheli
Ü	G1	Do	w.	17:00 - 20:00	3.06.0.13	22.04.2010	Andrea Bucheli
Ü	G2	Mo	w.	11:00 - 14:00	3.06.1.21	19.04.2010	Esperanza Cantalops
Ü	G2	Mi	w.	11:00 - 14:00	3.06.1.20	21.04.2010	Esperanza Cantalops

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die eine hochschulspezifische Fremdsprachenausbildung anstreben. Diese führt zum einen zum Erwerb der erforderlichen Kenntnisse zur Erlangung eines UNICert-Zertifikats und dient zum anderen als Grundlage für die im Rahmen des Wahlpflichtfaches geforderten Sprachkenntnisse.

Bei diesem Kurs stehen im Vordergrund die Vermittlung eines Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der spanischen Grammatik sowie der Grundtechniken zum Hör- und Leseverständnis. Die zur Bewältigung von alltags- und studienbezogenen Situationen erforderlichen Sprech- und Schreibfertigkeiten sind auch wichtige Bestandteile dieser Ausbildung.

Achtung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme am Kurs UNICert I/1 oder am Einstufungstest

Lehrmaterial: Con Dinámica (Unidades 7 - 12) , Klett Verlag

Nachweis: benotetes Zertifikat UNICert I (nach bestandenem Abschlusstest)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18930 Ü - UNICert II/1 Spanisch für Studierende der Rechts-, Politik-, Wirtschafts- Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	18:00 - 21:00	3.06.0.13	20.04.2010	Alexandra Trigo Villarreal
Ü	G2	Di	w.	18:00 - 20:00	N.N.	20.04.2010	Lilian Esteller de Detlefs
Ü	G2	Fr	w.	18:00 - 20:00	N.N.	23.04.2010	Lilian Esteller de Detlefs

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die das UNICert I/2 erfolgreich abgeschlossen haben und für diejenigen, die Kenntnisse auf diesem Niveau nachweisen können (Einstufungstest).

In diesem Kurs werden aufbaufähige Strukturen der mündlichen und schriftlichen Kommunikation vermittelt, die auf einen Auslandsaufenthalt (Studium bzw. Praktikum) nach dem UNICert II/2 vorbereiten.

Mit diesem Kurs wird die Grundausbildung in der spanischen Sprache abgeschlossen.

Achtung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 4-6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme am UNICert I/2 oder am Einstufungstest

Lehrmaterial: Con Dinámica (Klett Verlag), Unidades 13-16

Zusätzlich wird mit fachspezifischem Material gearbeitet, das im Unterricht verteilt wird.

Nachweis: benoteter Schein (nach bestandem Abschlusstest)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

**18931 Ü - UNICert II/2 Spanisch für Studierende der Rechts-, Politik-, Wirtschafts-
Sozialwissenschaften**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	16:00 - 20:00	3.06.1.19	20.04.2010	Sergio Weigandt

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die das UNICert II/1 erfolgreich abgeschlossen haben.

Der Kurs erweitert auf der Grundlage von allgemein- und fachsprachlichen Originaltexten die passive und aktive Sprachbeherrschung in allen Grundfertigkeiten (Schreiben, Sprechen, Hören, Lesen). Im Vordergrund steht die Vermittlung von Strategien, die die Studierenden befähigen, ein Studium im spanischsprachigen Ausland aufzunehmen bzw. ein Praktikum zu absolvieren.

Bei erfolgreicher Beendigung des Kurses sind die Studierenden berechtigt, die Prüfung zum UNICert II der spanischen Sprache abzulegen.

Achtung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 4-6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme am UNICert II/1 oder Einstufungstest

Material: wird im Unterricht verteilt

Nachweis: Zertifikat UNICert II (nach bestandener Abschlussprüfung)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

**18932 Ü - UNICert III/2 Spanisch für Studierende der Rechts-, Politik-, Wirtschafts-
Sozialwissenschaften**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	16:00 - 20:00	3.06.0.12	22.04.2010	Lilian Esteller de Detlefs

Kommentar:

En este curso se profundizarán temas de actualidad de los países hispanohablantes, analizándose aspectos históricos, políticos, jurídicos, sociológicos, económicos y culturales, en base a textos escritos, videos y audios.

La bibliografía correspondiente se presentará y analizará en clase.

- Eutanasia, muerte asistida, homicidio, asesinato (sobre todo a partir de la legislación española)
- El proceso legislativo en España, la ley de reforma del Código Civil ("matrimonio homosexual")
- La globalización y sus diversos aspectos y efectos en Latinoamérica
- La inmigración a España (sobre todo africana y latina)
- Las migraciones a Latinoamérica
- La inmigración latina a Estados Unidos: Situación, relevancia social y problemas de los inmigrantes
- El trabajo en las maquilas y los derechos laborales
- Indígenas en América Latina, situación socio-económica, políticas en relación con los indígenas, protección legal
- Discriminación a la mujer. Situación social, laboral, económica. Estereotipos. Legislación contra la discriminación. Movimiento de liberación femenina: origen, ideología, alcances, relevancia.
- Las marcas y otros signos distintivos, su protección legal y su relevancia social, cultural y económica
- La prostitución: problemática social, legislación y diversas propuestas o soluciones legislativas
- Tráfico de drogas: problemática social, causas de la producción y el consumo, legislación y diversas propuestas o soluciones legislativas

Achtung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 4-6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme am UNICert III/1 oder Einstufungstest

Material: wird im Unterricht verteilt

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

19660 Ü - UNICert I/2 Spanisch Nachphase "Mobilitätskurs für ERASMUS und Praktika"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	09:00 - 14:00	N.N.	02.08.2010	Sergio Weigandt
Ü	G1	Di	w.	09:00 - 14:00	N.N.	03.08.2010	Sergio Weigandt
Ü	G1	Do	w.	09:00 - 14:00	N.N.	05.08.2010	Sergio Weigandt
Ü	G1	Fr	w.	09:00 - 14:00	N.N.	06.08.2010	Sergio Weigandt

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Teilmodul 5 - Fremdsprache/Kommunikation, Präsentation, Vermittlung Deutsch als Fremdsprache

📍 18940 Ü - Schriftlicher Ausdruck DaF

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	14:00 - 16:00	1.19.3.19	20.04.2010	Dietmar Heek
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.19.3.20	22.04.2010	Dietmar Heek

Kommentar: **Nur für internationale Studierende!**

Inhalt: Der Kurs soll Teilnehmer/innen mit guten Sprachkenntnissen (Niveau B2/C1 GER) Techniken und Strategien des Leserverstehens von allgemeinsprachlichen und wissenschaftlichen Texten vermitteln, er bietet Übungen zur Vervollkommnung studienrelevanter Sprachhandlungen wie REFERIEREN (z. B. aktueller Zeitungs- bzw. Zeitschriftenartikel); ZUSAMMENFASSEN (z. B. eines Fernsehbeitrags, einer Diskussion); Übungen zum MITSCHREIBEN, zur GLIEDERUNG, zum ZITIEREN, zum Schreiben von Stellungnahmen, Protokollen etc. **Voraussetzung:** 60 Punkte und mehr im Aufnahmetest **Informationen zur Zulassung unter:** <http://www.uni-potsdam.de/u/spz/daf/Zulassung.htm> (Punkt 2: Studienbegleitende Kurse)

Germanistikstudenten werden **nicht** zugelassen.

Lehrmaterial: wird z.T. kostenpflichtig zur Verfügung gestellt bzw. steht auf Moodle zum Herunterladen oder zum Kopieren in einem Seminarhefter bereit.

Abschluss: Teilnahmebeleg bei aktiver Teilnahme, 4 oder 6 LP bzw. ECTS bei entsprechender Leistung; Noten werden für ein Essay, ein Exzerpt oder vergleichbare Leistungen vergeben.

📍 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

📍 18941 Ü - Mündlicher Ausdruck DaF

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	1.19.4.17	19.04.2010	Ulrike Greßmann
Ü	G1	Mi	w.	10:00 - 12:00	1.19.4.17	21.04.2010	Ulrike Greßmann

Kommentar:

Nur für internationale Studierende!

Inhalt: Übungen zur Vervollkommnung studienrelevanter Sprachhandlungen wie BESCHREIBEN (z. B. Kommentieren tonloser Filme, Versuchsbeschreibungen), REFERIEREN (z. B. aktueller Zeitungs- bzw. Zeitschriftenartikel), DISKUTIEREN (Führen von Gesprächen und Diskussionen auf der Grundlage von Texten, Videomitschnitten und Kurzvorträgen bzw. Referaten); ZUSAMMENFASSEN (z. B. eines Fernsehbeitrags, einer Diskussion); Anwendung von Präsentationstechniken

Voraussetzung: DSH bzw. über 60% im Aufnahmetest

Informationen zum Zulassungstest und Informationen zu den Zulassungsbedingungen unter: www.uni-potsdam.de/u/spz/daf/Zulassung" (Punkt 2 Studienbegleitende Kurse)

Germanistikstudenten werden **nicht** zugelassen.

Lehrmaterial wird kostenpflichtig zur Verfügung gestellt.

Abschluss: Teilnahmebeleg bei aktiver Teilnahme, 4 oder 6 LP bzw. ECTS bei entsprechender Leistung (Präsentation), bei Teilnahme am Abschlusstest mit Note

 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 1 - Kultur, Geschichte, Interkulturalität

17082 PS - Französisch- und spanisch-basierte Kreolsprachen: Entstehung und heutige Dynamik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.21	20.04.2010	Claudia Schlaak

Kommentar: Vom 16. bis 18. Jahrhundert bilden sich im Zuge von Migration und Kolonialisierung in den französischen, portugiesischen und spanischen Kolonien die romanischen Kreolsprachen heraus. Die romanischen Gemeinsprachen erweisen sich in den Kolonien aufgrund von gesellschaftlichen Faktoren als dominant und verdrängen die Erstsprachen der verschleppten Sklaven in den Kolonien. Aufgrund dieser besonderen Situation von Migration, Sprachkontakt und Variation entstehen neue Varietäten: Die heutigen Kreolsprachen.

Ziel des Seminars ist eine Einführung in die sprachwissenschaftliche Disziplin der Kreolistik. Es werden die wesentlichen Bedingungen und Theorien zur Herausbildung der Kreolsprachen erarbeitet; unter Berücksichtigung der kolonialen und politischen Interessen der französischen und spanischen Nationen soll die aktuelle Akzeptanz dieser Varietäten in den verschiedenen Sprachgebieten verglichen werden. In diesem Kontext werden die sprachlichen Charakteristika der heute noch gesprochenen romanischen Kreolsprachen untersucht, wie auch deren Status, Prestige und aktuelle Entwicklungen.

Literatur: Bartens, Angela (1995): *Die iberoromanisch-basierten Kreolsprachen*, Frankfurt/ Main: Peter Lang.

Holtus, Günter / Metzeltin, Michael / Schmitt, Christian (Eds.)(1998): *Lexikon der Romanistischen Linguistik*. Band VII: *Kontakt, Migration und Kunstsprachen. Kontrastivität; Klassifikation und Typologie*, Tübingen: Niemeyer. [= > Vgl. dort die Artikel 486- 490 (= Romanische Kreolsprachen I-V: pp. 601-679)].

Kramer, Johannes (2004): *Die iberoromanische Kreolsprache Papiamentu. Eine romani-stische Darstellung*, Hamburg: Buske.

Stein, Peter (1984): *Kreolisch und Französisch*. Tübingen: Niemeyer.

Stehl, Thomas (1989): "Typologie des contacts linguistiques: langues romanes, créoles français et dialectes italiens", in: F. Foresti/E. Rizzi/P. Benedini (Hrsgg.), *L'Italiano tra le lingue romanze. Atti del XX Congresso Internazionale di Studi (Bologna, 25-27 settembre 1986)*, Roma: Bulzoni 1989, pp. 115-124, 331-332.

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

- P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
- P** 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

- P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

- P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
- P** 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

- P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

- P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
- P** 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

- P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

17083 PS - Gesprochene und geschriebene Sprache in Frankreich und Italien

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.21	21.04.2010	Claudia Schlaak

Kommentar:

Bei Betrachtung der Forschungslandschaft zum Thema dieses Seminars ergibt sich ein deutliches Bild: Für das Französische liegt eine breite Forschungsliteratur vor, die die Differenzierung von gesprochener und geschriebener Sprache behandelt. Wesentlicher Grund dafür ist, dass in Frankreich in der historischen Entwicklung die Vielfalt der Dialekte bereits verloren ging und die Diskussion zur stilistischen Differenzierung von *français écrit*, *français parlé* bzw. *français familier* in den Vordergrund trat.

In Italien sieht die Situation anders aus. Erst seit den 1970er bzw. 1980er Jahren gerät das *italiano popolare* bzw. das *italiano parlato* bei sprachwissenschaftlichen Untersuchungen in das Zentrum des Interesses. Auch wenn die Diskussionen und wissenschaftlichen Beiträge in den letzten Jahren zugenommen haben, bleibt offensichtlich, dass durch die bis heute vitale Präsenz der primären und tertiären Dialekte in Italien eine Differenzierung von gesprochener und geschriebener Sprache lange Zeit weniger stark wahrgenommen wurde.

Ziel des Seminars ist es, das Verhältnis von gesprochenem und geschriebenem Französisch und Italienisch anhand historischer Entwicklungen, der Bedeutung von Dialekt und Standard sowie verschiedener Sprachkonzepte, wie z.B. das Konzept von "Nähe und Distanz", herauszuarbeiten. Zudem sollen auch aktuelle Tendenzen, etwa aus dem Bereich der Jugendsprache, analysiert werden.

Literatur:

Leistungsnachweis: Leistungsschein Sprachwissenschaft (Referat mit schriftlicher Ausarbeitung), Beleg für Teilnahme an einer Lehrveranstaltung (Referat, Zwischenklausur oder kompakte Hausarbeit), 3 LP (Modul FS 2, FS 4 oder StudiumPlus)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft/-geschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

17504 V - Audiovisuelle Übersetzung/Untertitelung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
VÜ	G1	Di	Block	10:00 - 14:00	N.N.	24.05-24.05	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche
VÜ	G1	Mi	Block	10:00 - 14:00	N.N.	25.05-25.05	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche
VÜ	G1	Fr	Block	10:00 - 14:00	N.N.	04.06-04.06	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche

Kommentar: Es werden Fähigkeiten in der Analyse von Filmtexten, ihrer Komprimierung, Transformation und Untertitelung erworben. Die Benutzung eines Programms zur Untertitelung wird trainiert.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

M 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 212 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

S Fremdsprachenlinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 301 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 3011 - FRZ: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 305 - Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 601 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 6011 - ITA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 605 - Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 701 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 7011 - SPA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 705 - Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

M 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

S Kommunikationslinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 301 - Französisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 3011 - FRZ: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 305 - Französisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 601 - Italienisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 6011 - ITA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 605 - Italienisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 701 - Spanisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 7011 - SPA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 705 - Spanisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Romanistische Linguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 101 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der französischen Sprache

P 1011 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 102 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der italienischen Sprache

P 1021 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 107 - Textlinguistik und Methoden

P 1074 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 111 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der spanischen Sprache

P 1111 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

M 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 212 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

17584 HS - Pop(ulär)kultur: Songtext- und Videoclipanalyse

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	1.09.1.12	20.04.2010	Eva Kimminich

Kommentar:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Angew.RomanischeLit.-wiss

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 104 - Romanische Literaturen und Kulturen der Welt

P 1043 - Analyse kulturwissenschaftlicher Einzelphänomene (3 LP)

M 105 - Präsentations- und Kommunikationsformen kulturellen Wissens

P 1054 - Freie Themenarbeit (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S RomanischeLiteraturenWelt

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 104 - Transregionalität und Transkulturalität

P 1042 - Analyse kulturwissenschaftlicher Einzelphänomene (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

17663 S - Literatur und Kultur des Veneto

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.16	20.04.2010	Sabine Zangenfeind

Kommentar:

Venedig trägt den Beinamen *la Serenissima* und doch gibt es keine andere italienische Stadt, in der die Bedrohung durch Untergang und Tod so gegenwärtig ist. Die Veranstaltung untersucht die Frage, welche Auswirkungen die geographische Lage der Stadt zwischen Meer und *terra ferma* auf die Geschichte, Literatur und Kultur von Venedig und dem Veneto hatte. Neben einem historischen Überblick über Aufstieg, Blütezeit und Verfall der *Repubblica di San Marco*, wird das Seminar schwerpunktmäßig die Kulturlandschaft Venedigs und seiner Region behandeln (Oper, Theater, Malerei, die Architektur Palladios, das Programm der Biennale, den Wandel des Karnevals vom Ritual als Kommunikationsform zum Anziehungspunkt des Massentourismus) und sich mit literarischen Venedig-Bildern auseinandersetzen (z.B. Tiziano Scarpa, *Venezia è un pesce*).

Das Seminar wird als Vorbereitung zur Exkursion „Das Veneto, eine Grenzregion zwischen Alpen und Adria, ihre Geschichte und Kultur“ (Leitung: Iolanda Da Forno) im September 2010 empfohlen.

Literatur:

Burke, Peter (1986): *Städtische Kultur in Italien zwischen Hochrenaissance und Barock*. Berlin.

Lebe, Reinhard (1978): *Als Markus nach Venedig kam*. Frankfurt/Main 1978.

Zorzi, Alvise (1985). *Venedig. Die Geschichte der Löwenrepublik*. Düsseldorf 1985.

Voraussetzung: S. entsprechende Studienordnung.

Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme, Lektüretest, Referat.

Zielgruppe: Studierende in den B.A.- und Magister-Studiengängen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2043 - Literaturgeschichte nach 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft**P** 2043 - Literaturgeschichte nach 1800 (2 LP)**M** 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft**P** 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)**17665 S - Italien und der Orient**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.16	21.04.2010	Sabine Zangenfeind

Kommentar:

Der Orient galt den Reisenden seit jeher als Projektionsfläche dessen, was im Okzident keinen Raum hat. Er schließt - in der konkreten Reiseerfahrung wie in der Imagination - eine Leerstelle, wird bewundert oder abgelehnt, nie aber gleichgültig betrachtet. Aus den verschiedensten Gründen machten sich Pilger, Kaufleute, Entdecker, Missionare und Künstler auf den Weg nach China, Persien und Indien. Das Seminar folgt einigen ihrer medial vermittelten Spuren in Reiseberichten (u.a. Marco Polo, Pier Paolo Pasolini: *L'odore dell'India*; Giorgio Manganelli, *Cina e altri orienti*), Filmen (Michelangelo Antonioni: *Khumba mela*), Kunstwerken (z.B. von Giovanni Antonio Guardi), fragt nach den ästhetischen Verfahren, mit deren Hilfe ‚Orient-Bilder‘ erzeugt werden, und setzt sich schließlich mit der Orientalismus-Kritik Edward W. Saids (*Orientalism* 1978) auseinander.

Literatur:

AA.VV. (1985): *L'Oriente. Storie di viaggiatori italiani*. Milano: Nuovo Banco Ambrosiano.

De Pascale, Gaia (2001): *Scrittori in viaggio. Narratori e poeti italiani del Novecento in giro per il mondo*. Torino: Bollati Boringhieri.

Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme, Lektüretest und Referat.

Zielgruppe: Studierende im B.A. und Magisterstudiengang.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - Fortgeschrittenes Wissen: Literaturwissenschaft**P** 2081 - Literarische Gattungen (3 LP)**M** 209 - Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft**P** 2092 - Freie Themenarbeit (3 LP)**M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft**P** 21202 - Literaturwissenschaft (3 LP)**P** 21203 - Kulturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - Fortgeschrittenes Wissen: Literaturwissenschaft

P 2081 - Literarische Gattungen (3 LP)

M 209 - Mastermodul: Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2095 - Freie Themenarbeit (3 LP)

17678 RV - Eine Chance für das Bildungssystem: Ganztägiges Lernen gestalten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
RV	G1	Mi	14t.	16:00 - 19:00	2.10.0.25	21.04.2010	Karsten Speck, Wilfried Schubarth, Karen Dohle

Kommentar:

Ganztagsschulen sind zu einem wichtigen Thema in der bildungspolitischen Debatte geworden. Einerseits haben sich die Anforderungen an das Lernen grundlegend gewandelt, andererseits besteht aufgrund der veränderten Lebens- und Aufwuchsbedingungen von Kindern und Jugendlichen die Notwendigkeit, Bildung künftig neu zu organisieren und Bildungschancen gerechter zu verteilen. Damit ist Ganztagsschule immer im Kontext von Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Pädagogik zu diskutieren.

Studierenden wird die Möglichkeit geboten Grundlagenwissen zu ganztägigem Lernen und einem erweiterten Bildungsverständnis zu erwerben. Die Vorträge ermöglichen eine Selbst-Reflexion zum Thema und bieten praxisrelevante Umsetzungsstrategien. Im Anschluss an die Vorlesung wird mit Expertinnen aus Wissenschaft und Praxis über Konsequenzen und Handlungsoptionen diskutiert. Die Vorlesungsreihe vermittelt damit überfachliche Kenntnisse mit unmittelbarem Nutzen für unterschiedliche Berufsfelder.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

17782 HS - Pessoa – Borges - Tabucchi

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Di	w.	14:00 - 16:00	1.19.1.21	20.04.2010	Cornelia Klettke

Kommentar:

Inhalt: Das Seminar soll drei Autoren vorstellen, die in besonderer Weise geeignet sind, in die Literatur des 20. Jahrhunderts einzuführen. In Fernando Pessoa, Jorge Luis Borges und Antonio Tabucchi erfahren Moderne und Postmoderne eine einzigartige Vernetzung. Am Anfang des Seminars soll eine Einführung in das narrative Werk des Argentiniers Borges stehen, das maßgeblich auf die Ästhetik der Postmoderne eingewirkt hat. Durch eine Spiegelung am *écriture*-Konzept der Poststrukturalisten (insb. Deleuze, Foucault, Derrida) sollen das innovatorische Potential der *écriture* von Borges aufgezeigt und neue Wege der Borges-Forschung nachvollzogen werden. Es werden sodann einige klassische Novellen von Borges gelesen und interpretiert.

Im Mittelpunkt des Seminars stehen Tabucchis Texte *Gli ultimi tre giorni di Fernando Pessoa* (1994) und *Requiem* (1991 auf portugiesisch; 1992 auf italienisch), letzteres eine als Totenmesse camouflierte Hommage an den portugiesischen Klassiker der Moderne in Form von differentiellen Wiederholungen aus seinem Gesamtwerk, mit denen der italienische Schriftsteller Tabucchi einen eigenständigen postmodernen Text schafft. Tabucchis Brückenschlag ermöglicht einerseits einen einmaligen Einblick in die Vorgehensweise postmoderner Autoren und fordert gleichzeitig die Neugier auf Pessoa heraus. Dessen Hauptwerk, *Livro do Desassossego* (Das Buch der Unruhe), beendet 1935, wurde erst zu Beginn der 1980er Jahre entdeckt und 1982 erstmals veröffentlicht. Auf der Basis des *Livro* werden einige wesentliche Aspekte aus dem modernen Prosaverständnis Pessoa's behandelt.

Wir beginnen mit der Lektüre von Jorge Luis Borges, *Pierre Menard, autor del Quijote* (Pierre Menard, Autor des Quijote). Die Kenntnis dieses Textes wird in der ersten Sitzung vorausgesetzt. Aufgrund der komparatistischen Anlage des Seminars darf mit deutschen Textübersetzungen gearbeitet werden.

Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme und Referat.

Zielgruppe: Empfohlen für alle Studierenden der Italianistik, Hispanistik, Lusitanistik, Französisistik sowie für AVL und Studium Plus. Auch empfohlen als kulturwissenschaftliche Veranstaltung.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Angew.RomanischeLit.-wiss

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 103 - Literaturtheoretische Forschungsgrundlagen

P 1033 - Theorie und Praxis der literaturwissenschaftlichen Textanalyse (3 LP)

M 104 - Romanische Literaturen und Kulturen der Welt

P 1042 - Literaturwissenschaftliche Analyse von Einzeltexten (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S Romanische Literaturen Welt

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 103 - Literaturtheoretische Forschungsgrundlagen

P 1033 - Theorie und Praxis der literaturwissenschaftlichen Textanalyse (3 LP)

M 105 - Literarische Textanalyse und ihre Vermittlung

P 1052 - Literaturwissenschaftliche Analyse (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

17784 HS - Der postmoderne Mythenroman: Michel Tournier

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	1.19.1.16	21.04.2010	Cornelia Klettke

Kommentar:

Das Seminar versteht sich als Einführung in die großen Mythenromane Michel Tourniers (geboren 1924), die zu den bedeutendsten französischen Romanen der Postmoderne zählen. Drei Romane werden behandelt: Wir beginnen mit der Analyse von *Le Roi des Aulnes* (1970) (Der Erbkönig), anhand derer wir u.a. das Deutschlandbild Tourniers erörtern. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Lektüre von *La Goutte d'Or* (1985) (Der Goldtropfen), ein Parisroman, der diese Stadt aus dem fremden Blick eines algerischen Immigranten beleuchtet und einen Beitrag zur Frage der Identität eines afrikanischen Gastarbeiters darstellt. Die Interpretation von *Gaspard, Melchior et Balthazar* (1980) (Kaspar, Melchior und Balthasar) schließlich eröffnet u.a. Perspektiven zu den Fragen Liebe, Macht, Frieden und Unsterblichkeit im Spannungsfeld zwischen biblischen Geschichten und aktuellen existentiellen und ethischen Bedürfnissen der Menschen unserer Zeit.

Es sind auch Teilnehmer/innen mit geringen bzw. keinen Französischkenntnissen willkommen. Sie können die Texte auf deutsch lesen. Zur Vorbereitung empfohlen wird eine Vorablektüre des *Roi des Aulnes*, ist aber nicht verbindlich.

Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme und Referat.

Zielgruppe:

Studierende im Master. Interessierte Studierende aller Studiengänge der Romanistik, AVL, Studium Plus.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Angew.RomanischeLit.-wiss

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 103 - Literaturtheoretische Forschungsgrundlagen

P 1033 - Theorie und Praxis der literaturwissenschaftlichen Textanalyse (3 LP)

M 104 - Romanische Literaturen und Kulturen der Welt

P 1042 - Literaturwissenschaftliche Analyse von Einzeltexten (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S RomanischeLiteraturenWelt

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 103 - Literaturtheoretische Forschungsgrundlagen

P 1033 - Theorie und Praxis der literaturwissenschaftlichen Textanalyse (3 LP)

M 105 - Literarische Textanalyse und ihre Vermittlung

P 1052 - Literaturwissenschaftliche Analyse (3 LP)

17786 V - Die italienische Erzählliteratur des 20. Jahrhunderts. Teil I: bis 1945

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.09.1.12	20.04.2010	Cornelia Klettke

Kommentar:

Die Vorlesung soll einen Überblick über die wichtigsten Phasen und Strömungen der italienischen Erzählliteratur in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts vermitteln sowie die repräsentativen Autoren und Autorinnen dieses Zeitraums jeweils durch ein signifikantes Textbeispiel vorstellen.

Vom Decadentismo des ausgehenden 19. Jahrhunderts, dargestellt am Beispiel von Gabriele D'Annunzios *Il piacere* (1889), führt der Weg zur ersten Phase der Moderne des 20. Jahrhunderts (1900-1918) mit den Anfängen des modernen Romans, charakterisiert durch den radikalen Bruch mit der Erzähltechnik des Verismo (Luigi Pirandello, *Il fu Mattia Pascal*, 1904). Von hier aus öffnet sich die Perspektive auf die ersten Beispiele avantgardistischer Prosa im Futurismus (F. T. Marinetti, *Manifesto futurista*, 1909 und Aldo Palazzeschi, *Il codice di Perelà*, 1911), in einem futuristischen Dadaismus (Alberto Savinio, *Hermaphrodito*, 1918) sowie in weiteren Neuorientierungen innerhalb der Prosa (Giovanni Papini, *Un uomo finito*, 1912 und Federigo Tozzi, *Bestie*, 1915). Parallel zu dieser experimentellen Suche nach einer neuen Poetik narrativer Texte verläuft eine „konservativere“ Strömung zwischen Tradition und Innovation, die durch ein mythisches Erzählen geprägt ist, das sich veristischen Verfahren bedient, um elementare Strukturen menschlichen Verhaltens aufzudecken (Grazia Deledda, *Canne al vento*, 1913).

Die zweite Phase der Moderne des 20. Jahrhunderts erstreckt sich zwischen den beiden Weltkriegen (1918 bis 1939). Sie ist charakterisiert durch eine Rückkehr zum Roman nach dem Vorbild von Giovanni Verga (Federigo Tozzi, *Con gli occhi chiusi*, 1919 und G. A. Borgese, *Rubè*, 1921), wobei diese Autoren jedoch neue Wege gehen. Der Höhepunkt des modernen Romans in Italien ist mit Italo Svevos *La coscienza di Zeno Cosini* (1923) erreicht, ein Werk, das einen ‚europäischen‘ Text darstellt. Für die Zeit der 1920er Jahre kennzeichnend sind darüber hinaus die Erzählexperimente des Magischen Realismus (Massimo Bontempelli, *La scacchiera davanti allo specchio*, 1922) sowie des italienischen Surrealismus (Alberto Savinio, *Angelica o la notte di maggio*, 1927), die sich in den 1930er und 1940er Jahren fortsetzen. Unter dem Einfluss des Surrealismus stehen auch die phantastischen Erzählungen und Romane von Tommaso Landolfi (z.B. *Il mar delle blatte*, 1939).

An der Wende der 1930er Jahre debütieren zugleich die Wegbereiter der Strömung des Neorealismus (Alberto Moravia, *Gli indifferenti*, 1929 und Corrado Alvaro, *Gente in Aspromonte*, 1930). Der Neorealismus erreicht seinen ersten Höhepunkt mit Elio Vittorinis *Conversazione in Sicilia* (1938/39 bzw. 1941). Die Präsentation der in den Kriegsjahren entstandenen Literatur des Mezzogiorno (Vitaliano Brancati, *Don Giovanni in Sicilia*, 1941 und Carlo Levi, *Cristo si è fermato a Eboli*, 1945) bildet den Abschluß dieses ersten Teils der Einführung in die Erzählliteratur des 20. Jahrhunderts.

Voraussetzung: Siehe entsprechende Studienordnungen.

Leistungsnachweis: Klausur

Zielgruppe: Empfohlen für alle Studierenden der Italianistik im Grund- und Hauptstudium (Magister) sowie in den Bachelor- und Masterstudiengängen. Interessierte Studierende aller Studiengänge der Fächergruppe Romanistik sowie Studierende der AVL und von Studium Plus.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung:

S Angew.RomanischeLit.-wiss

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 103 - Literaturtheoretische Forschungsgrundlagen

P 1031 - Aktuelle Probleme literaturwissenschaftlicher Theoriebildung (3 LP)

M 104 - Romanische Literaturen und Kulturen der Welt

P 1041 - Fortgeschrittenes literaturgeschichtliches Wissen (3 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2045 - Komplementäre Zugänge (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2053 - Komplementäre Zugänge (2 LP)

M 208 - Fortgeschrittenes Wissen: Literaturwissenschaft

P 2083 - Komplementäre Zugänge (3 LP)

M 209 - Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2093 - Komplementäre Zugänge (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21202 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 21203 - Kulturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2045 - Komplementäre Zugänge (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2053 - Komplementäre Zugänge (2 LP)

M 208 - Fortgeschrittenes Wissen: Literaturwissenschaft

P 2083 - Komplementäre Zugänge (3 LP)

M 209 - Mastermodul: Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2096 - Komplementäre Zugänge (3 LP)

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2145 - Komplementäre Zugänge (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S Romanische Literaturen Welt

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 103 - Literaturtheoretische Forschungsgrundlagen

P 1031 - Aktuelle Probleme literaturwissenschaftlicher Theoriebildung (3 LP)

M 105 - Literarische Textanalyse und ihre Vermittlung

P 1052 - Literaturwissenschaftliche Analyse (3 LP)

18271 S - Drama und Theater im 20. Jahrhundert

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mi	w.	10:15 - 11:45	1.11.2.27	21.04.2010	Anna Rothkoegel

Kommentar:

In der geplanten Lehrveranstaltung soll eine Übersicht der polnischen Theaterformen im 20. Jahrhundert im europäischen Kontext erarbeitet werden. Besonderer Schwerpunkt stellt das sog. „Alternativtheater“ der 1950er und 60er Jahre und seine Wirkung in der Gegenwart dar. Wir beschäftigen uns mit der Theorie und Praxis des Theaters bei Tadeusz Kantor, Jerzy Grotowski, Miron Białoszewski und mit den Dramen von Stanisław Ignacy Witkiewicz, Sławomir Mrożek, Tadeusz Różewicz.

Einführende Sekundärliteratur:

Brauneck, M. (Hrsg.): *Theater im 20. Jahrhundert. Programmschriften. Stilperioden, Reformmodelle*. Reinbek b. Hamburg 1998.

Dudzik, W. (Hrsg.): *Wiadomości teatru. Polska myślenie teatralna drugiej połowy XX wieku*. Warszawa 2007.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18278 S - Geschichte und Film

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	18:15 - 19:45	1.09.1.02	20.04.2010	Anna Rothkoegel

R. mit Videoausstattung

Kommentar:

Geschichtswissen und Geschichtsbewusstsein werden im erheblichen Masse von der Kunst und von den Medien vermittelt. In der polnischen Kultur, in der eine offizielle, ideologiefreie Geschichtsforschung und -diskussion aus politischen Gründen lange Zeit nicht möglich war, stellte der ästhetische Bereich eine wichtige Plattform der Geschichtsvermittlung dar. Durch Ästhetisierung, Mythisierung, innere Verweisungen und eine in sich geschlossene Symbolik wurden bestimmte Bereiche der nationalen Geschichte oft in eine emotional aufgeladene, für Nichtpolen kaum zugängliche Zeichenwelt verwandelt. Entsprechende Diskurse und Verfahren sollen an dem Medium „Film“ (polnisch mit deutschen Untertiteln) untersucht werden.

Einführende Sekundärliteratur:

Baumeister, M. (Hrsg.): *Die Kunst der Geschichte. Historiographie, Ästhetik, Erzählung*. Göttingen 2009

Kurz, I. (Hrsg.): *Film i historia. Antologia*. Warszawa 2009.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18286 V - Russische Kultur, speziell Literatur, 1890 bis 1950

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Di	w.	10:15 - 11:45	5.03.1.04	20.04.2010	Norbert Franz

Raum für 80-120 Teilnehmer

Kommentar:

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über den literarischen und künstlerischen Modernismus, der in Russland ab 1890 v.a. als Symbolismus auftritt, über die Versuche, nach den Revolutionen des Jahres 1917 eine sozialistische Kultur aufzubauen, und schließlich über die kulturelle Produktion in den Jahren der Stalinistischen Diktatur. Neben der Literatur werden Theater, Bildende Kunst und Film berücksichtigt. Exemplarisch analysiert werden Werke von Aleksandr Blok, Vladimir Majakovskij, Daniel Charms, Sergej #jzenštejn, Michail Bulgakov u.v.a.

Vorausgesetzte Sprachkenntnisse: Russisch erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18287 V - Der Teufel in der russischen Literatur

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mo	w.	16:15 - 17:45	1.09.1.02	19.04.2010	Norbert Franz

Kommentar:

Ausgehend von den in den religiösen Basistexten (v.a. der Bibel) überlieferten Vorstellungen vom Teufel führt die Vorlesung in das russische Mittelalter, in dem der Teufel eine ganz selbstverständliche Größe war, und in die frühe und spätere Neuzeit, in der die Existenz eines Teufels immer häufiger in Frage gestellt wurde. Anhand der Teufelsfigur werden also nicht nur die Fragen nach dem Bösen, sondern auch die nach einer anderen Art von Wirklichkeit gestellt. Die Vorlesung macht mit Werken fast aller Berühmtheiten der russischen Literatur von Puškin bis Bulgakov bekannt.

Vorausgesetzte Sprachkenntnisse: Russisch erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18290 S - Die Brüder Michalkov und ihre Filme

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mi	w.	10:15 - 11:45	1.09.1.02	21.04.2010	Norbert Franz

Raum für 40 Teilnehmer

Kommentar:

Während der 1937 geborene Andrej sich so sehr von seinem Vater, dem Dichter der sowjetischen Nationalhymne, und dessen Welt der Sowjetnomenklatura absetzte, dass er den Familiennamen seiner Mutter „Kon#alovskij" annahm, sah der 1945 geborene Nikita dazu wenig Veranlassung. Andrej heiratete (in seiner ersten Ehe) eine Französin und lebte mehr als ein Jahrzehnt im Ausland (u. a. in Hollywood), Nikita heiratete (nicht nur in seiner ersten Ehe) ei-ne Russin und hat sein Heimatland so gut wie nie verlassen. Andrej beklagt, dass die Demokratie in Russland nicht wirklich angekommen ist, Nikita pflegt beste Kontakte zu der aktuellen politischen Elite. Beide sind prämierte Filmregisseure, die auf internationalen Festivals bisweilen als Konkurrenten auftraten. Das Seminar bearbeitet das Oeuvre der beiden Brüder 33

schwerpunktmäßig unter den Gesichtspunkten der Filmästhetik und der mit den Themen und Plots verbundenen gesellschaftspolitischen Optionen. Die Heranführung an die Forschung erfolgt v.a. über Originaldokumente, weniger über die Rezeption bereits geleisteter Forschungsarbeit.

Vorausgesetzte Sprachkenntnisse: Russisch und (möglichst) Englisch.

!!! nur bei Vorliegen hinreichender Vorkenntnisse!!!

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18298 Ü - Polnischer Salon. Polnisches Berlin in der Literatur

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	14t.	12:15 - 13:45	1.11.2.27	21.04.2010	Malgorzata Mrosek

Kommentar:

In diesem Projekt widmen wir uns der Lektüre der polnischen Autoren in Berlin, mit anschließender Diskussion/ Gespräch und Austausch der Gedanken zur Lektüre, in polnischer Sprache.

Es werden literarische Texte (im Original: Polnisch) gelesen und kommentiert. Wie ist das polnische Berlin in der Literatur? Angedacht ist eine offene Diskussion über die polnische Literatur in Berlin (in Deutschland) als eine Veranstaltungsreihe „Polnischer Salon" in Berlin und/ mit geladenen Gästen, mit/und Lesungen der Literatur; studentische Moderation.

Kooperationspartner: Polnisches Institut, Deutsch-Polnische Gesellschaft (angefragt).

Anmeldung in Moodle, Puls.

Lektüre in Moodle und im Handapparat (Haus 1., Slavistik N.P.),

ab dem 24.04.2010.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18299 Ü - Polnische Theatergruppe (Litera)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	14t.	16:15 - 19:45	1.11.2.27	29.04.2010	Malgorzata Mrosek

Kommentar:

Die polnische Theatergruppe „LITERa" ist seit dem SoSe 2009 an der Universität Potsdam aktiv. In diesem Semester wird ein Theaterstück gemeinsam einstudiert mit dem Ziel einer Aufführung zur Langen Nacht der Wissenschaften (5/6. Juni) und zum Semesterabschluss (Termin nach Vereinbarung).

Neben der Präsenzzeit (ca. 30 SWS) sollte Zeit zum Proben und selbständigem Lernen von Texten (ca. 20-60 SWS) eingeplant sein.

Leistungsnachweis: 3 LP für: Lektüre, Präsentation, aktive Teilnahme, Selbststudium.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18561 V - Einführung in die jüdische Kunstgeschichte

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.09.2.16	22.04.2010	Francesca Yardenit Albertini

Kommentar: Die Vorlesung bietet eine Einführung in die jüdische Kunstgeschichte (hauptsächlich Skulptur, Malerei, Architektur und kultische Gegenstände) von der biblischen Zeit bis zur Renaissance an. Wir werden die ästhetische und religionsgeschichtliche Auseinandersetzung mit dem Bildverbot untersuchen und mit Hilfe von Power-Point-Presentation die Besonderheit bzw. die Besonderheiten der jüdischen Kunst (abgesehen von diesem Ausdruck, worüber sich viele KunsthistorikerInnen immer noch streiten) unter einem „empirischen“ Blickwinkel betrachten.

Literatur: Sekundärliteratur: Karl Schwarz, *Jüdische Kunst, jüdische Künstler*, Berlin 2001 (repr.); Gabrielle Sed-Rajna (u. a.), *Die jüdische Kunst*, Freiburg i. Br. (u. a.) 1997; Ernst Cohn-Wiener, *Die jüdische Kunst. Ihre Geschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart*, Berlin 1995; Hannelore Künzl, *Jüdische Kunst. Von der biblischen Zeit bis in die Gegenwart*, München 1992..

Leistungsnachweis: Protokoll jeder Sitzung.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 120 - Überblick: Literaturen und Kulturen
 - P** 1201 - Jüdische Literaturen (3 LP)
- M** 130 - Entwicklungslinien: Religionen und Philosophie
 - P** 1301 - Jüdische Religions-/ Philosophiegeschichte (3 LP)
- M** 150 - Entwicklungslinien: Literaturen und Kulturen
 - P** 1501 - Epochen der Literaturgeschichte (3 LP)
- M** 160 - Grundfragen: Religion und Philosophie
 - P** 1601 - Grundfragen der jüdischen Religion / Philosophie (2 LP)
- M** 180 - Grundfragen: Literaturen und Kulturen
 - P** 1801 - Grundfragen jüdischer Kultur (2 LP)
- S** Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

 - M** 110 - Einführung in die Religionen: Judentum
 - P** 1101 - Religionsgeschichte des Judentums (3 LP)

18564 SÜ - Messiasvorstellungen in der jüdischen Tradition

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SÜ	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	1.11.1.22	22.04.2010	Beate Sayed

Kommentar:

Messiasvorstellungen wurden innerhalb der jüdischen Religionsgeschichte auf verschiedene Art und Weise gedeutet. Ihre Interpretation gibt Hinweise auf grundlegende theologische und politische Auffassungen des Judentums einer bestimmten Epoche. In dem Kurs sollen exemplarische Texte der rabbinischen Literatur, der mittelalterlichen sowie der neuzeitlichen Philosophie gelesen werden.

Leistungsnachweis:

BA Jüdische Studien 2 LP: aktive Mitarbeit und mündliches Referat; 4 LP: aktive Mitarbeit und Referat + Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 130 - Entwicklungslinien: Religionen und Philosophie

P 1302 - Jüdische Philosophie (2 LP)

M 160 - Grundfragen: Religion und Philosophie

P 1601 - Grundfragen der jüdischen Religion / Philosophie (2 LP)

P 1602 - Jüdische Theologie (4 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 110 - Einführung in die Religionen: Judentum

P 1102 - Einführung in das Judentum (4 LP)

P 1103 - Einführung in das Judentum (2 LP)

P 1104 - Texte und Quellen des Judentums (2 LP)

18567 S - Religion bei Spinoza und Mendelssohn

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.11.1.22	22.04.2010	Beate Sayed

Kommentar:

Messiasvorstellungen wurden innerhalb der jüdischen Religionsgeschichte auf verschiedene Art und Weise gedeutet. Ihre Interpretation gibt Hinweise auf grundlegende theologische und politische Auffassungen des Judentums einer bestimmten Epoche. In dem Kurs sollen exemplarische Texte der rabbinischen Literatur, der mittelalterlichen sowie der neuzeitlichen Philosophie gelesen werden.

Literatur:

Die ausgewählten Texte werden in Form eines Semesterapparates zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis:

BA Jüdische Studien 2 LP: aktive Mitarbeit und mündliches Referat; 4 LP: aktive Mitarbeit und Referat + Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung:

S Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 160 - Grundfragen: Religion und Philosophie

- P** 1601 - Grundfragen der jüdischen Religion / Philosophie (2 LP)
- P** 1602 - Jüdische Theologie (4 LP)

S Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 202 - II.3 Themen der Religionen

- P** 2021 - Grundfragen Religionen II (3 LP)
- P** 2022 - Religionstheorie oder Religiöse Ausdrucksformen (3 LP)

M 930 - Religionsgeschichte I

- P** 2021 - Grundfragen Religionen II (3 LP)

M 8220 - Themen der Religion II

- P** 2021 - Grundfragen Religionen II (3 LP)
- P** 82201 - Grundfragen der Religion im interreligiösen Vergleich (3 LP)
- P** 82202 - Religionstheorie oder religiöse Ausdrucksformen (3 LP)

M 8700 - Zusatzleistungen

- P** 82201 - Grundfragen der Religion im interreligiösen Vergleich (3 LP)
- P** 82202 - Religionstheorie oder religiöse Ausdrucksformen (3 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 160 - Religionstheorien

- P** 1603 - Religionsphilosophie oder -soziologie - Seminar (2 LP)
- P** 1605 - Religionssoziologie oder -philosophie - Seminar (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

- P** 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

18583 BS - Musik und Bibel

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Di	14t.	08:00 - 12:00	2.06.2.04	20.04.2010	Jascha Nemtsov

Kommentar:

In der jüdischen Bibel spielt die Musik eine wichtige Rolle. Viele der biblischen Gestalten, angefangen mit dem ersten Musiker Jubal, sind mit der Musikausübung verbunden. Seit der Zeit des Königs Davids, der als Kinor-Spieler beschrieben wird, gibt die Bibel auch Auskünfte über verschiedene Aspekte der musikalischen Kultur der biblischen Zeit. Eine besondere Blüte erreichte die Musik im Jerusalemer Tempel. Die jüdische Bibel wurde später zur Grundlage für unzählige Musikwerke und sie bleibt bis heute eine wichtige Inspirationsquelle der abendländischen Musik. Die vielfältige Verbindung zwischen Musik und Bibel ist der Gegenstand dieses Seminars.

Literatur:

Peter Gradenwitz, *The Music of Israel. From the Biblical Era to Modern Times*, Portland 1996.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 120 - Überblick: Literaturen und Kulturen

P 1202 - Einführung in die Jüdische Kultur (4 LP)

P 1203 - Einführung in die Jüdische Kultur (2 LP)

M 130 - Entwicklungslinien: Religionen und Philosophie

P 1302 - Jüdische Philosophie (2 LP)

M 150 - Entwicklungslinien: Literaturen und Kulturen

P 1502 - Jüdische Kultur (2 LP)

M 160 - Grundfragen: Religion und Philosophie

P 1601 - Grundfragen der jüdischen Religion / Philosophie (2 LP)

P 1602 - Jüdische Theologie (4 LP)

M 180 - Grundfragen: Literaturen und Kulturen

P 1801 - Grundfragen jüdischer Kultur (2 LP)

P 1802 - Jüdische Literatur (4 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 110 - Einführung in die Religionen: Judentum

P 1102 - Einführung in das Judentum (4 LP)

P 1103 - Einführung in das Judentum (2 LP)

P 1104 - Texte und Quellen des Judentums (2 LP)

M 180 - Grundfragen der Religionen

P 1802 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)

P 1804 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

P 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

18594 S - Jesus von Nazareth im Spiegel jüdischer Forschung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.09.2.16	19.04.2010	Walter Homolka

Kommentar:

Jesu Wahrnehmung im Judentum war und ist vielgestaltig. Im Seminar wird die Geschichte von Abgrenzung und Auseinandersetzung nachgezeichnet, die von Jesusbildern in Mischna und Talmud über mittelalterliche Polemiken und der "Heimholung Jesu" durch die Wissenschaft des Judentums bis zu den heutigen selbstbewussten Positionen reicht. Besondere Schwerpunkte liegen dabei bei der jüdischen Leben-Jesu-Forschung im 19. Jh., beim Berliner Antisemitismusstreit, der Kontroverse um das Wesen des Christentums (A. Harnack) und des Judentums (L. Baeck) sowie um ausgewählte Jesusbilder im 20. Jh. Dabei soll auch die Wahrnehmung der jüdischen Forschungsergebnisse innerhalb des Christentums untersucht werden.

Literatur:

Susannah Heschel: Der jüdische Jesus und das Christentum - Abraham Geigers Herausforderung an die christliche Theologie. Berlin: Jüdische Verlagsanstalt Berlin 2001; Gregory A. Barker, Stephen E. Gregg (Hrsg.): Jesus Beyond Christianity. The Classical Texts. Oxford: Oxford University Press 2010; Walter Homolka: Jesus von Nazareth im Spiegel jüdischer Forschung. Berlin u. Teetz: Hentrich & Hentrich 2010 2).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 130 - Entwicklungslinien: Religionen und Philosophie

P 1302 - Jüdische Philosophie (2 LP)

M 160 - Grundfragen: Religion und Philosophie

P 1601 - Grundfragen der jüdischen Religion / Philosophie (2 LP)

P 1602 - Jüdische Theologie (4 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 110 - Einführung in die Religionen: Judentum

P 1102 - Einführung in das Judentum (4 LP)

P 1103 - Einführung in das Judentum (2 LP)

P 1104 - Texte und Quellen des Judentums (2 LP)

M 120 - Einführung in die Religionen: Christentum

P 1202 - Einführung in das Christentum (4 LP)

P 1203 - Einführung in das Christentum (2 LP)

P 1204 - Texte und Quellen des Christentums (2 LP)

M 170 - Religionskomparistik

P 1701 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

P 1702 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

P 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 23.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 110 - Einführung in die Religionen: Judentum

P 1102 - Einführung in das Judentum (4 LP)

P 1103 - Einführung in das Judentum (2 LP)

P 1104 - Texte und Quellen des Judentums (2 LP)

M 120 - Einführung in die Religionen: Christentum

P 1202 - Einführung in das Christentum (4 LP)

P 1203 - Einführung in das Christentum (2 LP)

P 1204 - Texte und Quellen des Christentums (2 LP)

M 170 - Religionskomparistik

P 1701 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

P 1702 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

P 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

18631 PS - Das Drehbuch als literarische Form

<i>Art</i>	<i>Gruppe</i>	<i>Tag</i>	<i>Rhythmus</i>	<i>Zeit</i>	<i>Raum</i>	<i>1. Termin</i>	<i>Lehrkraft</i>
S	G1	Do	14t.	12:15 - 15:45	1.09.1.02	22.04.2010	Mirko Gemmel

Kommentar:

Das Drehbuch als literarische Form

- zur Theorie und Dramaturgie von Drehbüchern -

„Es ist ganz einfach - Drehbuchschreiben heißt,
eine aufregende Geschichte über aufregende Leute
in aufregender Weise zu erzählen.“ (*Frank Daniel*)

Nur was ist eine aufregende Geschichte, was ist eine spannende Figur? Wie ist ein Drehbuch geschrieben, so dass daraus ein erfolgreicher Film werden kann? Was wird in einem Drehbuch erzählt, und wie wird es erzählt? Filmgeschichten werden erst dann wirklich lebendig, wenn die Figuren, welche sie durchleben, für die Zuschauer glaubwürdig sind, ihnen irgendwie bekannt vorkommen und in ihnen eine starke Emotion wecken.

Warum eine Geschichte oder einzelne Charaktere das Publikum interessieren, lässt sich dabei nicht eindeutig beantworten. Aber es lassen sich einige Merkmale ausmachen, die zumindest vielen erfolgreichen Filmen gemeinsam sind. In einem guten Drehbuch beeinflussen sich Handlung und Charaktere gegenseitig. „Ohne Konflikt gibt es keine Handlung. Ohne Handlung gibt es keine Figuren.“ Das Lesen eines Drehbuches ist die einfachste Form, um zu verstehen, wie ein (erfolgreicher) Film seine Geschichte visualisiert.

Dieses Seminar richtet sich an Studenten, die sich mit den grundlegenden dramaturgischen Techniken der Drehbuchanalyse vertraut machen wollen. Dabei werden unterschiedliche aktuelle Schulen des Drehbuchschreibens (Oliver Schütte, Syd Field, Robert McKee) vorgestellt, mechanistische ebenso wie neuere flexiblere Ansätze miteinander verglichen. Einzelne Elemente der gängigen Drehbuchliteratur wie dramatische Struktur, Figuren, Dialogaufbau, Genre, dramaturgische Mittel und kreative Prozesse sollen detailliert untersucht werden. Darüber hinaus wird sich das Seminar einleitend mit den klassischen Grundlagen der Drehbuchdramaturgie befassen.

Der literarische Status eines Drehbuchs wird dann im zweiten Teil anhand realisierter Drehbücher (u.a. *Gegen die Wand*) analysiert und diskutiert. Dabei bekommen die Studenten einen Einblick in die allgemeine Struktur, den Aufbau der Handlung, die Figurenkonzeption und die dramaturgischen Techniken. Anhand der eingehenden Analyse ganz unterschiedlicher Drehbücher sollen die Studenten lernen, mit welchen literarischen Mitteln eine Figur charakterisiert wird, mit welchen Bedürfnissen diese ausgestattet sein muss und wie eine visuelle Spannung zwischen den handelnden Figuren aufgebaut werden kann. Dabei wird deutlich werden, dass ein Film und damit letztlich das Drehbuch (als Textvorlage des Films) seine Geschichte primär in Bildern erzählt. Ein Drehbuch unterscheidet sich vor allem in einem Punkt von einem Roman: es ist die direkte Vorlage für die Produktion eines Films.

Literatur:

Literatur:

1. theoretische Texte (u.a.):

Aristoteles: Poetik

Oliver Schütte: Die Kunst des Drehbuchlesens. Bergisch Gladbach 1999

Syd Field: Das Drehbuch. Die Grundlagen des Drehbuchschreibens. Berlin 2007

Linda Seger: Das Geheimnis guter Drehbücher. Berlin 1999

Robert McKee: Story. Die Prinzipien des Drehbuchschreibens. Berlin 2000

2. Originaldrehbücher:

(werden ebenso im Seminar bekannt gegeben wie weitere Literatur!)

Bemerkung:

Seminartermine:

22. April - 6. Mai - 20. Mai - 3. Juni - 17. Juni - 1. Juli - 15. Juli

Seminarraum: **1.09.1.02**

Voraussetzung:

Teilnahmevoraussetzung:

Obligatorisch für die Teilnahme ist die Bereitschaft, die im Seminar behandelten Texte (die theoretischen Texte und die Drehbücher) zu lesen und die einzelnen Seminarsitzungen aktiv vorzubereiten.

Leistungsnachweis:

Studiumplus/Schlüsselkompetenz:

3 LP: regelmäßige & aktive Teilnahme an den Semindiskussionen, Referat & ausgearbeitetes Thesenpapier

Germanistik:

2 LP: regelmäßige & aktive Teilnahme an den Semindiskussionen, Referat

4 LP: regelmäßige & aktive Teilnahme an den Semindiskussionen, Referat sowie eine Hausarbeit

(alternativ nach Absprache: Essays und Prüfungsgespräche)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

P 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft**P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)**P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)**18649 V - Das Wahre, Gute und Schöne. Systematische Einführung in die Philosophie**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	1.11.0.09	19.04.2010	Marie-Luise Raters

Kommentar:

Was kann ich wissen? Was soll ich tun? Was darf ich hoffen? Was ist der Mensch? Diese Fragen umreißen nach Kant das große Feld der Philosophie. Was sind die Bedingungen und Grenzen meines Denkens und Wissens, und welche Rolle spielt die Sprache dabei? Diese Fragen umreißen das Feld der Theoretischen Philosophie. Gibt es Werte, die für alle Menschen verbindlich sind, und welches Recht haben wir Menschen auf Glück? So frag die Praktische Philosophie. Gibt es ein transzendentes Wesen oder einen übergeordneten Plan der Wirklichkeit? Was determiniert die spezifisch menschliche Existenz? So fragen Religionsphilosophie und Anthropologie. Das Seminar leistet eine Einführung in dieses Feld, indem es unter dem Leitfaden der kantischen Fragen in die wichtigsten Einzeldisziplinen der Philosophie einführt und die jeweils wichtigsten Antworten kurz vorstellt.

*Leistungsnachweis:***Leistungsanforderung:** Stundenprotokoll (bei Benotungsbedarf).**P** Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.*Prüfungszuordnung:* **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul**P** 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)**M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul**P** 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)**M** 2011 - I.1. Einführung in die Philosophie**P** 30112 - Systematische Einführung (2 LP)**M** 3011 - I.1. Einführung in die Philosophie**P** 30112 - Systematische Einführung (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 10 - Philosophische Propädeutik und Logik
 - P** 110 - Einführung in die Philosophie (2 LP)
- M** 20 - Allgemeine philosophische Propädeutik
 - P** 110 - Einführung in die Philosophie (2 LP)

18651 S - Einführung in die Hebräische Bibel

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	16:00 - 18:00	1.08.0.64	20.04.2010	Martin Kujawa

Kommentar:

„Drehe und wende sie - alles ist in ihr enthalten“, heißt es in der Mischna. Die Rede ist von der Tora, deren schriftlicher Teil vom Anfang der Hebräischen Bibel ausgehend die gesamte Schrift durchleuchtet. Auf unserer Reise durch die Bibel werden wir sie deshalb wenden und drehen und dabei nicht alles, aber doch einiges entdecken.

Neben der diachronischen Betrachtung einzelner Bücher und herausragender Texte werden wir uns auch einigen zentralen Themen der Hebräischen Bibel zuwenden. Hierzu gehören unterschiedliche Vorstellungen von Gott und Mensch, Erwählung und Bund, Gesetz und Gnade oder die Bedeutung des Kultes.

Literatur:

Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 100 - Überblick: Religion und Philosophie
 - P** 1003 - Hebräische Bibel (4 LP)

S Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 208 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)
- M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)
- M** 930 - Religionsgeschichte I
 - P** 30212 - Judentum und Islam (2 LP)
- M** 2021 - II.1. Religionsgeschichte
 - P** 30212 - Judentum und Islam (2 LP)
- M** 3021 - II.1. Religionsgeschichte
 - P** 30212 - Judentum und Islam (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 100 - Einführung in die Religionswissenschaft

P 1003 - Heilige Schriften - die Bibel (4 LP)

18676 PS - Einführung in Dantes „Göttliche Komödie“

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.21	22.04.2010	Antonella Ippolito

Kommentar: Bei der Lektüre von Dante Alighieris *Göttlicher Komödie* steht der Leser vor einer Summe des mittelalterlichen Dichtens und Wissens, die zugleich zu den bedeutendsten Vorbildern der Weltliteratur zählt. Das Seminar versteht sich als ein erster Einstieg in diesen anspruchsvollen Text. Es setzt sich zum Ziel, die grundlegenden historischen und hermeneutischen Vorkenntnisse zu vermitteln, welche die Auseinandersetzung mit Dantes Weltbild in seinen mehrfachen Aspekten voraussetzt. Das Seminar gliedert sich in drei Teile: Nach einer kurzer Einführung in Dantes Werk und in seinen kulturgeschichtlichen Kontext sollen ausgewählte Episoden aus der *Göttlichen Komödie* gemeinsam gelesen und gedeutet werden. Wir werden dabei die deutschen Übersetzungen von Hermann Gmelin und Walter Naumann zugrundelegen. Die letzten drei Sitzungen werden besonderen Aspekten der Dante-Nachwirkung in den romanischen Literaturen gewidmet sein.

Literatur: Textausgabe:
Dante Alighieri: *Die Göttliche Komödie*, übers. von H. Gmelin, Leipzig: Reclam, 1998.
oder:
Dante Alighieri: *Die Göttliche Komödie*, übers. von W. Naumann, Darmstadt: Wissensch. Buchgesellschaft, 2004.

Leistungsnachweis: Die Leistungserfassung erfolgt durch:

- Regelmäßige Teilnahme;
- Hausarbeit.

Lerninhalte: Die Teilnehmenden werden

- eine allgemeine Kenntnis der Themen der Göttlichen Komödie gewinnen;
- sich mit dem dichterischen Imaginaire von Dante vertraut machen;
- über die herausragende literaturhistorische Bedeutung der Göttlichen Komödie bewusst nachdenken.

Zielgruppe: Der Kurs eignet sich für Studierende der Italianistik, der romanischen Literaturen (Hispanistik, Frankoromanistik) und der Komparatistik (Germanistik, Anglistik u.a.).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

18737 V - Antike Rhetorik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Di	w.	10:15 - 11:45	1.09.1.14	20.04.2010	Ursula Gärtner
Raumänderung 06.07.10 - 1.09.2014							

Kommentar: nec tamen dubito, quin habuerit vim magnam semper oratio. ‚Dennoch zweifle ich nicht, dass die Rede schon immer einen großen Einfluss ausgeübt hat.‘ So äußert sich Cicero (Brut. 40) über die Macht der Rhetorik und verweist auf die ältesten Zeugnisse der Redekunst - die Reden bei Homer. Wenig hat die antike Kultur so geprägt wie die Rhetorik, wenig hat eine ähnlich starke Nachwirkung gehabt. Die Vorlesung gliedert sich in zwei Teile. In dem ersten wird nach einer Einführung (Definition, Terminologie, Gesellschaftliche Funktion) ein Überblick über die historische Entwicklung in Griechenland, Rom und der christlichen Antike gegeben, in dem sowohl die Entwicklung der Rhetorik als lehrbare Kunst als auch die wichtigsten Redner der einzelnen Epochen vorgestellt werden. Der zweite, kürzere Teil ist dem rhetorischen System gewidmet (Arten der Rede, Teile der Rede, Stilarten, Stilmittel u.v.a.).
Sämtliche Texte werden als Handout verteilt bzw. sind im Netz abrufbar.

Literatur: Zur Einführung: Fuhrmann, M.: Die antike Rhetorik. Eine Einführung, Zürich 1995; Stroh, W.: Die Macht der Rede. Eine kleine Geschichte der Rhetorik im alten Griechenland und Rom, Berlin 2009.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18767 V - Der englische Landsitz. Weltentwurf und Klischee

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Do	w.	10:15 - 11:45	1.09.1.02	22.04.2010	Andreas Köstler

Kommentar: Die noch heute im Vereinigten Königreich übliche Praxis, trotz ausufernder housing areas eine Zersiedelung des dicht bevölkerten Landes zu vermeiden, hat den englischen Landsitz besser überliefert als andernorts. Gleichzeitig hat sich hier der Brauch des Adels, aber auch bürgerlicher Eliten besonders gehalten, repräsentativ auf dem Lande zu wohnen und solch notorischen Vergnügungen wie der Fuchsjagd nachzugehen. Die Vorlesung wird den englischen Landsitz als Sonderform der Villeggiatura der englischen Oberschicht vorstellen, die etwa den liberalen Weltentwurf des Englischen Gartens hervorbrachte, aber auch mit Gentleman und Snob weit in die Klischeewelt heutiger Kulturindustrie hinein fortwirkt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18897 Ü - Grundmodul II Rezeptive Mehrsprachigkeit

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	3.06.1.19	19.04.2010	Karl-Heinz Eggensperger

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18918 S - Der Anspruch der Menschenrechte auf Universalität

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mi	14t.	16:00 - 20:00	3.01.1.14	21.04.2010	Sibylle Tönnies

Kommentar: Seit in Frankreich Freiheit und Gleichheit mit der Guillotine eingeführt werden sollten, haben die deutschen Philosophen die allgemeine Gültigkeit der Menschenrechte geleugnet. Sie betraten den "deutschen Sonderweg" und wiesen den Anspruch als haltlosen Idealismus zurück. Erst eine militärische Niederlage konnte die Grundrechte nach 1945 zu praktischer Geltung bringen. Theoretische Geltung aber hat das idealistische Gedankengebäude bis heute nicht erlangt. Zwar werden jetzt, wo es wieder militärisch durchgesetzt wird, in dieser Richtung viele Anstrengungen gemacht; der nach wie vor herrschende Anti-Idealismus ist ihnen aber im Wege.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Soziologie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Soziologische Theorie und gesellschaftlicher Wandel

P 303 - Neue soziologische Theorieentwicklungen (6 LP)

M 130 - Soziologische Theorie und gesellschaftlicher Wandel - Wahlbereich

P 306 - Neue soziologische Theorieentwicklungen (6 LP)

M 8100 - Allgemeine Soziologie

P 81010 - Seminar 1 (3 LP)

P 81020 - Seminar 2 (3 LP)

M 8330 - Allgemeine Soziologie

P 83301 - Seminar 1 (3 LP)

P 83302 - Seminar 2 (3 LP)

M 8700 - Freies Studium

P 87001 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 1 (3 LP)

P 87002 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 2 (3 LP)

P 87003 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 3 (3 LP)

P 87004 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 4 (3 LP)

P 87005 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 5 (3 LP)

P 87010 - Seminar 1 (3 LP)

P 87020 - Seminar 2 (3 LP)

M 8700 - Wahlobligatorische soziologische Lehrveranstaltungen

P 87001 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 1 (3 LP)

P 87002 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 2 (3 LP)

P 87003 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 3 (3 LP)

P 87004 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 4 (3 LP)

P 87005 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 5 (3 LP)

P 87010 - Seminar 1 (3 LP)

P 87020 - Seminar 2 (3 LP)

18953 P - Deutschkurs "Willkommen"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
B	G1	-	Block	-	N.N.	20.09-01.10	Kerstin-Sabine Reinicke

September 2010:individuelle Unterrichtsvorbereitung / Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Im Rahmen Ihres Praktikums im Bereich der „Incoming students“ werden Sie einen zweiwöchigen Deutschkurs für Erasmusstudierende planen, Unterrichtsstunden vorbereiten und halten und sich um die sozialen und kulturellen Belange der ausländischen Studierenden kümmern. Der Unterricht wird vom 20. September - 01. Oktober 2010 stattfinden.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Unterrichtstätigkeit, d.h. Vorbereitung und Durchführung von 2 thematisch unterschiedlichen, landeskundl. Veranstaltungen und einer Unterrichtseinheit zu einem Themenbereich der deutschen Grammatik
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen und Exkursionen
- Soziale und interkulturelle Betreuung und Unterstützung der ausländischen Kursteilnehmer
- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten (Schreib- und Kopierarbeiten etc.)

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem Umfeld
- Die Möglichkeit, spröde Theorie im DaF-Unterricht endlich einmal praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums berufsrelevante Erfahrungen zu sammeln

Bei Fragen zum Angebot bitte eine kurze E-Mail an:

fstobbe@uni-potsdam.de

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18958 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Fortbildung für russische Deutschlehrer)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	15.07-15.09	Kerstin-Sabine Reinicke
Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18							

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende und Lehrende. Ihr Praktikum ist im „Incoming“-Bereich angesiedelt. Hier werden Sie sich speziell mit russischen Deutschlehrern befassen, die an einer 3-wöchigen Fortbildung der Universität Potsdam teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre Russischkenntnisse endlich einmal praktisch

anzuwenden

- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Tutorentätigkeit
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18962 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Sommerakademie)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	01.06-31.08	Kerstin-Sabine Reinicke

Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Ihr Praktikum ist im Bereich der „Incoming students“ angesiedelt, in dem Sie sich mit Studierenden befassen, die an Deutschkursen und/oder englischsprachigen Fachkursen der Internationalen Sommerakademie Sanssouci teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre guten Englischkenntnisse praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums erste

Erfahrungen in der Berufswelt zu sammeln

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Unterstützung ausländischer Kursteilnehmer der

„Internationalen Sommerakademie Sanssouci“

- Tutorentätigkeit in Projektkursen
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

Zum Löschen dieser Nachricht klicken Sie bitte auf den unten stehenden Knopf "Löschen" und bestätigen dies danach mit einem Klick auf den dann erscheinenden Knopf "Endgültig Löschen"

Bitte fügen Sie Ihren Text danach über den oben stehenden Knopf "Mit Formatierungen (aus Word) einfügen" ein!

 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

 19122 EX - Exkursion: II Veneto

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
EX	G1	-	Block	-	N.N.	19.09-25.09	Iolanda Da Forno

Zeit und Ort wird noch bekannt gegeben

Kommentar:

Exkursion:

Das Veneto - eine Grenzregion zwischen Alpen und Adria, ihre Geschichte und Kultur

Das Veneto ist eine Region, die sich von den Dolomiten über die Potiefebene bis zum Adriatischen Meer erstreckt.

Die Exkursion, die die unterschiedlichen Gesichter dieser Region aufzuzeichnen möchte, wird diesem Verlauf folgen: Beginnend in den Dolomiten, die im Juni 2009 in die Liste des Unesco-Weltnaturerbe aufgenommen wurden, führt der Weg über Padua nach Venedig.

Aufgangspunkt ist Pieve di Cadore, bekannt als der Geburtsort Tizians. Dank seiner strategischen geographischen Lage war Pieve di Cadore seit der römischen Zeit ein politischer, administrativer, religiöser und kultureller Bezugspunkt für das Cadore-Tal und war über Jahrhunderte ein umkämpftes Gebiet: Während des Zweiten Weltkrieges gehörte Pieve nach dem 8. September zum hitlerischen Alpenvorland; hier entstanden die ersten Partisanenverbände der Widerstandsbewegung

In der Ebene liegt Padua, die berühmt ist für die Basilika des Heiligen Antonius und für die im Jahre 1222 gegründete Universität, eine der ältesten Universitäten der Welt, in der man den Lehrstuhl Galileos und das anatomisch Theater besichtigen kann.

Die Exkursion endet in Venedig. Rund ein Jahrtausend lang war die Stadt als Republik Venedig eine der bedeutendsten politischen und wirtschaftlichen Mächte und eine der größten europäischen Städte, bis sie 1797 ihre Selbstständigkeit verlor. Seit 1987 steht Venedig, das heute gegen Hochwasser und Verfall kämpft, auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes.

Als Vorbereitung wird der Kurs *Literatur und Kultur des Veneto* von Frau Zangenfeind (Romanistik) empfohlen.

Termin: 19. - 25.9.2010

Obligatorisches Vorbereitungstreffen: 4.5.2010, 12.00 - 14.00, 1.19.2.30

Bei dem Vorbereitungstreffen werden Einzelheiten der Exkursion besprochen und Referatthemen vergeben.

Leistungsnachweis: 3 LP für Teilnahme an dem Vorbereitungstreffen, Teilnahme an der Exkursion, Referat (auf Deutsch)

Kompetenzbereich: SQ: Kultur, Geschichte, Interkulturalität /

Für Italianisten auch anrechenbar für Kulturwissenschaften

Voraussetzungen: Erforderliches Sprachniveau: B1 (Abgeschlossenes Propädeutikum II oder UNICert I)

Teilnehmerzahl: max. 16 TN

Kosten: ca. 250,00 €

In den Kosten sind enthalten:

- 5 Übernachtungen in Pieve di Cadore (DZ oder Dreibettzimmer mit Frühstück und Abendessen)
- 1 Übernachtung in Venedig
- Eintritte: für Museen in Pieve di Cadore, Museo del Vajont, Palazzo Bo (PD)
- Zugfahrt: Pieve - Padova und Padova-Venezia
- Busfahrten im Cadore Tal und nach Belluno

Nicht enthalten sind: Anreise (die Organisation der An- und Abfahrt obliegt den TN der Exkursion), Mittagessen (vom 20. - 23.9.), Verpflegung in Padua und Venedig, noch nicht eingeplante Eintritte in Venedig. 158 / 405

!!! Achtung: Wichtig für eine verbindliche Anmeldung:

Leistungsnachweis: **Leistungsnachweis:** 3 LP für Teilnahme an dem Vorbereitungstreffen, Teilnahme an der Exkursion, Referat (auf Deutsch)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 209 - Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2092 - Freie Themenarbeit (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21203 - Kulturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 209 - Mastermodul: Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2095 - Freie Themenarbeit (3 LP)

19157 PS - Der Essay: Geschichte, Form und Wirkung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Mi	w.	12:15 - 13:45	1.12.1.01	21.04.2010	Sabine Volk

Kommentar:

In seinem bekannten Beitrag mit dem Titel „Der Essay als Form“ versinnbildlicht Theodor W. Adorno den Anspruch auf Komplexität und Differenziertheit, der das essayistische Schreiben vor den gängigen wissenschaftlichen Methoden auszeichne, mit folgendem Vergleich: „Die Naivität des Studenten, dem das Schwierige und Formidable gerade gut genug dünkt, ist weiser als die erwachsene Pedanterie, die mit drohendem Finger den Gedanken ermahnt, er solle das Einfache kapiere, ehe er an jenes Komplexen sich wage, das doch allein ihn reizt. Solche Vertagung der Erkenntnis verhindert sie bloß“. Trotzdem - oder gerade deshalb - ist der Essay eines der meist umstrittenen Genres in der Literaturwissenschaft. Die sich aus seiner polarisierenden Wirkung ergebende Spannung einerseits, die Vielzahl und Diversität sowohl der EssayistInnen als auch der Essays andererseits, macht ihn zu einem ebenso interessanten wie ergiebigen Untersuchungsgegenstand.

Im Rahmen des Seminars soll deshalb 1. die Geschichte des Essays nachvollzogen, 2. die Diversität seiner Form ergründet, 3. die Diskussion um seine literaturwissenschaftliche Einordnung und Bewertung nachvollzogen und 4. die Lektüre, Analyse und Interpretation ausgewählter essayistischer Werke diverser EssayistInnen aus verschiedenen Epochen vorgenommen werden.

Indem die Möglichkeit geboten wird, anstelle einer Hausarbeit einen Essay anzufertigen, wird sich das Seminar nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch mit dem Genre befassen.

Bitte zur ersten Sitzung vorbereitend lesen: 1.: R.M.G. Nickisch: *Der Brief und andere Textsorten im Grenzbereich der Literatur*, in: Heinz Ludwig Arnold/Heinrich Detering (Hrsg.): *Grundzüge der Literaturwissenschaft*. München 1997, S. 357-364. 2.: Theodor W. Adorno: *Der Essay als Form (1958)*, in: Ludwig Rohner (Hrsg.): *Deutsche Essays. Prosa aus zwei Jahrhunderten*, Band I: *Essays avant la lettre*, München 1972, S. 61-83.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** DeutschAnmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010**M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**S** GermanistikAnmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010**M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft**P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)**P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)**19161 BS - Islam und Grundgesetz**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Mo	VB	17:00 - 18:00	N.N.	26.04.2010	Wolfgang Loschelder
Kanonistisches Institut in Griebnitzsee							
BS	G1	Fr	T	10:00 - 18:00	N.N.	28.05.2010	Wolfgang Loschelder
Kanonistisches Institut in Griebnitzsee							
BS	G1	Sa	T	10:00 - 14:00	N.N.	29.05.2010	Wolfgang Loschelder
Kanonistisches Institut in Griebnitzsee							

Kommentar: Themen u.a.: Reichweite des Grundrechtsschutzes im Falle der Religionsfreiheit; religiöse Unterweisung für muslimische Schüler; Körperschaftsstatus an islam. Gemeinschaften; Zusammenarbeit mit ausländischen Instanzen (Diyanet, DITIB); Kopftuchverbot für muslim. Lehrerinnen; Speisevorschriften, Schächten, Tierschutz; Grundrechtsausübung und Schulpflicht (Sportunterricht, Klassenfahrten); univ. Ausbildung von Religionslehrern. Die Teilnahmevoraussetzungen werden bei der Vorbesprechung zu Beginn des Semesters bzw. auf Anfrage interessierter Teilnehmer nochmal genannt.

Leistungsnachweis: 3 LP: Lektüre, Vorbereitung eines Referats mit Präsentation, Essay oder Hausarbeit

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.**Prüfungszuordnung:** **S** Leb/Eth/Rel.Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010**M** 208 - VIII. Vertiefungsmodul**P** 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)**M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul**P** 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 130 - Einführung in die Religionen: Islam/weitere Religionen

P 1301 - Einführung (weitere Religion) (4 LP)

P 1302 - Einführung (weitere Religion) (2 LP)

19166 PS - Profil und Praxis eines Dichter-Archivs: Theodor Fontane Archiv Potsdam

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	-	Block	-	N.N.	19.04-23.07	Maria Brosig

Termin- und Raumangaben werden am Semesteranfang über PULS bekannt gegeben

Kommentar:

Gegenstand des Seminars ist das Potsdamer Theodor-Fontane-Archiv, das im Blaubuch der Bundesregierung als Gedenkort mit nationaler Bedeutung gewürdigt wird. Die Einrichtung sammelt und erschließt Handschriften, Literatur und andere Medien zu Leben und Werk Theodor Fontanes, macht sie durch Publikationen und Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich und initiiert darüber hinaus wissenschaftliche Forschungsprojekte und Editionen. Profil und Praxis des Literaturarchivs, seine Geschichte, Bestände, Projekte und Publikationen, sollen während des Semesters selbstständig bibliografiert, vor Ort recherchiert und im Seminar präsentiert werden. Die mit dem Fontane-Archiv organisierte Lehrveranstaltung wird als Blockseminar durchgeführt; Auftakt bildet ein gemeinsamer Archivbesuch mit Führung und Vortrag.

Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnehmerzahl auf 30 Personen beschränkt. Raumangaben werden am Semesteranfang über PULS bekannt gegeben. Eine Einführungsveranstaltung (Termin und Raum über PULS) findet zu Beginn des Semesters statt und ist Bedingung für die Teilnahme.

Kurzkommentar:

Termin: Wochenende 16.-18.7.2010, 10.00-18.00 Uhr

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1801 - Textanalyse und Interpretation (2 LP)

P 1802 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)

P 1807 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1801 - Textanalyse und Interpretation (2 LP)

P 1802 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)

P 1806 - Textanalyse und Interpretation (2 LP)

P 1807 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)

M 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft

P 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)

P 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)

P 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)

P 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

19167 PS - Der Verlag – Einführung in Buchkunde und Verlagswesen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Fr	w.	14:15 - 15:45	1.09.2.05	23.04.2010	Thomas Jung

Kommentar: Wer Germanistik studiert, spielt nicht selten mit dem Gedanken, Lektor zu werden oder in der Verlagsbranche zu arbeiten. Die mediale Aufmerksamkeit für Bestseller und erfolgreiche Autoren paart sich zuweilen mit der Vorstellung von einer attraktiven Berufskarriere im Verlag. Wie aber funktioniert ein moderner Buchverlag, wie entstehen Bücher in "print" und "digital" und auf welchen Wegen erreichen sie ihre Leser? Diese Fragen sollen im Zentrum der Lehrveranstaltung stehen, die ein Verständnis für den Literaturbetrieb, die Verlagsbranche und die Vielfalt ihrer Tätigkeitsfelder schaffen möchte. Damit soll es Studierenden erleichtert werden, sich innerhalb des Berufsfeldes Verlag erfolgreich zu orientieren.

Bemerkung: Die Lehrveranstaltung ist als Projektseminar angelegt; in Kleingruppen werden einzelne Fragestellungen zu erarbeiten und im Seminar zu präsentieren sein. Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation sowie deren Verschriftlichung zu erbringen. Regelmäßige Anwesenheit wird vorausgesetzt.

Voraussetzung: Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit in den Kleingruppen sowie im Plenum werden vorausgesetzt. Fachspezifische Kenntnisse sind nicht vorausgesetzt.

Leistungsnachweis: Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation im Rahmen der Arbeitsgruppe (2 LP) sowie deren Verschriftlichung (3/4 LP) zu erbringen. Alternativ kann eine Hausarbeit (4 LP) geschrieben werden.

Lerninhalte: Die **Lerninhalte** enthalten verschiedene Aspekte rund um den Verlag und die Verlagsbranche und stammen aus der Buchkunde, Medienwissenschaft, Literaturwissenschaft und Betriebswirtschaft.

Neben den von der Universität Potsdam gelisteten **Schlüsselkompetenzen** - hier ist in erster Linie die Präsentation von Arbeitsergebnissen zu nennen - sollen Sozial- und Selbstkompetenzen, wie Arbeitsorganisation, Kooperation, Selbstreflexion und Zeitplanung, weiterentwickelt werden.

Zielgruppe: Studierende aller geisteswissenschaftlichen und philologischen Fachrichtungen mit Interesse an Büchern und Buchverlagen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

P 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft**P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)**P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)**19186 SÜ - Lateinische Quellen: Konzilsbeschlüsse der Neuzeit**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SÜ	G1	Do	w.	16:00 - 18:00	1.11.1.25	22.04.2010	Stefan Gatzhammer

Kommentar:

Latein ist eine für das Studium der jüdischen und christlichen Religion relevante Quellsprache und bis heute die Ausgangssprache kirchenamtlicher Verlautbarungen. Nach einer Einführung in die Quellenkunde und die Typologie päpstlicher Dokumente werden die wichtigsten Konzilien der Neuzeit im historischen Kontext behandelt. Besonderer Augenmerk gilt ihrer Zusammensetzung, den Tendenzen und kirchenpolitischen Strömungen sowie der Rezeptionsgeschichte. Mit der Lektüre einzelner Konzilsdekrete werden nach formaler Betrachtung die ausgewählten Themen inhaltlich vertieft.

Die Übung ist offen für alle sprachlich und historisch interessierten Studierenden. Die Teilnahme ist auch ohne gesicherte Lateinkenntnisse uneingeschränkt möglich.

Themen u.a.: Konzilien des 15. Jhs.: Höhepunkt und Krise des Konziliarismus; V. Laterankonzil (1512-1517); Konzil von Trient (1545-1563): Konfessionalisierung; Partikularkonzilien (Plenar- und Provinzialkonzilien) der Neuzeit; I. Vatikanisches Konzil (1869/70): Ultramontanismus und Autoritätsprinzip; II. Vatikanisches Konzil (1962-1965): Aggiornamento und Rezeption.

Literatur:

Literatur: Giuseppe Alberigo / Klaus Wittstadt / Günther Wassilowsky, Geschichte des Zweiten Vatikanischen Konzils, 5 Bde., Mainz 1997-2009; Heinrich Denzinger, Enchiridion symbolorum definitionum et declarationum de rebus fidei et morum. Kompendium der Glaubensbekenntnisse und kirchlichen Lehrentscheidungen. Lat./Dt., hrsg. von Peter Hünermann, Freiburg i.Br. 42. Aufl. 2009; Hubert Jedin, Geschichte des Konzils von Trient, 4 Bde., Freiburg i.Br. 1949-1975; Klaus Schatz, Vaticanum I. Unfehlbarkeitsdiskussion und Rezeption. Paderborn 1994.

Leistungsnachweis:

Leistungspunkterwerb:

2 - 4 LP (Voraussetzungen: Testat; Referat mit Handout)

Studiumplus: 3 LP

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 120 - Einführung in die Religionen: Christentum

P 1202 - Einführung in das Christentum (4 LP)

P 1203 - Einführung in das Christentum (2 LP)

P 1204 - Texte und Quellen des Christentums (2 LP)

19187 SÜ - Wissenschaft vom Judentum - Wissenschaft des Judentums. Religionswissenschaftliche Annäherungen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SÜ	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.11.1.22	20.04.2010	Michael Heinzmann

Kommentar:

Die zentrale Aussage der Religionswissenschaften scheint zu sein, das Judentum allgemein als Quelle des Monotheismus aufzufassen und somit als Ursprung für Christentum und Islam zu verstehen; dieses Axiom trifft aber nur dann zu, wenn man von einer linear-konsekutiven Leserichtung der Texte ausgeht. Dem gegenüber steht die Hypothese, dass von der einen Religion des alten Israel ausgehend Spuren und Bahnungen der abrahamitischen Religion zu Judentum, Christentum und Islam führen: die Prophetie, das Primat der Zeit vor dem Raum, die Ausgestaltung von Handlungslehren anhand einer gemeinsamen Ur-Schrift. Die der Religion Israels nachfolgenden Religionsgemeinschaften Judentum, Christentum und Islam erhalten ihre je spezifische Ausformung und ihren Stellenwert mittels der eigenen Lesart des gemeinsamen Quelltextes. Die Transformationen setzen auf nahezu allen Ebenen synchron ein. Ziel der Lehrveranstaltung ist es, den zentralen Spuren und Bahnungen, die von der einen Religion Israels zu Judentum, Christentum und Islam führten, nachzugehen.

Literatur:

Agus, A.R.E.; Das Judentum in seiner Entstehung, Stuttgart 2001; Antes, P.; Grundriss der Religionsgeschichte, Stuttgart 2006; Hinnells, J.R. (ed.); The Routledge Companion to the Study of Religion, London 2005; Hirsch, S.; Die Religionsphilosophie der Juden: oder das Prinzip der jüdischen Religionsanschauung und sein Verhältnis zum Heidentum, Christentum und zur absoluten Philosophie, Hildesheim 1986 = 1842; Krochmalnik, D.; Im Garten der Schrift, Augsburg 2006; Magonet, J.; Einführung ins Judentum, Berlin 2003; Schmitz, B.; Von der einen Religion des Alten Israel zu den drei Religionen Judentum, Christentum und Islam, Stuttgart 2009; Urbach, E.E.; The Sages. The World and Wisdom of the Rabbis of the Talmud. Cambridge (Mass.), London 1987; Wach, J.; Religionswissenschaft. Prolegomena zu ihrer wissenschaftstheoretischen Grundlegung, Leipzig 1924 (ND Waltrip 2001).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 130 - Entwicklungslinien: Religionen und Philosophie

P 1302 - Jüdische Philosophie (2 LP)

M 160 - Grundfragen: Religion und Philosophie

P 1601 - Grundfragen der jüdischen Religion / Philosophie (2 LP)

P 1602 - Jüdische Theologie (4 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 110 - Einführung in die Religionen: Judentum

- P** 1102 - Einführung in das Judentum (4 LP)
- P** 1103 - Einführung in das Judentum (2 LP)
- P** 1104 - Texte und Quellen des Judentums (2 LP)

19204 V - Einführung in die Logik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Fr	w.	10:00 - 12:00	1.11.0.09	23.04.2010	Hans-Joachim Petsche

Kommentar:

Der Kurs führt in die klassische formale Logik ein.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 10 - Philosophische Propädeutik und Logik

- P** 120 - Einführung in die Logik (6 LP)

19274 S - Politische Theologen in Geschichte und Gegenwart: Von Paulus bis Charles Taylor

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.11.2.03	20.04.2010	Thomas Eggensperger

Kommentar:

Theologie und Politik ist zuweilen ein brisantes Wechselverhältnis. Das Seminar wird sich unter religionswissenschaftlichem Blickwinkel mit verschiedenen Politischen Theologien in Geschichte und Gegenwart auseinandersetzen, die bis auf den heutigen Tag auch die (post-)säkulare Gesellschaft prägen. So sollen u.a. das politisch-theologische Programm des Paulus (Röm 9-12), die Klugheitslehre des Thomas v. Aquin, H. Arendts „Vita Activa“ und Charles Taylors „säkulares Zeitalter“ vorgestellt und behandelt werden.

Leistungsanforderungen

Neben aktiver Mitarbeit und der vorbereitenden Lektüre von Texten wird von den Studierenden der Religionswissenschaften und LER prinzipiell ein Referat mit Verschriftlichung erwartet, das die jeweilige Sitzung einführt und zur Grundlage der gemeinsamen Diskussion wird, von Studierenden des StudiumPlus zudem ein kurzes Stundenprotokoll zur Aufbereitung der jeweils vorangegangenen Sitzung. Genauer wird zu Beginn der konstituierenden Sitzung (am 27.4.2010) abgesprochen.

Literatur:

Literatur zur Einführung:

A. Adam, Politische Theologie. Eine kleine Geschichte (Theophil Bd. 12), Zürich 2006;

J. Assmann, Herrschaft und Heil. Politische Theologie in Altägypten, Israel und Europa, Frankfurt/M. 2002

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)

M 2022 - II.2. Themen der Religionen

P 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)

M 3022 - II.2. Themen der Religionen

P 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Grundfragen der Religionen

P 1802 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)

P 1804 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

P 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

19291 S - Mission und Neue Welt

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.11.1.22	19.04.2010	Stefan Gatzhammer

Kommentar:

Literatur:

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)

M 2022 - II.2. Themen der Religionen

P 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)

M 3022 - II.2. Themen der Religionen

P 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Grundfragen der Religionen**P** 1802 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)**P** 1804 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)**M** 190 - Aufbaumodul**P** 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)**19296 V - Zarathustras Erben. Religionen im Iran**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Do	w.	18:00 - 20:00	1.09.1.14	22.04.2010	Hans-Micheal Haußig, Johann Ev. Hafner

*Kommentar:**Literatur:**Leistungsnachweis:***P** Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.*Prüfungszuordnung:* **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul**P** 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)**M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul**P** 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)**M** 2022 - II.2. Themen der Religionen**P** 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)**M** 3022 - II.2. Themen der Religionen**P** 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)**S** Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Grundfragen der Religionen**P** 1801 - Zentrale Themen der Religionen - Vorlesung (3 LP)**P** 1803 - Zentrale Themen der Religionen - Vorlesung (2 LP)**M** 190 - Aufbaumodul**P** 1901 - Vorlesung aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)**19303 BS - Das Jenseits im Film**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Fr	VB	14:00 - 16:00	1.09.1.15	23.04.2010	Michael Herrmann
Ü	G1	Fr	Einzel	14:00 - 20:00	1.09.1.15	02.07.2010	Michael Herrmann
Ü	G1	Sa	Einzel	10:00 - 20:00	1.09.1.15	03.07.2010	Michael Herrmann

Ü G1 So Einzel 10:00 - 20:00 1.09.1.15 04.07.2010 Michael Herrmann

Kommentar:

Literatur: Geimer, Alexander / Lepa, Steffen: Todesvorstellungen und Todesdarstellungen. Hat die Rezeption von Post-Mortem-Filmen eine orientierungsbildende Funktion für Jugendliche? In: tv diskurs, Heft 41, 11. Jg./3/2007, S.42-45.
Elsaesser, Thomas, Was wäre, wenn du schon tot bist? Vom 'postmodernen' zum 'post-mortem'-Kino am Beispiel von Christopher Nolans Memento, in: Zeitsprünge, hrsg. v. Christine Ruffert, Irmbert Schenk u.a., Berlin 2004, S. 115-125.

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)

M 2021 - II.1. Religionsgeschichte

P 30213 - Weltreligionen und Religiösität in der Gegenwart (2 LP)

M 3021 - II.1. Religionsgeschichte

P 30213 - Weltreligionen und Religiösität in der Gegenwart (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 130 - Einführung in die Religionen: Islam/weitere Religionen

P 1303 - Texte und Quellen (2 LP)

19352 S - Esoterik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	08:00 - 10:00	1.09.2.16	19.04.2010	Patrick Diemling
am 05.07.: 1.09.2.15							

Kommentar:

Literatur:

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)

M 2021 - II.1. Religionsgeschichte

P 30213 - Weltreligionen und Religiosität in der Gegenwart (2 LP)

M 3021 - II.1. Religionsgeschichte

P 30213 - Weltreligionen und Religiosität in der Gegenwart (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 170 - Religionskomparistik

P 1701 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

P 1702 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

P 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

19615 Pr - Theater im Foyer (#echovs Einakter)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Pr	G1	-	w.	-	1.08.	19.04.2010	Elena Averkina
					0.60/0.61		

Kommentar:

Das Ziel des Projektes ist, durch kreative Teamarbeit ausgewählte Einakter von Anton #echov in all ihrer Entwicklungsstufen vom dramatischen Text bis zum aufgeführten Theaterstück erfahrbar zu machen.

Die Teilnahme am Theaterprojekt ermöglicht den Studierenden:

- - sich Methoden der Dramaanalyse anzueignen und diese für die Aufführung eines Dramas einzusetzen;
- - Techniken der Theaterpräsentation zu erlernen und zu verwenden;
- - Erfahrungen einer zielgerichteten Teamarbeit zu sammeln.

Im Mittelpunkt stehen folgende Stücke: *Jubilej/Das Jubiläum* und *Predloženie/Der Heiratsantrag*.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19654 SP - „So nah und doch so weit – Die Grenze zu Polen überschreiten“

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SP	G1	Mi	w.	17:15 - 18:45	2.05.0.04	21.04.2010	N.N., Anna Rothkoegel

Kommentar:

Unser Nachbarland Polen ist von Berlin nur rund 80 Kilometer entfernt, aber dennoch relativ unbekannt. Europa wächst mehr und mehr zusammen, Grenzen existieren nur noch auf Landkarten. Oder und Neiße trennen viele Orte, teilen sie in zwei Staaten. Es gilt Vorurteile und Stereotypen aus dem Weg zu schaffen. Exkursionen in Städte, die mehr sind als nur Grenzstädte sind, eignen sich sehr gut dazu. Durch das Betrachten aus verschiedenen Perspektiven wird ein objektiveres Bild geschaffen.

Dieses Projektseminar stellt eine von Studierenden organisierte Veranstaltung dar.

Die Studierenden sollen sich anhand von Kurzvorträgen, Literatur und Exkursionen Wissen erwerben und Wissen weitergeben. Vorhandene Wissenslücken sollen gefüllt werden, Vorurteile und Stereotypen sollen aus dem Weg geschafft werden. Es soll erlernt werden wie man Städte „lesen“ kann und wie sich daraus Betrachtungsperspektiven ergeben können. Regelmäßige wöchentliche Treffen sollen den Informationsaustausch ermöglichen.

Es stehen die drei Städte Guben - Gubin, Frankfurt/Oder - S#ubice, Stettin - Szczecin zur Auswahl. Sie sind aufgrund des vorhandenen Semestertickets ohne Zusatzkosten erreichbar und haben relativ einfache Anfahrtswege. Zu besuchen sind diese jeweils an einem Samstag oder Sonntag.

 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Modul 2 - Kunst, Religion, Philosophie

17132 PS - Spanische Sprachwissenschaft: Grundbegriffe, Theorien, Disziplinen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Di	w.	16:00 - 18:00	1.19.1.21	20.04.2010	Anja Hennemann, Kathleen Plötner

Kommentar:

Dieses Seminar soll Studierenden die Möglichkeit geben, sich einen allgemeinen Überblick über die verschiedenen Bereiche der Sprachwissenschaft zu verschaffen, um bei der Wahl folgender Lehrveranstaltungen bereits seine eigenen Vorlieben zu kennen und damit berücksichtigen zu können.

Nachdem wir geklärt haben, was es eigentlich bedeutet, sich *wissenschaftlich* mit einer Sprache zu beschäftigen und worin sich *strukturelle, formale* und *funktionale* Sprachwissenschaft unterscheiden, sind folgende sprachwissenschaftliche Bereiche Gegenstand des Seminars:

- 1) Morphologie und Wortbildung,
- 2) Syntax,
- 3) Semantik und Lexikologie,
- 4) Pragmatik,
- 5) Gesprochene und geschriebene Sprache: Textlinguistik und Diskurstraditionen,
- 6) Sprachkontakt und kontrastive Linguistik,
- 7) Korpuslinguistik: Empirische Sprachwissenschaft,
- 8) Das Gegenwartsspanische: Konvergenz und Divergenz.

Während die einzelnen Bereiche theoretisch aufgearbeitet jeweils von den Dozentinnen eingeführt werden, sind die Teilnehmer des Seminars dazu angehalten, die vermittelte Theorie praktisch zu untermauern. Beispielsweise könnten im Bereich des Sprachkontakts Fallstudien präsentiert werden oder im Bereich der Korpuslinguistik das Auftreten bestimmter Konkordanz untersucht werden.

Literatur:

- Adam, Jean-Michel (1999): *Lingüística de los textos narrativos*. Barcelona: Ariel.
- Adamzik, Kirsten (2004): *Textlinguistik. Eine einführende Darstellung*. Tübingen: Niemeyer.
- Alvar, Manuel (ed.) (2000): *Introducción a la lingüística española*. Barcelona: Ariel (*Parte III: Morfología, 175-267*).
- Alvar, Manuel (ed.) (1996): *Manual de dialectología hispánica. 2 Bände (El español de España; El español de América)*. Barcelona: Ariel.
- Austin, John L. (1962): *How to do things with words*. Cambridge, Massachusetts: Harvard University Press.
- Berschin, Helmut / Fenández-Sevilla, Juli / Felixberger, Josef (1987): *Die spanische Sprache: Verbreitung, Geschichte, Struktur*. München: Hueber.
- Blank, Andreas (2001): *Einführung in die lexikalische Semantik für Romanisten*. Tübingen: Niemeyer.
- Bossong, Georg (2008): *Die romanischen Sprachen: Eine vergleichende Einführung*. (Buch mit CD). Hamburg: Buske.
- Bosque, Ignacio & Violeta Demonte (1999): *Gramática descriptiva de la lengua española*. Madrid: Espasa-Calpe.
- Bruyne, Jacques de (2002): *Spanische Grammatik*. Tübingen: Niemeyer.
- Coseriu, Eugenio (²1992): *Einführung die Allgemeine Sprachwissenschaft*. Tübingen: Francke.
- Coseriu, Eugenio (³1994): *Textlinguistik*. Tübingen: Francke.
- Eguren, Luis & Olga Fernández Soriano (2006): *La terminología gramatical*. Madrid: Gredos.
- Escandell Vidal, María Victoria (2003): *Fundamentos de semántica composicional*. Barcelona: Ariel.
- Escandell Vidal, María Victoria (²2005): *Introducción a la pragmática*. Barcelona: Ariel.
- Heinemann, Margot & Wolfgang Heinemann (2002): *Grundlagen der Textlinguistik. Interaktion-Text-Diskurs*. Tübingen: Niemeyer.
- Jansen, Silke (2005): *Sprachliches Lehngut im www - Neologismen in der französischen und spanischen Internetterminologie*. Tübingen: Narr.
- Krefeld, Thomas (2004): *Einführung in die Migrationslinguistik*. Tübingen: Narr.
- Lacorte, Manel & Jennifer Leeman (eds.) (2009): *Español en Estados Unidos y otros contextos de contacto. Sociolingüística, ideología y pedagogía*. Madrid: Vervuert/Iberoamericana.
- Lemnitzer, Lothar & Heike Zinsmeister (2006): *Korpuslinguistik. Eine Einführung*. Tübingen: Narr.
- Onieva Morales, Juan Luis (1986): *Diccionario básico de terminología gramatical*. Madrid: Editorial Playor.
- Rainer, Franz (1993): *Spanische Wortbildungslehre*. Tübingen: Niemeyer.
- Rodríguez Ramalle, Teresa (2005): *Manual de sintaxis del español*. Madrid: Castalia.
- Schlobinski, Peter (1996): *Empirische Sprachwissenschaft*. Opladen: Westdeutscher Verlag.
- Schpak-Dolt, Nikolaus (1999): *Einführung in die Morphologie des Spanischen*. Tübingen: Niemeyer.

Leistungsnachweis:

1. Studienbegleitende Aufgaben
2. Referat; für StudiumPlus ggf. andere Prüfungsmodalitäten

Kurzkomentar:

Module: FS1, FS3, FS4

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2071 - Systematische Linguistik (3 LP)

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2071 - Systematische Linguistik (3 LP)

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

17337 PS - Der Zusammenhang zwischen Sprache und Denken in Sprachtheorien von der Antike bis zur Gegenwart

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	1.19.1.21	19.04.2010	Kerstin Ohligschlaeger

Kommentar:

Wie ist der Zusammenhang zwischen Sprache und Denken? Lernt ein Kind zunächst einen abstrakten Begriff und füllt ihn dann mit Inhalt oder kennt es zunächst das abstrakte Konzept und ordnet diesem hinterher den Begriff zu? Und wie ist das bei ganzen Nationen? Wie entwickeln sich im Laufe der Kulturgeschichte abstrakte Begriffe? Welche Rolle spielen dabei die verschiedenen Sprachen - lassen sich alle Begriffe mühelos in andere Sprachen übertragen oder gibt es nicht doch Unterschiede auch in der Denkweise der einzelnen Nationen und Völker?

Diese Fragen, die sich wohl jeder Sprachlerner im Alltag bereits gestellt hat, stehen im Mittelpunkt des Seminars. Allerdings geht es weniger darum, eine allgemeingültige oder heute aktuelle Antwort auf die Fragen zu finden, sondern vielmehr darum, die einzelnen Diskussionsstränge, die sich im Laufe der Philosophiegeschichte und Sprachtheorie entwickelt haben, nachzuvollziehen. Es soll ein Bogen geschlagen werden von den Sprachtheorien der Antike (Platon) über die europäische Sprachdiskussion des 17. und 18. Jahrhunderts (Locke in England, Leibniz in Deutschland, Condillac und Diderot in Frankreich) bis hin zu den bekannten Vertretern des Zusammenhangs von Sprache und Denken: Humboldt im 19. Jahrhundert sowie Sapir/Whorf und Wittgenstein im 20. Jahrhundert.

Das Seminar wird so aufgebaut sein, dass jeweils eine oder zwei Sitzungen der Lektüre eines Schlüsseltextes gewidmet werden. Es wird je ein Referat zu Autor und Epoche geben und danach die Diskussion der Schlüsseltexte in Kleingruppen. Eine REGELMÄSSIGE LEKTÜRE als Vorbereitung auf den Kurs ist daher unabdingbar!

Der Leistungsnachweis ist demnach durch ein Referat möglich oder auch durch eine Moderatorentätigkeit in den Kleingruppen. Der Moderator hat sich auf den Text durch die angegebene Sekundärliteratur noch eingehender vorbereitet und leitet die Gruppen bei ihren Diskussionen an.

- Literatur:*
- Auroux, S. (Ed.) (2001-2006). Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft / Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft: 18. 3 Bände. History of the language sciences. ER 500 AUR
- Borsche, T. (2007). Die Verschiedenheit der menschlichen Sprachen denken: Struktur, Leben, Geist. Retrieved January 07, 2010, from www.bpb.de/files/NLRSQ9.pdf.
- Christmann, H. H. Beiträge zur Geschichte der These vom Weltbild der Sprache. Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, 1966(7), 441–469.
- Coseriu, E. (2003). Geschichte der Sprachphilosophie: Von den Anfängen bis Rousseau. Neu bearbeitet und erweitert von Jörn Albrecht. Mit einer Vor-Bemerkung von Jürgen Trabant. Tübingen und Basel: Francke. CC 4600 COS
- Dascal, M. (Ed.) (1992). Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft Handbook of linguistics and communication science: Bd. 7. Sprachphilosophie: Ein internationales Handbuch zeitgenössischer Forschung = Philosophy of languagean international handbook of contemporary research. Berlin, New York: de Gruyter. ER 600 HAN
- Gardt, A. (Ed.) (2000). Nation und Sprache: Die Diskussion ihres Verhältnisses in Geschichte und Gegenwart. Berlin: de Gruyter. ES 123 GAR
- Haßler, G. (1984). Sprachtheorien der Aufklärung zur Rolle der Sprache im Erkenntnisprozess. Abhandlungen der sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig: Philologisch-historische Klasse. Band 68. Heft 1. Berlin: Akademie Verlag.
- Heyer, A. (2005). Die französische Aufklärung um 1750: Die Diskurse der französischen Aufklärung in der Mitte des 18. Jahrhunderts zwischen Tradition und Innovation. 2 Bände. Berlin: uni-edition.
- Mudroch, V. (2008). Erkenntnis und Sprache. In J. Rohbeck, H. Holzhey, & F. Ueberweg (Eds.), Grundriss der Geschichte der Philosophie (pp. 425–467). Basel: Schwabe.
- Schmitter, P. (1995). Sprachtheorien in Spätantike und Mittelalter. Geschichte der Sprachtheorie: / hrsg. von Peter Schmitter ; 3. Tübingen: Narr. ER 500 SCHMI
- Schmitter, P. (1996). Sprachtheorien der abendländischen Antike (2., verb. Aufl.). Geschichte der Sprachtheorie: Vol. 2. Tübingen: Narr. ER 500 SCHMI
- Schmitter, P. (Ed.) (1999). Geschichte der Sprachtheorie: Vol. 4. Sprachtheorien der Neuzeit: Der epistemologische Kontext neuzeitlicher Sprach- und Grammatiktheorien. Tübingen: Narr. ER 500 SCHMI
- Werlen, I. (2002). Sprachliche Relativität: Eine problemorientierte Einführung. UTB Sprachwissenschaft: Vol. 2319. Tübingen: Francke.
- Voraussetzung:* Die meisten der Texte sind (wenn nicht auf Deutsch verfasst) in deutscher Übersetzung erhältlich. Dennoch sind Lesekenntnisse in Englisch und Französisch von Vorteil (aber nicht Voraussetzung!).
- Leistungsnachweis:*
- Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit
 - Referat oder Moderation einer Kleingruppe
- Zielgruppe:* Der Kurs richtet sich in erster Linie an Romanisten, aber auch Studierende anderer Fachrichtungen (Studiumplus) sind willkommen - wichtig ist ein Grundinteresse für sprachphilosophische Fragestellungen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung:

- S** Frz.-Philol.
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
 - M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

- S** Französisch
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
 - M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

- S** Ital.Philol.
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
 - M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

- S** Italienisch
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft/-geschichte (3 LP)

- S** Spanisch
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
 - M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

- S** Span.Philol.
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
 - M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

17663 S - Literatur und Kultur des Veneto

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.16	20.04.2010	Sabine Zangenfeind

Kommentar:

Venedig trägt den Beinamen *la Serenissima* und doch gibt es keine andere italienische Stadt, in der die Bedrohung durch Untergang und Tod so gegenwärtig ist. Die Veranstaltung untersucht die Frage, welche Auswirkungen die geographische Lage der Stadt zwischen Meer und *terra ferma* auf die Geschichte, Literatur und Kultur von Venedig und dem Veneto hatte. Neben einem historischen Überblick über Aufstieg, Blütezeit und Verfall der *Repubblica di San Marco*, wird das Seminar schwerpunktmäßig die Kulturlandschaft Venedigs und seiner Region behandeln (Oper, Theater, Malerei, die Architektur Palladios, das Programm der Biennale, den Wandel des Karnevals vom Ritual als Kommunikationsform zum Anziehungspunkt des Massentourismus) und sich mit literarischen Venedig-Bildern auseinandersetzen (z.B. Tiziano Scarpa, *Venezia è un pesce*).

Das Seminar wird als Vorbereitung zur Exkursion „Das Veneto, eine Grenzregion zwischen Alpen und Adria, ihre Geschichte und Kultur“ (Leitung: Iolanda Da Forno) im September 2010 empfohlen.

Literatur:

Burke, Peter (1986): *Städtische Kultur in Italien zwischen Hochrenaissance und Barock*. Berlin.

Lebe, Reinhard (1978): *Als Markus nach Venedig kam*. Frankfurt/Main 1978.

Zorzi, Alvise (1985). *Venedig. Die Geschichte der Löwenrepublik*. Düsseldorf 1985.

Voraussetzung:

S. entsprechende Studienordnung.

Leistungsnachweis:

Aktive Teilnahme, Lektüretest, Referat.

Zielgruppe:

Studierende in den B.A.- und Magister-Studiengängen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2043 - Literaturgeschichte nach 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2043 - Literaturgeschichte nach 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

17665 S - Italien und der Orient

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.16	21.04.2010	Sabine Zangenfeind

Kommentar:

Der Orient galt den Reisenden seit jeher als Projektionsfläche dessen, was im Okzident keinen Raum hat. Er schließt - in der konkreten Reiseerfahrung wie in der Imagination - eine Leerstelle, wird bewundert oder abgelehnt, nie aber gleichgültig betrachtet. Aus den verschiedensten Gründen machten sich Pilger, Kaufleute, Entdecker, Missionare und Künstler auf den Weg nach China, Persien und Indien. Das Seminar folgt einigen ihrer medial vermittelten Spuren in Reiseberichten (u.a. Marco Polo, Pier Paolo Pasolini: *L'odore dell'India*; Giorgio Manganelli, *Cina e altri orienti*), Filmen (Michelangelo Antonioni: *Khumba mela*), Kunstwerken (z.B. von Giovanni Antonio Guardi), fragt nach den ästhetischen Verfahren, mit deren Hilfe ‚Orient-Bilder‘ erzeugt werden, und setzt sich schließlich mit der Orientalismus-Kritik Edward W. Saids (*Orientalism* 1978) auseinander.

Literatur:

AA.VV. (1985): *L'Oriente. Storie di viaggiatori italiani*. Milano: Nuovo Banco Ambrosiano.

De Pascale, Gaia (2001): *Scrittori in viaggio. Narratori e poeti italiani del Novecento in giro per il mondo*. Torino: Bollati Boringhieri.

Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme, Lektüretest und Referat.

Zielgruppe: Studierende im B.A. und Magisterstudiengang.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - Fortgeschrittenes Wissen: Literaturwissenschaft

P 2081 - Literarische Gattungen (3 LP)

M 209 - Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2092 - Freie Themenarbeit (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21202 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 21203 - Kulturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - Fortgeschrittenes Wissen: Literaturwissenschaft

P 2081 - Literarische Gattungen (3 LP)

M 209 - Mastermodul: Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2095 - Freie Themenarbeit (3 LP)

17782 HS - Pessoa – Borges - Tabucchi

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Di	w.	14:00 - 16:00	1.19.1.21	20.04.2010	Cornelia Klettke

Kommentar:

Inhalt: Das Seminar soll drei Autoren vorstellen, die in besonderer Weise geeignet sind, in die Literatur des 20. Jahrhunderts einzuführen. In Fernando Pessoa, Jorge Luis Borges und Antonio Tabucchi erfahren Moderne und Postmoderne eine einzigartige Vernetzung. Am Anfang des Seminars soll eine Einführung in das narrative Werk des Argentiniers Borges stehen, das maßgeblich auf die Ästhetik der Postmoderne eingewirkt hat. Durch eine Spiegelung am *écriture*-Konzept der Poststrukturalisten (insb. Deleuze, Foucault, Derrida) sollen das innovatorische Potential der *écriture* von Borges aufgezeigt und neue Wege der Borges-Forschung nachvollzogen werden. Es werden sodann einige klassische Novellen von Borges gelesen und interpretiert.

Im Mittelpunkt des Seminars stehen Tabucchis Texte *Gli ultimi tre giorni di Fernando Pessoa* (1994) und *Requiem* (1991 auf portugiesisch; 1992 auf italienisch), letzteres eine als Totenmesse camouflierte Hommage an den portugiesischen Klassiker der Moderne in Form von differentiellen Wiederholungen aus seinem Gesamtwerk, mit denen der italienische Schriftsteller Tabucchi einen eigenständigen postmodernen Text schafft. Tabucchis Brückenschlag ermöglicht einerseits einen einmaligen Einblick in die Vorgehensweise postmoderner Autoren und fordert gleichzeitig die Neugier auf Pessoa heraus. Dessen Hauptwerk, *Livro do Desassossego* (Das Buch der Unruhe), beendet 1935, wurde erst zu Beginn der 1980er Jahre entdeckt und 1982 erstmals veröffentlicht. Auf der Basis des *Livro* werden einige wesentliche Aspekte aus dem modernen Prosaverständnis Pessoa's behandelt.

Wir beginnen mit der Lektüre von Jorge Luis Borges, *Pierre Menard, autor del Quijote* (Pierre Menard, Autor des Quijote). Die Kenntnis dieses Textes wird in der ersten Sitzung vorausgesetzt. Aufgrund der komparatistischen Anlage des Seminars darf mit deutschen Textübersetzungen gearbeitet werden.

Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme und Referat.

Zielgruppe: Empfohlen für alle Studierenden der Italianistik, Hispanistik, Lusitanistik, Französisistik sowie für AVL und Studium Plus. Auch empfohlen als kulturwissenschaftliche Veranstaltung.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Angew.RomanischeLit.-wiss

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 103 - Literaturtheoretische Forschungsgrundlagen

P 1033 - Theorie und Praxis der literaturwissenschaftlichen Textanalyse (3 LP)

M 104 - Romanische Literaturen und Kulturen der Welt

P 1042 - Literaturwissenschaftliche Analyse von Einzeltexten (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S RomanischeLiteraturenWelt

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 103 - Literaturtheoretische Forschungsgrundlagen

P 1033 - Theorie und Praxis der literaturwissenschaftlichen Textanalyse (3 LP)

M 105 - Literarische Textanalyse und ihre Vermittlung

P 1052 - Literaturwissenschaftliche Analyse (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

17784 HS - Der postmoderne Mythenroman: Michel Tournier

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	1.19.1.16	21.04.2010	Cornelia Klettke

Kommentar:

Das Seminar versteht sich als Einführung in die großen Mythenromane Michel Tourniers (geboren 1924), die zu den bedeutendsten französischen Romanen der Postmoderne zählen. Drei Romane werden behandelt: Wir beginnen mit der Analyse von *Le Roi des Aulnes* (1970) (Der Erbkönig), anhand derer wir u.a. das Deutschlandbild Tourniers erörtern. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Lektüre von *La Goutte d'Or* (1985) (Der Goldtropfen), ein Parisroman, der diese Stadt aus dem fremden Blick eines algerischen Immigranten beleuchtet und einen Beitrag zur Frage der Identität eines afrikanischen Gastarbeiters darstellt. Die Interpretation von *Gaspard, Melchior et Balthazar* (1980) (Kaspar, Melchior und Balthasar) schließlich eröffnet u.a. Perspektiven zu den Fragen Liebe, Macht, Frieden und Unsterblichkeit im Spannungsfeld zwischen biblischen Geschichten und aktuellen existentiellen und ethischen Bedürfnissen der Menschen unserer Zeit.

Es sind auch Teilnehmer/innen mit geringen bzw. keinen Französischkenntnissen willkommen. Sie können die Texte auf deutsch lesen. Zur Vorbereitung empfohlen wird eine Vorablektüre des *Roi des Aulnes*, ist aber nicht verbindlich.

Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme und Referat.

Zielgruppe:

Studierende im Master. Interessierte Studierende aller Studiengänge der Romanistik, AVL, Studium Plus.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Angew.RomanischeLit.-wiss

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 103 - Literaturtheoretische Forschungsgrundlagen

P 1033 - Theorie und Praxis der literaturwissenschaftlichen Textanalyse (3 LP)

M 104 - Romanische Literaturen und Kulturen der Welt

P 1042 - Literaturwissenschaftliche Analyse von Einzeltexten (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S RomanischeLiteraturenWelt

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 103 - Literaturtheoretische Forschungsgrundlagen

P 1033 - Theorie und Praxis der literaturwissenschaftlichen Textanalyse (3 LP)

M 105 - Literarische Textanalyse und ihre Vermittlung

P 1052 - Literaturwissenschaftliche Analyse (3 LP)

17786 V - Die italienische Erzählliteratur des 20. Jahrhunderts. Teil I: bis 1945

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.09.1.12	20.04.2010	Cornelia Klettke

Kommentar:

Die Vorlesung soll einen Überblick über die wichtigsten Phasen und Strömungen der italienischen Erzählliteratur in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts vermitteln sowie die repräsentativen Autoren und Autorinnen dieses Zeitraums jeweils durch ein signifikantes Textbeispiel vorstellen.

Vom Decadentismo des ausgehenden 19. Jahrhunderts, dargestellt am Beispiel von Gabriele D'Annunzios *Il piacere* (1889), führt der Weg zur ersten Phase der Moderne des 20. Jahrhunderts (1900-1918) mit den Anfängen des modernen Romans, charakterisiert durch den radikalen Bruch mit der Erzähltechnik des Verismo (Luigi Pirandello, *Il fu Mattia Pascal*, 1904). Von hier aus öffnet sich die Perspektive auf die ersten Beispiele avantgardistischer Prosa im Futurismus (F. T. Marinetti, *Manifesto futurista*, 1909 und Aldo Palazzeschi, *Il codice di Perelà*, 1911), in einem futuristischen Dadaismus (Alberto Savinio, *Hermaphrodito*, 1918) sowie in weiteren Neuorientierungen innerhalb der Prosa (Giovanni Papini, *Un uomo finito*, 1912 und Federigo Tozzi, *Bestie*, 1915). Parallel zu dieser experimentellen Suche nach einer neuen Poetik narrativer Texte verläuft eine „konservativere“ Strömung zwischen Tradition und Innovation, die durch ein mythisches Erzählen geprägt ist, das sich veristischen Verfahren bedient, um elementare Strukturen menschlichen Verhaltens aufzudecken (Grazia Deledda, *Canne al vento*, 1913).

Die zweite Phase der Moderne des 20. Jahrhunderts erstreckt sich zwischen den beiden Weltkriegen (1918 bis 1939). Sie ist charakterisiert durch eine Rückkehr zum Roman nach dem Vorbild von Giovanni Verga (Federigo Tozzi, *Con gli occhi chiusi*, 1919 und G. A. Borgese, *Rubè*, 1921), wobei diese Autoren jedoch neue Wege gehen. Der Höhepunkt des modernen Romans in Italien ist mit Italo Svevos *La coscienza di Zeno Cosini* (1923) erreicht, ein Werk, das einen ‚europäischen‘ Text darstellt. Für die Zeit der 1920er Jahre kennzeichnend sind darüber hinaus die Erzählexperimente des Magischen Realismus (Massimo Bontempelli, *La scacchiera davanti allo specchio*, 1922) sowie des italienischen Surrealismus (Alberto Savinio, *Angelica o la notte di maggio*, 1927), die sich in den 1930er und 1940er Jahren fortsetzen. Unter dem Einfluss des Surrealismus stehen auch die phantastischen Erzählungen und Romane von Tommaso Landolfi (z.B. *Il mar delle blatte*, 1939).

An der Wende der 1930er Jahre debütieren zugleich die Wegbereiter der Strömung des Neorealismus (Alberto Moravia, *Gli indifferenti*, 1929 und Corrado Alvaro, *Gente in Aspromonte*, 1930). Der Neorealismus erreicht seinen ersten Höhepunkt mit Elio Vittorinis *Conversazione in Sicilia* (1938/39 bzw. 1941). Die Präsentation der in den Kriegsjahren entstandenen Literatur des Mezzogiorno (Vitaliano Brancati, *Don Giovanni in Sicilia*, 1941 und Carlo Levi, *Cristo si è fermato a Eboli*, 1945) bildet den Abschluß dieses ersten Teils der Einführung in die Erzählliteratur des 20. Jahrhunderts.

Voraussetzung: Siehe entsprechende Studienordnungen.

Leistungsnachweis: Klausur

Zielgruppe: Empfohlen für alle Studierenden der Italianistik im Grund- und Hauptstudium (Magister) sowie in den Bachelor- und Masterstudiengängen. Interessierte Studierende aller Studiengänge der Fächergruppe Romanistik sowie Studierende der AVL und von Studium Plus.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung:

S Angew.RomanischeLit.-wiss

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 103 - Literaturtheoretische Forschungsgrundlagen

P 1031 - Aktuelle Probleme literaturwissenschaftlicher Theoriebildung (3 LP)

M 104 - Romanische Literaturen und Kulturen der Welt

P 1041 - Fortgeschrittenes literaturgeschichtliches Wissen (3 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2045 - Komplementäre Zugänge (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2053 - Komplementäre Zugänge (2 LP)

M 208 - Fortgeschrittenes Wissen: Literaturwissenschaft

P 2083 - Komplementäre Zugänge (3 LP)

M 209 - Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2093 - Komplementäre Zugänge (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21202 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 21203 - Kulturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2045 - Komplementäre Zugänge (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2053 - Komplementäre Zugänge (2 LP)

M 208 - Fortgeschrittenes Wissen: Literaturwissenschaft

P 2083 - Komplementäre Zugänge (3 LP)

M 209 - Mastermodul: Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2096 - Komplementäre Zugänge (3 LP)

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2145 - Komplementäre Zugänge (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S Romanische Literaturen Welt

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 103 - Literaturtheoretische Forschungsgrundlagen

P 1031 - Aktuelle Probleme literaturwissenschaftlicher Theoriebildung (3 LP)

M 105 - Literarische Textanalyse und ihre Vermittlung

P 1052 - Literaturwissenschaftliche Analyse (3 LP)

18055 Ü - Chor der Universität Potsdam

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	19:00 - 22:00	N.N.	20.04.2010	Kristian Commichau

Kommentar:

Ziel:

Einstudieren von musikalischen Werken und Realisierung eines öffentlichen Konzerts

Inhalte:

Neben der praktischen Ausübung der Musik erwerben die Studierenden durch die Teilnahme am Chor:

- Grundverständnis für Musik im Kontext von Historie, Kultur und Religion
- Einblicke in musikalische Epochen und Stilgattungen
- Aspekte der musikalischen Analyse und Werkstrukturen
- Sensibilisierung für Zusammenklang und -spiel
- Einblicke in Aspekte des Konzertmanagements

Bedeutung:

- individuelle Förderung durch chorische Stimmbildung
- ästhetische und kulturelle Bildung
- kreativer Rahmen für das Zusammenwirken in einem interdisziplinären Team

Informationen zum aktuellen Programm und zum Vorsingen:

<http://www.uni-potsdam.de/u/musik/chor-orch/index.htm>

Die endgültige Zulassung erfolgt nach Vorsingen bzw. Vorspielen

Dienstags, 19:00 - 22:00 Uhr plus Probenwochenende(n) und Konzertabende

Raum: Obere Mensa am Neuen Palais

Leistungsnachweis:

Studium Plus:

Modul: Kunst, Religion und Philosophie

regelmäßige und aktive Teilnahme (inkl. Probenwochenende und Konzerte)

pro Semester: 3 LP (max. 4 Semester anrechenbar)

Musikstudium:

regelmäßige und aktive Teilnahme (inkl. Probenwochenende und Konzerte)

pro Semester: 1 LP

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18056 Ü - Orchester der Universität Potsdam

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	19:00 - 22:00	N.N.	19.04.2010	Kristian Commichau

Kommentar:

Ziel:
 Einstudieren von musikalischen Werken und Realisierung eines öffentlichen Konzerts
 Inhalte:
 Neben der praktischen Ausübung der Musik erwerben die Studierenden durch die Teilnahme am Chor:
 - Grundverständnis für Musik im Kontext von Historie, Kultur und Religion
 - Einblicke in musikalische Epochen und Stilgattungen
 - Aspekte der musikalischen Analyse und Werkstrukturen
 - Sensibilisierung für Zusammenklang und -spiel
 - Einblicke in Aspekte des Konzertmanagements
 Bedeutung:
 - individuelle Förderung durch chorische Stimmbildung
 - ästhetische und kulturelle Bildung
 - kreativer Rahmen für das Zusammenwirken in einem interdisziplinären Team
 Informationen zum aktuellen Programm und zum Vorsingen:
<http://www.uni-potsdam.de/u/musik/chor-orch/index.htm>

Die endgültige Zulassung erfolgt nach Vorsingen bzw. Vorspielen

Montags, 19:00 - 22:00 Uhr plus Probenwochenende(n) und Konzertabende
 Raum: Obere Mensa am Neuen Palais

Leistungsnachweis:

Studium Plus:
 Modul: Kunst, Religion und Philosophie

regelmäßige und aktive Teilnahme (inkl. Probenwochenende und Konzerte)
 pro Semester: 3 LP (max. 4 Semester anrechenbar)

Musikstudium:
 regelmäßige und aktive Teilnahme (inkl. Probenwochenende und Konzerte)

pro Semester: 1 LP

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18271 S - Drama und Theater im 20. Jahrhundert

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mi	w.	10:15 - 11:45	1.11.2.27	21.04.2010	Anna Rothkoegel

Kommentar:

In der geplanten Lehrveranstaltung soll eine Übersicht der polnischen Theaterformen im 20. Jahrhundert im europäischen Kontext erarbeitet werden. Besonderer Schwerpunkt stellt das sog. „Alternativtheater“ der 1950er und 60er Jahre und seine Wirkung in der Gegenwart dar. Wir beschäftigen uns mit der Theorie und Praxis des Theaters bei Tadeusz Kantor, Jerzy Grotowski, Miron Białoszewski und mit den Dramen von Stanisław Ignacy Witkiewicz, Sławomir Mrożek, Tadeusz Różewicz.

Einführende Sekundärliteratur:

Brauneck, M. (Hrsg.): *Theater im 20. Jahrhundert. Programmschriften. Stilperioden, Reformmodelle*. Reinbek b. Hamburg 1998.

Dudzik, W. (Hrsg.): *Wiadomości teatru. Polska myślenie teatralna drugiej połowy XX wieku*. Warszawa 2007.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18278 S - Geschichte und Film

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	18:15 - 19:45	1.09.1.02	20.04.2010	Anna Rothkoegel

R. mit Videoausstattung

Kommentar:

Geschichtswissen und Geschichtsbewusstsein werden im erheblichen Masse von der Kunst und von den Medien vermittelt. In der polnischen Kultur, in der eine offizielle, ideologiefreie Geschichtsforschung und -diskussion aus politischen Gründen lange Zeit nicht möglich war, stellte der ästhetische Bereich eine wichtige Plattform der Geschichtsvermittlung dar. Durch Ästhetisierung, Mythisierung, innere Verweisungen und eine in sich geschlossene Symbolik wurden bestimmte Bereiche der nationalen Geschichte oft in eine emotional aufgeladene, für Nichtpolen kaum zugängliche Zeichenwelt verwandelt. Entsprechende Diskurse und Verfahren sollen an dem Medium „Film“ (polnisch mit deutschen Untertiteln) untersucht werden.

Einführende Sekundärliteratur:

Baumeister, M. (Hrsg.): *Die Kunst der Geschichte. Historiographie, Ästhetik, Erzählung.* Göttingen 2009

Kurz, I. (Hrsg.): *Film i historia. Antologia.* Warszawa 2009.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18286 V - Russische Kultur, speziell Literatur, 1890 bis 1950

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Di	w.	10:15 - 11:45	5.03.1.04	20.04.2010	Norbert Franz

Raum für 80-120 Teilnehmer

Kommentar:

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über den literarischen und künstlerischen Modernismus, der in Russland ab 1890 v.a. als Symbolismus auftritt, über die Versuche, nach den Revolutionen des Jahres 1917 eine sozialistische Kultur aufzubauen, und schließlich über die kulturelle Produktion in den Jahren der Stalinistischen Diktatur. Neben der Literatur werden Theater, Bildende Kunst und Film berücksichtigt. Exemplarisch analysiert werden Werke von Aleksandr Blok, Vladimir Majakovskij, Daniel Charms, Sergej #jzenštejn, Michail Bulgakov u.v.a.

Vorausgesetzte Sprachkenntnisse: Russisch erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18287 V - Der Teufel in der russischen Literatur

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mo	w.	16:15 - 17:45	1.09.1.02	19.04.2010	Norbert Franz

Kommentar:

Ausgehend von den in den religiösen Basistexten (v.a. der Bibel) überlieferten Vorstellungen vom Teufel führt die Vorlesung in das russische Mittelalter, in dem der Teufel eine ganz selbstverständliche Größe war, und in die frühe und spätere Neuzeit, in der die Existenz eines Teufels immer häufiger in Frage gestellt wurde. Anhand der Teufelsfigur werden also nicht nur die Fragen nach dem Bösen, sondern auch die nach einer anderen Art von Wirklichkeit gestellt. Die Vorlesung macht mit Werken fast aller Berühmtheiten der russischen Literatur von Puškin bis Bulgakov bekannt.

Vorausgesetzte Sprachkenntnisse: Russisch erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18290 S - Die Brüder Michalkov und ihre Filme

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mi	w.	10:15 - 11:45	1.09.1.02	21.04.2010	Norbert Franz

Raum für 40 Teilnehmer

Kommentar:

Während der 1937 geborene Andrej sich so sehr von seinem Vater, dem Dichter der sowjetischen Nationalhymne, und dessen Welt der Sowjetnomenklatura absetzte, dass er den Familiennamen seiner Mutter „Kon#alovskij" annahm, sah der 1945 geborene Nikita dazu wenig Veranlassung. Andrej heiratete (in seiner ersten Ehe) eine Französin und lebte mehr als ein Jahrzehnt im Ausland (u. a. in Hollywood), Nikita heiratete (nicht nur in seiner ersten Ehe) ei-ne Russin und hat sein Heimatland so gut wie nie verlassen. Andrej beklagt, dass die Demokratie in Russland nicht wirklich angekommen ist, Nikita pflegt beste Kontakte zu der aktuellen politischen Elite. Beide sind prämierte Filmregisseure, die auf internationalen Festivals bisweilen als Konkurrenten auftraten. Das Seminar bearbeitet das Oeuvre der beiden Brüder 33

schwerpunktmäßig unter den Gesichtspunkten der Filmästhetik und der mit den Themen und Plots verbundenen gesellschaftspolitischen Optionen. Die Heranführung an die Forschung erfolgt v.a. über Originaldokumente, weniger über die Rezeption bereits geleisteter Forschungsarbeit.

Vorausgesetzte Sprachkenntnisse: Russisch und (möglichst) Englisch.

!!! nur bei Vorliegen hinreichender Vorkenntnisse!!!

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18561 V - Einführung in die jüdische Kunstgeschichte

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.09.2.16	22.04.2010	Francesca Yardenit Albertini

Kommentar:

Die Vorlesung bietet eine Einführung in die jüdische Kunstgeschichte (hauptsächlich Skulptur, Malerei, Architektur und kultische Gegenstände) von der biblischen Zeit bis zur Renaissance an. Wir werden die ästhetische und religionsgeschichtliche Auseinandersetzung mit dem Bildverbot untersuchen und mit Hilfe von Power-Point-Presentation die Besonderheit bzw. die Besonderheiten der jüdischen Kunst (abgesehen von diesem Ausdruck, worüber sich viele KunsthistorikerInnen immer noch streiten) unter einem „empirischen" Blickwinkel betrachten.

Literatur:

Sekundärliteratur: Karl Schwarz, *Jüdische Kunst, jüdische Künstler*, Berlin 2001 (repr.); Gabrielle Sed-Rajna (u. a.), *Die jüdische Kunst*, Freiburg i. Br. (u. a.) 1997; Ernst Cohn-Wiener, *Die jüdische Kunst. Ihre Geschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart*, Berlin 1995; Hannelore Künzl, *Jüdische Kunst. Von der biblischen Zeit bis in die Gegenwart*, München 1992..

Leistungsnachweis: Protokoll jeder Sitzung.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 120 - Überblick: Literaturen und Kulturen

P 1201 - Jüdische Literaturen (3 LP)

M 130 - Entwicklungslinien: Religionen und Philosophie

P 1301 - Jüdische Religions-/ Philosophiegeschichte (3 LP)

M 150 - Entwicklungslinien: Literaturen und Kulturen

P 1501 - Epochen der Literaturgeschichte (3 LP)

M 160 - Grundfragen: Religion und Philosophie

P 1601 - Grundfragen der jüdischen Religion / Philosophie (2 LP)

M 180 - Grundfragen: Literaturen und Kulturen

P 1801 - Grundfragen jüdischer Kultur (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 110 - Einführung in die Religionen: Judentum

P 1101 - Religionsgeschichte des Judentums (3 LP)

18564 SÜ - Messiasvorstellungen in der jüdischen Tradition

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SÜ	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	1.11.1.22	22.04.2010	Beate Sayed

Kommentar:

Messiasvorstellungen wurden innerhalb der jüdischen Religionsgeschichte auf verschiedene Art und Weise gedeutet. Ihre Interpretation gibt Hinweise auf grundlegende theologische und politische Auffassungen des Judentums einer bestimmten Epoche. In dem Kurs sollen exemplarische Texte der rabbinischen Literatur, der mittelalterlichen sowie der neuzeitlichen Philosophie gelesen werden.

Leistungsnachweis:

BA Jüdische Studien 2 LP: aktive Mitarbeit und mündliches Referat; 4 LP: aktive Mitarbeit und Referat + Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 130 - Entwicklungslinien: Religionen und Philosophie

P 1302 - Jüdische Philosophie (2 LP)

M 160 - Grundfragen: Religion und Philosophie

P 1601 - Grundfragen der jüdischen Religion / Philosophie (2 LP)

P 1602 - Jüdische Theologie (4 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 110 - Einführung in die Religionen: Judentum

P 1102 - Einführung in das Judentum (4 LP)

P 1103 - Einführung in das Judentum (2 LP)

P 1104 - Texte und Quellen des Judentums (2 LP)

18567 S - Religion bei Spinoza und Mendelssohn

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.11.1.22	22.04.2010	Beate Sayed

Kommentar:

Messiasvorstellungen wurden innerhalb der jüdischen Religionsgeschichte auf verschiedene Art und Weise gedeutet. Ihre Interpretation gibt Hinweise auf grundlegende theologische und politische Auffassungen des Judentums einer bestimmten Epoche. In dem Kurs sollen exemplarische Texte der rabbinischen Literatur, der mittelalterlichen sowie der neuzeitlichen Philosophie gelesen werden.

Literatur:

Die ausgewählten Texte werden in Form eines Semesterapparates zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweis:

BA Jüdische Studien 2 LP: aktive Mitarbeit und mündliches Referat; 4 LP: aktive Mitarbeit und Referat + Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 160 - Grundfragen: Religion und Philosophie

P 1601 - Grundfragen der jüdischen Religion / Philosophie (2 LP)

P 1602 - Jüdische Theologie (4 LP)

S Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 202 - II.3 Themen der Religionen

P 2021 - Grundfragen Religionen II (3 LP)

P 2022 - Religionstheorie oder Religiöse Ausdrucksformen (3 LP)

M 930 - Religionsgeschichte I

P 2021 - Grundfragen Religionen II (3 LP)

M 8220 - Themen der Religion II

P 2021 - Grundfragen Religionen II (3 LP)

P 82201 - Grundfragen der Religion im interreligiösen Vergleich (3 LP)

P 82202 - Religionstheorie oder religiöse Ausdrucksformen (3 LP)

M 8700 - Zusatzleistungen

P 82201 - Grundfragen der Religion im interreligiösen Vergleich (3 LP)

P 82202 - Religionstheorie oder religiöse Ausdrucksformen (3 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 160 - Religionstheorien

P 1603 - Religionsphilosophie oder -soziologie - Seminar (2 LP)

P 1605 - Religionssoziologie oder -philosophie - Seminar (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

P 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

18583 BS - Musik und Bibel

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Di	14t.	08:00 - 12:00	2.06.2.04	20.04.2010	Jascha Nemtsov

Kommentar:

In der jüdischen Bibel spielt die Musik eine wichtige Rolle. Viele der biblischen Gestalten, angefangen mit dem ersten Musiker Jubal, sind mit der Musikausübung verbunden. Seit der Zeit des Königs Davids, der als Kinor-Spieler beschrieben wird, gibt die Bibel auch Auskünfte über verschiedene Aspekte der musikalischen Kultur der biblischen Zeit. Eine besondere Blüte erreichte die Musik im Jerusalemer Tempel. Die jüdische Bibel wurde später zur Grundlage für unzählige Musikwerke und sie bleibt bis heute eine wichtige Inspirationsquelle der abendländischen Musik. Die vielfältige Verbindung zwischen Musik und Bibel ist der Gegenstand dieses Seminars.

Literatur:

Peter Gradenwitz, The Music of Israel. From the Biblical Era to Modern Times, Portland 1996.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 120 - Überblick: Literaturen und Kulturen
 - P** 1202 - Einführung in die Jüdische Kultur (4 LP)
 - P** 1203 - Einführung in die Jüdische Kultur (2 LP)
- M** 130 - Entwicklungslinien: Religionen und Philosophie
 - P** 1302 - Jüdische Philosophie (2 LP)
- M** 150 - Entwicklungslinien: Literaturen und Kulturen
 - P** 1502 - Jüdische Kultur (2 LP)
- M** 160 - Grundfragen: Religion und Philosophie
 - P** 1601 - Grundfragen der jüdischen Religion / Philosophie (2 LP)
 - P** 1602 - Jüdische Theologie (4 LP)
- M** 180 - Grundfragen: Literaturen und Kulturen
 - P** 1801 - Grundfragen jüdischer Kultur (2 LP)
 - P** 1802 - Jüdische Literatur (4 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 110 - Einführung in die Religionen: Judentum
 - P** 1102 - Einführung in das Judentum (4 LP)
 - P** 1103 - Einführung in das Judentum (2 LP)
 - P** 1104 - Texte und Quellen des Judentums (2 LP)
- M** 180 - Grundfragen der Religionen
 - P** 1802 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)
 - P** 1804 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)
- M** 190 - Aufbaumodul
 - P** 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

18594 S - Jesus von Nazareth im Spiegel jüdischer Forschung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.09.2.16	19.04.2010	Walter Homolka

Kommentar:

Jesu Wahrnehmung im Judentum war und ist vielgestaltig. Im Seminar wird die Geschichte von Abgrenzung und Auseinandersetzung nachgezeichnet, die von Jesusbildern in Mischna und Talmud über mittelalterliche Polemiken und der "Heimholung Jesu" durch die Wissenschaft des Judentums bis zu den heutigen selbstbewussten Positionen reicht. Besondere Schwerpunkte liegen dabei bei der jüdischen Leben-Jesu-Forschung im 19. Jh., beim Berliner Antisemitismusstreit, der Kontroverse um das Wesen des Christentums (A. Harnack) und des Judentums (L. Baeck) sowie um ausgewählte Jesusbilder im 20. Jh. Dabei soll auch die Wahrnehmung der jüdischen Forschungsergebnisse innerhalb des Christentums untersucht werden.

Literatur:

Susannah Heschel: Der jüdische Jesus und das Christentum - Abraham Geigers Herausforderung an die christliche Theologie. Berlin: Jüdische Verlagsanstalt Berlin 2001; Gregory A. Barker, Stephen E. Gregg (Hrsg.): Jesus Beyond Christianity. The Classical Texts. Oxford: Oxford University Press 2010; Walter Homolka: Jesus von Nazareth im Spiegel jüdischer Forschung. Berlin u. Teetz: Hentrich & Hentrich 2010 2).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 130 - Entwicklungslinien: Religionen und Philosophie

P 1302 - Jüdische Philosophie (2 LP)

M 160 - Grundfragen: Religion und Philosophie

P 1601 - Grundfragen der jüdischen Religion / Philosophie (2 LP)

P 1602 - Jüdische Theologie (4 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 110 - Einführung in die Religionen: Judentum

P 1102 - Einführung in das Judentum (4 LP)

P 1103 - Einführung in das Judentum (2 LP)

P 1104 - Texte und Quellen des Judentums (2 LP)

M 120 - Einführung in die Religionen: Christentum

P 1202 - Einführung in das Christentum (4 LP)

P 1203 - Einführung in das Christentum (2 LP)

P 1204 - Texte und Quellen des Christentums (2 LP)

M 170 - Religionskomparistik

P 1701 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

P 1702 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

P 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 23.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 110 - Einführung in die Religionen: Judentum

P 1102 - Einführung in das Judentum (4 LP)

P 1103 - Einführung in das Judentum (2 LP)

P 1104 - Texte und Quellen des Judentums (2 LP)

M 120 - Einführung in die Religionen: Christentum

P 1202 - Einführung in das Christentum (4 LP)

P 1203 - Einführung in das Christentum (2 LP)

P 1204 - Texte und Quellen des Christentums (2 LP)

M 170 - Religionskomparistik

P 1701 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

P 1702 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

P 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

18631 PS - Das Drehbuch als literarische Form

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Do	14t.	12:15 - 15:45	1.09.1.02	22.04.2010	Mirko Gemmel

Kommentar:

Das Drehbuch als literarische Form

- zur Theorie und Dramaturgie von Drehbüchern -

„Es ist ganz einfach - Drehbuchschreiben heißt,
eine aufregende Geschichte über aufregende Leute
in aufregender Weise zu erzählen.“ (*Frank Daniel*)

Nur was ist eine aufregende Geschichte, was ist eine spannende Figur? Wie ist ein Drehbuch geschrieben, so dass daraus ein erfolgreicher Film werden kann? Was wird in einem Drehbuch erzählt, und wie wird es erzählt? Filmgeschichten werden erst dann wirklich lebendig, wenn die Figuren, welche sie durchleben, für die Zuschauer glaubwürdig sind, ihnen irgendwie bekannt vorkommen und in ihnen eine starke Emotion wecken.

Warum eine Geschichte oder einzelne Charaktere das Publikum interessieren, lässt sich dabei nicht eindeutig beantworten. Aber es lassen sich einige Merkmale ausmachen, die zumindest vielen erfolgreichen Filmen gemeinsam sind. In einem guten Drehbuch beeinflussen sich Handlung und Charaktere gegenseitig. „Ohne Konflikt gibt es keine Handlung. Ohne Handlung gibt es keine Figuren.“ Das Lesen eines Drehbuches ist die einfachste Form, um zu verstehen, wie ein (erfolgreicher) Film seine Geschichte visualisiert.

Dieses Seminar richtet sich an Studenten, die sich mit den grundlegenden dramaturgischen Techniken der Drehbuchanalyse vertraut machen wollen. Dabei werden unterschiedliche aktuelle Schulen des Drehbuchschreibens (Oliver Schütte, Syd Field, Robert McKee) vorgestellt, mechanistische ebenso wie neuere flexiblere Ansätze miteinander verglichen. Einzelne Elemente der gängigen Drehbuchliteratur wie dramatische Struktur, Figuren, Dialogaufbau, Genre, dramaturgische Mittel und kreative Prozesse sollen detailliert untersucht werden. Darüber hinaus wird sich das Seminar einleitend mit den klassischen Grundlagen der Drehbuchdramaturgie befassen.

Der literarische Status eines Drehbuchs wird dann im zweiten Teil anhand realisierter Drehbücher (u.a. *Gegen die Wand*) analysiert und diskutiert. Dabei bekommen die Studenten einen Einblick in die allgemeine Struktur, den Aufbau der Handlung, die Figurenkonzeption und die dramaturgischen Techniken. Anhand der eingehenden Analyse ganz unterschiedlicher Drehbücher sollen die Studenten lernen, mit welchen literarischen Mitteln eine Figur charakterisiert wird, mit welchen Bedürfnissen diese ausgestattet sein muss und wie eine visuelle Spannung zwischen den handelnden Figuren aufgebaut werden kann. Dabei wird deutlich werden, dass ein Film und damit letztlich das Drehbuch (als Textvorlage des Films) seine Geschichte primär in Bildern erzählt. Ein Drehbuch unterscheidet sich vor allem in einem Punkt von einem Roman: es ist die direkte Vorlage für die Produktion eines Films.

Literatur:

Literatur:

1. theoretische Texte (u.a.):

Aristoteles: Poetik

Oliver Schütte: Die Kunst des Drehbuchlesens. Bergisch Gladbach 1999

Syd Field: Das Drehbuch. Die Grundlagen des Drehbuchschreibens. Berlin 2007

Linda Seger: Das Geheimnis guter Drehbücher. Berlin 1999

Robert McKee: Story. Die Prinzipien des Drehbuchschreibens. Berlin 2000

2. Originaldrehbücher:

(werden ebenso im Seminar bekannt gegeben wie weitere Literatur!)

Bemerkung:

Seminartermine:

22. April - 6. Mai - 20. Mai - 3. Juni - 17. Juni - 1. Juli - 15. Juli

Seminarraum: **1.09.1.02**

Voraussetzung:

Teilnahmevoraussetzung:

Obligatorisch für die Teilnahme ist die Bereitschaft, die im Seminar behandelten Texte (die theoretischen Texte und die Drehbücher) zu lesen und die einzelnen Seminarsitzungen aktiv vorzubereiten.

Leistungsnachweis:

Studiumplus/Schlüsselkompetenz:

3 LP: regelmäßige & aktive Teilnahme an den Semindiskussionen, Referat & ausgearbeitetes Thesenpapier

Germanistik:

2 LP: regelmäßige & aktive Teilnahme an den Semindiskussionen, Referat

4 LP: regelmäßige & aktive Teilnahme an den Semindiskussionen, Referat sowie eine Hausarbeit

(alternativ nach Absprache: Essays und Prüfungsgespräche)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

P 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft**P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)**P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)**18649 V - Das Wahre, Gute und Schöne. Systematische Einführung in die Philosophie**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	1.11.0.09	19.04.2010	Marie-Luise Raters

Kommentar:

Was kann ich wissen? Was soll ich tun? Was darf ich hoffen? Was ist der Mensch? Diese Fragen umreißen nach Kant das große Feld der Philosophie. Was sind die Bedingungen und Grenzen meines Denkens und Wissens, und welche Rolle spielt die Sprache dabei? Diese Fragen umreißen das Feld der Theoretischen Philosophie. Gibt es Werte, die für alle Menschen verbindlich sind, und welches Recht haben wir Menschen auf Glück? So frag die Praktische Philosophie. Gibt es ein transzendentes Wesen oder einen übergeordneten Plan der Wirklichkeit? Was determiniert die spezifisch menschliche Existenz? So fragen Religionsphilosophie und Anthropologie. Das Seminar leistet eine Einführung in dieses Feld, indem es unter dem Leitfaden der kantischen Fragen in die wichtigsten Einzeldisziplinen der Philosophie einführt und die jeweils wichtigsten Antworten kurz vorstellt.

*Leistungsnachweis:***Leistungsanforderung:** Stundenprotokoll (bei Benotungsbedarf).**P** Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.*Prüfungszuordnung:* **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul**P** 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)**M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul**P** 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)**M** 2011 - I.1. Einführung in die Philosophie**P** 30112 - Systematische Einführung (2 LP)**M** 3011 - I.1. Einführung in die Philosophie**P** 30112 - Systematische Einführung (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 10 - Philosophische Propädeutik und Logik**P** 110 - Einführung in die Philosophie (2 LP)**M** 20 - Allgemeine philosophische Propädeutik**P** 110 - Einführung in die Philosophie (2 LP)**18650 PS - Mitleid versus Pflicht. Kant und Schopenhauer**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	1.11.0.09	19.04.2010	Marie-Luise Raters

Kommentar: Kants *Grundlegung zur Metaphysik der Sitten* von 1785 ist einer der wirkmächtigsten Schriften zur Moralphilosophie. Einen frühen Kritiker fand die hier entfaltete Moralphilosophie mit Arthur Schopenhauer. Im ersten Teil seiner (letztlich nicht ausgezeichneten) *Preisschrift über die Grundlage der Moral* von 1840 läßt er kein gutes Haar an Kants deontologischer Moralphilosophie, um im zweiten Teil dann mit seiner Mitleidsmoral eine Alternative zu entfalten. Das Seminar führt in einem ersten Teil in Kants Grundlegungsschrift ein. In einem zweiten Teil steht Schopenhauers Kritik zur Debatte. In einem dritten Teil geht es um Schopenhauers Mitleidsmoral. In einem vierten Teil soll der Spieß dann schließlich umgedreht werden, indem Schopenhauers Moralphilosophie aus der Sicht Kants zur Debatte gestellt wird. In allen vier Teilen soll es u.a. auch um konkrete Anwendungen gehen.

Literatur: *Kant, Immanuel: Grundlegung zur Metaphysik der Sitten* (Reclam). *Schopenhauer, Arthur: Preisschrift über das Fundament der Moral* (Meiner).

Leistungsnachweis: Übernahme eines Pro- oder Contra- oder Moderations-Parts (3LP, 4 LP); Stundenprotokoll (2LP mit Note)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul**P** 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)**M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul**P** 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)**M** 2012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik**P** 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)**M** 3012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik**P** 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 50 - Grundlagen der Ethik

P 520 - Seminar 1 (3 LP)

P 525 - Seminar 3 (3 LP)

P 530 - Seminar 2 (3 LP)

M 60 - Mensch, Gesellschaft und Kultur

P 620 - Seminar 1 (3 LP)

P 625 - Seminar 3 (3 LP)

P 630 - Seminar 2 (3 LP)

18651 S - Einführung in die Hebräische Bibel

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	16:00 - 18:00	1.08.0.64	20.04.2010	Martin Kujawa

Kommentar:

„Drehe und wende sie - alles ist in ihr enthalten“, heißt es in der Mischna. Die Rede ist von der Tora, deren schriftlicher Teil vom Anfang der Hebräischen Bibel ausgehend die gesamte Schrift durchleuchtet. Auf unserer Reise durch die Bibel werden wir sie deshalb wenden und drehen und dabei nicht alles, aber doch einiges entdecken.

Neben der diachronischen Betrachtung einzelner Bücher und herausragender Texte werden wir uns auch einigen zentralen Themen der Hebräischen Bibel zuwenden. Hierzu gehören unterschiedliche Vorstellungen von Gott und Mensch, Erwählung und Bund, Gesetz und Gnade oder die Bedeutung des Kultes.

Literatur:

Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 100 - Überblick: Religion und Philosophie

P 1003 - Hebräische Bibel (4 LP)

S Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul**P** 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)**M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul**P** 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)**M** 930 - Religionsgeschichte I**P** 30212 - Judentum und Islam (2 LP)**M** 2021 - II.1. Religionsgeschichte**P** 30212 - Judentum und Islam (2 LP)**M** 3021 - II.1. Religionsgeschichte**P** 30212 - Judentum und Islam (2 LP)**S** Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 100 - Einführung in die Religionswissenschaft**P** 1003 - Heilige Schriften - die Bibel (4 LP)**18676 PS - Einführung in Dantes „Göttliche Komödie“**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.21	22.04.2010	Antonella Ippolito

Kommentar:

Bei der Lektüre von Dante Alighieris *Göttlicher Komödie* steht der Leser vor einer Summe des mittelalterlichen Dichtens und Wissens, die zugleich zu den bedeutendsten Vorbildern der Weltliteratur zählt. Das Seminar versteht sich als ein erster Einstieg in diesen anspruchsvollen Text. Es setzt sich zum Ziel, die grundlegenden historischen und hermeneutischen Vorkenntnisse zu vermitteln, welche die Auseinandersetzung mit Dantes Weltbild in seinen mehrfachen Aspekten voraussetzt. Das Seminar gliedert sich in drei Teile: Nach einer kurzen Einführung in Dantes Werk und in seinen kulturgeschichtlichen Kontext sollen ausgewählte Episoden aus der *Göttlichen Komödie* gemeinsam gelesen und gedeutet werden. Wir werden dabei die deutschen Übersetzungen von Hermann Gmelin und Walter Naumann zugrundelegen. Die letzten drei Sitzungen werden besonderen Aspekten der Dante-Nachwirkung in den romanischen Literaturen gewidmet sein.

Literatur:

Textausgabe:

Dante Alighieri: *Die Göttliche Komödie*, übers. von H. Gmelin, Leipzig: Reclam, 1998.

oder:

Dante Alighieri: *Die Göttliche Komödie*, übers. von W. Naumann, Darmstadt: Wissensch. Buchgesellschaft, 2004.**Leistungsnachweis:**

Die Leistungserfassung erfolgt durch:

- Regelmäßige Teilnahme;
- Hausarbeit.

Lerninhalte:

Die Teilnehmenden werden

- eine allgemeine Kenntnis der Themen der Göttlichen Komödie gewinnen;
- sich mit dem dichterischen Imaginaire von Dante vertraut machen;
- über die herausragende literaturhistorische Bedeutung der Göttlichen Komödie bewusst nachdenken.

Zielgruppe: Der Kurs eignet sich für Studierende der Italianistik, der romanischen Literaturen (Hispanistik, Frankoromanistik) und der Komparatistik (Germanistik, Anglistik u.a.).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

18767 V - Der englische Landsitz. Weltentwurf und Klischee

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Do	w.	10:15 - 11:45	1.09.1.02	22.04.2010	Andreas Köstler

Kommentar:

Die noch heute im Vereinigten Königreich übliche Praxis, trotz ausufernder housing areas eine Zersiedelung des dicht bevölkerten Landes zu vermeiden, hat den englischen Landsitz besser überliefert als andernorts. Gleichzeitig hat sich hier der Brauch des Adels, aber auch bürgerlicher Eliten besonders gehalten, repräsentativ auf dem Lande zu wohnen und solch notorischen Vergnügungen wie der Fuchsjagd nachzugehen. Die Vorlesung wird den englischen Landsitz als Sonderform der Villeggiatura der englischen Oberschicht vorstellen, die etwa den liberalen Weltentwurf des Englischen Gartens hervorbrachte, aber auch mit Gentleman und Snob weit in die Klischeewelt heutiger Kulturindustrie hinein fortwirkt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18918 S - Der Anspruch der Menschenrechte auf Universalität

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mi	14t.	16:00 - 20:00	3.01.1.14	21.04.2010	Sibylle Tönnies

Kommentar:

Seit in Frankreich Freiheit und Gleichheit mit der Guillotine eingeführt werden sollten, haben die deutschen Philosophen die allgemeine Gültigkeit der Menschenrechte geleugnet. Sie betreten den "deutschen Sonderweg" und wiesen den Anspruch als haltlosen Idealismus zurück. Erst eine militärische Niederlage konnte die Grundrechte nach 1945 zu praktischer Geltung bringen. Theoretische Geltung aber hat das idealistische Gedankengebäude bis heute nicht erlangt. Zwar werden jetzt, wo es wieder militärisch durchgesetzt wird, in dieser Richtung viele Anstrengungen gemacht; der nach wie vor herrschende Anti-Idealismus ist ihnen aber im Wege.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Soziologie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Soziologische Theorie und gesellschaftlicher Wandel

P 303 - Neue soziologische Theorieentwicklungen (6 LP)

M 130 - Soziologische Theorie und gesellschaftlicher Wandel - Wahlbereich

P 306 - Neue soziologische Theorieentwicklungen (6 LP)

M 8100 - Allgemeine Soziologie

P 81010 - Seminar 1 (3 LP)

P 81020 - Seminar 2 (3 LP)

M 8330 - Allgemeine Soziologie

P 83301 - Seminar 1 (3 LP)

P 83302 - Seminar 2 (3 LP)

M 8700 - Freies Studium

P 87001 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 1 (3 LP)

P 87002 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 2 (3 LP)

P 87003 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 3 (3 LP)

P 87004 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 4 (3 LP)

P 87005 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 5 (3 LP)

P 87010 - Seminar 1 (3 LP)

P 87020 - Seminar 2 (3 LP)

M 8700 - Wahlobligatorische soziologische Lehrveranstaltungen

P 87001 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 1 (3 LP)

P 87002 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 2 (3 LP)

P 87003 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 3 (3 LP)

P 87004 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 4 (3 LP)

P 87005 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 5 (3 LP)

P 87010 - Seminar 1 (3 LP)

P 87020 - Seminar 2 (3 LP)

19122 EX - Exkursion: II Veneto

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
EX	G1	-	Block	-	N.N.	19.09-25.09	Iolanda Da Forno

Zeit und Ort wird noch bekannt gegeben

Kommentar:

Exkursion:

Das Veneto - eine Grenzregion zwischen Alpen und Adria, ihre Geschichte und Kultur

Das Veneto ist eine Region, die sich von den Dolomiten über die Potiefebene bis zum Adriatischen Meer erstreckt.

Die Exkursion, die die unterschiedlichen Gesichter dieser Region aufzuzeichnen möchte, wird diesem Verlauf folgen: Beginnend in den Dolomiten, die im Juni 2009 in die Liste des Unesco-Weltnaturerbe aufgenommen wurden, führt der Weg über Padua nach Venedig.

Aufgangspunkt ist Pieve di Cadore, bekannt als der Geburtsort Tizians. Dank seiner strategischen geographischen Lage war Pieve di Cadore seit der römischen Zeit ein politischer, administrativer, religiöser und kultureller Bezugspunkt für das Cadore-Tal und war über Jahrhunderte ein umkämpftes Gebiet: Während des Zweiten Weltkrieges gehörte Pieve nach dem 8. September zum hitlerischen Alpenvorland; hier entstanden die ersten Partisanenverbände der Widerstandsbewegung

In der Ebene liegt Padua, die berühmt ist für die Basilika des Heiligen Antonius und für die im Jahre 1222 gegründete Universität, eine der ältesten Universitäten der Welt, in der man den Lehrstuhl Galileos und das anatomisch Theater besichtigen kann.

Die Exkursion endet in Venedig. Rund ein Jahrtausend lang war die Stadt als Republik Venedig eine der bedeutendsten politischen und wirtschaftlichen Mächte und eine der größten europäischen Städte, bis sie 1797 ihre Selbstständigkeit verlor. Seit 1987 steht Venedig, das heute gegen Hochwasser und Verfall kämpft, auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes.

Als Vorbereitung wird der Kurs *Literatur und Kultur des Veneto* von Frau Zangenfeind (Romanistik) empfohlen.

Termin: 19. - 25.9.2010

Obligatorisches Vorbereitungstreffen: 4.5.2010, 12.00 - 14.00, 1.19.2.30

Bei dem Vorbereitungstreffen werden Einzelheiten der Exkursion besprochen und Referatthemen vergeben.

Leistungsnachweis: 3 LP für Teilnahme an dem Vorbereitungstreffen, Teilnahme an der Exkursion, Referat (auf Deutsch)

Kompetenzbereich: SQ: Kultur, Geschichte, Interkulturalität /

Für Italianisten auch anrechenbar für Kulturwissenschaften

Voraussetzungen: Erforderliches Sprachniveau: B1 (Abgeschlossenes Propädeutikum II oder UNICert I)

Teilnehmerzahl: max. 16 TN

Kosten: ca. 250,00 €

In den Kosten sind enthalten:

- 5 Übernachtungen in Pieve di Cadore (DZ oder Dreibettzimmer mit Frühstück und Abendessen)
- 1 Übernachtung in Venedig
- Eintritte: für Museen in Pieve di Cadore, Museo del Vajont, Palazzo Bo (PD)
- Zugfahrt: Pieve - Padova und Padova-Venezia
- Busfahrten im Cadore Tal und nach Belluno

Nicht enthalten sind: Anreise (die Organisation der An- und Abfahrt obliegt den TN der Exkursion), Mittagessen (vom 20. - 23.9.), Verpflegung in Padua und Venedig, noch nicht eingeplante Eintritte in Venedig.

!!! Achtung: Wichtig für eine verbindliche Anmeldung:

Leistungsnachweis: **Leistungsnachweis:** 3 LP für Teilnahme an dem Vorbereitungstreffen, Teilnahme an der Exkursion, Referat (auf Deutsch)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 209 - Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2092 - Freie Themenarbeit (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21203 - Kulturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 209 - Mastermodul: Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2095 - Freie Themenarbeit (3 LP)

19157 PS - Der Essay: Geschichte, Form und Wirkung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Mi	w.	12:15 - 13:45	1.12.1.01	21.04.2010	Sabine Volk

Kommentar:

In seinem bekannten Beitrag mit dem Titel „Der Essay als Form“ versinnbildlicht Theodor W. Adorno den Anspruch auf Komplexität und Differenziertheit, der das essayistische Schreiben vor den gängigen wissenschaftlichen Methoden auszeichne, mit folgendem Vergleich: „Die Naivität des Studenten, dem das Schwierige und Formidable gerade gut genug dünkt, ist weiser als die erwachsene Pedanterie, die mit drohendem Finger den Gedanken ermahnt, er solle das Einfache kapiere, ehe er an jenes Komplexen sich wage, das doch allein ihn reizt. Solche Vertagung der Erkenntnis verhindert sie bloß“. Trotzdem - oder gerade deshalb - ist der Essay eines der meist umstrittenen Genres in der Literaturwissenschaft. Die sich aus seiner polarisierenden Wirkung ergebende Spannung einerseits, die Vielzahl und Diversität sowohl der EssayistInnen als auch der Essays andererseits, macht ihn zu einem ebenso interessanten wie ergiebigen Untersuchungsgegenstand.

Im Rahmen des Seminars soll deshalb 1. die Geschichte des Essays nachvollzogen, 2. die Diversität seiner Form ergründet, 3. die Diskussion um seine literaturwissenschaftliche Einordnung und Bewertung nachvollzogen und 4. die Lektüre, Analyse und Interpretation ausgewählter essayistischer Werke diverser EssayistInnen aus verschiedenen Epochen vorgenommen werden.

Indem die Möglichkeit geboten wird, anstelle einer Hausarbeit einen Essay anzufertigen, wird sich das Seminar nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch mit dem Genre befassen.

Bitte zur ersten Sitzung vorbereitend lesen: 1.: R.M.G. Nickisch: *Der Brief und andere Textsorten im Grenzbereich der Literatur*, in: Heinz Ludwig Arnold/Heinrich Detering (Hrsg.): *Grundzüge der Literaturwissenschaft*. München 1997, S. 357-364. 2.: Theodor W. Adorno: *Der Essay als Form (1958)*, in: Ludwig Rohner (Hrsg.): *Deutsche Essays. Prosa aus zwei Jahrhunderten*, Band I: *Essays avant la lettre*, München 1972, S. 61-83.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
- M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft
 - P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)
 - P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)
 - P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)
 - P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

19161 BS - Islam und Grundgesetz

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Mo	VB	17:00 - 18:00	N.N.	26.04.2010	Wolfgang Loschelder
Kanonistisches Institut in Griebnitzsee							
BS	G1	Fr	T	10:00 - 18:00	N.N.	28.05.2010	Wolfgang Loschelder
Kanonistisches Institut in Griebnitzsee							
BS	G1	Sa	T	10:00 - 14:00	N.N.	29.05.2010	Wolfgang Loschelder
Kanonistisches Institut in Griebnitzsee							

Kommentar: Themen u.a.: Reichweite des Grundrechtsschutzes im Falle der Religionsfreiheit; religiöse Unterweisung für muslimische Schüler; Körperschaftsstatus an islam. Gemeinschaften; Zusammenarbeit mit ausländischen Instanzen (Diyanet, DITIB); Kopftuchverbot für muslim. Lehrerinnen; Speisevorschriften, Schächten, Tierschutz; Grundrechtsausübung und Schulpflicht (Sportunterricht, Klassenfahrten); univ. Ausbildung von Religionslehrern. Die Teilnahmevoraussetzungen werden bei der Vorbesprechung zu Beginn des Semesters bzw. auf Anfrage interessierter Teilnehmer nochmal genannt.

Leistungsnachweis: 3 LP: Lektüre, Vorbereitung eines Referats mit Präsentation, Essay oder Hausarbeit

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 208 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)
- M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 130 - Einführung in die Religionen: Islam/weitere Religionen

P 1301 - Einführung (weitere Religion) (4 LP)

P 1302 - Einführung (weitere Religion) (2 LP)

19186 SÜ - Lateinische Quellen: Konzilsbeschlüsse der Neuzeit

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SÜ	G1	Do	w.	16:00 - 18:00	1.11.1.25	22.04.2010	Stefan Gatzhammer

Kommentar:

Latein ist eine für das Studium der jüdischen und christlichen Religion relevante Quellsprache und bis heute die Ausgangssprache kirchenamtlicher Verlautbarungen. Nach einer Einführung in die Quellenkunde und die Typologie päpstlicher Dokumente werden die wichtigsten Konzilien der Neuzeit im historischen Kontext behandelt. Besonderer Augenmerk gilt ihrer Zusammensetzung, den Tendenzen und kirchenpolitischen Strömungen sowie der Rezeptionsgeschichte. Mit der Lektüre einzelner Konzilsdekrete werden nach formaler Betrachtung die ausgewählten Themen inhaltlich vertieft.

Die Übung ist offen für alle sprachlich und historisch interessierten Studierenden. Die Teilnahme ist auch ohne gesicherte Lateinkenntnisse uneingeschränkt möglich.

Themen u.a.: Konzilien des 15. Jhs.: Höhepunkt und Krise des Konziliarismus; V. Laterankonzil (1512-1517); Konzil von Trient (1545-1563): Konfessionalisierung; Partikularkonzilien (Plenar- und Provinzialkonzilien) der Neuzeit; I. Vatikanisches Konzil (1869/70): Ultramontanismus und Autoritätsprinzip; II. Vatikanisches Konzil (1962-1965): Aggiornamento und Rezeption.

Literatur:

Literatur: Giuseppe Alberigo / Klaus Wittstadt / Günther Wassilowsky, Geschichte des Zweiten Vatikanischen Konzils, 5 Bde., Mainz 1997-2009; Heinrich Denzinger, Enchiridion symbolorum definitionum et declarationum de rebus fidei et morum. Kompendium der Glaubensbekenntnisse und kirchlichen Lehrentscheidungen. Lat./Dt., hrsg. von Peter Hünermann, Freiburg i.Br. 42. Aufl. 2009; Hubert Jedin, Geschichte des Konzils von Trient, 4 Bde., Freiburg i.Br. 1949-1975; Klaus Schatz, Vaticanum I. Unfehlbarkeitsdiskussion und Rezeption. Paderborn 1994.

Leistungsnachweis:

Leistungspunkterwerb:

2 - 4 LP (Voraussetzungen: Testat; Referat mit Handout)

Studiumplus: 3 LP

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung:

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 120 - Einführung in die Religionen: Christentum

P 1202 - Einführung in das Christentum (4 LP)

P 1203 - Einführung in das Christentum (2 LP)

P 1204 - Texte und Quellen des Christentums (2 LP)

19187 SÜ - Wissenschaft vom Judentum - Wissenschaft des Judentums. Religionswissenschaftliche Annäherungen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SÜ	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.11.1.22	20.04.2010	Michael Heinzmann

Kommentar:

Die zentrale Aussage der Religionswissenschaften scheint zu sein, das Judentum allgemein als Quelle des Monotheismus aufzufassen und somit als Ursprung für Christentum und Islam zu verstehen; dieses Axiom trifft aber nur dann zu, wenn man von einer linear-konsekutiven Leserichtung der Texte ausgeht. Dem gegenüber steht die Hypothese, dass von der einen Religion des alten Israel ausgehend Spuren und Bahnungen der abrahamitischen Religion zu Judentum, Christentum und Islam führen: die Prophetie, das Primat der Zeit vor dem Raum, die Ausgestaltung von Handlungslehren anhand einer gemeinsamen Ur-Schrift. Die der Religion Israels nachfolgenden Religionsgemeinschaften Judentum, Christentum und Islam erhalten ihre je spezifische Ausformung und ihren Stellenwert mittels der eigenen Lesart des gemeinsamen Quelltextes. Die Transformationen setzen auf nahezu allen Ebenen synchron ein. Ziel der Lehrveranstaltung ist es, den zentralen Spuren und Bahnungen, die von der einen Religion Israels zu Judentum, Christentum und Islam führten, nachzugehen.

Literatur:

Agus, A.R.E.; Das Judentum in seiner Entstehung, Stuttgart 2001; Antes, P.; Grundriss der Religionsgeschichte, Stuttgart 2006; Hinnells, J.R. (ed.); The Routledge Companion to the Study of Religion, London 2005; Hirsch, S.; Die Religionsphilosophie der Juden: oder das Prinzip der jüdischen Religionsanschauung und sein Verhältnis zum Heidentum, Christentum und zur absoluten Philosophie, Hildesheim 1986 = 1842; Krochmalnik, D.; Im Garten der Schrift, Augsburg 2006; Magonet, J.; Einführung ins Judentum, Berlin 2003; Schmitz, B.; Von der einen Religion des Alten Israel zu den drei Religionen Judentum, Christentum und Islam, Stuttgart 2009; Urbach, E.E.; The Sages. The World and Wisdom of the Rabbis of the Talmud. Cambridge (Mass.), London 1987; Wach, J.; Religionswissenschaft. Prolegomena zu ihrer wissenschaftstheoretischen Grundlegung, Leipzig 1924 (ND Waltrop 2001).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Jüdische St.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 130 - Entwicklungslinien: Religionen und Philosophie

P 1302 - Jüdische Philosophie (2 LP)

M 160 - Grundfragen: Religion und Philosophie

P 1601 - Grundfragen der jüdischen Religion / Philosophie (2 LP)

P 1602 - Jüdische Theologie (4 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 110 - Einführung in die Religionen: Judentum

P 1102 - Einführung in das Judentum (4 LP)

P 1103 - Einführung in das Judentum (2 LP)

P 1104 - Texte und Quellen des Judentums (2 LP)

19204 V - Einführung in die Logik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Fr	w.	10:00 - 12:00	1.11.0.09	23.04.2010	Hans-Joachim Petsche

Kommentar:

Der Kurs führt in die klassische formale Logik ein.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 10 - Philosophische Propädeutik und Logik

P 120 - Einführung in die Logik (6 LP)

19274 S - Politische Theologien in Geschichte und Gegenwart: Von Paulus bis Charles Taylor

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.11.2.03	20.04.2010	Thomas Eggenesperger

Kommentar:

Theologie und Politik ist zuweilen ein brisantes Wechselverhältnis. Das Seminar wird sich unter religionswissenschaftlichem Blickwinkel mit verschiedenen Politischen Theologien in Geschichte und Gegenwart auseinandersetzen, die bis auf den heutigen Tag auch die (post-)säkulare Gesellschaft prägen. So sollen u.a. das politisch-theologische Programm des Paulus (Röm 9-12), die Klugheitslehre des Thomas v. Aquin, H. Arendts „Vita Activa“ und Charles Taylors „säkulares Zeitalter“ vorgestellt und behandelt werden.

Leistungsanforderungen

Neben aktiver Mitarbeit und der vorbereitenden Lektüre von Texten wird von den Studierenden der Religionswissenschaften und LER prinzipiell ein Referat mit Verschriftlichung erwartet, das die jeweilige Sitzung einführt und zur Grundlage der gemeinsamen Diskussion wird, von Studierenden des StudiumPlus zudem ein kurzes Stundenprotokoll zur Aufbereitung der jeweils vorangegangenen Sitzung. Genauer wird zu Beginn der konstituierenden Sitzung (am 27.4.2010) abgesprochen.

Literatur:

Literatur zur Einführung:

A. Adam, Politische Theologie. Eine kleine Geschichte (Theophil Bd. 12), Zürich 2006;

J. Assmann, Herrschaft und Heil. Politische Theologie in Altägypten, Israel und Europa, Frankfurt/M. 2002

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)

M 2022 - II.2. Themen der Religionen

P 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)

M 3022 - II.2. Themen der Religionen

P 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Grundfragen der Religionen

P 1802 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)

P 1804 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

P 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

19291 S - Mission und Neue Welt

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.11.1.22	19.04.2010	Stefan Gatzhammer

Kommentar:

Literatur:

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)

M 2022 - II.2. Themen der Religionen

P 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)

M 3022 - II.2. Themen der Religionen

P 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Grundfragen der Religionen

P 1802 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)

P 1804 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

P 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

19296 V - Zarathustras Erben. Religionen im Iran

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Do	w.	18:00 - 20:00	1.09.1.14	22.04.2010	Hans-Micheal Haußig, Johann Ev. Hafner

Kommentar:

Literatur:

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)

M 2022 - II.2. Themen der Religionen

P 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)

M 3022 - II.2. Themen der Religionen

P 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Grundfragen der Religionen

P 1801 - Zentrale Themen der Religionen - Vorlesung (3 LP)

P 1803 - Zentrale Themen der Religionen - Vorlesung (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

P 1901 - Vorlesung aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

19303 BS - Das Jenseits im Film

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Fr	VB	14:00 - 16:00	1.09.1.15	23.04.2010	Michael Herrmann
Ü	G1	Fr	Einzel	14:00 - 20:00	1.09.1.15	02.07.2010	Michael Herrmann
Ü	G1	Sa	Einzel	10:00 - 20:00	1.09.1.15	03.07.2010	Michael Herrmann
Ü	G1	So	Einzel	10:00 - 20:00	1.09.1.15	04.07.2010	Michael Herrmann

*Kommentar:**Literatur:*

Geimer, Alexander / Lepa, Steffen: Todesvorstellungen und Todesdarstellungen. Hat die Rezeption von Post-Mortem-Filmen eine orientierungsbildende Funktion für Jugendliche? In: tv diskurs, Heft 41, 11. Jg./3/2007, S.42-45.
 Elsaesser, Thomas, Was wäre, wenn du schon tot bist? Vom 'postmodernen' zum 'post-mortem'-Kino am Beispiel von Christopher Nolans Memento, in: Zeitsprünge, hrsg. v. Christine Ruffert, Irmbert Schenk u.a., Berlin 2004, S. 115-125.

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)

M 2021 - II.1. Religionsgeschichte

P 30213 - Weltreligionen und Religiosität in der Gegenwart (2 LP)

M 3021 - II.1. Religionsgeschichte

P 30213 - Weltreligionen und Religiosität in der Gegenwart (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 130 - Einführung in die Religionen: Islam/weitere Religionen

P 1303 - Texte und Quellen (2 LP)

19352 S - Esoterik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	08:00 - 10:00	1.09.2.16	19.04.2010	Patrick Diemling
am 05.07.: 1.09.2.15							

Kommentar:

Literatur:

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)

M 2021 - II.1. Religionsgeschichte

P 30213 - Weltreligionen und Religiosität in der Gegenwart (2 LP)

M 3021 - II.1. Religionsgeschichte

P 30213 - Weltreligionen und Religiosität in der Gegenwart (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 170 - Religionskomparistik

P 1701 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

P 1702 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

P 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

19609 TU - Einführung in die Hebräische Bibel / Tutorium Hebräisch II

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
TU	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.09.2.12	20.04.2010	Dorothea Salzer
TU	G2	Mi	w.	12:00 - 14:00	1.06.0.05	21.04.2010	Dorothea Salzer

Kommentar:

Das Tutorium begleitet und ergänzt den Kurs Hebräisch II, kann aber auch separat belegt werden. Eingübt wird die Fähigkeit zur Übersetzung biblischer Texte. Dies beinhaltet einerseits eine eingehende Behandlung der Morphologie des Biblischen Hebräisch, andererseits werden aber auch verschiedene Übersetzungstechniken besprochen und umgesetzt. Als Grundlage dienen biblische Texte, die nicht im Unterricht im Kurs Hebräisch II gelesen werden und daher das Curriculum der dort gelesenen Texte ergänzen. Voraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Sprachkurses Hebräisch I oder vergleichbare Kenntnisse

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19615 Pr - Theater im Foyer (#echovs Einakter)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Pr	G1	-	w.	-	1.08. 0.60/0.61	19.04.2010	Elena Averkina

Kommentar:

Das Ziel des Projektes ist, durch kreative Teamarbeit ausgewählte Einakter von Anton #echov in all ihrer Entwicklungsstufen vom dramatischen Text bis zum aufgeführten Theaterstück erfahrbar zu machen.

Die Teilnahme am Theaterprojekt ermöglicht den Studierenden:

- sich Methoden der Dramaanalyse anzueignen und diese für die Aufführung eines Dramas einzusetzen;
- Techniken der Theaterpräsentation zu erlernen und zu verwenden;
- Erfahrungen einer zielgerichteten Teamarbeit zu sammeln.

Im Mittelpunkt stehen folgende Stücke: *Jubilej/Das Jubiläum* und *Predloženie/Der Heiratsantrag*.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Modul 3 - Materie, Umwelt, Energie

19192 V - Angewandte Ethik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Do	w.	18:00 - 20:00	1.09.1.02	22.04.2010	Marco Iorio

Kommentar:

In dieser Vorlesung werden die Teildisziplinen der Angewandten Ethik (auch *Bereichsethiken* genannt) und die in ihnen verhandelten Hauptprobleme vorgestellt. Einen Schwerpunkt bilden die Bio-, Medizin- und Umweltethik, deren Fragestellungen in den zurückliegenden Jahren immer stärker in den Fokus des öffentlichen Interesses gerückt sind. Im Rahmen der Vorlesung sollen aber auch weitere Bereichsethiken (wie z. B. die Tier-, Informations- und Technikethik) vorgestellt und erläutert werden.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)

M 2012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

M 3012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 50 - Grundlagen der Ethik

P 510 - Vorlesung (3 LP)

19204 V - Einführung in die Logik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Fr	w.	10:00 - 12:00	1.11.0.09	23.04.2010	Hans-Joachim Petsche

Kommentar:

Der Kurs führt in die klassische formale Logik ein.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 10 - Philosophische Propädeutik und Logik
- P** 120 - Einführung in die Logik (6 LP)

19270 S - Neue Texte zur Angewandten Ethik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	1.08.0.64	22.04.2010	Marco Iorio

Kommentar:

Ergänzend zu meiner Vorlesung im Sommersemester sollen in dieser Lehrveranstaltung neuere Veröffentlichungen aus den unterschiedlichen Teildisziplinen der Angewandten Ethik diskutiert werden. Der Besuch der Vorlesung ist jedoch keine Voraussetzung, um an dieser Lehrveranstaltung teilnehmen zu können.

Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 208 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)
- M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)
- M** 2012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik
 - P** 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)
- M** 3012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik
 - P** 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 50 - Grundlagen der Ethik
 - P** 520 - Seminar 1 (3 LP)
 - P** 525 - Seminar 3 (3 LP)
 - P** 530 - Seminar 2 (3 LP)

Modul 4 - Staat und Recht

18446 V - Einführung in das Steuerrecht

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Fr	Block	16:00 - 19:30	N.N.	04.06-04.06	Thomas Stapperfend, Dieter Birk, Andreas Musil
							Raum Humboldt-Uni
V	G1	Sa	Block	09:00 - 13:00	N.N.	05.06-05.06	Thomas Stapperfend, Dieter Birk, Andreas Musil
							Raum Humboldt-Uni
V	G1	Fr	Block	16:00 - 19:30	N.N.	11.06-11.06	Andreas Musil, Dieter Birk, Thomas Stapperfend
							Raum Humboldt-Uni
V	G1	Sa	Block	09:00 - 13:00	N.N.	12.06-12.06	Thomas Stapperfend, Dieter Birk, Andreas Musil
							Raum Humboldt-Uni
V	G1	Fr	Block	16:00 - 19:30	N.N.	18.06-18.06	Thomas Stapperfend, Dieter Birk, Andreas Musil
							Raum Humboldt-Uni
V	G1	Sa	Block	09:00 - 13:00	N.N.	19.06-19.06	Thomas Stapperfend, Dieter Birk, Andreas Musil
							Raum Humboldt-Uni

Kommentar: Die Vorlesung wird als Kooperationsveranstaltung von FU, HU und Universität Potsdam angeboten. Sie ist als Blockveranstaltung konzipiert. Zunächst wird Prof. Dr. Dieter Birk von der Universität Münster (als 128 Modul Staat und Recht Lehrbeauftragter von HU und FU) die finanzwissenschaftlichen und verfassungsrechtlichen Grundlagen des Steuerrechts darstellen. Prof. Dr. Andreas Musil von der Universität Potsdam wird sich der Einführung in das materielle Steuerrecht widmen. Hier wird das Einkommensteuerrecht im Mittelpunkt stehen. Prof. Dr. Thomas Stapperfend von der HU Berlin wird schließlich in das Steuerverfahrensrecht einschließlich des Gerichtsverfahrens einführen. Vorkenntnisse im Steuerrecht werden nicht erwartet.

Leistungsnachweis: 3 LP, benotet: Klausur (120 Minuten)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18089 VÜ - Mikroökonomik II

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	Alle	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.06.H04	21.04.2010	Klaus Schöler
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	3.01.H09	20.04.2010	Julia Reilich, Klaus Schöler
Ü	G2	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.H06	21.04.2010	Kai Andree, Klaus Schöler
Ü	G3	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.H02	21.04.2010	Julia Hellfaier, Klaus Schöler

Ü G4 Do w. 10:00 - 12:00 3.06.H08 22.04.2010 Sascha Frohwerk,
Klaus Schöler

Kommentar:

Inhalt:

A. Einleitung

1. Homogene und heterogene Märkte
2. Marktform und Verhaltensweise
3. Preis- und Wettbewerbstheorie

B. Das partielle Gleichgewicht bei vollständiger Konkurrenz

1. Das kurzfristige Gleichgewicht
2. Das langfristige Gleichgewicht
3. Die verzögerte Angebotsanpassung

C. Das totale Gleichgewicht bei vollständiger Konkurrenz

1. Reiner Tausch der Güter
2. Effiziente Produktion der Güter
3. Effiziente Verteilung der Güter
4. Allgemeines totales Gleichgewicht
5. Maximierung der sozialen Wohlfahrt

D. Das Monopol

1. Gewinnmaximierung bei Outputentscheidungen
2. Gewinnmaximierung bei Inputentscheidungen
3. Wohlfahrtseffekte des Monopols
4. Monopolistische Preisdiskriminierung
5. Regulierung des natürlichen Monopols

E. Das Oligopol und die unvollständige Konkurrenz

1. Das Cournot-Oligopol
2. Das Launhardt-Oligopol
3. Das Stackelberg-Oligopol
4. Konjekturale und konsistente konjekturale Reaktionen
5. Monopolistische Konkurrenz

Literatur:

- Binger, B. R./E. Hoffmann (1998): Microeconomics with Calculus, Glenview/London 1988
- v. Böventer, E./G. Illing (1995): Einführung in die Mikroökonomie, 8. Aufl., München/Wien.
- Feess, E. (1997): Mikroökonomie, Marburg
- Fehl, U./P. Oberender (1992): Grundlagen der Mikroökonomie, 5. Aufl., München
- Henderson, J. M./R. E. Quandt (1983): Mikroökonomische Theorie, 5. Aufl., München
- Herdzina, K. (1995): Einführung in die Mikroökonomik, 4. Aufl., München
- Schöler, K. (2004): Grundlagen der Mikroökonomik, 2. Aufl., München
- Schuhmann, J. (1992): Grundzüge der mikroökonomischen Theorie, 6. Aufl., Berlin
- Varian, H. (2007): Grundzüge der Mikroökonomik, 7. Aufl., München

Leistungsnachweis: 1 Klausur zu 90 Min.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 23.05.2010

M 103 - Mikroökonomik

P 10302 - Mikroökonomik 2 (12 LP)

S Volkswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 23.05.2010

M 102 - Mikroökonomik I

P 1023 - Mikroökonomik II - Vorlesung/Übung (12 LP)

18457 V - Staatsrecht II für Nichtjuristen (HaF)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	3.06.S17	19.04.2010	Harmut Bauer

Kommentar:

Die Vorlesung Staatsrecht I dient der Einführung in das Verfassungsrecht. Sie wendet sich an Studierende der Studiengänge Politik- und Verwaltungswissenschaft sowie anderer nichtjuristischer Studiengänge. Am Ende besteht die Möglichkeit, mit dem Bestehen einer Abschlussklausur einen Leistungsnachweis zu erwerben. Ein erster Schwerpunkt der Vorlesung ist die Darstellung des Begriffs und des Gegenstandes des Staatsrechts in Abgrenzung zur Lehre vom Staat. Die Vorlesung behandelt ausführlich die verfassungsprägenden Grundentscheidungen und die Staatszielbestimmungen des Grundgesetzes, darunter u.a. Demokratie, Rechtsstaat, Sozialstaat und Bundesstaat. Darüber hinaus bilden die Staatsorganisation und die Staatsfunktionen (die 132 Modul Staat und Recht Verfassungsorgane und ihre Zuständigkeiten) einen zentralen Gegenstand des Staatsrechts I. Die Bedeutung der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts für die Auslegung und Anwendung des Verfassungsrechts findet dabei durchgehend besondere Berücksichtigung.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Pol. Bildung

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 23.05.2010

M 109 - Staatsrecht für Nichtjuristen

P 1093 - Staatsrecht für Nichtjuristen II (3 LP)

18458 V - Allgemeines Verwaltungsrecht für Nichtjuristen (HaF)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	3.06.H05	21.04.2010	Timo Hebler

Kommentar: Die Vorlesung vermittelt Kenntnisse über Begriff, Funktionen, Organisation sowie Handlungsformen der öffentlichen Verwaltung. Behandelt werden Grundbegriffe und Grundsätze des Verwaltungsrechts, wie die Gesetzmäßigkeit der Verwaltung, Ermessen und unbestimmter Rechtsbegriff sowie die Verhältnismäßigkeit. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Lehre vom Verwaltungsakt sowie dem Rechtsschutz im Widerspruchsverfahren.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18460 V - Kriminologie für Nichtjuristen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.H07	19.04.2010	Anna-Maria Arnold

Kommentar: Die Vorlesung Kriminologie behandelt grundsätzliche kriminologische Fragestellungen. Es werden unterschiedliche Auffassungen zum Verbrechensbegriff in der Kriminologie vermittelt, die Methoden empirisch-kriminologischer Forschung dargestellt und das Kriminalitätsgeschehen analysiert. Eine Übersicht zu den Kriminalitätstheorien bzw. Kriminalisierungstheorien soll über Erklärungsversuche für bestimmte Kriminalitätserscheinungen informieren. Kriminalstatistik und Ergebnisse der Dunkelfeldforschung bilden hierfür wesentliche Grundlagen. Die Grundproblematik der Sozialkontrolle (z.B. Strafen) und der Viktimologie wird überblicksmäßig behandelt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18461 V - Parlamentsrecht

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Di	w.	18:00 - 20:00	3.06.S19	20.04.2010	Oliver Borowy

Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt einen Überblick über die parlamentarischen Kontroll- und Informationsrechte des Deutschen Bundestages und seiner Mitglieder gegenüber der Bundesregierung. Es besteht die Möglichkeit, an einer Exkursion zum Deutschen Bundestag teilzunehmen und vor Ort Einblicke in den Ablauf eines Sitzungstages zu bekommen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18495 S - Kommunale Demokratie im Wandel

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.S25	19.04.2010	Jochen Franzke

Kommentar: Im Rahmen dieses Seminars werden ausgehend von den vorhandenen Rahmenbedingungen des Regierens auf kommunaler Ebene die modernen Formen lokaler Demokratie in Deutschland analysiert. Dabei werden verschiedene Verfahren der repräsentativen, direkten und kooperativen Demokratie - von den Kommunalwahlen, über kommunale Referenden, Mediation, Freiwilligenagenturen, Bürgerhaushalte - auf ihre Stärken und Schwächen bzw. ihre Wechselwirkungen untersucht. Abschließend werden Möglichkeiten und Grenzen der Weiterentwicklung lokaler Demokratie diskutiert.

- Literatur:* Haus, Michael et al.: Partizipation und Führung in der lokalen Politik. Baden-Baden: Nomos 2005.
- Bogumil, Jörg/Holtkamp, Lars/Schwarz, Gudrun (2003): Das Reformmodell Bürgerkommune. Leistungen - Grenzen - Perspektiven. Berlin (Modernisierung des öffentlichen Sektors, Band 22)
- Bogumil, Jörg (Hrsg.): Kommunale Entscheidungsprozesse im Wandel - Theoretische und empirische Analysen, Opladen 2002 (Reihe Stadtforschung aktuell)
- Wollmann, Hellmut/Roth, Roland (Hrsg.) (1998): Kommunalpolitik. Politisches Handeln in den Ge-meinden, Bonn (Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung Bd. 356)

- Bemerkung:* Die Anwesenheit in der ersten Veranstaltung ist Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises.
- Dieses Seminar wird durch die Lernplattform Moodle (<http://moodle.uni-potsdam.de/>) unterstützt. Der Dozent hinterlegt in Moodle den Seminarplan und die Literaturliste sowie Dateien zum Herunterladen und andere Informationen zum Seminar. Sie müssen sich nach Ihrer Zulassung über PULS noch einmal in Moodle für diesen Kurs anmelden, um Zugriff auf diese Unterlagen zu erhalten.

- Leistungsnachweis:* Seminarreferat mit Handout, aktive Mitarbeit, schriftliche Hausarbeit oder zwei Paper; Protokoll oder Exzerpt, Sitzungsleitung (10 LP)
- Studiumplus: 3 LP

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Verwaltungswissenschaft

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 100 - Kernmodul Regieren und Regierungsorganisation (Public Policy and Management)

P 1001 - Seminar 1 (10 LP)

P 1002 - Seminar 2 (10 LP)

P 1003 - Seminar 3 (10 LP)

M 400 - Wahlmodul

P 4001 - Seminar 1 (5 LP)

P 4002 - Seminar 2 (5 LP)

18918 S - Der Anspruch der Menschenrechte auf Universalität

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mi	14t.	16:00 - 20:00	3.01.1.14	21.04.2010	Sibylle Tönnies

- Kommentar:* Seit in Frankreich Freiheit und Gleichheit mit der Guillotine eingeführt werden sollten, haben die deutschen Philosophen die allgemeine Gültigkeit der Menschenrechte geleugnet. Sie betraten den "deutschen Sonderweg" und wiesen den Anspruch als haltlosen Idealismus zurück. Erst eine militärische Niederlage konnte die Grundrechte nach 1945 zu praktischer Geltung bringen. Theoretische Geltung aber hat das idealistische Gedankengebäude bis heute nicht erlangt. Zwar werden jetzt, wo es wieder militärisch durchgesetzt wird, in dieser Richtung viele Anstrengungen gemacht; der nach wie vor herrschende Anti-Idealismus ist ihnen aber im Wege.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Soziologie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Soziologische Theorie und gesellschaftlicher Wandel**P** 303 - Neue soziologische Theorieentwicklungen (6 LP)**M** 130 - Soziologische Theorie und gesellschaftlicher Wandel - Wahlbereich**P** 306 - Neue soziologische Theorieentwicklungen (6 LP)**M** 8100 - Allgemeine Soziologie**P** 81010 - Seminar 1 (3 LP)**P** 81020 - Seminar 2 (3 LP)**M** 8330 - Allgemeine Soziologie**P** 83301 - Seminar 1 (3 LP)**P** 83302 - Seminar 2 (3 LP)**M** 8700 - Freies Studium**P** 87001 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 1 (3 LP)**P** 87002 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 2 (3 LP)**P** 87003 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 3 (3 LP)**P** 87004 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 4 (3 LP)**P** 87005 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 5 (3 LP)**P** 87010 - Seminar 1 (3 LP)**P** 87020 - Seminar 2 (3 LP)**M** 8700 - Wahlobligatorische soziologische Lehrveranstaltungen**P** 87001 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 1 (3 LP)**P** 87002 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 2 (3 LP)**P** 87003 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 3 (3 LP)**P** 87004 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 4 (3 LP)**P** 87005 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 5 (3 LP)**P** 87010 - Seminar 1 (3 LP)**P** 87020 - Seminar 2 (3 LP)**19161 BS - Islam und Grundgesetz**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Mo	VB	17:00 - 18:00	N.N.	26.04.2010	Wolfgang Loschelder
Kanonistisches Institut in Griebnitzsee							
BS	G1	Fr	T	10:00 - 18:00	N.N.	28.05.2010	Wolfgang Loschelder
Kanonistisches Institut in Griebnitzsee							
BS	G1	Sa	T	10:00 - 14:00	N.N.	29.05.2010	Wolfgang Loschelder
Kanonistisches Institut in Griebnitzsee							

Kommentar:

Themen u.a.: Reichweite des Grundrechtsschutzes im Falle der Religionsfreiheit; religiöse Unterweisung für muslimische Schüler; Körperschaftsstatus an islam. Gemeinschaften; Zusammenarbeit mit ausländischen Instanzen (Diyamet, DITIB); Kopftuchverbot für muslim. Lehrerinnen; Speisevorschriften, Schächten, Tierschutz; Grundrechtsausübung und Schulpflicht (Sportunterricht, Klassenfahrten); univ. Ausbildung von Religionslehrern. Die Teilnahmevoraussetzungen werden bei der Vorbesprechung zu Beginn des Semesters bzw. auf Anfrage interessierter Teilnehmer nochmal genannt.

Leistungsnachweis: 3 LP: Lektüre, Vorbereitung eines Referats mit Präsentation, Essay oder Hausarbeit

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 130 - Einführung in die Religionen: Islam/weitere Religionen

P 1301 - Einführung (weitere Religion) (4 LP)

P 1302 - Einführung (weitere Religion) (2 LP)

19186 SÜ - Lateinische Quellen: Konzilsbeschlüsse der Neuzeit

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SÜ	G1	Do	w.	16:00 - 18:00	1.11.1.25	22.04.2010	Stefan Gatzhammer

Kommentar:

Latein ist eine für das Studium der jüdischen und christlichen Religion relevante Quellsprache und bis heute die Ausgangssprache kirchenamtlicher Verlautbarungen. Nach einer Einführung in die Quellenkunde und die Typologie päpstlicher Dokumente werden die wichtigsten Konzilien der Neuzeit im historischen Kontext behandelt. Besonderer Augenmerk gilt ihrer Zusammensetzung, den Tendenzen und kirchenpolitischen Strömungen sowie der Rezeptionsgeschichte. Mit der Lektüre einzelner Konzilsdekrete werden nach formaler Betrachtung die ausgewählten Themen inhaltlich vertieft.

Die Übung ist offen für alle sprachlich und historisch interessierten Studierenden. Die Teilnahme ist auch ohne gesicherte Lateinkenntnisse uneingeschränkt möglich.

Themen u.a.: Konzilien des 15. Jhs.: Höhepunkt und Krise des Konziliarismus; V. Laterankonzil (1512-1517); Konzil von Trient (1545-1563): Konfessionalisierung; Partikularkonzilien (Plenar- und Provinzialkonzilien) der Neuzeit; I. Vatikanisches Konzil (1869/70): Ultramontanismus und Autoritätsprinzip; II. Vatikanisches Konzil (1962-1965): Aggiornamento und Rezeption.

Literatur:

Literatur: Giuseppe Alberigo / Klaus Wittstadt / Günther Wassilowsky, Geschichte des Zweiten Vatikanischen Konzils, 5 Bde., Mainz 1997-2009; Heinrich Denzinger, Enchiridion symbolorum definitionum et declarationum de rebus fidei et morum. Kompendium der Glaubensbekenntnisse und kirchlichen Lehrentscheidungen. Lat./Dt., hrsg. von Peter Hünermann, Freiburg i.Br. 42. Aufl. 2009; Hubert Jedin, Geschichte des Konzils von Trient, 4 Bde., Freiburg i.Br. 1949-1975; Klaus Schatz, Vaticanum I. Unfehlbarkeitsdiskussion und Rezeption. Paderborn 1994.

Leistungsnachweis:

Leistungspunkterwerb:

2 - 4 LP (Voraussetzungen: Testat; Referat mit Handout)

Studiumplus: 3 LP

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 120 - Einführung in die Religionen: Christentum

P 1202 - Einführung in das Christentum (4 LP)

P 1203 - Einführung in das Christentum (2 LP)

P 1204 - Texte und Quellen des Christentums (2 LP)

19192 V - Angewandte Ethik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Do	w.	18:00 - 20:00	1.09.1.02	22.04.2010	Marco Iorio

Kommentar:

In dieser Vorlesung werden die Teildisziplinen der Angewandten Ethik (auch *Bereichsethiken* genannt) und die in ihnen verhandelten Hauptprobleme vorgestellt. Einen Schwerpunkt bilden die Bio-, Medizin- und Umweltethik, deren Fragestellungen in den zurückliegenden Jahren immer stärker in den Fokus des öffentlichen Interesses gerückt sind. Im Rahmen der Vorlesung sollen aber auch weitere Bereichsethiken (wie z. B. die Tier-, Informations- und Technikethik) vorgestellt und erläutert werden.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)

M 2012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

M 3012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 50 - Grundlagen der Ethik

P 510 - Vorlesung (3 LP)

19204 V - Einführung in die Logik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Fr	w.	10:00 - 12:00	1.11.0.09	23.04.2010	Hans-Joachim Petsche

Kommentar:

Der Kurs führt in die klassische formale Logik ein.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 10 - Philosophische Propädeutik und Logik
- P** 120 - Einführung in die Logik (6 LP)

19270 S - Neue Texte zur Angewandten Ethik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	1.08.0.64	22.04.2010	Marco Iorio

Kommentar:

Ergänzend zu meiner Vorlesung im Sommersemester sollen in dieser Lehrveranstaltung neuere Veröffentlichungen aus den unterschiedlichen Teildisziplinen der Angewandten Ethik diskutiert werden. Der Besuch der Vorlesung ist jedoch keine Voraussetzung, um an dieser Lehrveranstaltung teilnehmen zu können.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 208 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)
- M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)
- M** 2012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik
 - P** 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)
- M** 3012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik
 - P** 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 50 - Grundlagen der Ethik
 - P** 520 - Seminar 1 (3 LP)
 - P** 525 - Seminar 3 (3 LP)
 - P** 530 - Seminar 2 (3 LP)

19291 S - Mission und Neue Welt

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.11.1.22	19.04.2010	Stefan Gatzhammer

Kommentar:

Literatur:

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 208 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)
- M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)
- M** 2022 - II.2. Themen der Religionen
 - P** 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)
- M** 3022 - II.2. Themen der Religionen
 - P** 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)
- S** Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

 - M** 180 - Grundfragen der Religionen
 - P** 1802 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)
 - P** 1804 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)
 - M** 190 - Aufbaumodul
 - P** 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

19352 S - Esoterik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	08:00 - 10:00	1.09.2.16	19.04.2010	Patrick Diemling
am 05.07.: 1.09.2.15							

Kommentar:

Literatur:

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 208 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)
- M** 308 - VIII. Vertiefungsmodul
 - P** 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)
- M** 2021 - II.1. Religionsgeschichte
 - P** 30213 - Weltreligionen und Religiosität in der Gegenwart (2 LP)
- M** 3021 - II.1. Religionsgeschichte
 - P** 30213 - Weltreligionen und Religiosität in der Gegenwart (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 170 - Religionskomparistik

P 1701 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

P 1702 - Religionskomparistik - Seminar (2 LP)

M 190 - Aufbaumodul

P 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)

Modul 5 - Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

🌀 18446 V - Einführung in das Steuerrecht

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Fr	Block	16:00 - 19:30	N.N.	04.06-04.06	Thomas Stapperfend, Dieter Birk, Andreas Musil
Raum Humboldt-Uni							
V	G1	Sa	Block	09:00 - 13:00	N.N.	05.06-05.06	Thomas Stapperfend, Dieter Birk, Andreas Musil
Raum Humboldt-Uni							
V	G1	Fr	Block	16:00 - 19:30	N.N.	11.06-11.06	Andreas Musil, Dieter Birk, Thomas Stapperfend
Raum Humboldt-Uni							
V	G1	Sa	Block	09:00 - 13:00	N.N.	12.06-12.06	Thomas Stapperfend, Dieter Birk, Andreas Musil
Raum Humboldt-Uni							
V	G1	Fr	Block	16:00 - 19:30	N.N.	18.06-18.06	Thomas Stapperfend, Dieter Birk, Andreas Musil
Raum Humboldt-Uni							
V	G1	Sa	Block	09:00 - 13:00	N.N.	19.06-19.06	Thomas Stapperfend, Dieter Birk, Andreas Musil
Raum Humboldt-Uni							

Kommentar: Die Vorlesung wird als Kooperationsveranstaltung von FU, HU und Universität Potsdam angeboten. Sie ist als Blockveranstaltung konzipiert. Zunächst wird Prof. Dr. Dieter Birk von der Universität Münster (als 128 Modul Staat und Recht Lehrbeauftragter von HU und FU) die finanzwissenschaftlichen und verfassungsrechtlichen Grundlagen des Steuerrechts darstellen. Prof. Dr. Andreas Musil von der Universität Potsdam wird sich der Einführung in das materielle Steuerrecht widmen. Hier wird das Einkommensteuerrecht im Mittelpunkt stehen. Prof. Dr. Thomas Stapperfend von der HU Berlin wird schließlich in das Steuerverfahrensrecht einschließlich des Gerichtsverfahrens einführen. Vorkenntnisse im Steuerrecht werden nicht erwartet.

Leistungsnachweis: 3 LP, benotet: Klausur (120 Minuten)

📌 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

🌀 17082 PS - Französisch- und spanisch-basierte Kreolsprachen: Entstehung und heutige Dynamik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.21	20.04.2010	Claudia Schlaak

Kommentar:

Vom 16. bis 18. Jahrhundert bilden sich im Zuge von Migration und Kolonialisierung in den französischen, portugiesischen und spanischen Kolonien die romanischen Kreolsprachen heraus. Die romanischen Gemeinsprachen erweisen sich in den Kolonien aufgrund von gesellschaftlichen Faktoren als dominant und verdrängen die Erstsprachen der verschleppten Sklaven in den Kolonien. Aufgrund dieser besonderen Situation von Migration, Sprachkontakt und Variation entstehen neue Varietäten: Die heutigen Kreolsprachen.

Ziel des Seminars ist eine Einführung in die sprachwissenschaftliche Disziplin der Kreolistik. Es werden die wesentlichen Bedingungen und Theorien zur Herausbildung der Kreolsprachen erarbeitet; unter Berücksichtigung der kolonialen und politischen Interessen der französischen und spanischen Nationen soll die aktuelle Akzeptanz dieser Varietäten in den verschiedenen Sprachgebieten verglichen werden. In diesem Kontext werden die sprachlichen Charakteristika der heute noch gesprochenen romanischen Kreolsprachen untersucht, wie auch deren Status, Prestige und aktuelle Entwicklungen.

Literatur:

Bartens, Angela (1995): *Die iberoromanisch-basierten Kreolsprachen*, Frankfurt/ Main: Peter Lang.

Holtus, Günter / Metzeltin, Michael / Schmitt, Christian (Eds.)(1998): *Lexikon der Romanistischen Linguistik*. Band VII: *Kontakt, Migration und Kunstsprachen. Kontrastivität; Klassifikation und Typologie*, Tübingen: Niemeyer. [=> Vgl. dort die Artikel 486- 490 (= Romanische Kreolsprachen I-V: pp. 601-679)].

Kramer, Johannes (2004): *Die iberoromanische Kreolsprache Papiamentu. Eine romanistische Darstellung*, Hamburg: Buske.

Stein, Peter (1984): *Kreolisch und Französisch*. Tübingen: Niemeyer.

Stehl, Thomas (1989): "Typologie des contacts linguistiques: langues romanes, créoles français et dialectes italiens", in: F. Foresti/E. Rizzi/P. Benedini (Hrsgg.), *L'Italiano tra le lingue romanze. Atti del XX Congresso Internazionale di Studi (Bologna, 25-27 settembre 1986)*, Roma: Bulzoni 1989, pp. 115-124, 331-332.

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

17663 S - Literatur und Kultur des Veneto

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.16	20.04.2010	Sabine Zangenfeind

Kommentar:

Venedig trägt den Beinamen *la Serenissima* und doch gibt es keine andere italienische Stadt, in der die Bedrohung durch Untergang und Tod so gegenwärtig ist. Die Veranstaltung untersucht die Frage, welche Auswirkungen die geographische Lage der Stadt zwischen Meer und *terra ferma* auf die Geschichte, Literatur und Kultur von Venedig und dem Veneto hatte. Neben einem historischen Überblick über Aufstieg, Blütezeit und Verfall der *Repubblica di San Marco*, wird das Seminar schwerpunktmäßig die Kulturlandschaft Venedigs und seiner Region behandeln (Oper, Theater, Malerei, die Architektur Palladios, das Programm der Biennale, den Wandel des Karnevals vom Ritual als Kommunikationsform zum Anziehungspunkt des Massentourismus) und sich mit literarischen Venedig-Bildern auseinandersetzen (z.B. Tiziano Scarpa, *Venezia è un pesce*).

Das Seminar wird als Vorbereitung zur Exkursion „Das Veneto, eine Grenzregion zwischen Alpen und Adria, ihre Geschichte und Kultur“ (Leitung: Iolanda Da Forno) im September 2010 empfohlen.

Literatur:

Burke, Peter (1986): *Städtische Kultur in Italien zwischen Hochrenaissance und Barock*. Berlin.

Lebe, Reinhard (1978): *Als Markus nach Venedig kam*. Frankfurt/Main 1978.

Zorzi, Alvise (1985). *Venedig. Die Geschichte der Löwenrepublik*. Düsseldorf 1985.

Voraussetzung:

S. entsprechende Studienordnung.

Leistungsnachweis:

Aktive Teilnahme, Lektüretest, Referat.

Zielgruppe:

Studierende in den B.A.- und Magister-Studiengängen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2043 - Literaturgeschichte nach 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2043 - Literaturgeschichte nach 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

17665 S - Italien und der Orient

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.16	21.04.2010	Sabine Zangenfeind

Kommentar:

Der Orient galt den Reisenden seit jeher als Projektionsfläche dessen, was im Okzident keinen Raum hat. Er schließt - in der konkreten Reiseerfahrung wie in der Imagination - eine Leerstelle, wird bewundert oder abgelehnt, nie aber gleichgültig betrachtet. Aus den verschiedensten Gründen machten sich Pilger, Kaufleute, Entdecker, Missionare und Künstler auf den Weg nach China, Persien und Indien. Das Seminar folgt einigen ihrer medial vermittelten Spuren in Reiseberichten (u.a. Marco Polo, Pier Paolo Pasolini: *L'odore dell'India*; Giorgio Manganelli, *Cina e altri orienti*), Filmen (Michelangelo Antonioni: *Khumba mela*), Kunstwerken (z.B. von Giovanni Antonio Guardi), fragt nach den ästhetischen Verfahren, mit deren Hilfe ‚Orient-Bilder‘ erzeugt werden, und setzt sich schließlich mit der Orientalismus-Kritik Edward W. Saids (*Orientalism* 1978) auseinander.

Literatur:

AA.VV. (1985): *L'Oriente. Storie di viaggiatori italiani*. Milano: Nuovo Banco Ambrosiano.

De Pascale, Gaia (2001): *Scrittori in viaggio. Narratori e poeti italiani del Novecento in giro per il mondo*. Torino: Bollati Boringhieri.

Leistungsnachweis: Aktive Teilnahme, Lektüretest und Referat.

Zielgruppe: Studierende im B.A. und Magisterstudiengang.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - Fortgeschrittenes Wissen: Literaturwissenschaft

P 2081 - Literarische Gattungen (3 LP)

M 209 - Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2092 - Freie Themenarbeit (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21202 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 21203 - Kulturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - Fortgeschrittenes Wissen: Literaturwissenschaft

P 2081 - Literarische Gattungen (3 LP)

M 209 - Mastermodul: Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2095 - Freie Themenarbeit (3 LP)

17678 RV - Eine Chance für das Bildungssystem: Ganztägiges Lernen gestalten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
RV	G1	Mi	14t.	16:00 - 19:00	2.10.0.25	21.04.2010	Karsten Speck, Wilfried Schubarth, Karen Dohle

Kommentar:

Ganztagschulen sind zu einem wichtigen Thema in der bildungspolitischen Debatte geworden. Einerseits haben sich die Anforderungen an das Lernen grundlegend gewandelt, andererseits besteht aufgrund der veränderten Lebens- und Aufwuchsbedingungen von Kindern und Jugendlichen die Notwendigkeit, Bildung künftig neu zu organisieren und Bildungschancen gerechter zu verteilen. Damit ist Ganztagschule immer im Kontext von Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Pädagogik zu diskutieren.

Studierenden wird die Möglichkeit geboten Grundlagenwissen zu ganztägigem Lernen und einem erweiterten Bildungsverständnis zu erwerben. Die Vorträge ermöglichen eine Selbst-Reflexion zum Thema und bieten praxisrelevante Umsetzungsstrategien. Im Anschluss an die Vorlesung wird mit Expertinnen aus Wissenschaft und Praxis über Konsequenzen und Handlungsoptionen diskutiert. Die Vorlesungsreihe vermittelt damit überfachliche Kenntnisse mit unmittelbarem Nutzen für unterschiedliche Berufsfelder.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18089 VÜ - Mikroökonomik II

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	Alle	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.06.H04	21.04.2010	Klaus Schöler
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	3.01.H09	20.04.2010	Julia Reilich, Klaus Schöler
Ü	G2	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.H06	21.04.2010	Kai Andree, Klaus Schöler
Ü	G3	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.H02	21.04.2010	Julia Hellfaier, Klaus Schöler

Ü G4 Do w. 10:00 - 12:00 3.06.H08 22.04.2010 Sascha Frohwerk,
Klaus Schöler

Kommentar:

Inhalt:

A. Einleitung

1. Homogene und heterogene Märkte
2. Marktform und Verhaltensweise
3. Preis- und Wettbewerbstheorie

B. Das partielle Gleichgewicht bei vollständiger Konkurrenz

1. Das kurzfristige Gleichgewicht
2. Das langfristige Gleichgewicht
3. Die verzögerte Angebotsanpassung

C. Das totale Gleichgewicht bei vollständiger Konkurrenz

1. Reiner Tausch der Güter
2. Effiziente Produktion der Güter
3. Effiziente Verteilung der Güter
4. Allgemeines totales Gleichgewicht
5. Maximierung der sozialen Wohlfahrt

D. Das Monopol

1. Gewinnmaximierung bei Outputentscheidungen
2. Gewinnmaximierung bei Inputentscheidungen
3. Wohlfahrtseffekte des Monopols
4. Monopolistische Preisdiskriminierung
5. Regulierung des natürlichen Monopols

E. Das Oligopol und die unvollständige Konkurrenz

1. Das Cournot-Oligopol
2. Das Launhardt-Oligopol
3. Das Stackelberg-Oligopol
4. Konjekturale und konsistente konjekturale Reaktionen
5. Monopolistische Konkurrenz

Literatur:

- Binger, B. R./E. Hoffmann (1998): Microeconomics with Calculus, Glenview/London 1988
- v. Böventer, E./G. Illing (1995): Einführung in die Mikroökonomie, 8. Aufl., München/Wien.
- Feess, E. (1997): Mikroökonomie, Marburg
- Fehl, U./P. Oberender (1992): Grundlagen der Mikroökonomie, 5. Aufl., München
- Henderson, J. M./R. E. Quandt (1983): Mikroökonomische Theorie, 5. Aufl., München
- Herdzina, K. (1995): Einführung in die Mikroökonomik, 4. Aufl., München
- Schöler, K. (2004): Grundlagen der Mikroökonomik, 2. Aufl., München
- Schuhmann, J. (1992): Grundzüge der mikroökonomischen Theorie, 6. Aufl., Berlin
- Varian, H. (2007): Grundzüge der Mikroökonomik, 7. Aufl., München

Leistungsnachweis: 1 Klausur zu 90 Min.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 23.05.2010

M 103 - Mikroökonomik

P 10302 - Mikroökonomik 2 (12 LP)

S Volkswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 23.05.2010

M 102 - Mikroökonomik I

P 1023 - Mikroökonomik II - Vorlesung/Übung (12 LP)

18278 S - Geschichte und Film

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	18:15 - 19:45	1.09.1.02	20.04.2010	Anna Rothkoegel

R. mit Videoausstattung

Kommentar:

Geschichtswissen und Geschichtsbewusstsein werden im erheblichen Masse von der Kunst und von den Medien vermittelt. In der polnischen Kultur, in der eine offizielle, ideologiefreie Geschichtsforschung und -diskussion aus politischen Gründen lange Zeit nicht möglich war, stellte der ästhetische Bereich eine wichtige Plattform der Geschichtsvermittlung dar. Durch Ästhetisierung, Mythisierung, innere Verweisungen und eine in sich geschlossene Symbolik wurden bestimmte Bereiche der nationalen Geschichte oft in eine emotional aufgeladene, für Nichtpolen kaum zugängliche Zeichenwelt verwandelt. Entsprechende Diskurse und Verfahren sollen an dem Medium „Film“ (polnisch mit deutschen Untertiteln) untersucht werden.

Einführende Sekundärliteratur:

Baumeister, M. (Hrsg.): *Die Kunst der Geschichte. Historiographie, Ästhetik, Erzählung.* Göttingen 2009

Kurz, I. (Hrsg.): *Film i historia. Antologia.* Warszawa 2009.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18457 V - Staatsrecht II für Nichtjuristen (HaF)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	3.06.S17	19.04.2010	Harmut Bauer

Kommentar:

Die Vorlesung Staatsrecht I dient der Einführung in das Verfassungsrecht. Sie wendet sich an Studierende der Studiengänge Politik- und Verwaltungswissenschaft sowie anderer nichtjuristischer Studiengänge. Am Ende besteht die Möglichkeit, mit dem Bestehen einer Abschlussklausur einen Leistungsnachweis zu erwerben. Ein erster Schwerpunkt der Vorlesung ist die Darstellung des Begriffs und des Gegenstandes des Staatsrechts in Abgrenzung zur Lehre vom Staat. Die Vorlesung behandelt ausführlich die verfassungsprägenden Grundentscheidungen und die Staatszielbestimmungen des Grundgesetzes, darunter u.a. Demokratie, Rechtsstaat, Sozialstaat und Bundesstaat. Darüber hinaus bilden die Staatsorganisation und die Staatsfunktionen (die 132 Modul Staat und Recht Verfassungsorgane und ihre Zuständigkeiten) einen zentralen Gegenstand des Staatsrechts I. Die Bedeutung der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts für die Auslegung und Anwendung des Verfassungsrechts findet dabei durchgehend besondere Berücksichtigung.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Pol. Bildung

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 23.05.2010

M 109 - Staatsrecht für Nichtjuristen

P 1093 - Staatsrecht für Nichtjuristen II (3 LP)

18458 V - Allgemeines Verwaltungsrecht für Nichtjuristen (HaF)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	3.06.H05	21.04.2010	Timo Hebler

Kommentar:

Die Vorlesung vermittelt Kenntnisse über Begriff, Funktionen, Organisation sowie Handlungsformen der öffentlichen Verwaltung. Behandelt werden Grundbegriffe und Grundsätze des Verwaltungsrechts, wie die Gesetzmäßigkeit der Verwaltung, Ermessen und unbestimmter Rechtsbegriff sowie die Verhältnismäßigkeit. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Lehre vom Verwaltungsakt sowie dem Rechtsschutz im Widerspruchsverfahren.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18460 V - Kriminologie für Nichtjuristen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.H07	19.04.2010	Anna-Maria Arnold

Kommentar:

Die Vorlesung Kriminologie behandelt grundsätzliche kriminologische Fragestellungen. Es werden unterschiedliche Auffassungen zum Verbrechensbegriff in der Kriminologie vermittelt, die Methoden empirisch-kriminologischer Forschung dargestellt und das Kriminalitätsgeschehen analysiert. Eine Übersicht zu den Kriminalitätstheorien bzw. Kriminalisierungstheorien soll über Erklärungsversuche für bestimmte Kriminalitätserscheinungen informieren. Kriminalstatistik und Ergebnisse der Dunkelfeldforschung bilden hierfür wesentliche Grundlagen. Die Grundproblematik der Sozialkontrolle (z.B. Strafen) und der Viktimologie wird überblicksmäßig behandelt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18461 V - Parlamentsrecht

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Di	w.	18:00 - 20:00	3.06.S19	20.04.2010	Oliver Borowy

Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt einen Überblick über die parlamentarischen Kontroll- und Informationsrechte des Deutschen Bundestages und seiner Mitglieder gegenüber der Bundesregierung. Es besteht die Möglichkeit, an einer Exkursion zum Deutschen Bundestag teilzunehmen und vor Ort Einblicke in den Ablauf eines Sitzungstages zu bekommen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18495 S - Kommunale Demokratie im Wandel

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.S25	19.04.2010	Jochen Franzke

Kommentar: Im Rahmen dieses Seminars werden ausgehend von den vorhandenen Rahmenbedingungen des Regierens auf kommunaler Ebene die modernen Formen lokaler Demokratie in Deutschland analysiert. Dabei werden verschiedene Verfahren der repräsentativen, direkten und kooperativen Demokratie - von den Kommunalwahlen, über kommunale Referenden, Mediation, Freiwilligenagenturen, Bürgerhaushalte - auf ihre Stärken und Schwächen bzw. ihre Wechselwirkungen untersucht. Abschließend werden Möglichkeiten und Grenzen der Weiterentwicklung lokaler Demokratie diskutiert.

Literatur: Haus, Michael et al.: Partizipation und Führung in der lokalen Politik. Baden-Baden: Nomos 2005.

Bogumil, Jörg/Holtkamp, Lars/Schwarz, Gudrun (2003): Das Reformmodell Bürgerkommune. Leistungen - Grenzen - Perspektiven. Berlin (Modernisierung des öffentlichen Sektors, Band 22)

Bogumil, Jörg (Hrsg.): Kommunale Entscheidungsprozesse im Wandel - Theoretische und empirische Analysen, Opladen 2002 (Reihe Stadtforschung aktuell)

Wollmann, Hellmut/Roth, Roland (Hrsg.) (1998): Kommunalpolitik. Politisches Handeln in den Ge-meinden, Bonn (Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung Bd. 356)

Bemerkung: Die Anwesenheit in der ersten Veranstaltung ist Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises.

Dieses Seminar wird durch die Lernplattform Moodle (<http://moodle.uni-potsdam.de/>) unterstützt. Der Dozent hinterlegt in Moodle den Seminarplan und die Literaturliste sowie Dateien zum Herunterladen und andere Informationen zum Seminar. Sie müssen sich nach Ihrer Zulassung über PULS noch einmal in Moodle für diesen Kurs anmelden, um Zugriff auf diese Unterlagen zu erhalten.

Leistungsnachweis: Seminarreferat mit Handout, aktive Mitarbeit, schriftliche Hausarbeit oder zwei Paper; Protokoll oder Exzerpt, Sitzungsleitung (10 LP)

Studiumplus: 3 LP

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Verwaltungswissenschaft

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 100 - Kernmodul Regieren und Regierungsorganisation (Public Policy and Management)

P 1001 - Seminar 1 (10 LP)

P 1002 - Seminar 2 (10 LP)

P 1003 - Seminar 3 (10 LP)

M 400 - Wahlmodul

P 4001 - Seminar 1 (5 LP)

P 4002 - Seminar 2 (5 LP)

18646 V - Allgemeine Betriebswirtschaftslehre für Naturwissenschaftler

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mi	14t.	10:15 - 13:45	2.05.1.06	21.04.2010	Kirsti Dautzenberg

Kommentar:

Die Vorlesung Betriebswirtschaftslehre für Naturwissenschaftler vermittelt einen grundlegenden Überblick über die planerischen, organisatorischen und rechnerischen Entscheidungen in Unternehmen und möchte somit einen Gesamtblick auf die Fragen der Unternehmensführung und der neueren Managementlehre vermitteln.

Ziel der Lehrveranstaltung ist es, eine Übersicht über die wichtigsten Theorien und Erklärungsansätze aus den Bereichen Produktion, Finanzierung, Investition und Organisation zu geben. Praxisnah werden Theorien auf ein ausgewähltes Spektrum von Führungsaufgaben und Entscheidungssituationen von Unternehmen übertragen.

18648 VÜ - Marketing für Naturwissenschaftler

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
VÜ	G1	Mi	14t.	15:00 - 19:00	2.05.1.06	28.04.2010	Mathias Peyer

Kommentar:

Ziel der Veranstaltung ist es, den Studenten einen Einblick in das Fach Marketing zu geben. Insbesondere werden Grundbegriffe des Marketings erläutert, Methoden der Marktanalyse vorgestellt und die Marketinginstrumente praxisnah erklärt. Die Veranstaltung ist darauf ausgerichtet, Fachwissen und Methodenkenntnisse mit Blick auf die Unternehmens- und Gründungspraxis fundiert zu vermitteln. Die Übung wird im Rahmen eines computergestützten Unternehmensplanspiels abgehalten. Es zielt insbesondere auf eine Förderung der Teamfähigkeit und Problemlösungskompetenz der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

18676 PS - Einführung in Dantes „Göttliche Komödie“

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.21	22.04.2010	Antonella Ippolito

Kommentar:

Bei der Lektüre von Dante Alighieris *Göttlicher Komödie* steht der Leser vor einer Summe des mittelalterlichen Dichtens und Wissens, die zugleich zu den bedeutendsten Vorbildern der Weltliteratur zählt. Das Seminar versteht sich als ein erster Einstieg in diesen anspruchsvollen Text. Es setzt sich zum Ziel, die grundlegenden historischen und hermeneutischen Vorkenntnisse zu vermitteln, welche die Auseinandersetzung mit Dantes Weltbild in seinen mehrfachen Aspekten voraussetzt. Das Seminar gliedert sich in drei Teile: Nach einer kurzen Einführung in Dantes Werk und in seinen kulturgeschichtlichen Kontext sollen ausgewählte Episoden aus der *Göttlichen Komödie* gemeinsam gelesen und gedeutet werden. Wir werden dabei die deutschen Übersetzungen von Hermann Gmelin und Walter Naumann zugrundelegen. Die letzten drei Sitzungen werden besonderen Aspekten der Dante-Nachwirkung in den romanischen Literaturen gewidmet sein.

Literatur:

Textausgabe:
Dante Alighieri: *Die Göttliche Komödie*, übers. von H. Gmelin, Leipzig: Reclam, 1998.
oder:
Dante Alighieri: *Die Göttliche Komödie*, übers. von W. Naumann, Darmstadt: Wissensch. Buchgesellschaft, 2004.

Leistungsnachweis:

Die Leistungserfassung erfolgt durch:

- Regelmäßige Teilnahme;
- Hausarbeit.

Lerninhalte: Die Teilnehmenden werden
- eine allgemeine Kenntnis der Themen der Göttlichen Komödie gewinnen;
- sich mit dem dichterischen Imaginaire von Dante vertraut machen;
- über die herausragende literaturhistorische Bedeutung der Göttlichen Komödie bewusst nachdenken.

Zielgruppe: Der Kurs eignet sich für Studierende der Italianistik, der romanischen Literaturen (Hispanistik, Frankoromanistik) und der Komparatistik (Germanistik, Anglistik u.a.).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

18918 S - Der Anspruch der Menschenrechte auf Universalität

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mi	14t.	16:00 - 20:00	3.01.1.14	21.04.2010	Sibylle Tönnies

Kommentar: Seit in Frankreich Freiheit und Gleichheit mit der Guillotine eingeführt werden sollten, haben die deutschen Philosophen die allgemeine Gültigkeit der Menschenrechte geleugnet. Sie betraten den "deutschen Sonderweg" und wiesen den Anspruch als haltlosen Idealismus zurück. Erst eine militärische Niederlage konnte die Grundrechte nach 1945 zu praktischer Geltung bringen. Theoretische Geltung aber hat das idealistische Gedankengebäude bis heute nicht erlangt. Zwar werden jetzt, wo es wieder militärisch durchgesetzt wird, in dieser Richtung viele Anstrengungen gemacht; der nach wie vor herrschende Anti-Idealismus ist ihnen aber im Wege.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Soziologie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Soziologische Theorie und gesellschaftlicher Wandel

P 303 - Neue soziologische Theorieentwicklungen (6 LP)

M 130 - Soziologische Theorie und gesellschaftlicher Wandel - Wahlbereich

P 306 - Neue soziologische Theorieentwicklungen (6 LP)

M 8100 - Allgemeine Soziologie

P 81010 - Seminar 1 (3 LP)

P 81020 - Seminar 2 (3 LP)

M 8330 - Allgemeine Soziologie

P 83301 - Seminar 1 (3 LP)

P 83302 - Seminar 2 (3 LP)

M 8700 - Freies Studium

P 87001 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 1 (3 LP)

P 87002 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 2 (3 LP)

P 87003 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 3 (3 LP)

P 87004 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 4 (3 LP)

P 87005 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 5 (3 LP)

P 87010 - Seminar 1 (3 LP)

P 87020 - Seminar 2 (3 LP)

M 8700 - Wahlobligatorische soziologische Lehrveranstaltungen

P 87001 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 1 (3 LP)

P 87002 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 2 (3 LP)

P 87003 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 3 (3 LP)

P 87004 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 4 (3 LP)

P 87005 - Lehrveranstaltung nach freier Wahl 5 (3 LP)

P 87010 - Seminar 1 (3 LP)

P 87020 - Seminar 2 (3 LP)

18958 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Fortbildung für russische Deutschlehrer)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	15.07-15.09	Kerstin-Sabine Reinicke
Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18							

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende und Lehrende. Ihr Praktikum ist im „Incoming“-Bereich angesiedelt. Hier werden Sie sich speziell mit russischen Deutschlehrern befassen, die an einer 3-wöchigen Fortbildung der Universität Potsdam teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre Russischkenntnisse endlich einmal praktisch

anzuwenden

- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Tutorentätigkeit
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18962 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Sommerakademie)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	01.06-31.08	Kerstin-Sabine Reinicke

Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Ihr Praktikum ist im Bereich der „Incoming students“ angesiedelt, in dem Sie sich mit Studierenden befassen, die an Deutschkursen und/oder englischsprachigen Fachkursen der Internationalen Sommerakademie Sanssouci teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre guten Englischkenntnisse praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums erste

Erfahrungen in der Berufswelt zu sammeln

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Unterstützung ausländischer Kursteilnehmer der

„Internationalen Sommerakademie Sanssouci“

- Tutorentätigkeit in Projektkursen
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen


- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

Zum Löschen dieser Nachricht klicken Sie bitte auf den unten stehenden Knopf "Löschen" und bestätigen dies danach mit einem Klick auf den dann erscheinenden Knopf "Endgültig Löschen"

Bitte fügen Sie Ihren Text danach über den oben stehenden Knopf "Mit Formatierungen (aus Word) einfügen" ein!

 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

 19022 V - Einführung in die Sozialstrukturanalyse

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	3.06.H05	22.04.2010	Dieter Holtmann

Kommentar: Die Vorlesung behandelt Sozialstruktur und sozialen Wandel der Bundesrepublik Deutschland im europäischen Kontext. Gegenstand sind insbesondere die folgenden Themen:

- Verschiedene Pfade der Modernisierung,
- Modelle sozialer Lagen (Wright, Goldthorpe, Bourdieu, Vester, Hradil u.a.),
- Bildung und Erwerbstätigkeit,
- Wohlfahrtsregime und soziale Sicherung,
- Einkommen, Vermögen und Armut,
- Soziale Mobilität,
- Soziale Ungleichheit zwischen Frauen und Männern,
- Bevölkerungsstruktur, Lebensformen und Lebensstile, Individualisierung und ihre Gegenbewegungen.

Belegung des Seminars "Einführung in die Sozialstrukturanalyse" erforderlich!

Literatur: Holtmann, Dieter/Mutz, Michael/Buchheister, Claudia/Görl, Tilo u.a.: Die Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland im internationalen Vergleich. 2010.

Leistungsnachweis: Die Erfüllung der Leistungsanforderungen in Vorlesung und begleitendem Seminar ermöglicht den Erwerb des Leistungsnachweises in Sozialstrukturanalyse.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Pol. Bildung

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 23.05.2010

M 106 - Einführung in die Sozialstrukturanalyse

P 1061 - Einführung in die Sozialstrukturanalyse (6 LP)

S Soziologie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 12 - Sozialstrukturanalyse

P 121 - Einführung in die Sozialstrukturanalyse (6 LP)

19023 S - Einführung in die Sozialstrukturanalyse

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.S28	19.04.2010	Silke Grau
S	G2	Di	w.	12:00 - 14:00	3.06.S28	20.04.2010	Claudia Buchheister
S	G3	Mi	w.	12:00 - 14:00	3.06.S28	21.04.2010	Tilo Görl

Kommentar: **Belegung der Vorlesung "Einführung in die Sozialstrukturanalyse" erforderlich! Weitere Informationen siehe Kommentar zur Vorlesung.**

19042 S - Verordnete Freiheit? Eine organisationstheoretische Perspektive auf Schule

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	3.06.S26	22.04.2010	Steven Brandt

Kommentar:

Auch wenn viele Themen der Bildungspolitik eine bemerkenswerte Kontinuität aufweisen, wandeln sich die Bedeutungen hinter gleichlautenden Schlagwörtern im Zeitverlauf zum Teil radikal. War bspw. „Selbständigkeit der Schule und Partizipation von Lehrern, Eltern und Schülern“ (Bildungsrat 1973) ursprünglich als unerfüllte Forderung der Pädagogik an die Politik zu verstehen, erscheint sie heute als ungeliebte Handlungsaufforderung durch die Politik an Schulen und entfaltet so auch Wirkungen, die der anfänglichen Intention entgegengesetzt sind.

Im Seminar sollen - neben der Idee Schulautonomie - weitere Themen der Schulpolitik (z.B. soziale Segregation, Leistungsvergleiche, Bildungsstandards, Qualitätsdefizite in der Wissensvermittlung, demographischer Wandel etc.) als Hilfsmittel dienen, um (1) Schule als Organisation besser zu verstehen, (2) Steuerungsmöglichkeiten im Bildungssystem kennenzulernen, deren (3) Auswirkungen zu erkennen und einzuordnen sowie nicht zuletzt so den (4) Umgang mit ausgewählten Organisationstheorien zu erlernen.

Literatur:

Zum Seminar wird ein Reader elektronisch zur Verfügung gestellt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung:

S Pol. Bildung

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 23.05.2010

M 112 - Politik

P 1121 - Hauptseminar Politik (8 LP)

P 1122 - Hauptseminar Politik (7 LP)

S Politik und Verwaltung

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 980 - Vertiefungsmodul - Verwaltung und Public Policy

P 9801 - Hauptseminar I (7 LP)

P 9802 - Hauptseminar II (7 LP)

P 9803 - Hauptseminar III (7 LP)

S Soziologie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 15 - Einführung in die Organisations- und Verwaltungssoziologie

P 153 - Seminar (7 LP)

P 154 - Seminar (4 LP)

19090 V - Ideengeschichte und politische Theorie

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.H04	21.04.2010	Heinz Kleger

Kommentar:

Die Vorlesung dient sie der Einführung in den Kernbereich Politische Theorie. Im Mittelpunkt der Vorlesung stehen die (antike) ‚Polis‘ und der (neuzeitliche) ‚Staat‘ als Grundmuster der Politik. Von der griechischen Erfindung des Politischen ausgehend, werden verschiedene Stationen politischer Theorie vorgestellt. Ideengeschichte und politische Theorie (insbesondere von Bürgerschaft, Demokratie und Staat) sollen dabei zusammengeführt und anhand gegenwärtiger Fragestellungen weiter entwickelt werden. Es wird keine abstrakte Ideengeschichte vorgestellt, sondern es geht vornehmlich um konkrete Begriffsgeschichte. Im Unterschied zur Metaebene der politischen Philosophie ist die politische Theorie vor allem eine Schule der Urteilskraft in Bezug auf die jeweilige Gegenwart. Sie achtet infolgedessen auf Praxisrelevanz, ohne sich der herrschenden Praxis auszuliefern. Sie bewährt sich (oder versagt) in ihrer Gegenwart an ihrem Ort. Diese gegenwartsbezogene und bürgerschaftszentrierte politische Theorie lernt aber auch von der Vergangenheit, vor allem anthropologisch und politisch. Die Ideengeschichte dient ihr dabei als Rückspiegel und Labor. Neben der ‚Politik‘ von Aristoteles steht in der Vorlesung der ‚Leviathan‘ von Hobbes im Vordergrund. Die Bändigung des Leviathan durch den Verfassungsstaat und Demokratietheorie als Demokratiegeschichte kommen hinzu. Die Herausarbeitung und Kritik der bürgerlichen Gesellschaft bei Hegel und Marx sowie die Professionalisierung der Politik als Interessentenbetrieb bei Max Weber und darüber hinaus werden ebenfalls behandelt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Pol. Bildung

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 23.05.2010

M 104 - Politische Theorie und Philosophie

P 1041 - Vorlesung (3 LP)

M 104 - Wahlpflichtmodul Politische Theorie und Politische Philosophie

P 1041 - Vorlesung (3 LP)

S Politik und Verwaltung

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 400 - Kernmodul Politische Theorie und Politische Philosophie

P 4001 - Ideengeschichte und politische Theorie (3 LP)

19122 EX - Exkursion: II Veneto

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
EX	G1	-	Block	-	N.N.	19.09-25.09	Iolanda Da Forno

Zeit und Ort wird noch bekannt gegeben

Kommentar:

Exkursion:

Das Veneto - eine Grenzregion zwischen Alpen und Adria, ihre Geschichte und Kultur

Das Veneto ist eine Region, die sich von den Dolomiten über die Potiefebene bis zum Adriatischen Meer erstreckt.

Die Exkursion, die die unterschiedlichen Gesichter dieser Region aufzuzeichnen möchte, wird diesem Verlauf folgen: Beginnend in den Dolomiten, die im Juni 2009 in die Liste des Unesco-Weltnaturerbe aufgenommen wurden, führt der Weg über Padua nach Venedig.

Aufgangspunkt ist Pieve di Cadore, bekannt als der Geburtsort Tizians. Dank seiner strategischen geographischen Lage war Pieve di Cadore seit der römischen Zeit ein politischer, administrativer, religiöser und kultureller Bezugspunkt für das Cadore-Tal und war über Jahrhunderte ein umkämpftes Gebiet: Während des Zweiten Weltkrieges gehörte Pieve nach dem 8. September zum hitlerischen Alpenvorland; hier entstanden die ersten Partisanenverbände der Widerstandsbewegung

In der Ebene liegt Padua, die berühmt ist für die Basilika des Heiligen Antonius und für die im Jahre 1222 gegründete Universität, eine der ältesten Universitäten der Welt, in der man den Lehrstuhl Galileos und das anatomisch Theater besichtigen kann.

Die Exkursion endet in Venedig. Rund ein Jahrtausend lang war die Stadt als Republik Venedig eine der bedeutendsten politischen und wirtschaftlichen Mächte und eine der größten europäischen Städte, bis sie 1797 ihre Selbstständigkeit verlor. Seit 1987 steht Venedig, das heute gegen Hochwasser und Verfall kämpft, auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes.

Als Vorbereitung wird der Kurs *Literatur und Kultur des Veneto* von Frau Zangenfeind (Romanistik) empfohlen.

Termin: 19. - 25.9.2010

Obligatorisches Vorbereitungstreffen: 4.5.2010, 12.00 - 14.00, 1.19.2.30

Bei dem Vorbereitungstreffen werden Einzelheiten der Exkursion besprochen und Referatthemen vergeben.

Leistungsnachweis: 3 LP für Teilnahme an dem Vorbereitungstreffen, Teilnahme an der Exkursion, Referat (auf Deutsch)

Kompetenzbereich: SQ: Kultur, Geschichte, Interkulturalität /

Für Italianisten auch anrechenbar für Kulturwissenschaften

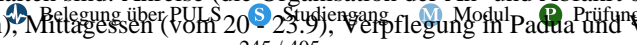
Voraussetzungen: Erforderliches Sprachniveau: B1 (Abgeschlossenes Propädeutikum II oder UNICert I)

Teilnehmerzahl: max. 16 TN

Kosten: ca. 250,00 €

In den Kosten sind enthalten:

- 5 Übernachtungen in Pieve di Cadore (DZ oder Dreibettzimmer mit Frühstück und Abendessen)
- 1 Übernachtung in Venedig
- Eintritte: für Museen in Pieve di Cadore, Museo del Vajont, Palazzo Bo (PD)
- Zugfahrt: Pieve - Padova und Padova-Venezia
- Busfahrten im Cadore Tal und nach Belluno

Nicht enthalten sind: Anreise (die Organisation der An- und Abfahrt obliegt den TN der Exkursion), Mittagessen (vom 20. - 23.9.), Verpflegung in Padua und Venedig, noch nicht eingeplante Eintritte in Venedig.  245 / 405

!!! Achtung: Wichtig für eine verbindliche Anmeldung:

Leistungsnachweis: **Leistungsnachweis:** 3 LP für Teilnahme an dem Vorbereitungstreffen, Teilnahme an der Exkursion, Referat (auf Deutsch)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 209 - Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2092 - Freie Themenarbeit (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21203 - Kulturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 209 - Mastermodul: Fortgeschrittenes Wissen: Kulturwissenschaft

P 2095 - Freie Themenarbeit (3 LP)

19157 PS - Der Essay: Geschichte, Form und Wirkung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Mi	w.	12:15 - 13:45	1.12.1.01	21.04.2010	Sabine Volk

Kommentar:

In seinem bekannten Beitrag mit dem Titel „Der Essay als Form“ versinnbildlicht Theodor W. Adorno den Anspruch auf Komplexität und Differenziertheit, der das essayistische Schreiben vor den gängigen wissenschaftlichen Methoden auszeichne, mit folgendem Vergleich: „Die Naivität des Studenten, dem das Schwierige und Formidable gerade gut genug dünkt, ist weiser als die erwachsene Pedanterie, die mit drohendem Finger den Gedanken ermahnt, er solle das Einfache kapiere, ehe er an jenes Komplexen sich wage, das doch allein ihn reizt. Solche Vertagung der Erkenntnis verhindert sie bloß“. Trotzdem - oder gerade deshalb - ist der Essay eines der meist umstrittenen Genres in der Literaturwissenschaft. Die sich aus seiner polarisierenden Wirkung ergebende Spannung einerseits, die Vielzahl und Diversität sowohl der EssayistInnen als auch der Essays andererseits, macht ihn zu einem ebenso interessanten wie ergiebigen Untersuchungsgegenstand.

Im Rahmen des Seminars soll deshalb 1. die Geschichte des Essays nachvollzogen, 2. die Diversität seiner Form ergründet, 3. die Diskussion um seine literaturwissenschaftliche Einordnung und Bewertung nachvollzogen und 4. die Lektüre, Analyse und Interpretation ausgewählter essayistischer Werke diverser EssayistInnen aus verschiedenen Epochen vorgenommen werden.

Indem die Möglichkeit geboten wird, anstelle einer Hausarbeit einen Essay anzufertigen, wird sich das Seminar nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch mit dem Genre befassen.

Bitte zur ersten Sitzung vorbereitend lesen: 1.: R.M.G. Nickisch: *Der Brief und andere Textsorten im Grenzbereich der Literatur*, in: Heinz Ludwig Arnold/Heinrich Detering (Hrsg.): *Grundzüge der Literaturwissenschaft*. München 1997, S. 357-364. 2.: Theodor W. Adorno: *Der Essay als Form (1958)*, in: Ludwig Rohner (Hrsg.): *Deutsche Essays. Prosa aus zwei Jahrhunderten*, Band I: *Essays avant la lettre*, München 1972, S. 61-83.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
- M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft
 - P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)
 - P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)
 - P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)
 - P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

19167 PS - Der Verlag – Einführung in Buchkunde und Verlagswesen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Fr	w.	14:15 - 15:45	1.09.2.05	23.04.2010	Thomas Jung

Kommentar: Wer Germanistik studiert, spielt nicht selten mit dem Gedanken, Lektor zu werden oder in der Verlagsbranche zu arbeiten. Die mediale Aufmerksamkeit für Bestseller und erfolgreiche Autoren paart sich zuweilen mit der Vorstellung von einer attraktiven Berufskarriere im Verlag. Wie aber funktioniert ein moderner Buchverlag, wie entstehen Bücher in "print" und "digital" und auf welchen Wegen erreichen sie ihre Leser? Diese Fragen sollen im Zentrum der Lehrveranstaltung stehen, die ein Verständnis für den Literaturbetrieb, die Verlagsbranche und die Vielfalt ihrer Tätigkeitsfelder schaffen möchte. Damit soll es Studierenden erleichtert werden, sich innerhalb des Berufsfeldes Verlag erfolgreich zu orientieren.

Bemerkung: Die Lehrveranstaltung ist als Projektseminar angelegt; in Kleingruppen werden einzelne Fragestellungen zu erarbeiten und im Seminar zu präsentieren sein. Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation sowie deren Verschriftlichung zu erbringen. Regelmäßige Anwesenheit wird vorausgesetzt.

Voraussetzung: Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit in den Kleingruppen sowie im Plenum werden vorausgesetzt. Fachspezifische Kenntnisse sind nicht vorausgesetzt.

Leistungsnachweis: Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation im Rahmen der Arbeitsgruppe (2 LP) sowie deren Verschriftlichung (3/4 LP) zu erbringen. Alternativ kann eine Hausarbeit (4 LP) geschrieben werden.

Lerninhalte: Die **Lerninhalte** enthalten verschiedene Aspekte rund um den Verlag und die Verlagsbranche und stammen aus der Buchkunde, Medienwissenschaft, Literaturwissenschaft und Betriebswirtschaft.

Neben den von der Universität Potsdam gelisteten **Schlüsselkompetenzen** - hier ist in erster Linie die Präsentation von Arbeitsergebnissen zu nennen - sollen Sozial- und Selbstkompetenzen, wie Arbeitsorganisation, Kooperation, Selbstreflexion und Zeitplanung, weiterentwickelt werden.

Zielgruppe: Studierende aller geisteswissenschaftlichen und philologischen Fachrichtungen mit Interesse an Büchern und Buchverlagen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

P 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

P 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

M 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft

P 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)

P 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)

P 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)

P 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

19181 V - BBI Campus - Vortragsreihe

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	20.04.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	27.04.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	18.05.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	15.06.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	06.07.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	13.07.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							

Kommentar:

Der Ausbau des Flughafens Schönefeld zum Airport Berlin Brandenburg International BBI ist das wichtigste Zukunftsprojekt der Hauptstadtregion. Mit seiner Fertigstellung im Jahr 2011 sichern sich Berlin und Brandenburg einen Spitzenplatz unter den wichtigsten europäischen Luftfahrtstandorten.

BBI Campus steht für eine Reihe von Vorlesungsveranstaltungen, die eine Kombination aus Wissenschaft und angewandter Praxis darstellen und die flughafenspezifische und fächerübergreifende Inhalte zur Diskussion stellen. Es werden Einblicke in die spannende Phase der Projektentwicklung und Bautätigkeit eröffnet, gleichzeitig werden regionale Auswirkungen und Perspektiven sowie die komplexe Einbindung dieses Projekts in verschiedenste Bereiche der Regional- und Stadtentwicklung einbezogen.

Studierende von „Studiumplus“ erhalten über die Vorlesungstermine hinaus projektbezogene Arbeitsaufgaben, die sie in Arbeitsgruppen mit dem Ziel einer abschließenden Präsentation bearbeiten. Die Betreuung der Studierenden wird vom BBI Campus-Team übernommen.

Die Vorlesungen im Detail:

27.04.2010 Technisches Facility Management an einem modernen Verkehrsflughafen - Der interne Dienstleister zum kundenorientierten und effizienten Betrieb des BBI

Ralph Struck (Strategie und Projektentwickler Technisches Facility Management, Berliner Flughäfen)

Die Infrastruktur eines Flughafens ist komplex. Neben den Start- und Landebahnen gehören unter anderem auch die Gepäckfördertechnik, Sanitär- und Heizungsanlagen, die Wasserversorgung und -entsorgung sowie sämtliche Befeuerungsanlagen zum Gesamtsystem. Betrieben werden diese durch das Technische Facility Management.





Es wird dargestellt, wie das Technische Facility Management an den beiden Berliner Flughäfen Tegel und Schönefeld funktioniert. Mit der Fertigstellung des neuen Hauptstadtflughafen Berlin Brandenburg International wird sich der gesamte Luftverkehr Berlin-Brandenburgs auf nur noch einen Standort konzentrieren. Um auch dort sämtliche Infrastruktureinrichtungen sicherzustellen und zu betreiben, wurden in langen Analyse- und Planungsprozessen Betriebskonzepte für den neuen Standort erstellt. Methoden zur Vorgehensweise und zur Erstellung eines solchen Konzeptes werden im Vortrag aufgegriffen. Ebenso werden folgende Themen unter näher betrachtet:

- Strategische und wirtschaftliche Beurteilung geeigneter Betreibermodelle
- Definition möglicher (Teil-)Betriebskonzepte
- Ableitung einer Personalstrategie
- Optimierung und Anpassung der Bereichsstruktur an die Anforderungen des BBI

18.05.2010 Wie funktioniert BBI? Prozesse im Terminal

Robert Angermann (Architekt, Bautechnik/Hochbau, Technische Planung und Bau, Berliner Flughäfen)

Das sogenannte Midfield-Terminal des BBI liegt zwischen den zwei parallel angelegten Start- und Landebahnen. Es hat sechs Ebenen und zunächst eine Jahreskapazität von rund 27 Millionen Passagieren. Ganz gleich, ob die künftigen Passagiere auf dem BBI in einen Linien-, Charter- oder Billigflieger einsteigen, innerhalb von Deutschland oder interkontinental verreisen, sie alle wird der Weg durch das zentrale Terminal führen.

Symbolik:  Belegung über PLJ.S  Studiengang  Modul  Prüfung
Es werden die einzelnen Teilbereiche, Piers und Ebenen des Terminals mit Ihren Funktionen dargestellt. Daneben werden Simulationen der einzelnen Passagierflüsse aufgezeigt, denn Non-Schengen Passagiere, gleichwohl ob Ankunft, Abflug oder Umstieg, legen nicht die gleichen Wege zurück wie Schengen Passagiere. Weitere Themen werden sein:

Literatur:

Dienstag, 27. April 2010 // 18 - 20 Uhr: Technisches Facility Management:

- Jörg Krimmling. Facility Management: Strukturen und methodische Instrumente, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2008
- Ulrich Lutz, Kerstin Galenza. Industrielles Facility Management, Springer, 2003
- Michael Trumfheller. Strategisches Flughafenmanagement, Gabler, 2006
- Sven Heinrich. Technisches Gebäudemanagement in der Praxis: Leitfaden für den technischen Gebäudebetrieb, VDM Verlag Dr. Müller, 2010
- Claus Jürgen Diederichs. Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, 2005
- H. Biedermann Leistungs- und kostenorientiertes Anlagenmanagement, TÜV Media, 2004
- H. Biedermann Entwicklungsrichtungen im modernen Anlagenmanagement: Strategien, Konzepte und Lösungen für Produktion und Instandhaltung, TÜV Media GmbH, 2008
- Michael Braun. Ergebnisorientierte Leistungsvereinbarung im Technischen Gebäudemanagement: Bewertung von Service Level Agreements und Key Performance Indicators, Vdm Verlag Dr. Müller, 2008

Dienstag, 18. Mai 2010 // 18 - 20 Uhr: Kommunikation für den neuen Hauptstadt-Airport BBI:

- Elisabeth Noelle-Neumann, Winfried Schulz, Jürgen Wilke. Fischer Lexikon Publizistik Massenkommunikation, Fischer, 2009
- Roland Burkart. Kommunikationswissenschaft. Grundlagen und Problemfelder. Umriss einer interdisziplinären Sozialwissenschaft, UTB, 2002
- Günter Bentele, Romy Fröhlich, Peter Szyszka. Handbuch der Public Relations: Wissenschaftliche Grundlagen und berufliches Handeln, Vs Verlag, 2007
- Heinz Pürer. Publizistik- und Kommunikationswissenschaft: ein Handbuch, Utb, 2003
- Siegfried Weischenberg, Hans J. Kleinsteuber, Bernhard Pörksen. Handbuch Journalismus und Medien (Praktischer Journalismus), Uvk, 2005
- Siegfried Weischenberg. Journalistik. Theorie und Praxis aktueller Medienkommunikation, VS Verlag für Sozialwissenschaften, 1995
- Werner Faulstich. Grundwissen Öffentlichkeitsarbeit, UTB, 2000
- Claudia Mast. Unternehmenskommunikation: Ein Leitfaden, UTB, 2008
- <http://www.dprg.de/>

Dienstag, 15. Juni 2010 // 18 - 20 Uhr: Wie funktioniert der BBI? Prozesse im Terminal:

- Alexander T. Wells, Seth B. Young. Airport Planning & Management, Mcgraw-Hill Professional, 2003
- Ashford. Airport Operations, Mcgraw-Hill Professional, 1977
- Selami Karakus. Kapazitätsmanagement im Luftverkehr: ausgewählte europäische Flughäfen im Blickpunkt, Igel Verlag Fachbuch, 2009
- Heinrich Mensen. Planung, Anlage und Betrieb von Flugplätzen, Springer, 2007
- Ronny Holschke. Optimierung der Prozessabläufe am Beispiel eines Flughafenbetriebs, Igel Verlag Fachbuch, 2008

Symbolik:  Belegung über PULS  Studiengang  Modul  Prüfung

- Francis X. McKelvey, Robert M. Horonjeff, Seth Young, William J. Sproule, Bob Sproule. Planning and Design of Airports, Mcgraw-Hill Publ.Comp, 2010

- Paul H. Wright, Crewe Ashford, Norman J. Ashford. Airport Engineering, John Wiley &

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19188 SP - "Campus der Generationen"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SP	G1	Mi	Einzel	12:30 - 14:30	1.09.2.03	14.04.2010	Kerstin Grothe-Benkenstein, Dieter Wagner
SP	G1	Di	w.	14:00 - 16:00	1.19.3.21	20.04.2010	Kerstin Grothe-Benkenstein, Dieter Wagner
SP	G1	Mi	Einzel	15:00 - 18:00	1.08. 0.60/0.61	23.04.2010	Kerstin Grothe-Benkenstein, Dieter Wagner
SP	G1	Fr	Einzel	09:00 - 17:00	3.06.H02	28.04.2010	Kerstin Grothe-Benkenstein, Dieter Wagner

Kommentar:

Dieses Projektseminar bietet Ihnen praktische Arbeit in altersgemischten Projektteams aus Studierenden und älteren erwerbslosen Akademikern, die an der Universität Potsdam am Qualifizierungsprogramm „Campus der Generationen“ teilnehmen.

Voraussetzung für die Teilnahme: BWL-Nebenfach; Vorkenntnisse in BWL oder Kenntnisse aus der Belegung des Moduls „Politik, Wirtschaft und Gesellschaft“ in Studiumplus.

In begleiteten Projektteams bearbeiten die Teilnehmer im Rahmen einer kreativen Projektarbeit innovative und aktuelle Aufgabenstellungen aus Brandenburger Unternehmen. Als Themen kommen dabei alle Funktionsbereiche einschließlich Marketing, Öffentlichkeitsarbeit und Personalentwicklung in Betracht. Ein Projektteam besteht in der Regel aus 2-3 Älteren und 2-3 Studierenden.

Die Studierenden haben die Möglichkeit Praxiserfahrung bei der Umsetzung realer Projekte in Unternehmen zu sammeln. Darüber hinaus werden Sie von den Erfahrungswerten der älteren Projektteilnehmer profitieren. Das Projektseminar bietet Ihnen die Möglichkeit Ihre Kompetenzen im Bereich Projektmanagement und fachbereichsübergreifenden Arbeiten in der Praxis zu erproben und weiter auszubauen. Idealerweise bringen Sie Erfahrungen aus dem

139
Modul Politik, Wirtschaft und Gesellschaft
Bereich Kommunikation und Verhandlungsfähigkeiten mit.
Teilnahmevoraussetzung ist die Anmeldung über PULS.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

19192 V - Angewandte Ethik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Do	w.	18:00 - 20:00	1.09.1.02	22.04.2010	Marco Iorio

Kommentar:

In dieser Vorlesung werden die Teildisziplinen der Angewandten Ethik (auch *Bereichsethiken* genannt) und die in ihnen verhandelten Hauptprobleme vorgestellt. Einen Schwerpunkt bilden die Bio-, Medizin- und Umweltethik, deren Fragestellungen in den zurückliegenden Jahren immer stärker in den Fokus des öffentlichen Interesses gerückt sind. Im Rahmen der Vorlesung sollen aber auch weitere Bereichsethiken (wie z. B. die Tier-, Informations- und Technikethik) vorgestellt und erläutert werden.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)

M 2012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

M 3012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 50 - Grundlagen der Ethik

P 510 - Vorlesung (3 LP)

19204 V - Einführung in die Logik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Fr	w.	10:00 - 12:00	1.11.0.09	23.04.2010	Hans-Joachim Petsche

Kommentar:

Der Kurs führt in die klassische formale Logik ein.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 10 - Philosophische Propädeutik und Logik

P 120 - Einführung in die Logik (6 LP)

19270 S - Neue Texte zur Angewandten Ethik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	1.08.0.64	22.04.2010	Marco Iorio

Kommentar:

Ergänzend zu meiner Vorlesung im Sommersemester sollen in dieser Lehrveranstaltung neuere Veröffentlichungen aus den unterschiedlichen Teildisziplinen der Angewandten Ethik diskutiert werden. Der Besuch der Vorlesung ist jedoch keine Voraussetzung, um an dieser Lehrveranstaltung teilnehmen zu können.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)

M 2012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

M 3012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 50 - Grundlagen der Ethik

P 520 - Seminar 1 (3 LP)

P 525 - Seminar 3 (3 LP)

P 530 - Seminar 2 (3 LP)

19291 S - Mission und Neue Welt

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.11.1.22	19.04.2010	Stefan Gatzhammer

Kommentar:

Literatur:

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3085 - Vertiefungsmodul: Religionswissenschaft (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3082 - Bereich: Religionswissenschaft (2 LP)

M 2022 - II.2. Themen der Religionen

P 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)

M 3022 - II.2. Themen der Religionen

P 30221 - Grundfragen der Religionen im interreligiösen Vergleich (2 LP)

S Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Grundfragen der Religionen**P** 1802 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)**P** 1804 - Zentrale Themen der Religionen - Seminar (2 LP)**M** 190 - Aufbaumodul**P** 1902 - Seminar aus den Modulen 4 - 6 (2 LP)**19603 BS - Gesundheitsfördernde Führung in Unternehmen und Schulen:
Grundlagen,Konzepte,Modelle**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Fr	Block	09:00 - 18:00	2.14.0.21	30.04-30.04	Heinrich Geißler
BS	G1	Fr	Block	09:00 - 18:00	2.14.0.21	09.07-09.07	Heinrich Geißler
BS	G1	Sa	Block	09:00 - 16:00	2.14.0.21	10.07-10.07	Heinrich Geißler

Kommentar:

Die Themen sind:

- Demografische Entwicklungen in Gesellschaft und Unternehmen
- Körperliche, psychische und geistige Entwicklungen im Prozess des Alterns
- Konzept der Erhaltung der Arbeitsfähigkeit
- Instrumente und Modelle für die Förderung der Arbeitsfähigkeit im Berufsverlauf
- Altersgerechte Didaktik
- Kosten und Nutzen der Förderung der Arbeitsfähigkeit

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.**19654 SP - „So nah und doch so weit – Die Grenze zu Polen überschreiten“**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SP	G1	Mi	w.	17:15 - 18:45	2.05.0.04	21.04.2010	N.N., Anna Rothkoegel

Kommentar:

Unser Nachbarland Polen ist von Berlin nur rund 80 Kilometer entfernt, aber dennoch relativ unbekannt. Europa wächst mehr und mehr zusammen, Grenzen existieren nur noch auf Landkarten. Oder und Neiße trennen viele Orte, teilen sie in zwei Staaten. Es gilt Vorurteile und Stereotypen aus dem Weg zu schaffen. Exkursionen in Städte, die mehr sind als nur Grenzstädte sind, eignen sich sehr gut dazu. Durch das Betrachten aus verschiedenen Perspektiven wird ein objektiveres Bild geschaffen.

Dieses Projektseminar stellt eine von Studierenden organisierte Veranstaltung dar.

Die Studierenden sollen sich anhand von Kurzvorträgen, Literatur und Exkursionen Wissen erwerben und Wissen weitergeben. Vorhandene Wissenslücken sollen gefüllt werden, Vorurteile und Stereotypen sollen aus dem Weg geschafft werden. Es soll erlernt werden wie man Städte „lesen“ kann und wie sich daraus Betrachtungsperspektiven ergeben können. Regelmäßige wöchentliche Treffen sollen den Informationsaustausch ermöglichen.

Es stehen die drei Städte Guben - Gubin, Frankfurt/Oder - S#ubice, Stettin - Szczecin zur Auswahl. Sie sind aufgrund des vorhandenen Semestertickets ohne Zusatzkosten erreichbar und haben relativ einfache Anfahrtswege. Zu besuchen sind diese jeweils an einem Samstag oder Sonntag.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Modul 6 - Geschlecht, Herkunft, Alter

17678 RV - Eine Chance für das Bildungssystem: Gantztägiges Lernen gestalten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
RV	G1	Mi	14t.	16:00 - 19:00	2.10.0.25	21.04.2010	Karsten Speck, Wilfried Schubarth, Karen Dohle

Kommentar: Gantztagsschulen sind zu einem wichtigen Thema in der bildungspolitischen Debatte geworden. Einerseits haben sich die Anforderungen an das Lernen grundlegend gewandelt, andererseits besteht aufgrund der veränderten Lebens- und Aufwachsensbedingungen von Kindern und Jugendlichen die Notwendigkeit, Bildung künftig neu zu organisieren und Bildungschancen gerechter zu verteilen. Damit ist Gantztagschule immer im Kontext von Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Pädagogik zu diskutieren.

Studierenden wird die Möglichkeit geboten Grundlagenwissen zu gantztägigem Lernen und einem erweiterten Bildungsverständnis zu erwerben. Die Vorträge ermöglichen eine Selbst-Reflexion zum Thema und bieten praxisrelevante Umsetzungsstrategien. Im Anschluss an die Vorlesung wird mit Expertinnen aus Wissenschaft und Praxis über Konsequenzen und Handlungsoptionen diskutiert. Die Vorlesungsreihe vermittelt damit überfachliche Kenntnisse mit unmittelbarem Nutzen für unterschiedliche Berufsfelder.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18630 S - EU-Gender-Lectures

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	16:00 - 18:00	3.06.S18	20.04.2010	Theresa Wobbe
15.06.2010 Raum 3.01.1.14							

Kommentar: In dieser Veranstaltung behandeln wir die Bausteine der EU-Geschlechterpolitik und führen in Grundzüge der EU-Gender-Studies ein. Für einige ausgewählte Sitzungen sind Vorträge von Gästen vorgesehen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Pol. Bildung

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 23.05.2010

- M** 114 - Einführung in die Soziologie der Geschlechterverhältnisse
- P** 1142 - Seminar (4 LP)

S Soziologie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 14 - Einführung in die Soziologie der Geschlechterverhältnisse
- P** 142 - Seminar (7 LP)
- P** 143 - Seminar (4 LP)

19168 BS - Häusliche Gewalt gegen Frauen und ihre Kinder

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Fr	Einzel	09:00 - 16:15	3.06.S13	23.04.2010	Marita Meja, Sabine Harlos
BS	G1	Sa	Einzel	09:00 - 16:15	3.06.S18	24.04.2010	Marita Meja, Sabine Harlos
BS	G1	Fr	Einzel	09:00 - 16:15	3.06.S18	04.06.2010	Marita Meja, Sabine Harlos

BS	G1	Sa	Einzel	09:00 - 14:30	3.06.S18	05.06.2010	Marita Meja, Sabine Harlos
BS	G2	Fr	Einzel	09:00 - 16:15	3.06.S13	23.04.2010	Marita Meja, Sabine Harlos
BS	G2	Sa	Einzel	09:00 - 16:15	3.06.S18	24.04.2010	Marita Meja, Sabine Harlos
BS	G2	Fr	Einzel	09:00 - 16:15	3.06.S18	04.06.2010	Marita Meja, Sabine Harlos
BS	G2	Sa	Einzel	09:00 - 14:30	3.06.S18	05.06.2010	Marita Meja, Sabine Harlos

Kommentar: Entgegen weit verbreiteter Annahmen, ist das Risiko für Frauen, Opfer von Gewalt zu werden, „zu Hause“ größer als auf der Straße. Somit ist das Risiko, Gewalt, Vergewaltigung und Mord durch den männlichen Partner, durch ein Familienmitglied, einen Freund oder Bekannten zu erfahren, weitaus größer als durch einen Fremden.

Gewalt gegen Frauen im häuslichen Bereich ist kein individuelles Problem einiger weniger Frauen. Sie kann jede Frau treffen, unabhängig von Bildungsstand, Nationalität, Einkommen, Religion, Alter oder ethnischer Zugehörigkeit. Jede vierte in Deutschland lebende Frau ist im Verlaufe ihres Lebens häuslicher Gewalt durch ihren Beziehungspartner ausgesetzt. Kinder sind in diesem Zusammenhang von der Gewalt gegen die Mutter immer (direkt oder indirekt) mit betroffen.

Im Seminar werden wir uns vor allem mit der komplexen Darstellung von Ursachen, Ausmaß, Formen und Folgen von häuslicher Gewalt, der sozialarbeiterischen Praxis im Anti-Gewalt-Bereich sowie nationalen und internationalen Interventionsstrategien und -konzepten gegen Gewalt gegen Frauen und ihre Kinder beschäftigen.

Spezielle Übungen und die Einbeziehung verschiedenster Medien sollen zum besseren Verständnis der konkreten Lebenssituationen misshandelter Frauen und ihrer Kinder beitragen sowie Beratungs- und Handlungskompetenzen ausbilden.

Das Seminar findet in 2 Gruppen statt und umfasst 4 Tagesblöcke.

Bemerkung: Die verbindliche Anmeldung für das Seminar erfolgt **bis zum 19.4.** unter der Mail-Adresse: pub@hestia-fh.de.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Pol. Bildung

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 23.05.2010

M 114 - Einführung in die Soziologie der Geschlechterverhältnisse

P 1142 - Seminar (4 LP)

S Soziologie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 14 - Einführung in die Soziologie der Geschlechterverhältnisse

P 142 - Seminar (7 LP)

P 143 - Seminar (4 LP)

19204 V - Einführung in die Logik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Fr	w.	10:00 - 12:00	1.11.0.09	23.04.2010	Hans-Joachim Petsche

Kommentar:

Der Kurs führt in die klassische formale Logik ein.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 10 - Philosophische Propädeutik und Logik

P 120 - Einführung in die Logik (6 LP)

19603 BS - Gesundheitsfördernde Führung in Unternehmen und Schulen:

Grundlagen, Konzepte, Modelle

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Fr	Block	09:00 - 18:00	2.14.0.21	30.04-30.04	Heinrich Geißler
BS	G1	Fr	Block	09:00 - 18:00	2.14.0.21	09.07-09.07	Heinrich Geißler
BS	G1	Sa	Block	09:00 - 16:00	2.14.0.21	10.07-10.07	Heinrich Geißler

Kommentar:

Die Themen sind:

- Demografische Entwicklungen in Gesellschaft und Unternehmen
- Körperliche, psychische und geistige Entwicklungen im Prozess des Alterns
- Konzept der Erhaltung der Arbeitsfähigkeit
- Instrumente und Modelle für die Förderung der Arbeitsfähigkeit im Berufsverlauf
- Altersgerechte Didaktik
- Kosten und Nutzen der Förderung der Arbeitsfähigkeit

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Modul 7 - Animus, anima, corpus

17337 PS - Der Zusammenhang zwischen Sprache und Denken in Sprachtheorien von der Antike bis zur Gegenwart

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	1.19.1.21	19.04.2010	Kerstin Ohligschlaeger

Kommentar:

Wie ist der Zusammenhang zwischen Sprache und Denken? Lernt ein Kind zunächst einen abstrakten Begriff und füllt ihn dann mit Inhalt oder kennt es zunächst das abstrakte Konzept und ordnet diesem hinterher den Begriff zu? Und wie ist das bei ganzen Nationen? Wie entwickeln sich im Laufe der Kulturgeschichte abstrakte Begriffe? Welche Rolle spielen dabei die verschiedenen Sprachen - lassen sich alle Begriffe mühelos in andere Sprachen übertragen oder gibt es nicht doch Unterschiede auch in der Denkweise der einzelnen Nationen und Völker?

Diese Fragen, die sich wohl jeder Sprachlerner im Alltag bereits gestellt hat, stehen im Mittelpunkt des Seminars. Allerdings geht es weniger darum, eine allgemeingültige oder heute aktuelle Antwort auf die Fragen zu finden, sondern vielmehr darum, die einzelnen Diskussionsstränge, die sich im Laufe der Philosophiegeschichte und Sprachtheorie entwickelt haben, nachzuvollziehen. Es soll ein Bogen geschlagen werden von den Sprachtheorien der Antike (Platon) über die europäische Sprachdiskussion des 17. und 18. Jahrhunderts (Locke in England, Leibniz in Deutschland, Condillac und Diderot in Frankreich) bis hin zu den bekannten Vertretern des Zusammenhangs von Sprache und Denken: Humboldt im 19. Jahrhundert sowie Sapir/Whorf und Wittgenstein im 20. Jahrhundert.

Das Seminar wird so aufgebaut sein, dass jeweils eine oder zwei Sitzungen der Lektüre eines Schlüsseltextes gewidmet werden. Es wird je ein Referat zu Autor und Epoche geben und danach die Diskussion der Schlüsseltexte in Kleingruppen. Eine REGELMÄSSIGE LEKTÜRE als Vorbereitung auf den Kurs ist daher unabdingbar!

Der Leistungsnachweis ist demnach durch ein Referat möglich oder auch durch eine Moderatorentätigkeit in den Kleingruppen. Der Moderator hat sich auf den Text durch die angegebene Sekundärliteratur noch eingehender vorbereitet und leitet die Gruppen bei ihren Diskussionen an.

- Literatur:*
- Auroux, S. (Ed.) (2001-2006). Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft / Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft: 18. 3 Bände. History of the language sciences. ER 500 AUR
- Borsche, T. (2007). Die Verschiedenheit der menschlichen Sprachen denken: Struktur, Leben, Geist. Retrieved January 07, 2010, from www.bpb.de/files/NLRSQ9.pdf.
- Christmann, H. H. Beiträge zur Geschichte der These vom Weltbild der Sprache. Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, 1966(7), 441–469.
- Coseriu, E. (2003). Geschichte der Sprachphilosophie: Von den Anfängen bis Rousseau. Neu bearbeitet und erweitert von Jörn Albrecht. Mit einer Vor-Bemerkung von Jürgen Trabant. Tübingen und Basel: Francke. CC 4600 COS
- Dascal, M. (Ed.) (1992). Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft Handbook of linguistics and communication science: Bd. 7. Sprachphilosophie: Ein internationales Handbuch zeitgenössischer Forschung = Philosophy of languagean international handbook of contemporary research. Berlin, New York: de Gruyter. ER 600 HAN
- Gardt, A. (Ed.) (2000). Nation und Sprache: Die Diskussion ihres Verhältnisses in Geschichte und Gegenwart. Berlin: de Gruyter. ES 123 GAR
- Haßler, G. (1984). Sprachtheorien der Aufklärung zur Rolle der Sprache im Erkenntnisprozess. Abhandlungen der sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig: Philologisch-historische Klasse. Band 68. Heft 1. Berlin: Akademieverlag.
- Heyer, A. (2005). Die französische Aufklärung um 1750: Die Diskurse der französischen Aufklärung in der Mitte des 18. Jahrhunderts zwischen Tradition und Innovation. 2 Bände. Berlin: uni-edition.
- Mudroch, V. (2008). Erkenntnis und Sprache. In J. Rohbeck, H. Holzhey, & F. Ueberweg (Eds.), Grundriss der Geschichte der Philosophie (pp. 425–467). Basel: Schwabe.
- Schmitter, P. (1995). Sprachtheorien in Spätantike und Mittelalter. Geschichte der Sprachtheorie: / hrsg. von Peter Schmitter ; 3. Tübingen: Narr. ER 500 SCHMI
- Schmitter, P. (1996). Sprachtheorien der abendländischen Antike (2., verb. Aufl.). Geschichte der Sprachtheorie: Vol. 2. Tübingen: Narr. ER 500 SCHMI
- Schmitter, P. (Ed.) (1999). Geschichte der Sprachtheorie: Vol. 4. Sprachtheorien der Neuzeit: Der epistemologische Kontext neuzeitlicher Sprach- und Grammatiktheorien. Tübingen: Narr. ER 500 SCHMI
- Werlen, I. (2002). Sprachliche Relativität: Eine problemorientierte Einführung. UTB Sprachwissenschaft: Vol. 2319. Tübingen: Francke.
- Voraussetzung:* Die meisten der Texte sind (wenn nicht auf Deutsch verfasst) in deutscher Übersetzung erhältlich. Dennoch sind Lesekenntnisse in Englisch und Französisch von Vorteil (aber nicht Voraussetzung!).
- Leistungsnachweis:*
- Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit
 - Referat oder Moderation einer Kleingruppe
- Zielgruppe:* Der Kurs richtet sich in erster Linie an Romanisten, aber auch Studierende anderer Fachrichtungen (Studiumplus) sind willkommen - wichtig ist ein Grundinteresse für sprachphilosophische Fragestellungen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung:

- S** Frz.-Philol.
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
 - M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

- S** Französisch
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
 - M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

- S** Ital.Philol.
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
 - M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

- S** Italienisch
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft/-geschichte (3 LP)

- S** Spanisch
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
 - M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

- S** Span.Philol.
Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010
 - M** 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft
 - P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
 - M** 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft
 - P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

18631 PS - Das Drehbuch als literarische Form

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Do	14t.	12:15 - 15:45	1.09.1.02	22.04.2010	Mirko Gemmel

Kommentar:

Das Drehbuch als literarische Form**- zur Theorie und Dramaturgie von Drehbüchern -**

„Es ist ganz einfach - Drehbuchschreiben heißt,
eine aufregende Geschichte über aufregende Leute
in aufregender Weise zu erzählen.“ (*Frank Daniel*)

Nur was ist eine aufregende Geschichte, was ist eine spannende Figur? Wie ist ein Drehbuch geschrieben, so dass daraus ein erfolgreicher Film werden kann? Was wird in einem Drehbuch erzählt, und wie wird es erzählt? Filmgeschichten werden erst dann wirklich lebendig, wenn die Figuren, welche sie durchleben, für die Zuschauer glaubwürdig sind, ihnen irgendwie bekannt vorkommen und in ihnen eine starke Emotion wecken.

Warum eine Geschichte oder einzelne Charaktere das Publikum interessieren, lässt sich dabei nicht eindeutig beantworten. Aber es lassen sich einige Merkmale ausmachen, die zumindest vielen erfolgreichen Filmen gemeinsam sind. In einem guten Drehbuch beeinflussen sich Handlung und Charaktere gegenseitig. „Ohne Konflikt gibt es keine Handlung. Ohne Handlung gibt es keine Figuren.“ Das Lesen eines Drehbuches ist die einfachste Form, um zu verstehen, wie ein (erfolgreicher) Film seine Geschichte visualisiert.

Dieses Seminar richtet sich an Studenten, die sich mit den grundlegenden dramaturgischen Techniken der Drehbuchanalyse vertraut machen wollen. Dabei werden unterschiedliche aktuelle Schulen des Drehbuchschreibens (Oliver Schütte, Syd Field, Robert McKee) vorgestellt, mechanistische ebenso wie neuere flexiblere Ansätze miteinander verglichen. Einzelne Elemente der gängigen Drehbuchliteratur wie dramatische Struktur, Figuren, Dialogaufbau, Genre, dramaturgische Mittel und kreative Prozesse sollen detailliert untersucht werden. Darüber hinaus wird sich das Seminar einführend mit den klassischen Grundlagen der Drehbuchdramaturgie befassen.

Der literarische Status eines Drehbuchs wird dann im zweiten Teil anhand realisierter Drehbücher (u.a. *Gegen die Wand*) analysiert und diskutiert. Dabei bekommen die Studenten einen Einblick in die allgemeine Struktur, den Aufbau der Handlung, die Figurenkonzeption und die dramaturgischen Techniken. Anhand der eingehenden Analyse ganz unterschiedlicher Drehbücher sollen die Studenten lernen, mit welchen literarischen Mitteln eine Figur charakterisiert wird, mit welchen Bedürfnissen diese ausgestattet sein muss und wie eine visuelle Spannung zwischen den handelnden Figuren aufgebaut werden kann. Dabei wird deutlich werden, dass ein Film und damit letztlich das Drehbuch (als Textvorlage des Films) seine Geschichte primär in Bildern erzählt. Ein Drehbuch unterscheidet sich vor allem in einem Punkt von einem Roman: es ist die direkte Vorlage für die Produktion eines Films.

Literatur:

Literatur:

1. theoretische Texte (u.a.):

Aristoteles: Poetik

Oliver Schütte: Die Kunst des Drehbuchlesens. Bergisch Gladbach 1999

Syd Field: Das Drehbuch. Die Grundlagen des Drehbuchschreibens. Berlin 2007

Linda Seger: Das Geheimnis guter Drehbücher. Berlin 1999

Robert McKee: Story. Die Prinzipien des Drehbuchschreibens. Berlin 2000

2. Originaldrehbücher:

(werden ebenso im Seminar bekannt gegeben wie weitere Literatur!)

Bemerkung:

Seminartermine:

22. April - 6. Mai - 20. Mai - 3. Juni - 17. Juni - 1. Juli - 15. Juli

Seminarraum: **1.09.1.02**

Voraussetzung:

Teilnahmevoraussetzung:

Obligatorisch für die Teilnahme ist die Bereitschaft, die im Seminar behandelten Texte (die theoretischen Texte und die Drehbücher) zu lesen und die einzelnen Seminarsitzungen aktiv vorzubereiten.

Leistungsnachweis:

Studiumplus/Schlüsselkompetenz:

3 LP: regelmäßige & aktive Teilnahme an den Semindiskussionen, Referat & ausgearbeitetes Thesenpapier

Germanistik:

2 LP: regelmäßige & aktive Teilnahme an den Semindiskussionen, Referat

4 LP: regelmäßige & aktive Teilnahme an den Semindiskussionen, Referat sowie eine Hausarbeit

(alternativ nach Absprache: Essays und Prüfungsgespräche)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

P 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft**P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)**P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)**19148 PRÜ - Gesundheitssportmanagement Im Hochschulsport**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PRÜ	G1	Mo	Einzel	19:00 - 20:30	1.12.0.01	19.04.2010	Petra Bischoff-Krenzien
Neues Palais, Haus 12, Raum 0.01, 1. Termin							

Kommentar:

Gesucht werden Bachelorstudierende verschiedener Fachrichtungen mit Erfahrungen im Gesundheitssport, die zeitlich flexibel arbeiten sollen. Die Studierenden übernehmen die gesamten Aufgaben die für Planung, Organisation, Durchführung und Nachbereitung eines Gesundheitssportkurses- Pausenexpress für Mitarbeiter der Universität erforderlich sind. Dazu gehören inhaltliche und organisatorische Planung der Veranstaltung,:

- Durchführung der Veranstaltung,

- Nachbereitung und Dokumentation der Veranstaltung

Zur Tätigkeit als ProjektmanagerIn gehört die obligatorische Teilnahme an einer Schulung am 26.04.2010 19:00 Uhr, in der die Studierenden über das Verfahren einer methodischen Reflexion und Berichtserstattung unterrichtet werden. Diese theoretische Anleitung bildet eine Grundlage für die Analyse der durchgeführten Tätigkeit.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19204 V - Einführung in die Logik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Fr	w.	10:00 - 12:00	1.11.0.09	23.04.2010	Hans-Joachim Petsche

Kommentar:

Der Kurs führt in die klassische formale Logik ein.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 10 - Philosophische Propädeutik und Logik**P** 120 - Einführung in die Logik (6 LP)

19315 Ü - Veranstaltungsmanagement im Hochschulsport

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	Einzel	19:00 -	1.12.0.01	20.04.2010	Petra Bischoff-Krenzien
1.Termin							

Kommentar:

Die Studierenden übernehmen die gesamten Aufgaben die für Planung, Organisation, Durchführung und Nachbereitung einer von folgenden Events erforderlich sind.

- Group Fitness Tag (Pilates und Langhanteltraining) am 29.05.2010
- adh Perspektivtagung 18.19.05.2010
- Tag der offenen Tür im Fitnessclub

Dazu gehören inhaltliche und organisatorische Planung der Veranstaltung, betriebswirtschaftliche Kalkulation,

- Vorbereitung, Ausschreibung, Werbung,
- Durchführung der Veranstaltung,
- Nachbereitung und Dokumentation der Veranstaltung

Zur Tätigkeit als ProjektmanagerIn gehört die obligatorische Teilnahme an einer Schulung am 27.04.2010 um 19:00 Uhr, in der die Studierenden über das Verfahren einer methodischen Reflexion und Berichtserstattung unterrichtet werden. Diese theoretische Anleitung bildet eine Grundlage für die Analyse der durchgeführten Tätigkeit.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19324 Ü - Wettkampfmanagement im Hochschulsport

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	Einzel	19:30 -	1.12.0.01	20.04.2010	Petra Bischoff-Krenzien
1.Termin							

Kommentar:

Die Studierenden übernehmen die gesamten Aufgaben die für Planung, Organisation, Durchführung und Nachbereitung einer Wettkampfveranstaltung Volleyball oder Fußball oder Tennis oder Basketball zum Hochschulsportfest 1.07.2010 erforderlich sind. Dazu gehören inhaltliche und organisatorische Planung der Veranstaltung, betriebswirtschaftliche Kalkulation,

- Ausschreibung, Anmeldeorganisation, Spielansetzung,
- Durchführung des Wettkampfes,
- Nachbereitung und Dokumentation des Wettkampfes,

Zur Tätigkeit als ProjektmanagerIn gehört die obligatorische Teilnahme an einer Schulung am 27.04.2010 um 19:00 Uhr, in der die Studierenden über das Verfahren einer methodischen Reflexion und Berichtserstattung unterrichtet werden. Diese theoretische Anleitung bildet eine Grundlage für die Analyse der durchgeführten Tätigkeit.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19603 BS - Gesundheitsfördernde Führung in Unternehmen und Schulen:**Grundlagen,Konzepte,Modelle**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Fr	Block	09:00 - 18:00	2.14.0.21	30.04-30.04	Heinrich Geißler
BS	G1	Fr	Block	09:00 - 18:00	2.14.0.21	09.07-09.07	Heinrich Geißler

BS G1 Sa Block 09:00 - 16:00 2.14.0.21 10.07-10.07 Heinrich Geißler

Kommentar:

Die Themen sind:

- Demografische Entwicklungen in Gesellschaft und Unternehmen
- Körperliche, psychische und geistige Entwicklungen im Prozess des Alterns
- Konzept der Erhaltung der Arbeitsfähigkeit
- Instrumente und Modelle für die Förderung der Arbeitsfähigkeit im Berufsverlauf
- Altersgerechte Didaktik
- Kosten und Nutzen der Förderung der Arbeitsfähigkeit

 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Modul 8 - Digitale Informationsverarbeitung und Visualisierung

🔊 17504 V - Audiovisuelle Übersetzung/Untertitelung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
VÜ	G1	Di	Block	10:00 - 14:00	N.N.	24.05-24.05	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche
VÜ	G1	Mi	Block	10:00 - 14:00	N.N.	25.05-25.05	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche
VÜ	G1	Fr	Block	10:00 - 14:00	N.N.	04.06-04.06	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche

Kommentar: Es werden Fähigkeiten in der Analyse von Filmtexten, ihrer Komprimierung, Transformation und Untertitelung erworben. Die Benutzung eines Programms zur Untertitelung wird trainiert.

📌 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: 📌 Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

📌 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

📌 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

📌 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

📌 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

📌 212 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

📌 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

📌 7500 - Zusatzleistungen

📌 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

📌 Fremdsprachenlinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

📌 301 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

📌 3011 - FRZ: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

📌 305 - Methoden der angewandten Linguistik

📌 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

📌 601 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

📌 6011 - ITA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

📌 605 - Methoden der angewandten Linguistik

📌 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

📌 701 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

📌 7011 - SPA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

📌 705 - Methoden der angewandten Linguistik

📌 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

M 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

S Kommunikationslinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 301 - Französisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 3011 - FRZ: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 305 - Französisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 601 - Italienisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 6011 - ITA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 605 - Italienisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 701 - Spanisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 7011 - SPA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 705 - Spanisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Romanistische Linguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 101 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der französischen Sprache

P 1011 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 102 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der italienischen Sprache

P 1021 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 107 - Textlinguistik und Methoden

P 1074 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 111 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der spanischen Sprache

P 1111 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

M 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 212 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

17511 HS - Textlinguistik: Methoden, Gegenstände, Ergebnisse

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	1.09.1.12	21.04.2010	Gerda Haßler

Kommentar:

Literatur: Paris: Armand colin.

, Wolfgang (2002): *Grundlagen der : Interaktion - Text - Diskurs.*

y comentario .

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

M 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 213 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

P 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

S Fremdsprachenlinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 304 - Textlinguistik

P 3041 - FRZ: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 3042 - FRZ: Textanalyse (3 LP)

P 3043 - FRZ: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 305 - Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 501 - Gesprächs- und Textwissenschaft

P 5012 - KOL: Theorie und Methoden der Textwissenschaft (3 LP)

M 604 - Textlinguistik

P 6041 - ITA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 6042 - ITA: Textanalyse (3 LP)

P 6043 - ITA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 605 - Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 704 - Textlinguistik

P 7041 - SPA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 7042 - SPA: Textanalyse (3 LP)

P 7043 - SPA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 705 - Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

M 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

P 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

S Kommunikationslinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 101 - Gesprächs- und Textwissenschaft

P 1012 - KOL: Theorie und Methoden der Textwissenschaft (3 LP)

M 304 - Französisch: Textlinguistik

P 3041 - FRZ: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 3042 - FRZ: Textanalyse (3 LP)

P 3043 - FRZ: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 305 - Französisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 604 - Italienisch: Textlinguistik

P 6041 - ITA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 6042 - ITA: Textanalyse (3 LP)

P 6043 - ITA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 605 - Italienisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 704 - Spanisch: Textlinguistik

P 7041 - SPA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 7042 - SPA: Textanalyse (3 LP)

P 7043 - SPA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 705 - Spanisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Romanistische Linguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 107 - Textlinguistik und Methoden

P 1071 - Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 1072 - Textanalyse (3 LP)

P 1073 - Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

P 1074 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

M 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 213 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

P 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

17584 HS - Pop(ulär)kultur: Songtext- und Videoclipanalyse

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	1.09.1.12	20.04.2010	Eva Kimminich

Kommentar:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung:

S Angew.RomanischeLit.-wiss

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 104 - Romanische Literaturen und Kulturen der Welt

P 1043 - Analyse kulturwissenschaftlicher Einzelphänomene (3 LP)

M 105 - Präsentations- und Kommunikationsformen kulturellen Wissens

P 1054 - Freie Themenarbeit (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S RomanischeLiteraturenWelt

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 104 - Transregionalität und Transkulturalität

P 1042 - Analyse kulturwissenschaftlicher Einzelphänomene (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

18264 Pr - Student Developers Group: Virtueller Trainingsraum Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Pr	G1	Fr	w.	12:15 - 13:45	1.01.1.07	23.04.2010	Rolf-Rainer Lamprecht

Kommentar: Die Student Developers Group (SDG, <http://www.sdg-potsdam.de>) versucht, verschiedene Interessen miteinander zu verbinden: das Interesse von Studierenden, sich mit modernen Computer-Technologien und -Werkzeugen bekannt zu machen und sie zu beherrschen, dabei auch virtuelle Arbeits- und Kooperationsformen zu praktizieren, und das Interesse von Lehrenden und Leitenden, neue Computer-Technologien und -Werkzeuge für die universitäre Lehre zu erschließen und anzuwenden. Im Projekt wird als besonderer Strang das Gebiet „Russisch als Fremdsprache“ behandelt. Das Ziel besteht darin, ein internetgestütztes Übungs- und Überprüfungszenrum zu grammatischen Erscheinungen des Russischen zu erarbeiten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18419 Ü - Recherchieren in juristischen Fachdatenbanken

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Fr	w.	08:00 - 10:00	3.01.165a	23.04.2010	Barbara Rutsch

Kommentar: Es werden Grundlagen eines gezielten Erwerbs von Informationskompetenz vermittelt. Vorgestellt werden unterschiedliche juristische Datenbanken und Suchdienste im Web und deren Besonderheiten. In den Datenbanken juris und Beck-Online wird die Suche nach Normen, Rechtsprechung und Literatur gezeigt und verglichen. Methoden der Recherchelogik und Strategien einer systematischen Recherchevorbereitung und -durchführung werden geübt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18584 S - Vom eigenen Urteil zum fertigen Druck – Literaturwissenschaftliche Rezension und deren elektronische Publikation

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	08:15 - 09:45	2.10.1.22	19.04.2010	Thomas Gerber

Kommentar: Ausgehend von der Bewertung literarischer und wissenschaftlicher Texte wird die schriftliche Produktion des eigenen Urteils im Mittelpunkt des Seminars stehen. Die Umwandlung des Textes mittels moderner PC-Software in den elektronischen Satz bis hin zum druckfähigen PDF-Format sowie Übungen zur professionellen Text-Korrektur nach deutschem und englischem Standard schließen sich an. Die Arbeitstechniken sollen in Zusammenarbeit mit der Redaktion der „Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte“ (ZRG), die von 1992-2007 an der Universität Potsdam herausgegeben wurde, erlernt werden.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)**P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)**M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft**P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)**P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)**18780 Ü - Joblabor: Wege zur Berufsfindung für Romanisten, Slavisten und Anglisten**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Sa	Einzel	09:15 - 17:00	3.06.0.13	08.05.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	So	Einzel	10:00 - 15:00	3.06.0.13	09.05.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	Sa	Einzel	09:15 - 17:00	3.06.0.13	03.07.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	So	Einzel	10:00 - 15:00	3.06.0.13	04.07.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21

*Kommentar:***Das Joblabor. Wege zur Berufsfindung für Romanisten, Slavisten und Anglisten**

Was ist nach meinem Studium? Welche Berufsperspektiven eröffnen mir das Studium und die gewählte Fächerkombination? Welche Berufsfelder strebe ich an? Und wie finde ich einen Einstieg in den Beruf? Das sind Fragestellungen, die viele Studierende philologischer Fächer beschäftigen.

Ziel des Workshops ist es, individuelle Lösungsansätze zu suchen und mögliche Wege zur Berufsfindung zu erarbeiten.

Das erste Wochenende ist den Stärken und Potentialen des Studium und der Studierenden gewidmet. Neben Überlegungen zu einer strukturierten und effektiven Organisation des Studiums werden weiterhin berufliche Perspektiven und Zielsetzungen erörtert sowie Strategien entwickelt, die zur Umsetzung der festgelegten Ziele von Bedeutung sind.

Am zweiten Wochenende sollten von den Studierenden konkrete Projekte zur Berufsfindung vorgestellt und diskutiert werden.

Erforderliches Sprachniveau: Abgeschlossenes Propädeutikum II*Leistungsnachweis:* 3 LP nach Besuch beider Teile des Seminars und nach Referat**P** Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18953 P - Deutschkurs "Willkommen"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
B	G1	-	Block	-	N.N.	20.09-01.10	Kerstin-Sabine Reinicke

September 2010:individuelle Unterrichtsvorbereitung / Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Im Rahmen Ihres Praktikums im Bereich der „Incoming students“ werden Sie einen zweiwöchigen Deutschkurs für Erasmusstudierende planen, Unterrichtsstunden vorbereiten und halten und sich um die sozialen und kulturellen Belange der ausländischen Studierenden kümmern. Der Unterricht wird vom 20. September - 01. Oktober 2010 stattfinden.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Unterrichtstätigkeit, d.h. Vorbereitung und Durchführung von 2 thematisch unterschiedlichen, landeskundl. Veranstaltungen und einer Unterrichtseinheit zu einem Themenbereich der deutschen Grammatik
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen und Exkursionen
- Soziale und interkulturelle Betreuung und Unterstützung der ausländischen Kursteilnehmer
- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten (Schreib- und Kopierarbeiten etc.)

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem Umfeld
- Die Möglichkeit, spröde Theorie im DaF-Unterricht endlich einmal praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums berufsrelevante Erfahrungen zu sammeln

Bei Fragen zum Angebot bitte eine kurze E-Mail an:

fstobbe@uni-potsdam.de

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18958 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Fortbildung für russische Deutschlehrer)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	15.07-15.09	Kerstin-Sabine Reinicke

Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende und Lehrende. Ihr Praktikum ist im „Incoming“-Bereich angesiedelt. Hier werden Sie sich speziell mit russischen Deutschlehrern befassen, die an einer 3-wöchigen Fortbildung der Universität Potsdam teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem Umfeld

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre Russischkenntnisse endlich einmal praktisch anzuwenden

anzuwenden

- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Tutorentätigkeit
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18962 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Sommerakademie)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	01.06-31.08	Kerstin-Sabine Reinicke

Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Ihr Praktikum ist im Bereich der „Incoming students“ angesiedelt, in dem Sie sich mit Studierenden befassen, die an Deutschkursen und/oder englischsprachigen Fachkursen der Internationalen Sommerakademie Sanssouci teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre guten Englischkenntnisse praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums erste

Erfahrungen in der Berufswelt zu sammeln

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Unterstützung ausländischer Kursteilnehmer der

„Internationalen Sommerakademie Sanssouci“

- Tutorentätigkeit in Projektkursen
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

Zum Löschen dieser Nachricht klicken Sie bitte auf den unten stehenden Knopf "Löschen" und bestätigen dies danach mit einem Klick auf den dann erscheinenden Knopf "Endgültig Löschen"

Bitte fügen Sie Ihren Text danach über den oben stehenden Knopf "Mit Formatierungen (aus Word) einfügen" ein!

 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

 19016 Ü - Medienkompetenz und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens: Hausarbeiten,

Literatursuche, Präsentation

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	3.01.165a	27.04.2010	Barbara Rutsch

Kommentar:

Im Mittelpunkt des Kurses steht die Anfertigung wissenschaftlicher Texte: Formatierung und Korrekturfunktionen, Fußnoten, Tabellen und Spalten, Grafikeinbindung, Inhaltsverzeichnis.

Außerdem geht es um:

- Literatursuche, Zitieren, Literaturverzeichnis
- Umgang mit den Diensten des Internets
- Datenschutz und Datensicherheit
- Präsentieren wissenschaftlicher Ergebnisse

Datenaustausch

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19019 Ü - Anfertigung umfangreicher wissenschaftlicher Arbeiten mit Word 2007

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.08.0.69	20.04.2010	Christine Becker
Ü	G2	-	Block	09:00 - 14:00	2.10.1.22	27.09-01.10	Christine Becker

Kommentar:

Ziel dieses Kurses ist die sichere und kompetente Anwendung von MS Word bei der Erstellung umfangreicher Dokumente, wie Abschlussarbeiten, Projektberichte, Publikationen. Im Mittelpunkt steht daher die Vermittlung fortgeschrittener und automatisierter Funktionen, die ein effektives und effizientes Anfertigen umfangreicher wissenschaftlicher Texte ermöglichen. Dazu zählen vorrangig

- Arbeiten mit Format- und Dokumentvorlagen
- Gliederungs- und Korrekturfunktionen
- Erstellen von Fußnoten, Textmarken und Querverweisen
- automatisches Erstellen von Verzeichnissen (Inhaltsverzeichnis, Tabellen-, Abbildungs-, Stichwortverzeichnis)
- Arbeit mit Zentral- und Filialdokumenten
- Bearbeiten eines Dokumentes im Team

Ergänzend werden Hinweise zum normgerechten Zitieren und Erstellen von Literaturverzeichnissen vermittelt. Den Abschluss bildet ein Vergleich von MS Word - OpenOffice.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19020 Ü - Datenanalyse mit Excel 2007

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	2.10.1.22	21.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Gegenstand des Kurses sind folgende Funktionen:

- Erstellen, Formatieren, Editieren und Gliedern von Tabellen
- Eingabe, Formatierung und Drucken von Daten
- Anwenden und Verändern umfangreicher Funktionen, Eingabe und Überwachung von Formeln
- Listen und Filter verwenden
- Ansprechende Diagramme für Präsentationen mit Excel erstellen und ändern
- Pivot-Tabellen benutzen
- Importieren und Exportieren von Daten aus bzw. in andere Anwendungen
- Arbeit in Gruppen (Sicherheitsfunktionen, Änderungsprotokoll, Freigabe)

Auf die OpenSource-Alternative OpenOffice.org CALC wird hingewiesen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19021 Ü - Grundlagen der Tabellenkalkulation mit Excel und des Präsentierens studentischer Arbeiten mit PowerPoint

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.01.165a	28.04.2010	Barbara Rutsch

Kommentar:

Im ersten Kursmodul stehen folgende Grundfunktionen von Excel im Mittelpunkt: Erstellen und Bearbeiten von Tabellen, Tabellendesign, berechnen von Daten mit Formeln und Funktionen, Diagrammgestaltung.

Das zweite Modul umfasst die optimale Nutzung von PowerPoint für studentische Arbeiten: Folien einfügen und mit Objekten versehen, Design und Hintergrund auswählen und verändern, arbeiten mit vorhandenen und eigenen Vorlagen, Möglichkeiten in den verschiedenen Präsentationsansichten, Animationen sinnvoll einsetzen.

Abschließend wird der Datenaustausch zwischen einigen Anwendungen gezeigt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19024 Ü - Websites mit HTML und CCS erstellen und gestalten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	1.08.0.69	19.04.2010	Christine Becker
Ü	G2	Do	w.	08:00 - 10:00	1.08.0.69	22.04.2010	Christine Becker

Kommentar:

Ziel des Kurses ist die Befähigung der Teilnehmer zum Erstellen eigener ansprechender Webpräsentationen.

Im ersten Teil steht die Einführung in die Auszeichnungssprache HTML, deren Spezifikationen und Standards im Mittelpunkt. Schwerpunkte sind die Vermittlung der wichtigsten Elemente und Techniken von HTML (HTML-Elemente und -Attribute, HTML-Syntaxregeln, Zeichensätze und -codierungen, Hyperlinks, Farben in HTML, Einbinden von Grafiken, Grafiken als Hyperlink und Image Maps, Tabellen, Formulare, Frame-technologie, Meta-Elemente). Ein Überblick über HTML-Editoren sowie über rechtliche Fragen bei der Gestaltung von Webseiten runden diesen Teil ab.

Ausgehend von einer standardgerechten strikten Trennung von Struktur und Layout werden im zweiten Teil des Kurses Grundprinzipien der Gestaltung von Webseiten mit Cascading Style Sheets vermittelt. Nach der Erörterung der grundlegenden CSS-Syntax eignen sich die Teilnehmer anhand praktischer Beispiele die konkrete Anwendung von CSS an. Dazu gehören Prinzipien der Vererbung, Texteigenschaften, Farben und Hintergründe, Container-Tags, Positionierungen, Ebenen, Layout ohne Tabellen und Frames. Weiterhin werden Style Sheets für unterschiedliche Ausgabe-medien als auch Aspekte eines barriere-freien Webdesigns diskutiert. Abschließend wird auch in diesem Teil auf CSS-Editoren hingewiesen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19025 Ü - Desktop-Publishing mit Adobe InDesign

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	2.10.1.22	22.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Nach einer Einführung in das Desktop Publishing wird im Kurs mit dem DTP-Programm Adobe InDesign gearbeitet. Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, selbstständig ihre Manuskripte publikationsreif einem Verlag zu übergeben. An zahlreichen Beispielen (Buchprojekt, Gestaltung eines Flyers) werden alle Bereiche elektronischen Publizierens (z. B. Layout, Satztechnik, Verwaltung von Indices etc., Übergabe an den Verlag) vermittelt. Besonderes Augenmerk wird auf die professionelle typografische Gestaltung des Schriftsatzes gelegt. Die Möglichkeiten der Veröffentlichung von Texten im Internet werden einbezogen. Es ist wünschenswert, eigene Projekte in die Unterrichtsgestaltung einzubringen.

Sichere Vorkenntnisse in der Arbeit mit einer Textverarbeitung sind Grundvoraussetzung, Kenntnisse von Photoshop sind hilfreich.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19026 Ü - Methoden der Bildbearbeitung. Einführung in Adobe Photoshop

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	2.10.1.22	19.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Bearbeitung und Optimierung gescannter Bilder oder digitaler Fotos für eine spätere Ausgabe im Web oder in einem Printmedium. Im Mittelpunkt stehen:

- Grundbegriffe digitaler Bilder (Grafikformate, Farbmodelle, Farbtiefe, Auflösung)
 - Nutzung von Werkzeugen der Bildbearbeitung
 - Farbkorrektur, Retusche
 - Ebenentechnik
 - Nutzung von Masken, Kanälen und Filtern
 - Integrierung und Bearbeitung von Text
 - Integrierung von Vektorgrafiken
 - Erstellung von Fotomontagen
 - Erstellung animierter Bilder
 - Besonderheiten einer webgerechten Aufbereitung
- Automatisierung von Arbeitsabläufen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19027 Ü - Statistische Datenanalyse mit SPSS für Windows-Grundkurs

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	2.10.1.22	22.04.2010	Heinz Redlich

Kommentar:

Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Vermittlung von Möglichkeiten das Statistikprogramms SPSS, Verfahren der beschreibenden (deskriptiven) Statistik zu nutzen. Statistische Tests werden an Beispielen geisteswissenschaftlicher Disziplinen behandelt. Nachdem zunächst ausführlich Fragen der Datenbereitstellung und Datentransformation zur Vorbereitung der Analyseverfahren besprochen werden, stehen anschließend grundlegende statistische Verfahren im Vordergrund, wie Tests auf Normalverteilung und Varianzhomogenität, der Chi-Quadrat-Test, die Analyse von Mehrfachantworten, Mittelwertvergleiche, Korrelation und Regressionsanalyse.

Vorgestellt werden die vielfältigen Möglichkeiten der tabellarischen sowie graphischen Aufbereitung statistischer Analysen und deren Bearbeitung (Kreuz- sowie Pivot-Tabellen, Histogramm, Stengel-Blatt-Diagramm, Boxplot) ebenso wie das Einbinden der Ergebnisse bzw. Grafiken und Tabellen in Office-Software (MS Word, Excel, OpenOffice)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19032 Ü - Office 2007 Kompakt (Word, PowerPoint, Excel)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	-	Block	09:00 - 15:00	2.10.1.22	06.09-10.09	Tilo Köhn

Kommentar:

In diesem Blockkurs werden den Teilnehmern Microsoft Office 2007 und die zentralen Funktionen der einzelnen Programmteile vorgestellt. Dabei wird weniger Wert auf eine allgemeine Einführung gelegt, sondern eher auf die Erarbeitung von Software- und Medienkompetenz, um die Programme sinnvoll im Rahmen von Studium und Ausbildung anwenden zu können. Immer steht dabei die Vermittlung fortgeschrittener und automatisierter Funktionen der einzelnen Programmteile im Vordergrund, die ein effektives und effizientes Arbeiten ermöglichen. Dazu gehören in Word die breite Nutzung des Vorlagenkonzepts und der darauf beruhenden Automatisierungsfunktionen (z. B. die Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses), in Excel die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche verschiedener Funktionen zur Datenanalyse und in PowerPoint die mediengerechte Aufbereitung von Inhalten für Vorträge. Auf übergreifende Funktionen in dem Office-Paket (Datenaustausch, identische Funktionalitäten etc.) wird kontinuierlich eingegangen.

Grundkenntnisse in jedem der drei Programme sind Voraussetzung. Ohne tägliche Anwesenheit ist dieser Blockkurs nicht erfolgreich zu bewältigen.

Voraussetzung: Grundkenntnisse in jedem der drei Programme sind Voraussetzung. Ohne tägliche Anwesenheit ist dieser Blockkurs nicht erfolgreich zu bewältigen.

Leistungsnachweis: Klausur

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19167 PS - Der Verlag – Einführung in Buchkunde und Verlagswesen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Fr	w.	14:15 - 15:45	1.09.2.05	23.04.2010	Thomas Jung

Kommentar:

Wer Germanistik studiert, spielt nicht selten mit dem Gedanken, Lektor zu werden oder in der Verlagsbranche zu arbeiten. Die mediale Aufmerksamkeit für Bestseller und erfolgreiche Autoren paart sich zuweilen mit der Vorstellung von einer attraktiven Berufskarriere im Verlag. Wie aber funktioniert ein moderner Buchverlag, wie entstehen Bücher in "print" und "digital" und auf welchen Wegen erreichen sie ihre Leser? Diese Fragen sollen im Zentrum der Lehrveranstaltung stehen, die ein Verständnis für den Literaturbetrieb, die Verlagsbranche und die Vielfalt ihrer Tätigkeitsfelder schaffen möchte. Damit soll es Studierenden erleichtert werden, sich innerhalb des Berufsfeldes Verlag erfolgreich zu orientieren.

Bemerkung:

Die Lehrveranstaltung ist als Projektseminar angelegt; in Kleingruppen werden einzelne Fragestellungen zu erarbeiten und im Seminar zu präsentieren sein. Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation sowie deren Verschriftlichung zu erbringen. Regelmäßige Anwesenheit wird vorausgesetzt.

Voraussetzung:

Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit in den Kleingruppen sowie im Plenum werden vorausgesetzt. Fachspezifische Kenntnisse sind nicht vorausgesetzt.

Leistungsnachweis:

Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation im Rahmen der Arbeitsgruppe (2 LP) sowie deren Verschriftlichung (3/4 LP) zu erbringen. Alternativ kann eine Hausarbeit (4 LP) geschrieben werden.

Lerninhalte:

Die **Lerninhalte** enthalten verschiedene Aspekte rund um den Verlag und die Verlagsbranche und stammen aus der Buchkunde, Medienwissenschaft, Literaturwissenschaft und Betriebswirtschaft.

Neben den von der Universität Potsdam gelisteten **Schlüsselkompetenzen** - hier ist in erster Linie die Präsentation von Arbeitsergebnissen zu nennen - sollen Sozial- und Selbstkompetenzen, wie Arbeitsorganisation, Kooperation, Selbstreflexion und Zeitplanung, weiterentwickelt werden.

Zielgruppe:

Studierende aller geisteswissenschaftlichen und philologischen Fachrichtungen mit Interesse an Büchern und Buchverlagen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

- P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
- P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
- P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

- P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
- P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
- P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
- P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

M 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft

- P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)
- P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)
- P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)
- P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

19204 V - Einführung in die Logik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Fr	w.	10:00 - 12:00	1.11.0.09	23.04.2010	Hans-Joachim Petsche

Kommentar:

Der Kurs führt in die klassische formale Logik ein.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 10 - Philosophische Propädeutik und Logik

- P** 120 - Einführung in die Logik (6 LP)

19597 P - Komplexe Systeme: Datenanalyse und Modellbildung mittels Computer

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	Mo	w.	12:15 - 13:45	2.10.1.22	19.04.2010	Udo Schwarz

Kommentar:

Die Welt ist komplex und unbestimmt. Statistische Befunde sind allgegenwärtig. Deren Erhebung und Interpretation wird an Beispielen wie Münzwurf, Brown'scher Bewegung, Wetteraufzeichnungen, Aktien-Indices, Populationsdynamik, Neuronen-Netzwerken und zellulären Automaten geübt. Datenanalyse und Modellierung mittels Computer sind grundlegende Methoden wissenschaftlichen Arbeitens

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19600 S - Herstellung eines Dokumentarfilmes

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	2.05.	20.04.2010	Ernst Kaczynski

Videostudi

Kommentar: Das Seminar ist in zwei Abschnitte gegliedert. Im ersten Abschnitt werden theoretische und technische Grundlagen zur Herstellung eines Dokumentarfilmes vermittelt. Im zweiten Abschnitt wird das Dokumentarfilmprojekt produziert.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19613 SP - Erstellung einer multimedialen Bildschirmpräsentation

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SP	G1	Di	w.	10:00 - 11:30	3.06.1.14	20.04.2010	Silvana Hebs

August-Bebel-Str. 89 / Haus 6 / R.1.14

Leistungsnachweis: 3 LP für
Präsentation der fertigen Bildschirmpräsentation

Kurzkomentar: Das Seminar beinhaltet:

- Entwerfen eines Storyboards
- Erstellung der vorgesehenen Medienelemente
- Programmierung/Montage einer Bildschirmpräsentation mit Adobe Director
- CD-Fertigung mit Label

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19614 SP - Videoproduktion

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SP	G1	Di	w.	10:00 - 11:30	2.05.0.08	20.04.2010	Thomas Roesse

R:2.05.008

Kommentar: Inhalte der Veranstaltung:

- Herstellen eines Videofilmes
- Umgang mit professioneller Audio- und Videotechnik
- Digitale Bild- und Tonbearbeitung mit Adobe CS;
- DVD-Authoring

Leistungsnachweis: 3 LP für:
Präsentation des fertigen Films

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19617 Ü - Anfertigung umfangreicher wissenschaftlicher Arbeiten mit Word 2007

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	2.10.1.22	21.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Ziel dieses Kurses ist die sichere und kompetente Anwendung von MS Word bei der Erstellung umfangreicher Dokumente, wie Abschlussarbeiten, Projektberichte, Publikationen. Im Mittelpunkt steht daher die Vermittlung fortgeschrittener und automatisierter Funktionen, die ein effektives und effizientes Anfertigen umfangreicher wissenschaftlicher Texte ermöglichen. Dazu zählen vorrangig

- Arbeiten mit Format- und Dokumentvorlagen
- Gliederungs- und Korrekturfunktionen
- Erstellen von Fußnoten, Textmarken und Querverweisen
- automatisches Erstellen von Verzeichnissen (Inhaltsverzeichnis, Tabellen-, Abbildungs-, Stichwortverzeichnis)
- Arbeit mit Zentral- und Filialdokumenten
- Bearbeiten eines Dokumentes im Team

Ergänzend werden Hinweise zum normgerechten Zitieren und Erstellen von Literaturverzeichnissen vermittelt. Den Abschluss bildet ein Vergleich von MS Word - OpenOffice.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Modul 9 - Fremdsprache

17082 PS - Französisch- und spanisch-basierte Kreolsprachen: Entstehung und heutige Dynamik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.21	20.04.2010	Claudia Schlaak

Kommentar: Vom 16. bis 18. Jahrhundert bilden sich im Zuge von Migration und Kolonialisierung in den französischen, portugiesischen und spanischen Kolonien die romanischen Kreolsprachen heraus. Die romanischen Gemeinsprachen erweisen sich in den Kolonien aufgrund von gesellschaftlichen Faktoren als dominant und verdrängen die Erstsprachen der verschleppten Sklaven in den Kolonien. Aufgrund dieser besonderen Situation von Migration, Sprachkontakt und Variation entstehen neue Varietäten: Die heutigen Kreolsprachen.

Ziel des Seminars ist eine Einführung in die sprachwissenschaftliche Disziplin der Kreolistik. Es werden die wesentlichen Bedingungen und Theorien zur Herausbildung der Kreolsprachen erarbeitet; unter Berücksichtigung der kolonialen und politischen Interessen der französischen und spanischen Nationen soll die aktuelle Akzeptanz dieser Varietäten in den verschiedenen Sprachgebieten verglichen werden. In diesem Kontext werden die sprachlichen Charakteristika der heute noch gesprochenen romanischen Kreolsprachen untersucht, wie auch deren Status, Prestige und aktuelle Entwicklungen.

Literatur: Bartens, Angela (1995): *Die iberoromanisch-basierten Kreolsprachen*, Frankfurt/ Main: Peter Lang.

Holtus, Günter / Metzeltin, Michael / Schmitt, Christian (Eds.)(1998): *Lexikon der Romanistischen Linguistik*. Band VII: *Kontakt, Migration und Kunstsprachen. Kontrastivität; Klassifikation und Typologie*, Tübingen: Niemeyer. [=> Vgl. dort die Artikel 486- 490 (= Romanische Kreolsprachen I-V: pp. 601-679)].

Kramer, Johannes (2004): *Die iberoromanische Kreolsprache Papiamentu. Eine romani-stische Darstellung*, Hamburg: Buske.

Stein, Peter (1984): *Kreolisch und Französisch*. Tübingen: Niemeyer.

Stehl, Thomas (1989): "Typologie des contacts linguistiques: langues romanes, créoles français et dialectes italiens", in: F. Foresti/E. Rizzi/P. Benedini (Hrsgg.), *L'Italiano tra le lingue romanze. Atti del XX Congresso Internazionale di Studi (Bologna, 25-27 settembre 1986)*, Roma: Bulzoni 1989, pp. 115-124, 331-332.

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

- P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
- P** 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

- P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

- P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
- P** 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

- P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

- P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
- P** 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

- P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

17083 PS - Gesprochene und geschriebene Sprache in Frankreich und Italien

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.21	21.04.2010	Claudia Schlaak

Kommentar:

Bei Betrachtung der Forschungslandschaft zum Thema dieses Seminars ergibt sich ein deutliches Bild: Für das Französische liegt eine breite Forschungsliteratur vor, die die Differenzierung von gesprochener und geschriebener Sprache behandelt. Wesentlicher Grund dafür ist, dass in Frankreich in der historischen Entwicklung die Vielfalt der Dialekte bereits verloren ging und die Diskussion zur stilistischen Differenzierung von *français écrit*, *français parlé* bzw. *français familier* in den Vordergrund trat.

In Italien sieht die Situation anders aus. Erst seit den 1970er bzw. 1980er Jahren gerät das *italiano popolare* bzw. das *italiano parlato* bei sprachwissenschaftlichen Untersuchungen in das Zentrum des Interesses. Auch wenn die Diskussionen und wissenschaftlichen Beiträge in den letzten Jahren zugenommen haben, bleibt offensichtlich, dass durch die bis heute vitale Präsenz der primären und tertiären Dialekte in Italien eine Differenzierung von gesprochener und geschriebener Sprache lange Zeit weniger stark wahrgenommen wurde.

Ziel des Seminars ist es, das Verhältnis von gesprochenem und geschriebenem Französisch und Italienisch anhand historischer Entwicklungen, der Bedeutung von Dialekt und Standard sowie verschiedener Sprachkonzepte, wie z.B. das Konzept von "Nähe und Distanz", herauszuarbeiten. Zudem sollen auch aktuelle Tendenzen, etwa aus dem Bereich der Jugendsprache, analysiert werden.

Literatur:

Leistungsnachweis: Leistungsschein Sprachwissenschaft (Referat mit schriftlicher Ausarbeitung), Beleg für Teilnahme an einer Lehrveranstaltung (Referat, Zwischenklausur oder kompakte Hausarbeit), 3 LP (Modul FS 2, FS 4 oder StudiumPlus)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft/-geschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

17132 PS - Spanische Sprachwissenschaft: Grundbegriffe, Theorien, Disziplinen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Di	w.	16:00 - 18:00	1.19.1.21	20.04.2010	Anja Hennemann, Kathleen Plötner

Kommentar:

Dieses Seminar soll Studierenden die Möglichkeit geben, sich einen allgemeinen Überblick über die verschiedenen Bereiche der Sprachwissenschaft zu verschaffen, um bei der Wahl folgender Lehrveranstaltungen bereits seine eigenen Vorlieben zu kennen und damit berücksichtigen zu können.

Nachdem wir geklärt haben, was es eigentlich bedeutet, sich *wissenschaftlich* mit einer Sprache zu beschäftigen und worin sich *strukturelle, formale und funktionale* Sprachwissenschaft unterscheiden, sind folgende sprachwissenschaftliche Bereiche Gegenstand des Seminars:

- 1) Morphologie und Wortbildung,
- 2) Syntax,
- 3) Semantik und Lexikologie,
- 4) Pragmatik,
- 5) Gesprochene und geschriebene Sprache: Textlinguistik und Diskurstraditionen,
- 6) Sprachkontakt und kontrastive Linguistik,
- 7) Korpuslinguistik: Empirische Sprachwissenschaft,
- 8) Das Gegenwartsspanische: Konvergenz und Divergenz.

Während die einzelnen Bereiche theoretisch aufgearbeitet jeweils von den Dozentinnen eingeführt werden, sind die Teilnehmer des Seminars dazu angehalten, die vermittelte Theorie praktisch zu untermauern. Beispielsweise könnten im Bereich des Sprachkontakts Fallstudien präsentiert werden oder im Bereich der Korpuslinguistik das Auftreten bestimmter Konkordanz untersucht werden.

Literatur:

- Adam, Jean-Michel (1999): *Lingüística de los textos narrativos*. Barcelona: Ariel.
- Adamzik, Kirsten (2004): *Textlinguistik. Eine einführende Darstellung*. Tübingen: Niemeyer.
- Alvar, Manuel (ed.) (2000): *Introducción a la lingüística española*. Barcelona: Ariel (*Parte III: Morfología, 175-267*).
- Alvar, Manuel (ed.) (1996): *Manual de dialectología hispánica. 2 Bände (El español de España; El español de América)*. Barcelona: Ariel.
- Austin, John L. (1962): *How to do things with words*. Cambridge, Massachusetts: Harvard University Press.
- Berschlin, Helmut / Fenández-Sevilla, Juli / Felixberger, Josef (1987): *Die spanische Sprache: Verbreitung, Geschichte, Struktur*. München: Hueber.
- Blank, Andreas (2001): *Einführung in die lexikalische Semantik für Romanisten*. Tübingen: Niemeyer.
- Bossong, Georg (2008): *Die romanischen Sprachen: Eine vergleichende Einführung*. (Buch mit CD). Hamburg: Buske.
- Bosque, Ignacio & Violeta Demonte (1999): *Gramática descriptiva de la lengua española*. Madrid: Espasa-Calpe.
- Bruyne, Jacques de (2002): *Spanische Grammatik*. Tübingen: Niemeyer.
- Coseriu, Eugenio (²1992): *Einführung die Allgemeine Sprachwissenschaft*. Tübingen: Francke.
- Coseriu, Eugenio (³1994): *Textlinguistik*. Tübingen: Francke.
- Eguren, Luis & Olga Fernández Soriano (2006): *La terminología gramatical*. Madrid: Gredos.
- Escandell Vidal, María Victoria (2003): *Fundamentos de semántica composicional*. Barcelona: Ariel.
- Escandell Vidal, María Victoria (²2005): *Introducción a la pragmática*. Barcelona: Ariel.
- Heinemann, Margot & Wolfgang Heinemann (2002): *Grundlagen der Textlinguistik. Interaktion-Text-Diskurs*. Tübingen: Niemeyer.
- Jansen, Silke (2005): *Sprachliches Lehngut im www - Neologismen in der französischen und spanischen Internetterminologie*. Tübingen: Narr.
- Krefeld, Thomas (2004): *Einführung in die Migrationslinguistik*. Tübingen: Narr.
- Lacorte, Manel & Jennifer Leeman (eds.) (2009): *Español en Estados Unidos y otros contextos de contacto. Sociolingüística, ideología y pedagogía*. Madrid: Vervuert/Iberoamericana.
- Lemnitzer, Lothar & Heike Zinsmeister (2006): *Korpuslinguistik. Eine Einführung*. Tübingen: Narr.
- Onieva Morales, Juan Luis (1986): *Diccionario básico de terminología gramatical*. Madrid: Editorial Playor.
- Rainer, Franz (1993): *Spanische Wortbildungslehre*. Tübingen: Niemeyer.
- Rodríguez Ramalle, Teresa (2005): *Manual de sintaxis del español*. Madrid: Castalia.
- Schlobinski, Peter (1996): *Empirische Sprachwissenschaft*. Opladen: Westdeutscher Verlag.
- Schpak-Dolt, Nikolaus (1999): *Einführung in die Morphologie des Spanischen*. Tübingen: Niemeyer.

Leistungsnachweis:

1. Studienbegleitende Aufgaben
2. Referat; für StudiumPlus ggf. andere Prüfungsmodalitäten

Kurzkommentar:

Module: FS1, FS3, FS4

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2071 - Systematische Linguistik (3 LP)

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2071 - Systematische Linguistik (3 LP)

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

17584 HS - Pop(ulär)kultur: Songtext- und Videoclipanalyse

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	1.09.1.12	20.04.2010	Eva Kimminich

Kommentar:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Angew.RomanischeLit.-wiss

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 104 - Romanische Literaturen und Kulturen der Welt

P 1043 - Analyse kulturwissenschaftlicher Einzelphänomene (3 LP)

M 105 - Präsentations- und Kommunikationsformen kulturellen Wissens

P 1054 - Freie Themenarbeit (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S Romanische Literaturen Welt

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 104 - Transregionalität und Transkulturalität

P 1042 - Analyse kulturwissenschaftlicher Einzelphänomene (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

18264 Pr - Student Developers Group: Virtueller Trainingsraum Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Pr	G1	Fr	w.	12:15 - 13:45	1.01.1.07	23.04.2010	Rolf-Rainer Lamprecht

Kommentar:

Die Student Developers Group (SDG, <http://www.sdg-potsdam.de>) versucht, verschiedene Interessen miteinander zu verbinden: das Interesse von Studierenden, sich mit modernen Computer-Technologien und -Werkzeugen bekannt zu machen und sie zu beherrschen, dabei auch virtuelle Arbeits- und Kooperationsformen zu praktizieren, und das Interesse von Lehrenden und Leitenden, neue Computer-Technologien und -Werkzeuge für die universitäre Lehre zu erschließen und anzuwenden. Im Projekt wird als besonderer Strang das Gebiet „Russisch als Fremdsprache“ behandelt. Das Ziel besteht darin, ein internetgestütztes Übungs- und Überprüfungscenter zu grammatischen Erscheinungen des Russischen zu erarbeiten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18271 S - Drama und Theater im 20. Jahrhundert

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mi	w.	10:15 - 11:45	1.11.2.27	21.04.2010	Anna Rothkoegel

Kommentar:

In der geplanten Lehrveranstaltung soll eine Übersicht der polnischen Theaterformen im 20. Jahrhundert im europäischen Kontext erarbeitet werden. Besonderer Schwerpunkt stellt das sog. „Alternativtheater“ der 1950er und 60er Jahre und seine Wirkung in der Gegenwart dar. Wir beschäftigen uns mit der Theorie und Praxis des Theaters bei Tadeusz Kantor, Jerzy Grotowski, Miron Białoszewski und mit den Dramen von Stanisław Ignacy Witkiewicz, Sławomir Mrożek, Tadeusz Różewicz.

Einführende Sekundärliteratur:

Brauneck, M. (Hrsg.): *Theater im 20. Jahrhundert. Programmschriften. Stilperioden, Reformmodelle*. Reinbek b. Hamburg 1998.

Dudzik, W. (Hrsg.): *Wiadomości teatru. Polska myślenie teatralna drugiej połowy XX wieku*. Warszawa 2007.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18278 S - Geschichte und Film

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	18:15 - 19:45	1.09.1.02	20.04.2010	Anna Rothkoegel

R. mit Videoausstattung

Kommentar:

Geschichtswissen und Geschichtsbewusstsein werden in erheblicher Masse von der Kunst und von den Medien vermittelt. In der polnischen Kultur, in der eine offizielle, ideologiefreie Geschichtsforschung und -diskussion aus politischen Gründen lange Zeit nicht möglich war, stellte der ästhetische Bereich eine wichtige Plattform der Geschichtsvermittlung dar. Durch Ästhetisierung, Mythisierung, innere Verweisungen und eine in sich geschlossene Symbolik wurden bestimmte Bereiche der nationalen Geschichte oft in eine emotional aufgeladene, für Nichtpolen kaum zugängliche Zeichenwelt verwandelt. Entsprechende Diskurse und Verfahren sollen an dem Medium „Film“ (polnisch mit deutschen Untertiteln) untersucht werden.

Einführende Sekundärliteratur:

Baumeister, M. (Hrsg.): *Die Kunst der Geschichte. Historiographie, Ästhetik, Erzählung*. Göttingen 2009

Kurz, I. (Hrsg.): *Film i historia. Antologia*. Warszawa 2009.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18676 PS - Einführung in Dantes „Göttliche Komödie“

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.21	22.04.2010	Antonella Ippolito

- Kommentar:** Bei der Lektüre von Dante Alighieris *Göttlicher Komödie* steht der Leser vor einer Summe des mittelalterlichen Dichtens und Wissens, die zugleich zu den bedeutendsten Vorbildern der Weltliteratur zählt. Das Seminar versteht sich als ein erster Einstieg in diesen anspruchsvollen Text. Es setzt sich zum Ziel, die grundlegenden historischen und hermeneutischen Vorkenntnisse zu vermitteln, welche die Auseinandersetzung mit Dantes Weltbild in seinen mehrfachen Aspekten voraussetzt. Das Seminar gliedert sich in drei Teile: Nach einer kurzen Einführung in Dantes Werk und in seinen kulturgeschichtlichen Kontext sollen ausgewählte Episoden aus der *Göttlichen Komödie* gemeinsam gelesen und gedeutet werden. Wir werden dabei die deutschen Übersetzungen von Hermann Gmelin und Walter Naumann zugrundelegen. Die letzten drei Sitzungen werden besonderen Aspekten der Dante-Nachwirkung in den romanischen Literaturen gewidmet sein.
- Literatur:** Textausgabe:
Dante Alighieri: *Die Göttliche Komödie*, übers. von H. Gmelin, Leipzig: Reclam, 1998.
oder:
Dante Alighieri: *Die Göttliche Komödie*, übers. von W. Naumann, Darmstadt: Wissensch. Buchgesellschaft, 2004.
- Leistungsnachweis:** Die Leistungserfassung erfolgt durch:

- Regelmäßige Teilnahme;
- Hausarbeit.
- Lerninhalte:** Die Teilnehmenden werden
- eine allgemeine Kenntnis der Themen der Göttlichen Komödie gewinnen;
- sich mit dem dichterischen Imaginaire von Dante vertraut machen;
- über die herausragende literaturhistorische Bedeutung der Göttlichen Komödie bewusst nachdenken.
- Zielgruppe:** Der Kurs eignet sich für Studierende der Italianistik, der romanischen Literaturen (Hispanistik, Frankoromanistik) und der Komparatistik (Germanistik, Anglistik u.a.).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: S Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 204 - Grundlagen des Wissens: Literaturwissenschaft

P 2042 - Literaturgeschichte bis 1800 (2 LP)

M 205 - Grundlagen des Wissens: Kulturwissenschaft

P 2051 - Geschichte der Kulturen romanischer Länder (2 LP)

18780 Ü - Joblabor: Wege zur Berufsfindung für Romanisten, Slavisten und Anglisten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Sa	Einzel	09:15 - 17:00	3.06.0.13	08.05.2010	Iolanda Da Forno
	und Raum 3.06.1.21						
Ü	G1	So	Einzel	10:00 - 15:00	3.06.0.13	09.05.2010	Iolanda Da Forno
	und Raum 3.06.1.21						
Ü	G1	Sa	Einzel	09:15 - 17:00	3.06.0.13	03.07.2010	Iolanda Da Forno
	und Raum 3.06.1.21						
Ü	G1	So	Einzel	10:00 - 15:00	3.06.0.13	04.07.2010	Iolanda Da Forno
	und Raum 3.06.1.21						

Kommentar:

Das Joblabor. Wege zur Berufsfindung für Romanisten, Slavisten und Anglisten

Was ist nach meinem Studium? Welche Berufsperspektiven eröffnen mir das Studium und die gewählte Fächerkombination? Welche Berufsfelder strebe ich an? Und wie finde ich einen Einstieg in den Beruf? Das sind Fragestellungen, die viele Studierende philologischer Fächer beschäftigen.

Ziel des Workshops ist es, individuelle Lösungsansätze zu suchen und mögliche Wege zur Berufsfindung zu erarbeiten.

Das erste Wochenende ist den Stärken und Potentialen des Studiums und der Studierenden gewidmet. Neben Überlegungen zu einer strukturierten und effektiven Organisation des Studiums werden weiterhin berufliche Perspektiven und Zielsetzungen erörtert sowie Strategien entwickelt, die zur Umsetzung der festgelegten Ziele von Bedeutung sind.

Am zweiten Wochenende sollten von den Studierenden konkrete Projekte zur Berufsfindung vorgestellt und diskutiert werden.

Erforderliches Sprachniveau: Abgeschlossenes Propädeutikum II

Leistungsnachweis: 3 LP nach Besuch beider Teile des Seminars und nach Referat

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18958 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Fortbildung für russische Deutschlehrer)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	15.07-15.09	Kerstin-Sabine Reinicke

Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende und Lehrende. Ihr Praktikum ist im „Incoming“-Bereich angesiedelt. Hier werden Sie sich speziell mit russischen Deutschlehrern befassen, die an einer 3-wöchigen Fortbildung der Universität Potsdam teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre Russischkenntnisse endlich einmal praktisch

anzuwenden

- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Tutorentätigkeit
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18962 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Sommerakademie)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	01.06-31.08	Kerstin-Sabine Reinicke

Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Ihr Praktikum ist im Bereich der „Incoming students“ angesiedelt, in dem Sie sich mit Studierenden befassen, die an Deutschkursen und/oder englischsprachigen Fachkursen der Internationalen Sommerakademie Sanssouci teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre guten Englischkenntnisse praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums erste

Erfahrungen in der Berufswelt zu sammeln

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Unterstützung ausländischer Kursteilnehmer der

„Internationalen Sommerakademie Sanssouci“

- Tutorentätigkeit in Projektkursen
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

Zum Löschen dieser Nachricht klicken Sie bitte auf den unten stehenden Knopf "Löschen" und bestätigen dies danach mit einem Klick auf den dann erscheinenden Knopf "Endgültig Löschen"

Bitte fügen Sie Ihren Text danach über den oben stehenden Knopf "Mit Formatierungen (aus Word) einfügen" ein!

 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

 19186 SÜ - Lateinische Quellen: Konzilsbeschlüsse der Neuzeit

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SÜ	G1	Do	w.	16:00 - 18:00	1.11.1.25	22.04.2010	Stefan Gatzhammer

Kommentar: Latein ist eine für das Studium der jüdischen und christlichen Religion relevante Quellsprache und bis heute die Ausgangssprache kirchenamtlicher Verlautbarungen. Nach einer Einführung in die Quellenkunde und die Typologie päpstlicher Dokumente werden die wichtigsten Konzilien der Neuzeit im historischen Kontext behandelt. Besonderer Augenmerk gilt ihrer Zusammensetzung, den Tendenzen und kirchenpolitischen Strömungen sowie der Rezeptionsgeschichte. Mit der Lektüre einzelner Konzilsdekrete werden nach formaler Betrachtung die ausgewählten Themen inhaltlich vertieft. Die Übung ist offen für alle sprachlich und historisch interessierten Studierenden. Die Teilnahme ist auch ohne gesicherte Lateinkenntnisse uneingeschränkt möglich. Themen u.a.: Konzilien des 15. Jhs.: Höhepunkt und Krise des Konziliarismus; V. Laterankonzil (1512-1517); Konzil von Trient (1545-1563): Konfessionalisierung; Partikularkonzilien (Plenar- und Provinzialkonzilien) der Neuzeit; I. Vatikanisches Konzil (1869/70): Ultramontanismus und Autoritätsprinzip; II. Vatikanisches Konzil (1962-1965): Aggiornamento und Rezeption.

Literatur: Literatur: Giuseppe Alberigo / Klaus Wittstadt / Günther Wassilowsky, Geschichte des Zweiten Vatikanischen Konzils, 5 Bde., Mainz 1997-2009; Heinrich Denzinger, Enchiridion symbolorum definitionum et declarationum de rebus fidei et morum. Kompendium der Glaubensbekenntnisse und kirchlichen Lehrentscheidungen. Lat./Dt., hrsg. von Peter Hünermann, Freiburg i.Br. 42. Aufl. 2009; Hubert Jedin, Geschichte des Konzils von Trient, 4 Bde., Freiburg i.Br. 1949-1975; Klaus Schatz, Vaticanum I. Unfehlbarkeitsdiskussion und Rezeption. Paderborn 1994.

Leistungsnachweis: Leistungspunkterwerb:
2 - 4 LP (Voraussetzungen: Testat; Referat mit Handout)
Studiumplus: 3 LP

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Relig.-wiss.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 120 - Einführung in die Religionen: Christentum
 - P** 1202 - Einführung in das Christentum (4 LP)
 - P** 1203 - Einführung in das Christentum (2 LP)
 - P** 1204 - Texte und Quellen des Christentums (2 LP)

19204 V - Einführung in die Logik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Fr	w.	10:00 - 12:00	1.11.0.09	23.04.2010	Hans-Joachim Petsche

Kommentar: Der Kurs führt in die klassische formale Logik ein.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 10 - Philosophische Propädeutik und Logik
 - P** 120 - Einführung in die Logik (6 LP)

19596 S - Introduction to Academic Writing (Anleitung zur Erstellung von wissenschaftlichen Arbeiten)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	N.N.	19.04.2010	Lilia Schürcks
S	G2	Fr	w.	14:00 - 16:00	N.N.	23.04.2010	Lilia Schürcks

Kommentar:

This course constitutes a fundamental part of the Grundphase von Studiumplus at the University of Potsdam. It is meant to help the students improve their ability to produce clear and correctly written academic texts (Hausarbeiten, Seminararbeiten, Bachelor und Masterarbeiten). The course is designed as an interdisciplinary instrument which enables students, on the one hand, to read, evaluate and respond to scientific texts, and on the other hand, to write a paper where they argue a particular point of view. The major goal is to teach students how to contribute something new in their papers. The key objectives cover the following areas:

- the nature of effective academic writing and the academic writing process
- the essence of narration, classification, and argument
- organizing ideas logically
- writing effective thesis statements and topic sentences
- building organized paragraphs with supporting statements
- using the conventions of quotation, citation, and paraphrasing
- applying key academic phrases

Modul Wissenschaftliches Arbeiten

- writing effective introductions, definitions and providing supporting examples
- creating an appropriate layout

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19609 TU - Einführung in die Hebräische Bibel / Tutorium Hebräisch II

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
TU	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.09.2.12	20.04.2010	Dorothea Salzer
TU	G2	Mi	w.	12:00 - 14:00	1.06.0.05	21.04.2010	Dorothea Salzer

Kommentar:

Das Tutorium begleitet und ergänzt den Kurs Hebräisch II, kann aber auch separat belegt werden. Eingübt wird die Fähigkeit zur Übersetzung biblischer Texte. Dies beinhaltet einerseits eine eingehende Behandlung der Morphologie des Biblischen Hebräisch, andererseits werden aber auch verschiedene Übersetzungstechniken besprochen und umgesetzt. Als Grundlage dienen biblische Texte, die nicht im Unterricht im Kurs Hebräisch II gelesen werden und daher das Curriculum der dort gelesenen Texte ergänzen.

Voraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Sprachkurses Hebräisch I oder vergleichbare Kenntnisse

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

**Modul 9 - Fremdsprache
Chinesisch**

18863 Ü - UNICert I/1Chinesisch für Anfänger

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.15	19.04.2010	Ying Hu
Ü	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.15	21.04.2010	Ying Hu

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18864 Ü - UNICert I/2 Chinesisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.15	19.04.2010	Ying Hu
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.15	21.04.2010	Ying Hu

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18865 Ü - UNICert I/3 Chinesisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	3.06.0.15	19.04.2010	Xia Li-Paschke
Ü	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.12	21.04.2010	Xia Li-Paschke

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 9 - Fremdsprache Englisch

18867 Ü - Selbstgesteuertes Lernen mit Lernberatung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 18:00	3.06.1.21	21.04.2010	Steffen Skowronek

Kommentar:

Wenn Sie sich für diese Lernform entscheiden, sollten Sie zu einer der folgenden Zielgruppen gehören:

- Studierende, die selbstständig bestimmte Sprachfertigkeiten (des Hörens, Lesens und Schreibens bzw. die Grundfertigkeiten der Grammatik, Lexik und Phonetik) gezielt erweitern möchten;
- Studierende, die ihre Fähigkeiten, selbstständig Englisch zu lernen, verbessern wollen;
- Studierende, die sprachkursbegleitend zusätzlich einzelne Sprachfertigkeiten erweitern oder sich auf Tests vorbereiten möchten;
- Studierende, die sich auf internationale Sprachtests (z.B. TOEFL) individuell vorbereiten wollen.

Einstieg in den Kurs

Rufen Sie die Webseite www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/autonom.htm auf und informieren Sie sich über Inhalt und Ablauf dieses Kurses;

Studierende, die autonom und selbstgesteuert lernen möchten, melden sich wie gewohnt im PULS für diesen Kurs an, füllen den Fragebogen auf der o.g. Webseite sorgfältig und vollständig aus und senden diesen eine Woche vor dem gewünschten Erstberatungstermin zusammen mit mindestens zwei Terminvorschlägen an Steffen Skowronek: skowron@uni-potsdam.de

Mitarbeiter/innen, die dieses Lernangebot in Anspruch nehmen möchten, melden sich bitte per E-Mail an, senden den ausgefüllten Fragebogen ein und unterbreiten mindestens zwei Terminvorschläge.

Lernmaterial: Sollte zur Erstberatung mitgebracht werden

Links: Webseite des Kurses <http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/autonom.htm>
Lernressourcen <http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/stpoints.htm>

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Modul 9 - Fremdsprache Englisch UNICert III/1

18869 Ü - UNICert III/1 Englisch für akademische Zwecke

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 12:00	3.06.0.12	20.04.2010	Marc-Lian Toolan
Ü	G2	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.06.0.12	21.04.2010	Audrey Fausser
Ü	G2	Fr	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.13	23.04.2010	Audrey Fausser

Kommentar:

Dies ist der erste Teil des aus 2 Teilen bestehenden UNICERT-Kurses für Studierende, die ihr sprachliches Wissen und Können verbessern oder sich auf einen fachorientierten Sprachkurs vorbereiten möchten.

Der Kurs bietet die Möglichkeit, die einzelnen Sprachtätigkeiten -Hören, Sprechen Lesen und Schreiben- anhand von alltagspraktischen Themen anzuwenden und zu entwickeln. Die Behandlung ausgewählter Schwerpunkte der Lexik und Grammatik bilden die Grundlage für das Selbststudium der Kursteilnehmer. Der Kurs steht Studierenden aller Fachrichtungen offen.

Lehrmaterial: Gruppe 1: Wird vom Dozenten bekannt gegeben. **Gruppe 2: "Move" Advanced, Student's Book, ISBN 978-3-19-402964-4, Hueber Verlag. Lehrbuch bitte schon zur ersten Veranstaltung mitbringen!**

Voraussetzungen: Einstufungstest (Placement Test): 70- 79 Punkte **oder** Integrativer Vorkurs II

Leistungsnachweis: Bewertung auf der Grundlage von Tests (6 ECTS points / 6 LP für BA)

Placement Test: 6. April jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie am

8. April um 9.00 Uhr in 3.06. H 02

Einschreibung nur über PULS: www.sb-portal.uni-potsdam.de/puls.html

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse
P 310 - UNICert III/1 - Englisch (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul
P 310 - UNICert III/1 - Englisch (6 LP)
P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18870 Ü - UNICert III/1 Englisch der Naturwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	07:30 - 11:00	1.19.4.20	22.04.2010	Dorothea Cerovsky

Ü	G2	Mo	w.	12:00 - 13:30	3.06.1.20	19.04.2010	Dorothea Cerovsky
Ü	G2	Do	w.	12:00 - 14:00	1.19.4.20	22.04.2010	Dorothea Cerovsky

Kommentar: Dies ist das erste Semester eines aus 2 Semestern bestehenden Fachsprachekurses, der auf das **UNICert III (Englisch für Naturwissen-schaften)** vorbereitet. (Die detaillierte Beschreibung der mündlichen und schriftlichen Kommunikationsbefähigung des Vertiefungsmoduls UNICert III findet sich unter 'Fremdsprachenmodule für allgemeine akademische Zwecke' auf der Homepage des Sprachenzentrums.)

Fachlich orientierte, fremdsprachenmethodisch aufbereitete Lese- und Hörtexte bieten die Grundlage für das Erlernen und Üben wissenschaftlicher Kommunikation (Beschreiben, Begründen, Argumentieren, Formulieren von Hypothesen, Verstehen und Darbieten von Kurzvorträgen und das Abfassen von kurzen Texten zu wissenschaftlichen Themen).

Die Behandlung ausgewählter Schwerpunkte der Lexik und Grammatik bilden die Grundlage für das Selbststudium der Kursteilnehmer.

Der Kurs steht Studierenden naturwissenschaftlicher Fachrichtungen offen.

Lehrmaterial: Arbeitsblätter werden kostenpflichtig ausgegeben; Videos, Rundfunkmitschnitte, www

Voraussetzungen: 50-79% im Placement Test oder Vorkurs 2

Nachweis: Kursnote, Leistungsnachweis ('Schein') 6 ECTS points / 6 LP für BA

Placementtest: 6. April, jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie

8. April um 9.00 Uhr in 3.06.H 02

Literatur: **Lehrmaterial:** Arbeitsblätter werden kostenpflichtig ausgegeben; Videos, Rundfunkmitschnitte, www

Bemerkung: **Placementtest:** 6. April, jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie

8. April um 9.00 Uhr in 3.06.H 02

Voraussetzung: **Voraussetzungen: 70-79% im Placement Test oder Vorkurs 2**

Leistungsnachweis: **Nachweis:** Kursnote, Leistungsnachweis ('Schein') 6 ECTS points / 6 LP für BA

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18871 Ü - UNICert III/1 Englisch der Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.12	19.04.2010	Steffen Skowronek
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	3.06.1.21	22.04.2010	Steffen Skowronek
Ü	G2	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.12	21.04.2010	Audrey Fausser
Ü	G2	Fr	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.15	23.04.2010	Audrey Fausser

Kommentar:

This theme-oriented course is designed to improve students' language skills, to support their studies of the subject and to prepare them for an internship or studies abroad. It will focus on social and political issues in the USA and in Britain. Various sources, such as the world wide web, magazine & newspaper articles, videos and audiotapes, will be used.

Voraussetzung: Einstufung 70 – 79 P. oder Kurs „Englisch für Studierende der Sozialwissenschaften - Integrativer Vorkurs“ bzw. „Englisch für akademische Zwecke - integrativer Vorkurs II“

Lehrmaterial :In this course we will use the virtual learning environment “English for Social Sciences”, which was developed within the framework of the European Union (Leonardo) project “Eurovolt via VLE”.

Nachweis: 6 LP

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18872 Ü - UNICert III/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.19	19.04.2010	Helga Frank
Ü	G1	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.19	21.04.2010	Helga Frank
Ü	G2	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.19	19.04.2010	Helga Frank
Ü	G2	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.19	21.04.2010	Helga Frank

Kommentar:

Fachsprachlicher Kurs, der bei entsprechenden Vorkenntnissen in mindestens zwei Semestern zum UNICert III Englisch für Wirtschaftswissenschaften führt. Das Hörverstehen wird ausgebaut unter Verwendung überwiegend authentischer, fachbezogener Texte, einschließlich aktueller Wirtschaftsberichtserstattung; Audio- und TV-Mitschnitte von BBC, CNN, CNBC, etc . Das Verständnis typischer Fachtexte aus Wirtschaftspraxis und akademischem Bereich wird vertieft durch die Erweiterung der Lesestrategien. Weiterhin werden Übersetzungen, Zusammenfassungen, das Mitschreiben von Vorlesungen und deren Umsetzung geübt. Die Ausdrucksfähigkeit wird geschult durch Vorträge, in Rollenspielen und Simulationen, wobei die Teilnehmer mündlich und schriftlich die Befähigung zum erfolgreichen „Funktionieren“ in Auslandsstudium und Beruf trainieren. Zusätzlich werden Wirtschaftsenglisch-Web- u. Videomaterialien eingesetzt. Inhaltlich umfasst der Kurs Themen wie:

legal forms of business ownership and company structure; marketing, advertising, franchising; banking, entrepreneurship; management styles; intercultural aspects and the environment.

Diese Inhalte werden flankiert von der Fertigkeitentwicklung in Schwerpunktbereichen wie: presentations, academic writing, reading, listening, team-building.

Voraussetzungen: 70 -79 % im Einstufungstest

Lehrmaterial: kostenpflichtige Skripten + kursbegleitender Moodle-Kurs (III/1)

Nachweis: benoteter Abschluss

DIE ANMELDUNG ZU DIESEM KURS IST NUR ÜBER DAS PULS-SYSTEM MÖGLICH!!!

Links:

Wirtschaftsenglisch web site http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/w_lueer.htm

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 30.04.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 53 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 531 - UNICert III/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 97 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 1441 - UNICert III/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

18873 Ü - UNICert III/1 Englisch der Rechtswissenschaften The American Legal System: Part 1

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	3.06.S13	19.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.15	22.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G2	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.S13	19.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G2	Di	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.19	20.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G3	Di	w.	12:00 - 14:00	3.06.1.19	20.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G3	Do	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.15	22.04.2010	Carolyn Mills

Kommentar: The registration for this course takes place through the language center electronic registration system, NOT PULS! Initial PULS registration for this course is not valid.

Bachelor students who have been ADMITTED to this course through the language center electronic registration system may sign up through PULS.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18874 Ü - UNICert III/1 Englisch der Rechtswissenschaften Introduction to the English Legal System

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	14t.	12:00 - 14:00	3.06.0.13	19.04.2010	Joanna Kerr-Thompson
Ü	G1	Do	14t.	10:00 - 14:00	3.06.1.19	23.04.2010	Joanna Kerr-Thompson
Ü	G2	Mo	14t.	14:00 - 16:00	3.06.0.12	26.04.2010	Joanna Kerr-Thompson
Ü	G2	Fr	14t.	10:00 - 14:00	3.06.0.12	30.04.2010	Joanna Kerr-Thompson
Ü	G3	Mo	w.	12:00 - 14:00	3.06.1.19	19.04.2010	Kenneth McAlpine
Ü	G3	Di	w.	12:00 - 14:00	3.06.1.19	20.04.2010	Kenneth McAlpine
Ü	G4	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.19	19.04.2010	Kenneth McAlpine
Ü	G4	Di	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.19	20.04.2010	Kenneth McAlpine

Kommentar: The registration for this course takes place through the language center's electronic registration system (ees), not PULS! A PULS registration alone is invalid.

Bachelor students may sign up through PULS AFTER they have been admitted to the course through ees.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 9 - Fremdsprache
Englisch
UNICert III/2

📌 **18875 Ü - UNICert III/2 Englisch für akademische Zwecke**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.20	19.04.2010	Dorothea Cerovsky
Ü	G1	Mi	w.	10:00 - 12:00	1.19.4.20	21.04.2010	Dorothea Cerovsky

Kommentar:

Dies ist das zweite Semester eines aus zwei Semestern bestehenden Allgemeinsprachekurses, der auf das UNICert III vorbereitet (vergl. dazu auch "Fremdsprachenmodule für allgemeine akademische Zwecke" auf der Homepage des Sprachenzentrums).

Originale allgemeinsprachlich orientierte Lese- und Hörtexte sowie eine systematische Erweiterung des Wortschatzes bilden die Grundlage für Diskussionen und Vorträge.

Die Behandlung ausgewählter Schwerpunkte der Lexik und Grammatik bilden die Grundlage für das Selbststudium der Kursteilnehmer. Der Kurs steht Studierenden aller Fachrichtungen offen.

Lehrmaterial: 2. Hälfte des Lehrbuches "Move" Advanced, Student`s Book, ISBN 978-3-19-402964-4, Hueber

Lehrbuch bitte schon zur ersten Veranstaltung mitbringen!

Nachweis: Kursnote mit 6 ECTS points /6 CP für BA bzw. Prüfung UNICERT-III (EAP)

Voraussetzung: 80 - 100 Punkte Placement Test bzw. Teilnahme UNICert III/1-Kurs

Placement Test: 6. April, jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie am

8. April um 9.00 Uhr in 3.06. H 02

Einschreibung nur über PULS: www.sb-portal.uni-potsdam.de/puls.html

📌 **Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.**

📌 **18876 Ü - UNICert III/2 Englisch der Naturwissenschaften**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	16:00 - 17:30	3.06.1.20	19.04.2010	Dorothea Cerovsky
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.4.20	21.04.2010	Dorothea Cerovsky

Kommentar:

Dies ist das zweite Semester eines aus 2 Semestern bestehenden Fachsprachekurses, der auf das **UNICert III (Englisch für Naturwissenschaften)** vorbereitet. (Die detaillierte Beschreibung der mündlichen und schriftlichen Kommunikationsbefähigung des Vertiefungsmoduls UNICert III findet sich unter 'Fremdsprachenmodule für allgemeine akademische Zwecke' auf der Homepage des Sprachenzentrums.)

Originale Lese- und Hörtexte aus den angegebenen Fachgebieten bieten die Grundlage für Diskussionen und Vorträge. Es erfolgt eine Einführung in das Schreiben wissenschaftlicher Publikationen mit praktischen Übungen.

Die Behandlung ausgewählter Schwerpunkte der Lexik und Grammatik bilden die Grundlage für das Selbststudium der Kursteilnehmer.

Der Kurs steht Studierenden naturwissenschaftlicher Fachrichtungen offen.

Voraussetzungen: Teilnahme am Kurs "Englisch für Naturwissenschaften (UNICert III/1)" oder vergleichbare Englischkenntnisse, z.B. EAP III/1 (Placement Test: > 80 Pkte.)

Lehrmaterial: Arbeitsblätter werden kostenpflichtig ausgegeben; Videos, Rundfunkmitschnitte, www

Nachweis: Leistungsnachweis 6 ECTS-Punkte / 6 LP für BA

Am Ende des Kurses kann die optional angebotene Prüfung **UNICert III (Englisch für Naturwissenschaften)** abgelegt werden.

Placement Test: 6. April, jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie am

8. April um 9.00 Uhr in 3.06. H 02

Anmeldung **NUR** über **PULS** (nach Placement Test oder als Kursfortsetzer nach English in Science III/1 od. EAP III/1)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18877 Ü - UNICert III/2 Englisch der Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.21	19.04.2010	Steffen Skowronek
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.15	22.04.2010	Steffen Skowronek
Ü	G2	Mi	w.	16:00 - 20:00	3.06.0.15	21.04.2010	James Murphy

Kommentar:

This theme-oriented course is designed to improve students' language skills, to support their studies of the subject and to prepare them for an internship or studies abroad. We will deal with political, social and economic topics - with a special focus on the US and other English-speaking countries. Various sources, such as Internet sites, magazine & newspaper articles, videos and audiotapes will be used. Students will write essays, give presentations as well as participate in and conduct discussions.

Voraussetzung: Einstufung 80 - 89 P. oder UNICert III/1 Kurs erfolgreich abgeschlossen

Lehrmaterial: kostenpflichtige Skripten

Nachweis: 6 LP, Abschluss durch UNICert III Prüfung oder kursinternen Test

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18878 Ü - UNICert III/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.19	20.04.2010	Helga Frank
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.19	22.04.2010	Helga Frank

Ü	G2	Di	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.19	20.04.2010	Helga Frank
Ü	G2	Do	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.19	22.04.2010	Helga Frank
Ü	G3	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.20	19.04.2010	Wolfgang Lüer
Ü	G3	Do	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.20	22.04.2010	Wolfgang Lüer
Ü	G4	Mo	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.20	19.04.2010	Wolfgang Lüer
Ü	G4	Do	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.20	22.04.2010	Wolfgang Lüer

Kommentar: Zweites Semester des fachsprachlichen Kurses, der bei entsprechenden Vorkenntnissen in mindestens zwei Semestern zum Zertifikat UNICert III - Englisch für Wirtschaftswissenschaftler führt. Weitere Kurskommentare wie unter „Englisch für Studierende der Wirtschaftswissenschaften - UNICert III/1“.

Voraussetzungen: Abschluss UNICert III/1 oder **80-89 % im Einstufungstest**

Lehrmaterial: kostenpflichtige Skripten+ kursbegleitender MOODLE-Kurs (III/2)

Nachweis: UNICert III bzw. benoteter Abschluss

DIE ANMELDUNG ZU DIESEM KURS IST NUR ÜBER DAS PULS-SYSTEM MÖGLICH!!!

Links: Wirtschaftsenglisch web site http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/w_lueer.htm

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 30.04.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 53 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 532 - UNICert III/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 54 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften II

P 540 - UNICert III/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 97 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 1442 - UNICert III/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

18879 Ü - UNICert III/2 Englisch der Rechtswissenschaften The American Legal System: Part 2

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 18:00	3.06.1.20	21.04.2010	Carolyn Mills

Kommentar: Registration for this course takes place only through the language center electronic registration system (ees), not PULS! An initial PULS registration is invalid.

Bachelor students may sign up in PULS only AFTER they have been admitted to the course through ees.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 9 - Fremdsprache Englisch UNICert IV/1

18881 Ü - UNICert IV/1 Englisch für akademische Zwecke

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 14:00	3.06.0.12	22.04.2010	Joanna Kerr-Thompson

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18883 Ü - UNICert IV/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften und Wahlpflichtfach "Englisch und Wirtschaft" Teil 1

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Fr	w.	09:00 - 13:00	3.06.1.20	23.04.2010	Wolfgang Lüer

Kommentar:

Fachsprachlicher Kurs, der auf Können und Fertigkeiten des Vorgängerkurses Stufe III aufbaut und in mindestens zwei Semestern zum UNICERT IV Englisch für Wirtschaftswissenschaften führt. Bei entsprechenden Vorkenntnissen und vorhandenen Kursspäten ist der Kurs offen für alle wirtschaftswissenschaftlich Interessierten, die ein bereits hohes Niveau der Sprachbeherrschung vervollkommen wollen. Verwendung längerer, authentischer Fachtexte (Vorlesungen auf Englisch, fachbezogene Programme und aktuelle TV-Wirtschaftsberichterstattung) zur Konsolidierung des Hörverstehens, verbunden mit note-taking, und darauf aufbauend der Anfertigung von summaries. Verfassen fachtypischer Textsorten, Lesen längerer Fachtexte (originalsprachige Studienmaterialien und Primärliteratur) als Basis für professionelle Präsentationen und Seminardiskussionen zur Vervollkommnung einer situationsadäquaten mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit. Förderung der Teamfähigkeit und Bekanntmachen mit berufspraktischen, interkulturellen Aufgabenstellungen durch role plays, simulations und case studies sowie Verhandlungstraining (Einsatz von Video).

Voraussetzungen: Abschluss UNICert III bzw. **90-100% im Einstufungstest**

Nachweis: benoteter Abschluss

Lehrmaterialien: kostenpflichtige Skripten + kursbegleitender MOODLE-KURS (IV/1)

DIE ANMELDUNG ZU DIESEM KURS IST NUR ÜBER DAS PULS-SYSTEM MÖGLICH!!!

Links: Wirtschaftsendlich web site http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/w_lueer.htm

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 30.04.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 53 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 533 - UNICert IV/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 54 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften II

P 542 - UNICert IV/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 97 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 1444 - UNICert IV/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

19360 Ü - UNICert IV/1 Englisch für Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	3.06.S12	19.04.2010	Lee Holt
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.12	19.04.2010	Lee Holt

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 9 - Fremdsprache Englisch UNICert IV/2

18884 Ü - UNICert IV/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften und Wahlpflichtfach "Englisch und Wirtschaft" Teil 2

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Fr	w.	13:00 - 16:00	3.06.1.20	23.04.2010	Wolfgang Lüer

Kommentar:

Fachsprachlicher Kurs, der auf Können und Fertigkeiten des Vorgängerkurses Stufe IV/1 aufbaut und in einem Semester zum UNICERT IV Englisch für Wirtschaftswissenschaftler führt. Bei entsprechenden Vorkenntnissen ist der Kurs, beginnend mit dem ersten Teil, offen für alle wirtschaftswissenschaftlich Interessierten, die ein bereits hohes Niveau der Sprachbeherrschung vervollkommen wollen. Verwendung längerer, authentischer Fachtexte (Vorlesungen auf Englisch, fachbezogene Programme und aktuelle TV-Wirtschaftsberichtserstattung) zur Konsolidierung des Hörverstehens, verbunden mit note-taking, und darauf aufbauend der Anfertigung von summaries. Verfassen fachtypischer Textsorten, Übersetzungsübungen. Lesen längerer Fachtexte (originalsprachige Studienmaterialien und Primärliteratur) als Basis für Präsentationen und Diskussionen zur Vervollkommnung einer situationsadäquaten mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit. Förderung der Teamfähigkeit und Bekanntmachen mit berufspraktischen, interkulturellen Aufgabenstellungen durch role plays, simulations und case studies sowie Verhandlungstraining (Einsatz von Video).

Voraussetzungen: **Abschluss Kursteil IV/1**

Nachweis: UNICert IV

Lehrmaterialien: kostenpflichtige Skripten + kursbegleitender MOODLE-Kurs (IV/2)

DIE ANMELDUNG ZU DIESEM KURS IST NUR ÜBER DAS PULS-SYSTEM MÖGLICH!!!

Bemerkung:

Diese LV kann momentan noch nicht belegt werden, bitte versuchen Sie es später erneut!

Links:

Wirtschaftsenglisch web site http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/w_lueer.htm

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 30.04.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 54 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften II

P 543 - UNICert IV/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 97 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 1445 - UNICert IV/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

Modul 9 - Fremdsprache Französisch

18885 Ü - UNICert I/1 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:30	3.06.0.13	20.04.2010	Rosemarie Dieckmann

Ü G1 Do w. 08:00 - 10:30 3.06.0.13 22.04.2010 Rosemarie Dieckmann

Kommentar: Integrativer Kurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Gegenstand dieses Kurses ist die Vermittlung eines Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der französischen Grammatik. Weiterhin werden das Hör- und Leseverständnis sowie das Sprechen und Schreiben in Alltagssituationen und in besonders für Studierende relevanten Situationen geübt.

Literatur: **Lehrmaterial:**

Alter ego 1 - Méthode de français - Kursbuch mit integrierter Audio-CD (HACHETTE)
Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-003324-9, 20,95 EUR

Alter ego 1 - Cahier d'activités-Arbeitsbuch (HACHETTE) Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-013324-6, 12,50 EUR

Bemerkung: Den Zugangscode für die Lernplattform **MOODLE** erhalten die zugelassenen Studierenden in der ersten Unterrichtsveranstaltung.

Voraussetzung: ohne Vorkenntnisse

Die Zulassung zum Kurs erfolgt erst unmittelbar nach der ersten Sitzung (20.04.2010) entsprechend folgender Prinzipien:

1. Es werden vorrangig Studierende ohne Vorkenntnisse und ERASMUS-Studenten zugelassen. Deshalb ist in der ersten Sitzung als Nachweis das Abiturzeugnis oder das Zeugnis der 11. Jahrgangsstufe vorzulegen.

2. Die verbleibenden Plätze werden an Studierende mit Vorkenntnissen (Einstufungstest unter 24 Punkte) per Losverfahren vergeben. Zugang zum 20-minütigen online-Einstufungstest ab 01.04.2010 unter: www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#afr

Leistungsnachweis:

benoteter Leistungsschein auf der Grundlage von zwei Klausuren, regelmäßigen Lexiktests, mündlichen Leistungen bei 80%iger Teilnahme.

Intensive individuelle Vor- und Nachbereitung des Kurses erforderlich !

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18886 Ü - UNICert I/2 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	09:00 - 12:00	3.06.1.20	20.04.2010	Souad Bensalah-Mekkes
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.20	22.04.2010	Souad Bensalah-Mekkes

Ü	G2	Fr	w.	08:15 - 11:30	1.19.1.19	23.04.2010	Rosemarie Dieckmann
Ü	G2	-	Block	09:00 - 13:00	3.06.0.12	27.09-05.10	Souad Bensalah-Mekkes

Intensivphase

Kommentar: Integrativer Kurs zur Fortsetzung der Kurse I/1 und für Quereinsteiger mit geringen Vorkenntnissen. Gegenstand dieses Kurses ist die Fortsetzung der Vermittlung des französischen Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der französischen Grammatik. Weiterentwicklung des Hör- und Leseverständnisses sowie der Fertigkeiten im Sprechen und Schreiben zur Bewältigung von Alltagssituationen und von für Studierende besonders relevanten Situationen.

Literatur:

Lehrmaterial:

Alter ego 1 - Méthode de français - Kursbuch mit integrierter Audio-CD (HACHETTE) Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-003324-9, 20,95 EUR (ab Dossier 5)

Alter ego 1 - Cahier d'activités-Arbeitsbuch (HACHETTE) Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-013324-6, 12,50 EUR (ab Dossier 5)

Bemerkung: Die Studierenden der Gruppe 2 (Dieckmann) erhalten den Zugangscode für die Lernplattform **MOODLE** in der ersten Unterrichtsveranstaltung.

Voraussetzung: erfolgreich abgeschlossener Kurs UNICert I/1 **oder** vergleichbare Kenntnisse, die durch den jeweils aktuellen obligatorischen online-Einstufungstest (Dauer: max. 20 Minuten) nachzuweisen sind (25 bis 39 Punkte).

Zugang zum Einstufungstest ab 01.44.2010 unter: www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#afr

Leistungsnachweis: Benoteter Leistungsschein auf der Grundlage von zwei Klausuren und der mündlichen Leistungen bei 80%iger Teilnahme.

Bei erfolgreichem Abschluss des Kurses erhalten die Studierenden ebenfalls das Zeugnis UNICert® I.

Intensive individuelle Vor- und Nachbereitung des Kurses erforderlich !

Die Blockveranstaltung mit 2 SWS in der Semesterpause ist obligatorischer Bestandteil des Kurses und muss belegt werden, um die Leistungspunkte zu bekommen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18887 Ü - UNICert II/1 Französisch für Studierende der Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 13:30	3.06.0.13	20.04.2010	Rosemarie Dieckmann
B	G1	-	Block	09:00 - 13:00	3.06.0.13	27.09-05.10	Rosemarie Dieckmann

Kommentar: **Fachbezogenes Fremdsprachenmodul**

Integrativer Kurs zur Fortsetzung des Kurses I/2 und für Quereinsteiger mit Vorkenntnissen (3-4 Jahre Schulfranzösisch).

Fortsetzung der Vermittlung des französischen Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der französischen Sprache, Weiterentwicklung des Hör- und Leseverständnisses sowie der Fertigkeiten im Sprechen mit dem thematischen Schwerpunkt: „Die Europäische Union“.

Literatur: **Lehrmaterial:** (Wird von der Lehrkraft bereitgestellt.)

„L'Europe, mon foyer" sowie weitere aktuelle Dokumente (Videos, Interviews, Textdokumente zur Thematik des Kurses).

Bemerkung: Den Zugangscode für die Lernplattform **MOODLE** erhalten die zugelassenen Studierenden in der ersten Unterrichtsveranstaltung.

Voraussetzung: UNICert I oder vergleichbare Kenntnisse (Niveau B1 *des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens*), die durch den jeweils aktuellen obligatorischen online-Einstufungstest (Dauer: max. 20 Minuten) nachzuweisen sind (40 bis 54 Punkte).

Zugang zum Einstufungstest ab 01.04.2010 unter: www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#afr

Leistungsnachweis: Benoteter Leistungsschein auf der Grundlage von zwei Klausuren, der mündlichen Leistungen sowie einer 80%igen Teilnahme am Unterricht.

Intensive individuelle Vor- und Nachbereitung des Kurses erforderlich!

Die Blockveranstaltung mit 2 SWS in der Semesterpause ist obligatorischer Bestandteil des Kurses und muss belegt werden, um die Leistungspunkte zu bekommen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18888 Ü - UNICert II/1 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	1.19.0.29	20.04.2010	Hélène Verger
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	1.19.0.29	22.04.2010	Hélène Verger

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18889 Ü - UNICert II/2 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 14:00	1.22.0.37	19.04.2010	Stephanie Weppelmann

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse
 - P** 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)
- M** 100 - Ergänzungsmodul
 - P** 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)
 - P** 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18890 Ü - UNICert II/2 Französisch für Studierende der Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.15	19.04.2010	Rosemarie Dieckmann
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.13	22.04.2010	Rosemarie Dieckmann

Kommentar: **Fachbezogenes Fremdsprachenmodul**

Integrativer Kurs zur Fortsetzung des Kurses II/1 und für Quereinsteiger mit Vorkenntnissen (Abitur Grundkurs).

Dieser Kurs erweitert auf der Grundlage von fachorientierten Originaltexten und audiovisuellen Materialien zum Thema "La construction européenne - étapes et enjeux" sowie kommunikativer Grammatikübungen die passive und aktive Sprachbeherrschung zur Bewältigung von für Studierende relevanten Anforderungen.

Literatur: **Lehrmaterial:**

"L'Europe sous la loupe" sowie weitere aktuelle authentische Dokumente (Videos, Interviews, Textdokumente zur Thematik des Kurses (wird von der Lehrkraft bereitgestellt)

Den Zugangscode für die Lernplattform **MOODLE** erhalten die zugelassenen Studierenden in der ersten Unterrichtsveranstaltung.

Voraussetzung: Erfolgreich abgeschlossener Kurs UNICert II/1 oder vergleichbare Kenntnisse (Abitur Grundkurs), die durch den jeweils aktuellen online-Einstufungstest (Dauer: max. 20 Minuten) nachzuweisen sind (55 - 69 Punkte).

Zugang zum Einstufungstest ab 01.04.2010 unter: www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#afr

Leistungsnachweis:

Benoteter Leistungsschein auf der Grundlage von zwei Klausuren und der mündlichen Leistungen bei 80 %iger Anwesenheit im Kurs.

Am Ende des Kurses kann auch die Prüfung UNICert® II (siehe UNICert Studien- und Prüfungsordnung <http://www.uni-potsdam.de/spz/ordn/>) abgelegt werden.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18891 Ü - UNICert II/2 Französisch für Studierende der Rechtswissenschaft

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	16:00 - 18:00	3.06.1.21	20.04.2010	Karl-Heinz Eggensperger
Ü	G1	Do	w.	16:00 - 18:00	3.06.1.21	22.04.2010	Karl-Heinz Eggensperger

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18892 Ü - UNICert III/2 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	08:00 - 12:00	3.01.3.28	22.04.2010	Souad Bensalah-Mekkes

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18894 Ü - UNICert III/2 Französisch für Studierende der Rechtswissenschaft

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.21	20.04.2010	Karl-Heinz Eggensperger
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.21	22.04.2010	Karl-Heinz Eggensperger

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 9 - Fremdsprache Italienisch

18898 Ü - UNICert I/1 Italienisch für Studierenden aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	-	Block	10:00 - 15:15	1.08.1.79	12.04-14.04	Laura Barbati
	Vorphase						
Ü	G1	-	Block	10:00 - 14:30	1.08.1.79	15.04-16.04	Laura Barbati
	Vorphase						
Ü	G1	Mo	w.	08:00 - 12:00	1.19.0.29	19.04.2010	Francesca Brunetta
Ü	G2	Di	w.	14:00 - 18:00	1.19.2.24	20.04.2010	Elena Sciarra
Ü	G2	-	Block	10:00 - 15:15	1.19.0.29	26.07-29.07	Laura Barbati
	Nachphase						
Ü	G2	-	Block	10:00 - 13:15	1.19.0.29	30.07-30.07	Laura Barbati
	Nachphase						
Ü	G3	-	Block	10:00 - 15:00	1.08.1.70	12.04-15.04	Elisa Leonardi
	Vorphase						
Ü	G3	-	Block	10:00 - 13:15	1.08.1.70	16.04-16.04	Elisa Leonardi
	Vorphase						
Ü	G3	Fr	w.	12:00 - 16:00	3.06.0.15	23.04.2010	Giampiero Dall'Angelo

Kommentar:

Integrativer Kurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse.

Gegenstand dieses Kurses ist die Vermittlung von Grundkenntnissen der Italienischen Sprache (in Grammatik, Lexik und Phonetik). Weiterhin werden das Hör- und Leseverständnis sowie das Sprechen und Schreiben in Alltagssituationen und in besonders für Studierende relevanten Situationen geübt. Erste Anleitungen zum autonomen Lernen werden gegeben.

Neben einer regelmäßigen und aktiven Teilnahme am Unterricht wird von den Studierenden erwartet, dass sie sich genügend Zeit für die Nacharbeit des Stoffes zu Hause nehmen.

Achtung! Zu den 4 SWS sollten auf jeden Fall weitere 4 SWS für das Selbststudium eingeplant werden.

Für die **Gruppen 1 und 3** findet vor Semesterbeginn eine Intensivphase (**Vorphase**) mit 2 SWS statt: sie ist obligatorischer Bestandteil des Kurses und muss belegt werden, um die Leistungspunkte zu bekommen. Während der Vorlesungszeit müssen 4 SWS besucht werden.

Für die **Gruppe 2** findet eine Intensivphase (**Nachphase**) mit 2 SWS am Ende des Semesters statt. Während der Vorlesungszeit müssen 4 SWS besucht werden. Auch die Nachphase ist obligatorischer Bestandteil des Kurses und muss besucht werden, um die Leistungspunkte zu bekommen. Diese Gruppe wird die Abschlussklausur am Ende der Nachphase schreiben.

Voraussetzungen: keine

Lehrmaterial: D. Piotti, G. de Savorgnani, *Universitalia, Lehrbuch*, Hueber Verlag, ISBN 9 783190 053780 und E. Carrara, *Universitalia, Arbeitsbuch*, Hueber Verlag, ISBN 9 783190 253784.

Nachweis: benoteter Schein (1. Teil des UNICert I) nur bei regelmäßiger Teilnahme und nach bestandener Abschlussklausur.

Obligatorische Vorphase für die Gruppe 1 : 12.04.-14.04.2010, 10:00-15:15 Uhr, 1.08.1.79 und 15.04.-16.04.2010, 10:00-14:30 Uhr, 1.08.1.79. **und für die Gruppe 3** 12.04.-15.04.2010, 10:00-15:00 Uhr, 1.08.1.70 und 16.04.2010, 10:00-13:15 Uhr, 1.08.1.70.

Obligatorische Nachphase für die Gruppe 2: 26.07.-29.07.2010, 10:00-15:15 Uhr, 1.19.0.29 und 30.07.2010, 10:00-13:15 Uhr, 1.19.0.29.

Einstufung (nur für Studierende mit Vorkenntnissen): Mittwoch, 7.4.2010, 09:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.12.

Beratung: Mittwoch, 7.4.2010, 10:00 - 12:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.18.

Achtung: Studierende, die einen ERASMUS- bzw. ein Praktikum in Italien planen oder andere dringende Gründe für die Belegung des Kurses vorweisen können, können bevorzugt zugelassen werden.

Bitte senden Sie in diesem Fall kurz vor dem Zulassungszeitraum einen Dringlichkeitsantrag an daforno@uni-potsdam.de mit folgenden Angaben: Name / Matr. / genaue Kursbezeichnung / Gründe für eine bevorzugte Zulassung.

📌 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 331 - UNICert I/1 Italienisch (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 331 - UNICert I/1 Italienisch (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18899 Ü - UNICert I/2 Italienisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 16:00	1.19.4.17	20.04.2010	Luisa Pla-Lang
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.19.3.21	22.04.2010	Luisa Pla-Lang

Kommentar:

Literatur:

Bemerkung:

Einstufung: Mittwoch, 7.4.2010, 09.00 Uhr, Griebnitzsee Raum 3.06.0.12.

Beratung: Mittwoch, 7.4.2010, 10.00 - 12.00 Uhr, Griebnitzsee Raum 3.06.0.18.

ANMELDUNG bitte über PULS: www.sb-portal.uni-potsdam.de/puls.html

Voraussetzung:

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18900 Ü - UNICert II/1 Italienisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 16:00	1.19.3.18	20.04.2010	Francesca Brunetta

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die den Kurs UNICert I/2 besucht haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen.

Es wird die Vermittlung der grammatikalischen Grundstrukturen des Italienischen abgeschlossen. Vorrangige Lernziele sind außerdem die Verbesserung des Hör- und Leseverstehens sowie ein intensives Training der Sprech- und Schreibfertigkeiten.

Die Vermittlung interkultureller Kenntnisse, die zur Bewältigung von Alltags- und fachbezogenen Situationen relevant sind, begleiten jede Unterrichtseinheit. Weiterhin sollen Studierende in die Lage versetzt werden, ihren Aufenthalt in Italien (Studium / Praktikum/ Projekt) selbständig zu planen und zu organisieren.

Voraussetzungen: Abschluss UNICert I/2 oder Beratung mit Einstufungstest.

Nachweis: benoteter Schein (1. Teil des UNICert II) nur bei regelmäßiger Teilnahme und nach bestandener Abschlussklausur.

Lehrmaterial: D. Piotti, G. de Savorgnani, *Universitalia, Lehrbuch*, Hueber Verlag, ISBN 9 783190 053780 und E. Carrara, *Universitalia, Arbeitsbuch*, Hueber Verlag, ISBN 9 783190 253784.

Einstufung: Mittwoch, 7.4.2010, 09:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.12.

Beratung: Mittwoch, 7.4.2010, 10:00 - 12:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.18.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18901 Ü - UNICert II/2 Italienisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.19.2.24	22.04.2010	Francesca Brunetta
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.19.2.28	22.04.2010	Francesca Brunetta

Kommentar: Neben der Systematisierung der grammatikalischen Inhalte und deren aktivem und bewusstem Einsatz werden hier landeskundliche Themen durch Übungen zum Hör- und Leseverstehen anhand authentischer Texte durchgeführt. Außerdem werden Sprech- und Schreibfertigkeit im Hinblick auf einen Studienaufenthalt in Italien trainiert.

Die im Kurs behandelten landeskundlichen Themen sind Gegenstand der Prüfung Unicert II, die das Verstehen eines gesprochenen Textes (Hörverstehen) und eines schriftlichen Textes (Leseverstehen), eine mündliche Prüfung und das Verfassen eines argumentativen Textes vorsieht. Um diesen letzten Prüfungsteil zu trainieren, wird im Kurs besonderen Wert auf das Schreiben gelegt. Das setzt von den Studierenden die Bereitschaft voraus, während des Semesters 6-8 Texte unterschiedlicher Länge zu verfassen.

Voraussetzungen: Abschluss UNICert II/1 oder Beratung mit Einstufungstest.

Nachweis: Zertifikat (UNICert II) nur bei regelmäßiger Teilnahme und nach bestandener Prüfung.

Lehrmaterial: wird von der Lehrkraft gestellt.

Einstufung: Mittwoch, 7.4.2010, 09:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.12.

Beratung: Mittwoch, 7.4.2010, 10:00 - 12:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.18.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 321 - UNICert II/2 Italienisch (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 321 - UNICert II/2 Italienisch (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

Modul 9 - Fremdsprache Latein und Altgriechisch

18902 Ü - Latein I - Anfänger

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	08:00 - 10:00	1.19.3.21	19.04.2010	Marcella Annerose Heger
Ü	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.19.3.21	22.04.2010	Marcella Annerose Heger
Ü	G2	-	Block	09:30 - 14:30	1.19.3.21	02.08-16.08	Cornelia Techritz
			Intensivkurs				
KL	G2	-	Einzel	09:30 - 10:00	1.19.3.21	17.08.2010	Cornelia Techritz
			Klausurtermin				

*Kommentar:***Gruppe 2 - Intensivkurs:**

Der Kurs geht über den gesamten angegebenen Zeitraum (Wochenenden natürlich ausgenommen).

Er bietet einen Einstieg in das System der lateinischen Sprache. Behandelt werden die Lektionen 1-14 des Lehrbuches. Bitte beachten Sie, daß für die Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (je nach persönlichem Lerntempo) täglich mindestens 2-3 Stunden nötig sein werden.

Literatur:

Latinum. Ausgabe B, Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, ISBN 3-525-71403-3. Bitte unbedingt zur ersten Sitzung mitbringen!

Leistungsnachweis:

Klausur: Übersetzung eines lateinischen Textes (90-100 Wörter) ohne Hilfsmittel

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18903 Ü - Latein II - Fortgeschrittene

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.4.22	20.04.2010	Karen Blaschka
Ü	G1	Fr	w.	10:00 - 12:00	1.19.4.22	23.04.2010	Karen Blaschka
Ü	G2	Di	w.	10:00 - 12:00	1.19.3.18	20.04.2010	Karen Blaschka
Ü	G2	Fr	w.	08:00 - 10:00	1.19.4.22	23.04.2010	Karen Blaschka
Ü	G3	Mo	w.	14:00 - 16:00	1.22.0.37	19.04.2010	Cornelia Techritz
Ü	G3	Do	w.	14:00 - 16:00	1.19.3.21	22.04.2010	Cornelia Techritz

Kommentar:

Der Kurs setzt die Einführung in das System der lateinischen Sprache auf Lehrbuchgrundlage fort. Bearbeitet werden die Lektionen 15-23.

Vorausgesetzt wird die sichere Beherrschung von Vokabeln und Grammatik bis einschließlich Lektion 14. Frischen Sie also bitte unbedingt bis zum Semesterbeginn Ihre Kenntnisse auf!

Literatur:

, Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, ISBN 3-525-71403-3

Voraussetzung:

bestandene Klausur Latein I

Leistungsnachweis:

Klausur: Übersetzung eines lateinischen Textes (90-100 Wörter) ohne Hilfsmittel

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18904 Ü - Latein III Übergangselektüre

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	1.22.0.38	19.04.2010	Markus Altmeyer
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	1.19.3.19	22.04.2010	Markus Altmeyer
					31.5. + 12.7. Raum 1.22.0.38		
Ü	G2	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.19.4.17	19.04.2010	Stefan Wiesensee
Ü	G2	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.2.24	21.04.2010	Stefan Wiesensee

Kommentar:

Literatur:

Bemerkung:

Voraussetzung:

Leistungsnachweis:

Zielgruppe:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18905 Ü - Latein IV

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	1.22.0.39	19.04.2010	Cornelia Techritz
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	1.19.3.21	22.04.2010	Cornelia Techritz

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 9 - Fremdsprache Polnisch

18298 Ü - Polnischer Salon. Polnisches Berlin in der Literatur

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	14t.	12:15 - 13:45	1.11.2.27	21.04.2010	Malgorzata Mrosek

Kommentar:

In diesem Projekt widmen wir uns der Lektüre der polnischen Autoren in Berlin, mit anschließender Diskussion/ Gespräch und Austausch der Gedanken zur Lektüre, in polnischer Sprache.

Es werden literarische Texte (im Original: Polnisch) gelesen und kommentiert. Wie ist das polnische Berlin in der Literatur? Angedacht ist eine offene Diskussion über die polnische Literatur in Berlin (in Deutschland) als eine Veranstaltungsreihe „Polnischer Salon“ in Berlin und/ mit geladenen Gästen, mit/und Lesungen der Literatur; studentische Moderation.

Kooperationspartner: Polnisches Institut, Deutsch-Polnische Gesellschaft (angefragt).

Anmeldung in Moodle, Puls.

Lektüre in Moodle und im Handapparat (Haus 1., Slavistik N.P.),

ab dem 24.04.2010.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18299 Ü - Polnische Theatergruppe (Litera)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	14t.	16:15 - 19:45	1.11.2.27	29.04.2010	Malgorzata Mrosek

Kommentar:

Die polnische Theatergruppe „LITERa“ ist seit dem SoSe 2009 an der Universität Potsdam aktiv. In diesem Semester wird ein Theaterstück gemeinsam einstudiert mit dem Ziel einer Aufführung zur Langen Nacht der Wissenschaften (5/6. Juni) und zum Semesterabschluss (Termin nach Vereinbarung).

Neben der Präsenzzeit (ca. 30 SWS) sollte Zeit zum Proben und selbständigem Lernen von Texten (ca. 20-60 SWS) eingeplant sein.

Leistungsnachweis: 3 LP für: Lektüre, Präsentation, aktive Teilnahme, Selbststudium.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18815 Ü - Angeleitetes Selbstlernen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.19	20.04.2010	Malgorzata Majewska

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18906 Ü - UNICert I/1 Polnisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	3.06.0.12	19.04.2010	Magdalena Stanislawska

Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.12	21.04.2010	Magdalena Stanislawska
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	------------------------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18907 Ü - UNICert I/2 Polnisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	14:00 - 18:00	3.06.0.12	20.04.2010	Magdalena Stanislawska

Ü	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.12	22.04.2010	Magdalena Stanislawska
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	------------------------

Kommentar:

Fortsetzung des Kurses UNICert I/1. Der Schwerpunkt dieses Kurses liegt auf der Vermittlung von praktischen Sprachkenntnissen im Bereich der Lexik, Grammatik und Aussprache sowie in der Ausbildung von elementaren Fertigkeiten in den grundlegenden Sprachtätigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18908 Ü - UNICert II/2 Polnisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	1.19.1.19	19.04.2010	Malgorzata Majewska

Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.19.2.26	22.04.2010	Karolina Baczynska
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	--------------------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18909 Ü - UNICert III/2 Polnisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.19.1.19	20.04.2010	Malgorzata Mrosek
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 16:00	1.19.0.29	21.04.2010	Malgorzata Mrosek

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 9 - Fremdsprache Portugiesisch

18911 Ü - UNICert I/2 Portugiesisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	13:00 - 16:00	1.19.0.29	19.04.2010	Ana Lisa Calais e Val
Ü	G1	Di	w.	16:00 - 18:15	1.19.3.16	20.04.2010	Ana Lisa Calais e Val

Kommentar: **Portugiesisch Unicert I/2**

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die das UNICert I/1 erfolgreich abgeschlossen haben oder Kenntnisse auf diesem Niveau nachweisen können (Einstufungstest).

Dieser Kurs zielt auf die Vertiefung des Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der portugiesischen Grammatik sowie auf die Vermittlung kultureller und landeskundlicher Kenntnisse. Dabei werden die vier Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) weiter geübt. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme wird von den Studierenden erwartet ebenso wie die Bearbeitung von Aufgaben im Rahmen des autonomen Lernens.

Mit diesem Kurs wird die Grundausbildung in der portugiesischen Sprache abgeschlossen.

Literatur:

- Gramática Activa 1 (ISBN 972-757-142-5)
- Português XXI 1 (ISBN)
- Português XXI 2 Pack (Lehrbuch + CD + Übungsbuch) - ISBN: 9789727575435

Voraussetzung:

Schein des Grundkurses (UNICert I/1) oder Einstufungstest . **Termin des Einstufungstests** unter: <http://www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#ap>

Leistungsnachweis:

Schein (Unicert I/2) nach regelmäßiger Teilnahme und nach bestandem Abschlusstest.

Zielgruppe:

Hörer aller Fakultäten

Links:

Sprachenzentrum <http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbport/index.htm>
(Portugiesisch)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18912 Ü - UNICert II/1 Portugiesisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.19.3.16	19.04.2010	Ana Lisa Calais e Val
Ü	G1	Di	w.	18:30 - 20:00	1.19.3.16	20.04.2010	Ana Lisa Calais e Val

Kommentar: **HaF: Portugiesisch - UNICert(R) II / 1**

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die das UNICert I/2 erfolgreich abgeschlossen haben oder Kenntnisse auf diesem Niveau nachweisen können (Einstufungstest).

In diesem Kurs werden aufbaufähige Strukturen der mündlichen und schriftlichen Kommunikation vermittelt, die auf einen Auslandsaufenthalt (Studium bzw. Praktikum) nach dem UNICert II/2 vorbereiten.

Literatur:

- A. Tavares, *Português XXI-3* (Pack Lehr-, Übungsbuch und CD: ISBN 9789727575459)
- Zusätzlich wird mit fachspezifischem Material gearbeitet, das im Unterricht verteilt wird.

Bemerkung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 4-6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzung: erfolgreiche Teilnahme am UNICert I/2 oder am Einstufungstest. **Termin des Einstufungstests** unter <http://www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#ap>

Leistungsnachweis: benoteter Schein (nach bestandenenm Abschlusstest)

Zielgruppe: Hörer aller Fakultäten

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 9 - Fremdsprache Russisch

18838 Ü - Russisch Tandem / Angeleitetes Selbstlernen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	1.19.2.26	19.04.2010	Marianne Auerbach

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18913 Ü - UNICert I/1 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	08:15 - 11:30	1.19.4.20	19.04.2010	Ingrid Richter
Ü	G1	Mi	w.	10:15 - 11:45	1.19.2.23	21.04.2010	Ingrid Richter

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18914 Ü - UNICert I/2 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:15 - 11:30	1.19.2.23	20.04.2010	Ingrid Richter

Ü	G1	Do	w.	10:15 - 11:45	1.19.2.23	22.04.2010	Ingrid Richter
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	----------------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18919 Ü - UNICert II/1 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.2.23	21.04.2010	Ingrid Richter

Ü	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.19.2.23	22.04.2010	Ingrid Richter
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	----------------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18920 Ü - UNICert II/2 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.0.29	20.04.2010	Marianne Auerbach, Ajdyn Sultanow

Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.2.26	21.04.2010	Ajdyn Sultanow, Marianne Auerbach
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	--------------------------------------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18921 Ü - UNICert III/1 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.19.0.29	20.04.2010	Ajdyn Sultanow

Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 16:00	1.19.2.26	21.04.2010	Ajdyn Sultanow
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	----------------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18922 Ü - UNICert II/2 Russisch für Studierende der Rechtswissenschaften, Politik und Verwaltung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	16:00 - 20:00	3.06.0.15	20.04.2010	Sarina Jegutidse

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18923 Ü - UNICert III/1 Russisch für Studierende der Rechtswissenschaften, Politik und Verwaltung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	16:00 - 20:00	3.06.0.15	22.04.2010	Alexander Brodyagin

Kommentar: Diese Lehrveranstaltung muss aus organisatorischen Gründen verlegt werden von Donnerstag auf

Mittwoch, 16-20 Uhr, Raum 03.06.0.12

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18924 Ü - UNICert III/2 Russisch für Studierende der Wirtschaftswissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.21	21.04.2010	Ajdyn Sultanow

Ü	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.21	22.04.2010	Ajdyn Sultanow
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	----------------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18926 Ü - UNICert IV/1 Russisch für Studierende der Wirtschaftswissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.13	21.04.2010	Ajdyn Sultanow

Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.21	22.04.2010	Ajdyn Sultanow
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	----------------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 9 - Fremdsprache Spanisch

18927 Ü - UNICert I/1 Spanisch Extensivphase "Mobilitätskurs für ERASMUS und Praktika"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	08:00 - 11:00	3.06.1.21	19.04.2010	Esperanza Cantalops

Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 11:00	3.06.1.20	21.04.2010	Esperanza Cantalops
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	---------------------

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die eine hochschulspezifische Fremdsprachenausbildung anstreben und **einen ERASMUS- bzw. einen Praktikumsplatz für ein spanischsprechendes Land vorweisen können**. Die vermittelten Kenntnisse führen zum Erlangen eines UNICert-Zertifikats und dienen zum anderen als Grundlage für die im Rahmen der "untersten Mobilitätsstufe" geforderten Sprachkenntnisse.

Bei diesem Kurs stehen im Vordergrund die Vermittlung eines Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der spanischen Grammatik sowie der Grundtechniken zum Hör- und Leseverständnis. Die zur Bewältigung von alltags- und studienbezogenen Situationen erforderlichen Sprech- und Schreibfertigkeiten sind auch wichtige Bestandteile dieser Ausbildung. Erste Anleitungen zum autonomen Lernen werden gegeben.

Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 6 bis 10 SWS gerechnet werden.

Voraussetzung: sicherer Umgang mit Computer und Internet erwünscht.

Lehrmaterial: "Con Dinámica" (Unidades 1 -6), Klett Verlag.

Nachweis: Schein (nach bestandenerm Abschlusstest).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18928 Ü - UNICert I/1 Spanisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 17:00	3.06.0.13	19.04.2010	Andrea Bucheli
							Nachphase
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 17:00	3.06.0.13	22.04.2010	Andrea Bucheli
							Nachphase
Ü	G2	Di	w.	15:00 - 18:00	3.06.0.13	20.04.2010	Alexandra Trigo Villarreal
							Nachphase
Ü	G2	Do	w.	15:00 - 18:00	3.06.1.19	22.04.2010	Alexandra Trigo Villarreal
							Nachphase

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die eine hochschulspezifische Fremdsprachenausbildung anstreben. Diese führt zum Erlangen eines UNICert-Zertifikats und dient zum anderen als Grundlage für die im Rahmen des Wahlpflichtfaches geforderten Sprachkenntnisse.

Bei diesem Kurs stehen im Vordergrund die Vermittlung eines Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der spanischen Grammatik sowie der Grundtechniken zum Hör- und Leseverständnis. Die zur Bewältigung von alltags- und studienbezogenen Situationen erforderlichen Sprech- und Schreibfertigkeiten sind auch wichtige Bestandteile dieser Ausbildung. Erste Anleitungen zum autonomen Lernen werden gegeben.

Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 6 bis 10 SWS gerechnet werden.

Voraussetzung: sicherer Umgang mit Computer und Internet erwünscht.

Lehrmaterial: "Con Dinámica" (Unidades 1 -6), Klett Verlag.

Nachweis: Schein (nach bestandenerm Abschlusstest).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 332 - UNICert I/1 Spanisch (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 332 - UNICert I/1 Spanisch (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18929 Ü - UNICert I/2 Spanisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	17:00 - 20:00	3.06.0.13	19.04.2010	Andrea Bucheli
Ü	G1	Do	w.	17:00 - 20:00	3.06.0.13	22.04.2010	Andrea Bucheli
Ü	G2	Mo	w.	11:00 - 14:00	3.06.1.21	19.04.2010	Esperanza Cantalops
Ü	G2	Mi	w.	11:00 - 14:00	3.06.1.20	21.04.2010	Esperanza Cantalops

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die eine hochschulspezifische Fremdsprachenausbildung anstreben. Diese führt zum einen zum Erwerb der erforderlichen Kenntnisse zur Erlangung eines UNICert-Zertifikats und dient zum anderen als Grundlage für die im Rahmen des Wahlpflichtfaches geforderten Sprachkenntnisse.

Bei diesem Kurs stehen im Vordergrund die Vermittlung eines Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der spanischen Grammatik sowie der Grundtechniken zum Hör- und Leseverständnis. Die zur Bewältigung von alltags- und studienbezogenen Situationen erforderlichen Sprech- und Schreibfertigkeiten sind auch wichtige Bestandteile dieser Ausbildung.

Achtung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme am Kurs UNICert I/1 oder am Einstufungstest

Lehrmaterial: Con Dinámica (Unidades 7 - 12) , Klett Verlag

Nachweis: benotetes Zertifikat UNICert I (nach bestandenem Abschlusstest)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18930 Ü - UNICert II/1 Spanisch für Studierende der Rechts-, Politik-, Wirtschafts- Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	18:00 - 21:00	3.06.0.13	20.04.2010	Alexandra Trigo Villarreal
Ü	G2	Di	w.	18:00 - 20:00	N.N.	20.04.2010	Lilian Esteller de Detlefs
Ü	G2	Fr	w.	18:00 - 20:00	N.N.	23.04.2010	Lilian Esteller de Detlefs

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die das UNICert I/2 erfolgreich abgeschlossen haben und für diejenigen, die Kenntnisse auf diesem Niveau nachweisen können (Einstufungstest).

In diesem Kurs werden aufbaufähige Strukturen der mündlichen und schriftlichen Kommunikation vermittelt, die auf einen Auslandsaufenthalt (Studium bzw. Praktikum) nach dem UNICert II/2 vorbereiten.

Mit diesem Kurs wird die Grundausbildung in der spanischen Sprache abgeschlossen.

Achtung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 4-6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme am UNICert I/2 oder am Einstufungstest

Lehrmaterial: Con Dinámica (Klett Verlag), Unidades 13-16

Zusätzlich wird mit fachspezifischem Material gearbeitet, das im Unterricht verteilt wird.

Nachweis: benoteter Schein (nach bestandem Abschlusstest)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18931 Ü - UNICert II/2 Spanisch für Studierende der Rechts-, Politik-, Wirtschafts- Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	16:00 - 20:00	3.06.1.19	20.04.2010	Sergio Weigandt

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die das UNICert II/1 erfolgreich abgeschlossen haben.

Der Kurs erweitert auf der Grundlage von allgemein- und fachsprachlichen Originaltexten die passive und aktive Sprachbeherrschung in allen Grundfertigkeiten (Schreiben, Sprechen, Hören, Lesen). Im Vordergrund steht die Vermittlung von Strategien, die die Studierenden befähigen, ein Studium im spanischsprachigen Ausland aufzunehmen bzw. ein Praktikum zu absolvieren.

Bei erfolgreicher Beendigung des Kurses sind die Studierenden berechtigt, die Prüfung zum UNICert II der spanischen Sprache abzulegen.

Achtung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 4-6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme am UNICert II/1 oder Einstufungstest

Material: wird im Unterricht verteilt

Nachweis: Zertifikat UNICert II (nach bestandener Abschlussprüfung)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18932 Ü - UNICert III/2 Spanisch für Studierende der Rechts-, Politik-, Wirtschafts- Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	16:00 - 20:00	3.06.0.12	22.04.2010	Lilian Esteller de Detlefs

Kommentar:

En este curso se profundizarán temas de actualidad de los países hispanohablantes, analizándose aspectos históricos, políticos, jurídicos, sociológicos, económicos y culturales, en base a textos escritos, videos y audios.

La bibliografía correspondiente se presentará y analizará en clase.

- Eutanasia, muerte asistida, homicidio, asesinato (sobre todo a partir de la legislación española)
- El proceso legislativo en España, la ley de reforma del Código Civil ("matrimonio homosexual")
- La globalización y sus diversos aspectos y efectos en Latinoamérica
- La inmigración a España (sobre todo africana y latina)
- Las migraciones a Latinoamérica
- La inmigración latina a Estados Unidos: Situación, relevancia social y problemas de los inmigrantes
- El trabajo en las maquilas y los derechos laborales
- Indígenas en América Latina, situación socio-económica, políticas en relación con los indígenas, protección legal
- Discriminación a la mujer. Situación social, laboral, económica. Estereotipos. Legislación contra la discriminación. Movimiento de liberación femenina: origen, ideología, alcances, relevancia.
- Las marcas y otros signos distintivos, su protección legal y su relevancia social, cultural y económica
- La prostitución: problemática social, legislación y diversas propuestas o soluciones legislativas
- Tráfico de drogas: problemática social, causas de la producción y el consumo, legislación y diversas propuestas o soluciones legislativas

Achtung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 4-6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme am UNICert III/1 oder Einstufungstest

Material: wird im Unterricht verteilt

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

19660 Ü - UNICert I/2 Spanisch Nachphase "Mobilitätskurs für ERASMUS und Praktika"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	09:00 - 14:00	N.N.	02.08.2010	Sergio Weigandt
Ü	G1	Di	w.	09:00 - 14:00	N.N.	03.08.2010	Sergio Weigandt
Ü	G1	Do	w.	09:00 - 14:00	N.N.	05.08.2010	Sergio Weigandt
Ü	G1	Fr	w.	09:00 - 14:00	N.N.	06.08.2010	Sergio Weigandt

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 9 - Fremdsprache Deutsch als Fremdsprache

📍 18939 Ü - Korrektive Phonetik DaF

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:30 - 14:00	1.19.2.26	20.04.2010	Ulrike Greßmann

Kommentar: **Nur für internationale Studierende!**

Inhalt: Der Kurs bietet ausgewählte Übungen zur Verbesserung der Artikulation und Intonation im Deutschen. Aussprache-, Hör- und Leseübungen zur Korrektur einzelner Laute (Vokale und Konsonanten) stehen neben der Vermittlung von Besonderheiten der Deutschen Intonation (Wort- und Satzakzent, Satzmelodie) im Mittelpunkt der Übungen.

Informationen zur Zulassung unter:

<http://www.uni-potsdam.de/u/spz/daf/Zulassung.htm> (Punkt 2, Studienbegleitende Kurse)

Germanistikstudenten werden **nicht** zugelassen

Lehrmaterial wird kostenpflichtig zur Verfügung gestellt.

Abschluss: Teilnahmebeleg bei aktiver Teilnahme, bei zusätzlicher Teilnahme am Test 3 LP bzw. ECTS

📍 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

📍 18940 Ü - Schriftlicher Ausdruck DaF

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	14:00 - 16:00	1.19.3.19	20.04.2010	Dietmar Heek
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.19.3.20	22.04.2010	Dietmar Heek

Kommentar: **Nur für internationale Studierende!**

Inhalt: Der Kurs soll Teilnehmer/innen mit guten Sprachkenntnissen (Niveau B2/C1 GER) Techniken und Strategien des Leserverstehens von allgemeinsprachlichen und wissenschaftlichen Texten vermitteln, er bietet Übungen zur Vervollkommnung studienrelevanter Sprachhandlungen wie REFERIEREN (z. B. aktueller Zeitungs- bzw. Zeitschriftenartikel); ZUSAMMENFASSEN (z. B. eines Fernsehbeitrags, einer Diskussion); Übungen zum MITSCHREIBEN, zur GLIEDERUNG, zum ZITIEREN, zum Schreiben von Stellungnahmen, Protokollen etc. **Voraussetzung:**

60 Punkte und mehr im Aufnahmetest **Informationen zur Zulassung unter:**

<http://www.uni-potsdam.de/u/spz/daf/Zulassung.htm> (Punkt 2: Studienbegleitende Kurse)

Germanistikstudenten werden **nicht** zugelassen.

Lehrmaterial: wird z.T. kostenpflichtig zur Verfügung gestellt bzw. steht auf Moodle zum Herunterladen oder zum Kopieren in einem Seminarhefter bereit.

Abschluss: Teilnahmebeleg bei aktiver Teilnahme, 4 oder 6 LP bzw. ECTS bei entsprechender Leistung; Noten werden für ein Essay, ein Exzerpt oder vergleichbare Leistungen vergeben.

📍 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18941 Ü - Mündlicher Ausdruck DaF

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	1.19.4.17	19.04.2010	Ulrike Greßmann
Ü	G1	Mi	w.	10:00 - 12:00	1.19.4.17	21.04.2010	Ulrike Greßmann

Kommentar:

Nur für internationale Studierende!

Inhalt: Übungen zur Vervollkommnung studienrelevanter Sprachhandlungen wie BESCHREIBEN (z. B. Kommentieren tonloser Filme, Versuchsbeschreibungen), REFERIEREN (z. B. aktueller Zeitungs- bzw. Zeitschriftenartikel), DISKUTIEREN (Führen von Gesprächen und Diskussionen auf der Grundlage von Texten, Videomitschnitten und Kurzvorträgen bzw. Referaten); ZUSAMMENFASSEN (z. B. eines Fernsehbeitrags, einer Diskussion); Anwendung von Präsentationstechniken

Voraussetzung: DSH bzw. über 60% im Aufnahmetest

Informationen zum Zulassungstest und Informationen zu den Zulassungsbedingungen unter: www.uni-potsdam.de/u/spz/daf/Zulassung (Punkt 2 Studienbegleitende Kurse)

Germanistikstudenten werden **nicht** zugelassen.

Lehrmaterial wird kostenpflichtig zur Verfügung gestellt.

Abschluss: Teilnahmebeleg bei aktiver Teilnahme, 4 oder 6 LP bzw. ECTS bei entsprechender Leistung (Präsentation), bei Teilnahme am Abschlusstest mit Note

Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18942 Ü - Grammatikkurs 2 DaF

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	1.19.3.20	19.04.2010	Irmtraud Weimert

Kommentar:

Nur für internationale Studierende!

Inhalt: Ausgewählte Bereiche der deutschen Grammatik mit besonderer wissenschaftssprachlicher Relevanz, .Der Kurs läuft über zwei Semester. Teil 1 findet im Wintersemester statt und beschäftigt sich mit Nominalisierung, Verbalisierung, Funktionsverbgefügen, Partizipialattributen, Passiversatzformen, während der Teil 2 im Sommersemester darauf aufbaut und stärker die adverbialen Angaben zum Inhalt hat. Beide Kurse können jedoch auch unabhängig voneinander besucht werden.

Voraussetzung: DSH bzw. über 60 Punkte im Aufnahmetest

Informationen zum Zulassungstest und Informationen zu den Zulassungsbedingungen unter: www.uni-potsdam.de/u/spz/daf/Zulassung.htm (Punkt 2, Studienbegleitende Kurse)

Germanistikstudenten werden **nicht** zugelassen.

Lehrmaterial wird kostenpflichtig zur Verfügung gestellt.

Abschluss: Teilnahmebeleg bei aktiver Teilnahme, 3 LP bzw. 2/3 ECTS bei entsprechender Leistung, bei Teilnahme am Abschlusstest mit Note

Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18943 Ü - Interkulturelle Kommunikation (C1/C2)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Fr	w.	12:00 - 14:00	3.06.1.21	23.04.2010	Korinna Lindner

Kommentar:

Nur für internationale Studierende!

Inhalt: Für eine erfolgreiche Kommunikation zwischen (internationalen) Partnern sind nebender Komponente der rein sprachlichen Verständigung noch weitere Bedingungen wichtig. Im Kurs wollen wir uns mit dem Zusammenspiel aus sprachlichen und weiteren Komponenten der Verständigung beschäftigen. Dabei analysieren wir sowohl erfolgreiche Beispiele als auch kommunikative Missverständnisse und versuchen so, die Bedingungen für kommunikativen Erfolg herauszuarbeiten. Neben diesem analytischen Teil wollen wir im Kurs aber auch einige "Selbstversuche" durchführen und dabei gewonnene theoretische Erkenntnisse praktisch erproben.

Voraussetzung: DSH bzw. über 60 Punkte im Aufnahmetest, Bereitschaft zur Nutzung einer kursinternen Lernplattform im WWW (moodle)

Informationen zum Zulassungstest und Informationen zu den Zulassungsbedingungen unter: www.uni-potsdam.de/u/spz/daf/Zulassung

Germanistikstudenten werden **nicht** zugelassen.

Lehrmaterial wird kostenpflichtig zur Verfügung gestellt bzw. steht zum Herunterladen auf Moodle oder zum Kopieren in einem Seminarhefter bereit.

Abschluss: Teilnahmebeleg bei aktiver Teilnahme, 3 LP bzw. 2/3 ECTS bei entsprechender Leistung, Noten werden für eine Präsentation im Kurs vergeben.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18944 Ü - Fachsprachlich orientierter Kurs für Rechtswissenschaften DaF

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Fr	w.	08:00 - 10:00	3.06.0.12	23.04.2010	Korinna Lindner

Kommentar:

Nur für internationale Studierende!

Inhalt: Vervollkommnung des Könnens im Umgang mit wissenschaftssprachlich-grammatischen Strukturen; Erweiterung und Sicherung des Fachwortschatzes; Training im Hör- und Leseverstehen von Fachtexten **Voraussetzung:** DSH bzw. Programm-Studenten der Rechtswissenschaft ab 60 Punkte im Aufnahmetest. **Informationen zum Zulassungstest und Informationen zu den Zulassungsbedingungen unter: www.uni-potsdam.de/u/spz/daf/Zulassung**

Germanistikstudenten werden **nicht** zugelassen

Lehrmaterial wird kostenpflichtig zur Verfügung gestellt.

Abschluss: Teilnahmebeleg bei aktiver Teilnahme, 3 LP bzw. 2/3 ECTS bei entsprechender Leistung, bei Teilnahme am Abschlusstest mit Note

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18947 Ü - Fachsprachlich orientierter Kurs für Studierende der Wirtschaftswissenschaften DaF

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	1.19.3.19	22.04.2010	Dietmar Heek

Kommentar:

Nur für internationale Studierende!

Inhalt: Vervollkommnung des Könnens im Umgang mit wissenschaftssprachlich-grammatischen Strukturen; Erweiterung und Sicherung des Fachwortschatzes; Training im Hör- und Leseverstehen von Fachtexten; Schreiben kurzer wirtschaftswissenschaftlicher Texte.

Wirtschaftswissenschaftliche Schwerpunkte: - BWL, VWL, Mikro- Makroökonomie, Begriffe und Definitionen - Unternehmensrechtsformen in Deutschland - Aktuelles aus "Handelsblatt" und "Financial Times Deutschland" - Unternehmen und Marketing - Was ist Ziel, was Mittel zum Zweck? - Aktiengesellschaften - Probleme, wenn Eigentum und Führung personell getrennt sind - Steuern - Wer steuert was wie womit?

Grammatikschwerpunkte: - Beziehungen zwischen Aktiv und "werden"- sowie "sein"-Passiv - Rektion der Verben (Genitiv-, Dativ-, Akkusativ-, Präpositional-Objekt) - Infinitivkonstruktionen - Funktion und Formen von Funktionsverbgefügen (FVG) - kommerzielle Korrespondenz - "Irreales" - Konjunktiv II - indirekte Rede - Konjunktiv I

Weitere Schwerpunkte auf Anforderung der Teilnehmer.

Voraussetzung: DSH bzw. Programm-Studenten der Wirtschaftswissenschaften ab 60 Punkte im Aufnahmetest.

Informationen zum Zulassungstest und Informationen zu den Zulassungsbedingungen unter: www.uni-potsdam.de/u/spz/daf "Zulassung" (Punkt 2, Studienbegleitende Kurse)

Lehrmaterial wird kostenpflichtig (ca. 4 Euro) zur Verfügung gestellt.

Abschluss: - Teilnahmebeleg bei aktiver Teilnahme, - 3 LP bzw. 2/3 ECTS (bei Teilnahme am Abschlusstest und nach Halten eines Referats) mit Note

Ⓟ Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Ⓜ 18949 Ü - Fachsprachlich orientierter Kurs für Studierende der Politik- und Sozialwissenschaften, Geschichte, Philosophie

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 16:00	1.19.3.19	21.04.2010	Christoph Lehker

Kommentar:

Nur für internationale Studierende - deutsche Muttersprachler werden nicht zugelassen!

- http://www.uni-potsdam.de/spz/smod/fach_sp_daf_soz.htm
- Erweiterung und Sicherung des Fachwortschatzes; Training im Hör- und Leseverstehen von sozialwissenschaftlichen Fachtexten, Training studienrelevanter mündlicher und schriftlicher Kommunikationsformen im sozialwissenschaftlichen Kontext (Zusammenfassungen, Kommentare, Präsentationen, Vorträge etc.), Vervollkommnung des Könnens im Umgang mit wissenschaftssprachlich-grammatischen Strukturen
- Lernreflexion und Lernstrategien

Bemerkung:

Erasmusstudierende und Stendiaten bitte nicht hier registrieren, sondern zuerst einen Einstufungstest im Sprachenzentrum machen. Der Einstufungstest kann vom 13. bis 16 April jeweils zwischen 9.30 Uhr und 14.30 Uhr im Sprachenzentrum am Neuen Palais, Haus 19 abgelegt werden.

Voraussetzung:

mindestens 60 Punkte im Einstufungstest

Leistungsnachweis: Bachelorstudierende der Uni Potsdam:

- 3 LP benotet/unbenotet

Erasmus-/Programmstudierende:

- bei regelmäßiger aktiver Teilnahme: 2 ECTS mit oder ohne Note
- bei individueller Leistung: 3 ECTS mit oder ohne Note

Lerninhalte:

Sicherung und Erweiterung des Fachwortschatzes; Training im Hör- und Leseverstehen von Fachtexten aus den Fachgebieten der Teilnehmer/innen; Vervollkommnung des Könnens im Umgang mit wissenschaftssprachlich-grammatischen Strukturen; Training kommunikativer Fertigkeiten (Diskutieren, Präsentieren, Zusammenfassung, Essay etc.)

Der Kurs läuft über zwei Semester. Teil 1 findet im Wintersemester statt und fokussiert eher auf die schriftlichen Fertigkeiten, während der Teil 2 im Sommersemester darauf aufbaut und stärker die mündlichen Fertigkeiten berücksichtigt. Beide Kurse können jedoch auch unabhängig voneinander besucht werden.

Zielgruppe:

- internationale Studierende in BA- und MA-Studiengängen der Politik- und Sozialwissenschaften, Geschichte, Philosophie etc.
- Erasmusstudierende und Stipendiaten in Studiengängen der Politik- und Sozialwissenschaften, Geschichte, Philosophie etc.
- internationale Doktoranden in Studiengängen der Politik- und Sozialwissenschaften, Geschichte, Philosophie etc.

Links:

Modulbeschreibung http://www.uni-potsdam.de/spz/smod/fach_sp_daf_soz.htm
Moodle-Kurs <https://moodle.uni-potsdam.de/course/view.php?id=185>

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18950 Ü - Selbstgesteuertes Lernen mit Lernberatung / Tandembetreuung DaF

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	1.19.2.28	20.04.2010	Christoph Lehker
Ü	G2	Di	w.	14:00 - 16:00	1.19.2.28	20.04.2010	Christoph Lehker

Kommentar:

Nur für internationale Studierende - deutsche Muttersprachler werden nicht zugelassen!

- Ziele: Erweiterung, Vertiefung oder Auffrischung von Kenntnissen und Fertigkeiten in der deutschen Sprache, Einübung in Studiertechniken und -strategien, Sensibilisierung für Steuerungsmöglichkeiten des eigenen Lernprozesses
- individuelle Lernzielbestimmung mit Hilfe des Lernberaters, Materialempfehlungen, regelmäßige Konsultationen als Begleitung des Lernprozesses, Teilnahme an kooperativen Lernforen, Evaluierung des Lernprozesses

Grundlage der Lernberatung ist ein Lernvertrag mit dem Lernberater und ein Lerntagebuch, das die Teilnehmer führen.

Bemerkung:

Erasmusstudierende und Stipendiaten bitte nicht hier registrieren, sondern zuerst einen Einstufungstest im Sprachenzentrum machen. Der Einstufungstest kann vom 13. bis 16 April jeweils zwischen 9.30 Uhr und 14.30 Uhr im Sprachenzentrum am Neuen Palais, Haus 19 abgelegt werden.

Voraussetzung:

mindestens 40 Punkte im Einstufungstest

Leistungsnachweis: Bachelorstudierende der Uni Potsdam:

- 3 LP unbenotet

Erasmus-/Programmstudierende:

- bei regelmäßiger aktiver Teilnahme: 2 ECTS ohne Note
- bei Abgabe des vollständigen Lerntagebuches: 3 ECTS ohne Note

Zielgruppe: Ausländische Studierende, die selbständig ihre Kenntnisse und Fertigkeiten in der deutschen Sprache erweitern, auffrischen oder vertiefen wollen

Links: Moodle-Kurs <https://moodle.uni-potsdam.de/course/view.php?id=863>

 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung

17082 PS - Französisch- und spanisch-basierte Kreolsprachen: Entstehung und heutige Dynamik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.21	20.04.2010	Claudia Schlaak

Kommentar: Vom 16. bis 18. Jahrhundert bilden sich im Zuge von Migration und Kolonialisierung in den französischen, portugiesischen und spanischen Kolonien die romanischen Kreolsprachen heraus. Die romanischen Gemeinsprachen erweisen sich in den Kolonien aufgrund von gesellschaftlichen Faktoren als dominant und verdrängen die Erstsprachen der verschleppten Sklaven in den Kolonien. Aufgrund dieser besonderen Situation von Migration, Sprachkontakt und Variation entstehen neue Varietäten: Die heutigen Kreolsprachen.

Ziel des Seminars ist eine Einführung in die sprachwissenschaftliche Disziplin der Kreolistik. Es werden die wesentlichen Bedingungen und Theorien zur Herausbildung der Kreolsprachen erarbeitet; unter Berücksichtigung der kolonialen und politischen Interessen der französischen und spanischen Nationen soll die aktuelle Akzeptanz dieser Varietäten in den verschiedenen Sprachgebieten verglichen werden. In diesem Kontext werden die sprachlichen Charakteristika der heute noch gesprochenen romanischen Kreolsprachen untersucht, wie auch deren Status, Prestige und aktuelle Entwicklungen.

Literatur: Bartens, Angela (1995): *Die iberoromanisch-basierten Kreolsprachen*, Frankfurt/ Main: Peter Lang.

Holtus, Günter / Metzeltin, Michael / Schmitt, Christian (Eds.)(1998): *Lexikon der Romanistischen Linguistik*. Band VII: *Kontakt, Migration und Kunstsprachen. Kontrastivität; Klassifikation und Typologie*, Tübingen: Niemeyer. [=> Vgl. dort die Artikel 486- 490 (= Romanische Kreolsprachen I-V: pp. 601-679)].

Kramer, Johannes (2004): *Die iberoromanische Kreolsprache Papiamentu. Eine romani-stische Darstellung*, Hamburg: Buske.

Stein, Peter (1984): *Kreolisch und Französisch*. Tübingen: Niemeyer.

Stehl, Thomas (1989): "Typologie des contacts linguistiques: langues romanes, créoles français et dialectes italiens", in: F. Foresti/E. Rizzi/P. Benedini (Hrsgg.), *L'Italiano tra le lingue romanze. Atti del XX Congresso Internazionale di Studi (Bologna, 25-27 settembre 1986)*, Roma: Bulzoni 1989, pp. 115-124, 331-332.

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

- P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
- P** 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

- P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

- P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
- P** 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

- P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

- P** 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)
- P** 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

- P** 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

17083 PS - Gesprochene und geschriebene Sprache in Frankreich und Italien

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.21	21.04.2010	Claudia Schlaak

Kommentar:

Bei Betrachtung der Forschungslandschaft zum Thema dieses Seminars ergibt sich ein deutliches Bild: Für das Französische liegt eine breite Forschungsliteratur vor, die die Differenzierung von gesprochener und geschriebener Sprache behandelt. Wesentlicher Grund dafür ist, dass in Frankreich in der historischen Entwicklung die Vielfalt der Dialekte bereits verloren ging und die Diskussion zur stilistischen Differenzierung von *français écrit*, *français parlé* bzw. *français familier* in den Vordergrund trat.

In Italien sieht die Situation anders aus. Erst seit den 1970er bzw. 1980er Jahren gerät das *italiano popolare* bzw. das *italiano parlato* bei sprachwissenschaftlichen Untersuchungen in das Zentrum des Interesses. Auch wenn die Diskussionen und wissenschaftlichen Beiträge in den letzten Jahren zugenommen haben, bleibt offensichtlich, dass durch die bis heute vitale Präsenz der primären und tertiären Dialekte in Italien eine Differenzierung von gesprochener und geschriebener Sprache lange Zeit weniger stark wahrgenommen wurde.

Ziel des Seminars ist es, das Verhältnis von gesprochenem und geschriebenem Französisch und Italienisch anhand historischer Entwicklungen, der Bedeutung von Dialekt und Standard sowie verschiedener Sprachkonzepte, wie z.B. das Konzept von "Nähe und Distanz", herauszuarbeiten. Zudem sollen auch aktuelle Tendenzen, etwa aus dem Bereich der Jugendsprache, analysiert werden.

Literatur:

Leistungsnachweis: Leistungsschein Sprachwissenschaft (Referat mit schriftlicher Ausarbeitung), Beleg für Teilnahme an einer Lehrveranstaltung (Referat, Zwischenklausur oder kompakte Hausarbeit), 3 LP (Modul FS 2, FS 4 oder StudiumPlus)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft / Sprachgeschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2072 - Historische Sprachwissenschaft/-geschichte (3 LP)

P 2074 - Variationslinguistik (3 LP)

17504 V - Audiovisuelle Übersetzung/Untertitelung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
VÜ	G1	Di	Block	10:00 - 14:00	N.N.	24.05-24.05	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche
VÜ	G1	Mi	Block	10:00 - 14:00	N.N.	25.05-25.05	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche
VÜ	G1	Fr	Block	10:00 - 14:00	N.N.	04.06-04.06	Irmeli Helin
							21. -22.Kalenderwoche

Kommentar: Es werden Fähigkeiten in der Analyse von Filmtexten, ihrer Komprimierung, Transformation und Untertitelung erworben. Die Benutzung eines Programms zur Untertitelung wird trainiert.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

M 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 212 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

S Fremdsprachenlinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 301 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 3011 - FRZ: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 305 - Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 601 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 6011 - ITA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 605 - Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 701 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 7011 - SPA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 705 - Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

M 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

S Kommunikationslinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 301 - Französisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 3011 - FRZ: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 305 - Französisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 601 - Italienisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 6011 - ITA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 605 - Italienisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 701 - Spanisch: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 7011 - SPA: Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 705 - Spanisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Romanistische Linguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 101 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der französischen Sprache

P 1011 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 102 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der italienischen Sprache

P 1021 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 107 - Textlinguistik und Methoden

P 1074 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 111 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen in der spanischen Sprache

P 1111 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

M 212 - Mastermodul: Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 212 - Sprachkompetenz und interkulturelles Wissen

P 2121 - Übersetzungsbezogener Sprachvergleich, Computer und Übersetzung (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2112 - Angewandte Linguistik und Fremdsprachenunterricht (2 LP)

17511 HS - Textlinguistik: Methoden, Gegenstände, Ergebnisse

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	1.09.1.12	21.04.2010	Gerda Haßler

Kommentar:

Literatur: Paris: Armand colin.

, Wolfgang (2002): *Grundlagen der : Interaktion - Text - Diskurs.*
y comentario .

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Frz.-Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

M 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 213 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

P 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

S Fremdsprachenlinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 304 - Textlinguistik

P 3041 - FRZ: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 3042 - FRZ: Textanalyse (3 LP)

P 3043 - FRZ: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 305 - Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 501 - Gesprächs- und Textwissenschaft

P 5012 - KOL: Theorie und Methoden der Textwissenschaft (3 LP)

M 604 - Textlinguistik

P 6041 - ITA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 6042 - ITA: Textanalyse (3 LP)

P 6043 - ITA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 605 - Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 704 - Textlinguistik

P 7041 - SPA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 7042 - SPA: Textanalyse (3 LP)

P 7043 - SPA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 705 - Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Ital.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

M 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

P 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

S Kommunikationslinguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 101 - Gesprächs- und Textwissenschaft

P 1012 - KOL: Theorie und Methoden der Textwissenschaft (3 LP)

M 304 - Französisch: Textlinguistik

P 3041 - FRZ: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 3042 - FRZ: Textanalyse (3 LP)

P 3043 - FRZ: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 305 - Französisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 3051 - FRZ: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 604 - Italienisch: Textlinguistik

P 6041 - ITA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 6042 - ITA: Textanalyse (3 LP)

P 6043 - ITA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 605 - Italienisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 6051 - ITA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 704 - Spanisch: Textlinguistik

P 7041 - SPA: Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 7042 - SPA: Textanalyse (3 LP)

P 7043 - SPA: Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

M 705 - Spanisch: Methoden der angewandten Linguistik

P 7051 - SPA: Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Romanistische Linguistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 107 - Textlinguistik und Methoden

P 1071 - Texttheorien und theoretische Grundlagen der Textlinguistik (3 LP)

P 1072 - Textanalyse (3 LP)

P 1073 - Produktion und Bewertung von Texten (3 LP)

P 1074 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 211 - Berufsfeldbezogenes Fachmodul

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

M 213 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 213 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Sprachwissenschaft

P 2133 - Computergestützte linguistische Untersuchungen (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2151 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

P 2152 - Sprachtheorie und ihre Geschichte (3 LP)

M 7500 - Zusatzleistungen

P 2110 - Textbezogenes Seminar mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt (3 LP)

S Span.Philol.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 207 - Fortgeschrittenes Wissen: Sprachwissenschaft

P 2073 - Textlinguistik (3 LP)

M 212 - Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft

P 21201 - Sprachwissenschaft (3 LP)

17584 HS - Pop(ulär)kultur: Songtext- und Videoclipanalyse

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
HS	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	1.09.1.12	20.04.2010	Eva Kimminich

Kommentar:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Angew.RomanischeLit.-wiss

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 104 - Romanische Literaturen und Kulturen der Welt

P 1043 - Analyse kulturwissenschaftlicher Einzelphänomene (3 LP)

M 105 - Präsentations- und Kommunikationsformen kulturellen Wissens

P 1054 - Freie Themenarbeit (3 LP)

S Französisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S Italienisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

S Romanische Literaturen Welt

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 104 - Transregionalität und Transkulturalität

P 1042 - Analyse kulturwissenschaftlicher Einzelphänomene (3 LP)

S Spanisch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 214 - Mastermodul: Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 214 - Theoriekompetenz und Anwendungspraxis: Literaturwissenschaft

P 2144 - Diskursanalytische, intertextuelle, intermediale etc. Interpretation von Einzeltexten (3 LP)

M 215 - Wahlobligatorische Module

P 2153 - Literaturwissenschaft (3 LP)

P 2154 - Literaturwissenschaft (3 LP)

18264 Pr - Student Developers Group: Virtueller Trainingsraum Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Pr	G1	Fr	w.	12:15 - 13:45	1.01.1.07	23.04.2010	Rolf-Rainer Lamprecht

Kommentar:

Die Student Developers Group (SDG, <http://www.sdg-potsdam.de>) versucht, verschiedene Interessen miteinander zu verbinden: das Interesse von Studierenden, sich mit modernen Computer-Technologien und -Werkzeugen bekannt zu machen und sie zu beherrschen, dabei auch virtuelle Arbeits- und Kooperationsformen zu praktizieren, und das Interesse von Lehrenden und Leitenden, neue Computer-Technologien und -Werkzeuge für die universitäre Lehre zu erschließen und anzuwenden. Im Projekt wird als besonderer Strang das Gebiet „Russisch als Fremdsprache“ behandelt. Das Ziel besteht darin, ein internetgestütztes Übungs- und Überprüfungscenter zu grammatischen Erscheinungen des Russischen zu erarbeiten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18459 BS - Training studienrelevanter Eigenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Fr	Block	14:00 - 19:00	N.N.	23.04-23.04	Susanne Herlt
BS	G1	Sa	Block	09:30 - 17:30	N.N.	24.04-24.04	Susanne Herlt
BS	G1	Di	Block	16:00 - 19:00	N.N.	11.05-11.05	Susanne Herlt
BS	G2	Fr	Block	14:00 - 19:00	N.N.	30.04-30.04	Susanne Herlt
BS	G2	Sa	Block	09:30 - 17:30	N.N.	01.05-01.05	Susanne Herlt
BS	G2	Di	Block	16:00 - 19:00	N.N.	18.05-18.05	Susanne Herlt
BS	G3	Fr	Block	14:00 - 19:00	N.N.	07.05-07.05	Susanne Herlt
BS	G3	Sa	Block	09:30 - 17:30	N.N.	08.05-08.05	Susanne Herlt
BS	G3	Di	Block	17:15 - 20:15	N.N.	25.05-25.05	Susanne Herlt
BS	G4	Sa	Block	09:30 - 16:30	N.N.	15.05-15.05	Susanne Herlt
BS	G4	So	Block	09:30 - 16:30	N.N.	16.05-16.05	Susanne Herlt
BS	G4	Di	Block	17:15 - 20:15	N.N.	01.06-01.06	Susanne Herlt

Kommentar:

Du möchtest an Deinen studienrelevanten Fähigkeiten arbeiten? In dieser Veranstaltung kannst Du Deine Fähigkeiten, die für die erfolgreiche Bewältigung Deines Studiums wichtig sind, genauer unter die Lupe nehmen. Darüber hinaus wird Dir die Möglichkeit gegeben, gezielt Deine individuellen Fähigkeiten weiter zu entwickeln.

Am Ende des Semesters nimmst Du an einem eintägigen Assessment-Center teil, das auf studienrelevante Fähigkeiten fokussiert. Hier kannst Du nicht nur überprüfen, inwiefern Du Dich schon verbessert hast, sondern hast außerdem die einmalige Möglichkeit, ein Assessment-Center aus der Teilnehmersicht kennen zu lernen und so besser für spätere Bewerbungssituationen gewappnet zu sein.

Leistungsnachweis: 3 LP für aktive Teilnahme und Bearbeitung kleinerer Hausaufgaben

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18586 K - Kolloquium für Abschlussarbeiten "Public Management"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
K	G1	Mi	14t.	14:00 - 16:00	3.06.H02	21.04.2010	Isabella Proeller, Alexander Kroll, Marlen Radke
K	G1	Mi	14t.	16:00 - 18:00	3.06.H07	21.04.2010	Isabella Proeller, Alexander Kroll, Marlen Radke

Kommentar: Im Kolloquium wird den Studierenden, deren Abschlussarbeiten am Lehrstuhl betreut werden oder werden sollen, die Gelegenheit zur Präsentation ihrer Vorhaben gegeben. Ziel ist es, durch Feedback seitens der anderen Diplomanden und der Betreuer Thema, Fragestellung, Methodik und ggf. Ergebnisse bezüglich des jeweiligen Vorhabens zu diskutieren, offene Fragen zu klären und dadurch das Verfassen der Arbeit bzw. den entsprechenden Forschungsprozess zu begleiten.

Literatur: Literatur und Vorlesungsunterlagen werden über Moodle bzw. als Reader bereitgestellt.

Voraussetzung: Teilnahmevoraussetzung ist die beabsichtigte Bearbeitung einer Abschlussarbeit (Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeit) im Bereich Public oder Nonprofit Management.

Leistungsnachweis: Präsentation, Kurzexposé, Referat

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Politikwissenschaft

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 800 - Kolloquium zur Vorbereitung der Masterarbeit

P 8001 - Kolloquium (6 LP)

S Verwaltungswissenschaft

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 700 - Kolloquium zur Vorbereitung der Masterarbeit

P 7001 - Kolloquium (6 LP)

18644 S - Auftrittskompetenz und Sprechkultur I

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	14t.	16:00 - 19:30	1.22.0.39	19.04.2010	Gerlinde Kempendorff- Hoene

Kommentar:

Die Themen des Seminars sind:

* Grundsätzliches zu den Paradigmen der Sprechkultur: Artikulation,

Metrik, Dynamik, verbale und nonverbale Kommunikation

* Gesetzter Atem und gezielter Auftritt als Grundlage angstfreien

Redens und: Was ist eine Pause?

* vielen praktischen Übungen zum persönlichen Training

* Kritik und Selbstkritik : Arbeit mit der Kamera

In diesem Seminar wird besonders auf die Kompetenz durch offenen Umgang mit Kritik und Selbstkritik eingegangen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18646 V - Allgemeine Betriebswirtschaftslehre für Naturwissenschaftler

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Mi	14t.	10:15 - 13:45	2.05.1.06	21.04.2010	Kirsti Dautzenberg

Kommentar:

Die Vorlesung Betriebswirtschaftslehre für Naturwissenschaftler vermittelt einen grundlegenden Überblick über die planerischen, organisatorischen und rechnerischen Entscheidungen in Unternehmen und möchte somit einen Gesamtblick auf die Fragen der Unternehmensführung und der neueren Managementlehre vermitteln.

Ziel der Lehrveranstaltung ist es, eine Übersicht über die wichtigsten Theorien und Erklärungsansätze aus den Bereichen Produktion, Finanzierung, Investition und Organisation zu geben. Praxisnah werden Theorien auf ein ausgewähltes Spektrum von Führungsaufgaben und Entscheidungssituationen von Unternehmen übertragen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18648 VÜ - Marketing für Naturwissenschaftler

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
VÜ	G1	Mi	14t.	15:00 - 19:00	2.05.1.06	28.04.2010	Mathias Peyer

Kommentar:

Ziel der Veranstaltung ist es, den Studenten einen Einblick in das Fach Marketing zu geben. Insbesondere werden Grundbegriffe des Marketings erläutert, Methoden der Marktanalyse vorgestellt und die Marketinginstrumente praxisnah erklärt. Die Veranstaltung ist darauf ausgerichtet, Fachwissen und Methodenkenntnisse mit Blick auf die Unternehmens- und Gründungspraxis fundiert zu vermitteln. Die Übung wird im Rahmen eines computergestützten Unternehmensplanspiels abgehalten. Es zielt insbesondere auf eine Förderung der Teamfähigkeit und Problemlösungskompetenz der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18656 BS - Grundlagen der Gesprächsführung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Sa	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	24.04-24.04	Marco Gerwin
BS	G1	Sa	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	01.05-01.05	Marco Gerwin
BS	G1	So	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	02.05-02.05	Marco Gerwin
BS	G1	Sa	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	08.05-08.05	Marco Gerwin

BS	G2	So	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	09.05-09.05	Marco Gerwin
BS	G2	Sa	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	15.05-15.05	Marco Gerwin
BS	G2	So	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	16.05-16.05	Marco Gerwin
BS	G2	Sa	Block	09:15 - 17:00	1.08.0.50	22.05-22.05	Marco Gerwin

Kommentar:

Die Lehrveranstaltung mit Workshop-Charakter soll die Studenten in die Lage versetzen, Gesprächssituationen zielbezogen zu planen und professionell zu meistern.

- Grundlagen der Kommunikation
- Redehemmnisse, Einstellung und Einstimmung
- Redelust, Plaudern und Reflektieren
- Gesprächsanlässe und Gesprächsarten
- Gesprächsvorbereitung und Gesprächsphasen
- Instrumente der Gesprächsführung
- Redeformeln, Wortfindung und Bildsprache
- Motivieren, Argumentieren und Einwände behandeln
- Führen von schwierigen Konfliktgesprächen
- Verhalten am Telefon
- Atem-, Stimm- und Sprechtraining
- Qualitätssicherung (Kaizen)

Die Studierenden erhalten viele Informationen und Einblicke in studienbezogene und berufliche Kommunikationssituationen und deren Steuerbarkeit. Eine umfangreiche Unterstützung und Rückmeldung zu theoretischen und praktischen Fragestellungen wird gewährleistet.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18780 Ü - Joblabor: Wege zur Berufsfindung für Romanisten, Slavisten und Anglisten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Sa	Einzel	09:15 - 17:00	3.06.0.13	08.05.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	So	Einzel	10:00 - 15:00	3.06.0.13	09.05.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	Sa	Einzel	09:15 - 17:00	3.06.0.13	03.07.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21
Ü	G1	So	Einzel	10:00 - 15:00	3.06.0.13	04.07.2010	Iolanda Da Forno
							und Raum 3.06.1.21

Kommentar:

Das Joblabor. Wege zur Berufsfindung für Romanisten, Slavisten und Anglisten

Was ist nach meinem Studium? Welche Berufsperspektiven eröffnen mir das Studium und die gewählte Fächerkombination? Welche Berufsfelder strebe ich an? Und wie finde ich einen Einstieg in den Beruf? Das sind Fragestellungen, die viele Studierende philologischer Fächer beschäftigen.

Ziel des Workshops ist es, individuelle Lösungsansätze zu suchen und mögliche Wege zur Berufsfindung zu erarbeiten.

Das erste Wochenende ist den Stärken und Potentialen des Studium und der Studierenden gewidmet. Neben Überlegungen zu einer strukturierten und effektiven Organisation des Studiums werden weiterhin berufliche Perspektiven und Zielsetzungen erörtert sowie Strategien entwickelt, die zur Umsetzung der festgelegten Ziele von Bedeutung sind.

Am zweiten Wochenende sollten von den Studierenden konkrete Projekte zur Berufsfindung vorgestellt und diskutiert werden.

Erforderliches Sprachniveau: Abgeschlossenes Propädeutikum II

Leistungsnachweis: 3 LP nach Besuch beider Teile des Seminars und nach Referat

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18940 Ü - Schriftlicher Ausdruck DaF

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	14:00 - 16:00	1.19.3.19	20.04.2010	Dietmar Heek
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.19.3.20	22.04.2010	Dietmar Heek

Kommentar: **Nur für internationale Studierende!**

Inhalt: Der Kurs soll Teilnehmer/innen mit guten Sprachkenntnissen (Niveau B2/C1 GER) Techniken und Strategien des Leserverstehens von allgemeinsprachlichen und wissenschaftlichen Texten vermitteln, er bietet Übungen zur Vervollkommnung studienrelevanter Sprachhandlungen wie REFERIEREN (z. B. aktueller Zeitungs- bzw. Zeitschriftenartikel); ZUSAMMENFASSEN (z. B. eines Fernsehbeitrags, einer Diskussion); Übungen zum MITSCHREIBEN, zur GLIEDERUNG, zum ZITIEREN, zum Schreiben von Stellungnahmen, Protokollen etc. **Voraussetzung:** 60 Punkte und mehr im Aufnahmetest **Informationen zur Zulassung unter:** <http://www.uni-potsdam.de/u/spz/daf/Zulassung.htm> (Punkt 2: Studienbegleitende Kurse)

Germanistikstudenten werden **nicht** zugelassen.

Lehrmaterial: wird z.T. kostenpflichtig zur Verfügung gestellt bzw. steht auf Moodle zum Herunterladen oder zum Kopieren in einem Seminarhefter bereit.

Abschluss: Teilnahmebeleg bei aktiver Teilnahme, 4 oder 6 LP bzw. ECTS bei entsprechender Leistung; Noten werden für ein Essay, ein Exzerpt oder vergleichbare Leistungen vergeben.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18941 Ü - Mündlicher Ausdruck DaF

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	1.19.4.17	19.04.2010	Ulrike Greßmann
Ü	G1	Mi	w.	10:00 - 12:00	1.19.4.17	21.04.2010	Ulrike Greßmann

Kommentar:

Nur für internationale Studierende!

Inhalt: Übungen zur Vervollkommnung studienrelevanter Sprachhandlungen wie BESCHREIBEN (z. B. Kommentieren tonloser Filme, Versuchsbeschreibungen), REFERIEREN (z. B. aktueller Zeitungs- bzw. Zeitschriftenartikel), DISKUTIEREN (Führen von Gesprächen und Diskussionen auf der Grundlage von Texten, Videomitschnitten und Kurzvorträgen bzw. Referaten); ZUSAMMENFASSEN (z. B. eines Fernsehbeitrags, einer Diskussion); Anwendung von Präsentationstechniken

Voraussetzung: DSH bzw. über 60% im Aufnahmetest

Informationen zum Zulassungstest und Informationen zu den Zulassungsbedingungen unter: www.uni-potsdam.de/u/spz/daf/Zulassung" (Punkt 2 Studienbegleitende Kurse)

Germanistikstudenten werden **nicht** zugelassen.

Lehrmaterial wird kostenpflichtig zur Verfügung gestellt.

Abschluss: Teilnahmebeleg bei aktiver Teilnahme, 4 oder 6 LP bzw. ECTS bei entsprechender Leistung (Präsentation), bei Teilnahme am Abschlusstest mit Note

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18953 P - Deutschkurs "Willkommen"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
B	G1	-	Block	-	N.N.	20.09-01.10	Kerstin-Sabine Reinicke

September 2010:individuelle Unterrichtsvorbereitung / Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Im Rahmen Ihres Praktikums im Bereich der „Incoming students“ werden Sie einen zweiwöchigen Deutschkurs für Erasmusstudierende planen, Unterrichtsstunden vorbereiten und halten und sich um die sozialen und kulturellen Belange der ausländischen Studierenden kümmern. Der Unterricht wird vom 20. September - 01. Oktober 2010 stattfinden.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Unterrichtstätigkeit, d.h. Vorbereitung und Durchführung von 2 thematisch unterschiedlichen, landeskundl. Veranstaltungen und einer Unterrichtseinheit zu einem Themenbereich der deutschen Grammatik
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen und Exkursionen
- Soziale und interkulturelle Betreuung und Unterstützung der ausländischen Kursteilnehmer
- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten (Schreib- und Kopierarbeiten etc.)

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem Umfeld
- Die Möglichkeit, spröde Theorie im DaF-Unterricht endlich einmal praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums berufsrelevante Erfahrungen zu sammeln

Bei Fragen zum Angebot bitte eine kurze E-Mail an:

fstobbe@uni-potsdam.de

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18958 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Fortbildung für russische Deutschlehrer)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	15.07-15.09	Kerstin-Sabine Reinicke

Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende und Lehrende. Ihr Praktikum ist im „Incoming“-Bereich angesiedelt. Hier werden Sie sich speziell mit russischen Deutschlehrern befassen, die an einer 3-wöchigen Fortbildung der Universität Potsdam teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre Russischkenntnisse endlich einmal praktisch

anzuwenden

- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Tutorentätigkeit
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18962 P - Praktikum im Akademischen Auslandsamt der Universität Potsdam (Sommerakademie)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
P	G1	-	Block	-	N.N.	01.06-31.08	Kerstin-Sabine Reinicke

Neues Palais, Haus 09, Raum 0.18

Kommentar:

Das Auslandsamt ist die zentrale Anlaufstelle der Universität für alle Fragen u.a. zum Studium im Ausland, zur Einrichtung internationaler Studiengänge und zur Gestaltung internationaler Partnerschaften. Es betreut sowohl Studierende der Universität Potsdam, die an einem Auslandsaufenthalt interessiert sind, als derzeit auch etwa 2000 ausländische Studierende. Ihr Praktikum ist im Bereich der „Incoming students“ angesiedelt, in dem Sie sich mit Studierenden befassen, die an Deutschkursen und/oder englischsprachigen Fachkursen der Internationalen Sommerakademie Sanssouci teilnehmen.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit in internationalem

Umfeld

- Die Möglichkeit, Ihre guten Englischkenntnisse praktisch anzuwenden
- Ein freundliches Arbeitsklima in einem kleinen, jungen Team
- Die Chance, innerhalb Ihres Bachelor- oder Masterstudiums erste

Erfahrungen in der Berufswelt zu sammeln

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Soziale & interkulturelle Betreuung und Kontaktpflege
- Unterstützung ausländischer Kursteilnehmer der

„Internationalen Sommerakademie Sanssouci“

- Tutorentätigkeit in Projektkursen
- Organisatorische Tätigkeiten wie z.B. die Planung und Durchführung

von kulturellen Veranstaltungen

- Administrative und verwaltungstechnische Tätigkeiten

(Teilnehmerverwaltung, Korrespondenz, aber auch Kopierarbeiten)

Zum Löschen dieser Nachricht klicken Sie bitte auf den unten stehenden Knopf "Löschen" und bestätigen dies danach mit einem Klick auf den dann erscheinenden Knopf "Endgültig Löschen"

Bitte fügen Sie Ihren Text danach über den oben stehenden Knopf "Mit Formatierungen (aus Word) einfügen" ein!

 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

 19016 Ü - Medienkompetenz und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens: Hausarbeiten,

Literatursuche, Präsentation

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	3.01.165a	27.04.2010	Barbara Rutsch

Kommentar:

Im Mittelpunkt des Kurses steht die Anfertigung wissenschaftlicher Texte: Formatierung und Korrekturfunktionen, Fußnoten, Tabellen und Spalten, Grafikeinbindung, Inhaltsverzeichnis.

Außerdem geht es um:

- Literatursuche, Zitieren, Literaturverzeichnis
- Umgang mit den Diensten des Internets
- Datenschutz und Datensicherheit
- Präsentieren wissenschaftlicher Ergebnisse

Datenaustausch

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19021 Ü - Grundlagen der Tabellenkalkulation mit Excel und des Präsentierens studentischer Arbeiten mit PowerPoint

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.01.165a	28.04.2010	Barbara Rutsch

Kommentar:

Im ersten Kursmodul stehen folgende Grundfunktionen von Excel im Mittelpunkt: Erstellen und Bearbeiten von Tabellen, Tabellendesign, berechnen von Daten mit Formeln und Funktionen, Diagrammgestaltung.

Das zweite Modul umfasst die optimale Nutzung von PowerPoint für studentische Arbeiten: Folien einfügen und mit Objekten versehen, Design und Hintergrund auswählen und verändern, arbeiten mit vorhandenen und eigenen Vorlagen, Möglichkeiten in den verschiedenen Präsentationsansichten, Animationen sinnvoll einsetzen.

Abschließend wird der Datenaustausch zwischen einigen Anwendungen gezeigt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19024 Ü - Websites mit HTML und CCS erstellen und gestalten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	1.08.0.69	19.04.2010	Christine Becker
Ü	G2	Do	w.	08:00 - 10:00	1.08.0.69	22.04.2010	Christine Becker

Kommentar:

Ziel des Kurses ist die Befähigung der Teilnehmer zum Erstellen eigener ansprechender Webpräsentationen.

Im ersten Teil steht die Einführung in die Auszeichnungssprache HTML, deren Spezifikationen und Standards im Mittelpunkt. Schwerpunkte sind die Vermittlung der wichtigsten Elemente und Techniken von HTML (HTML-Elemente und -Attribute, HTML-Syntaxregeln, Zeichensätze und -codierungen, Hyperlinks, Farben in HTML, Einbinden von Grafiken, Grafiken als Hyperlink und Image Maps, Tabellen, Formulare, Frame-technologie, Meta-Elemente). Ein Überblick über HTML-Editoren sowie über rechtliche Fragen bei der Gestaltung von Webseiten runden diesen Teil ab.

Ausgehend von einer standardgerechten strikten Trennung von Struktur und Layout werden im zweiten Teil des Kurses Grundprinzipien der Gestaltung von Webseiten mit Cascading Style Sheets vermittelt. Nach der Erörterung der grundlegenden CSS-Syntax eignen sich die Teilnehmer anhand praktischer Beispiele die konkrete Anwendung von CSS an. Dazu gehören Prinzipien der Vererbung, Texteigenschaften, Farben und Hintergründe, Container-Tags, Positionierungen, Ebenen, Layout ohne Tabellen und Frames. Weiterhin werden Style Sheets für unterschiedliche Ausgabe-medien als auch Aspekte eines barriere-freien Webdesigns diskutiert. Abschließend wird auch in diesem Teil auf CSS-Editoren hingewiesen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19025 Ü - Desktop-Publishing mit Adobe InDesign

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	2.10.1.22	22.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Nach einer Einführung in das Desktop Publishing wird im Kurs mit dem DTP-Programm Adobe InDesign gearbeitet. Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, selbstständig ihre Manuskripte publikationsreif einem Verlag zu übergeben. An zahlreichen Beispielen (Buchprojekt, Gestaltung eines Flyers) werden alle Bereiche elektronischen Publizierens (z. B. Layout, Satztechnik, Verwaltung von Indices etc., Übergabe an den Verlag) vermittelt. Besonderes Augenmerk wird auf die professionelle typografische Gestaltung des Schriftsatzes gelegt. Die Möglichkeiten der Veröffentlichung von Texten im Internet werden einbezogen. Es ist wünschenswert, eigene Projekte in die Unterrichtsgestaltung einzubringen.

Sichere Vorkenntnisse in der Arbeit mit einer Textverarbeitung sind Grundvoraussetzung, Kenntnisse von Photoshop sind hilfreich.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19026 Ü - Methoden der Bildbearbeitung. Einführung in Adobe Photoshop

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	2.10.1.22	19.04.2010	Tilo Köhn

Kommentar:

Bearbeitung und Optimierung gescannter Bilder oder digitaler Fotos für eine spätere Ausgabe im Web oder in einem Printmedium. Im Mittelpunkt stehen:

- Grundbegriffe digitaler Bilder (Grafikformate, Farbmodelle, Farbtiefe, Auflösung)
 - Nutzung von Werkzeugen der Bildbearbeitung
 - Farbkorrektur, Retusche
 - Ebenentechnik
 - Nutzung von Masken, Kanälen und Filtern
 - Integrierung und Bearbeitung von Text
 - Integrierung von Vektorgrafiken
 - Erstellung von Fotomontagen
 - Erstellung animierter Bilder
 - Besonderheiten einer webgerechten Aufbereitung
- Automatisierung von Arbeitsabläufen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19032 Ü - Office 2007 Kompakt (Word, PowerPoint, Excel)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	-	Block	09:00 - 15:00	2.10.1.22	06.09-10.09	Tilo Köhn

Kommentar:

In diesem Blockkurs werden den Teilnehmern Microsoft Office 2007 und die zentralen Funktionen der einzelnen Programmteile vorgestellt. Dabei wird weniger Wert auf eine allgemeine Einführung gelegt, sondern eher auf die Erarbeitung von Software- und Medienkompetenz, um die Programme sinnvoll im Rahmen von Studium und Ausbildung anwenden zu können. Immer steht dabei die Vermittlung fortgeschrittener und automatisierter Funktionen der einzelnen Programmteile im Vordergrund, die ein effektives und effizientes Arbeiten ermöglichen. Dazu gehören in Word die breite Nutzung des Vorlagenkonzepts und der darauf beruhenden Automatisierungsfunktionen (z. B. die Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses), in Excel die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche verschiedener Funktionen zur Datenanalyse und in PowerPoint die mediengerechte Aufbereitung von Inhalten für Vorträge. Auf übergreifende Funktionen in dem Office-Paket (Datenaustausch, identische Funktionalitäten etc.) wird kontinuierlich eingegangen.

Grundkenntnisse in jedem der drei Programme sind Voraussetzung. Ohne tägliche Anwesenheit ist dieser Blockkurs nicht erfolgreich zu bewältigen.

Voraussetzung: Grundkenntnisse in jedem der drei Programme sind Voraussetzung. Ohne tägliche Anwesenheit ist dieser Blockkurs nicht erfolgreich zu bewältigen.

Leistungsnachweis: Klausur

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19148 PRÜ - Gesundheitssportmanagement Im Hochschulsport

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PRÜ	G1	Mo	Einzel	19:00 - 20:30	1.12.0.01	19.04.2010	Petra Bischoff-Krenzien

Neues Palais, Haus 12, Raum 0.01, 1. Termin

Kommentar:

Gesucht werden Bachelorstudierende verschiedener Fachrichtungen mit Erfahrungen im Gesundheitssport, die zeitlich flexibel arbeiten sollen. Die Studierenden übernehmen die gesamten Aufgaben die für Planung, Organisation, Durchführung und Nachbereitung eines Gesundheitssportkurses- Pausenexpress für Mitarbeiter der Universität erforderlich sind. Dazu gehören inhaltliche und organisatorische Planung der Veranstaltung,:

- Durchführung der Veranstaltung,
- Nachbereitung und Dokumentation der Veranstaltung

Zur Tätigkeit als ProjektmanagerIn gehört die obligatorische Teilnahme an einer Schulung am 26.04.2010 19:00 Uhr, in der die Studierenden über das Verfahren einer methodischen Reflexion und Berichtserstattung unterrichtet werden. Diese theoretische Anleitung bildet eine Grundlage für die Analyse der durchgeführten Tätigkeit.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19157 PS - Der Essay: Geschichte, Form und Wirkung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Mi	w.	12:15 - 13:45	1.12.1.01	21.04.2010	Sabine Volk

Kommentar:

In seinem bekannten Beitrag mit dem Titel „Der Essay als Form“ versinnbildlicht Theodor W. Adorno den Anspruch auf Komplexität und Differenziertheit, der das essayistische Schreiben vor den gängigen wissenschaftlichen Methoden auszeichne, mit folgendem Vergleich: „Die Naivität des Studenten, dem das Schwierige und Formidable gerade gut genug dünkt, ist weiser als die erwachsene Pedanterie, die mit drohendem Finger den Gedanken ermahnt, er solle das Einfache kapieren, ehe er an jenes Komplexen sich wage, das doch allein ihn reizt. Solche Vertagung der Erkenntnis verhindert sie bloß“. Trotzdem - oder gerade deshalb - ist der Essay eines der meist umstrittenen Genres in der Literaturwissenschaft. Die sich aus seiner polarisierenden Wirkung ergebende Spannung einerseits, die Vielzahl und Diversität sowohl der EssayistInnen als auch der Essays andererseits, macht ihn zu einem ebenso interessanten wie ergiebigen Untersuchungsgegenstand.

Im Rahmen des Seminars soll deshalb 1. die Geschichte des Essays nachvollzogen, 2. die Diversität seiner Form ergründet, 3. die Diskussion um seine literaturwissenschaftliche Einordnung und Bewertung nachvollzogen und 4. die Lektüre, Analyse und Interpretation ausgewählter essayistischer Werke diverser EssayistInnen aus verschiedenen Epochen vorgenommen werden.

Indem die Möglichkeit geboten wird, anstelle einer Hausarbeit einen Essay anzufertigen, wird sich das Seminar nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch mit dem Genre befassen.

Bitte zur ersten Sitzung vorbereitend lesen: 1.: R.M.G. Nickisch: *Der Brief und andere Textsorten im Grenzbereich der Literatur*, in: Heinz Ludwig Arnold/Heinrich Detering (Hrsg.): *Grundzüge der Literaturwissenschaft*. München 1997, S. 357-364. 2.:Theodor W. Adorno: *Der Essay als Form (1958)*, in: Ludwig Rohner (Hrsg.): *Deutsche Essays. Prosa aus zwei Jahrhunderten*, Band I: *Essays avant la lettre*, München 1972, S. 61-83.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft
 - P** 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
 - P** 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)
 - P** 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)
- M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft
 - P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)
 - P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)
 - P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)
 - P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

19166 PS - Profil und Praxis eines Dichter-Archivs: Theodor Fontane Archiv Potsdam

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	-	Block	-	N.N.	19.04-23.07	Maria Brosig

Termin- und Raumangaben werden am Semesteranfang über PULS bekannt gegeben

Kommentar:

Gegenstand des Seminars ist das Potsdamer Theodor-Fontane-Archiv, das im Blaubuch der Bundesregierung als Gedenkort mit nationaler Bedeutung gewürdigt wird. Die Einrichtung sammelt und erschließt Handschriften, Literatur und andere Medien zu Leben und Werk Theodor Fontanes, macht sie durch Publikationen und Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich und initiiert darüber hinaus wissenschaftliche Forschungsprojekte und Editionen. Profil und Praxis des Literaturarchivs, seine Geschichte, Bestände, Projekte und Publikationen, sollen während des Semesters selbstständig bibliografiert, vor Ort recherchiert und im Seminar präsentiert werden. Die mit dem Fontane-Archiv organisierte Lehrveranstaltung wird als Blockseminar durchgeführt; Auftakt bildet ein gemeinsamer Archivbesuch mit Führung und Vortrag.

Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnehmerzahl auf 30 Personen beschränkt. Raumangaben werden am Semesteranfang über PULS bekannt gegeben. Eine Einführungsveranstaltung (Termin und Raum über PULS) findet zu Beginn des Semesters statt und ist Bedingung für die Teilnahme.

Kurzkommentar:

Termin: Wochenende 16.-18.7.2010, 10.00-18.00 Uhr

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1801 - Textanalyse und Interpretation (2 LP)**P** 1802 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)**P** 1807 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)**S** Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft**P** 1801 - Textanalyse und Interpretation (2 LP)**P** 1802 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)**P** 1806 - Textanalyse und Interpretation (2 LP)**P** 1807 - Textanalyse und Interpretation (4 LP)**M** 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft**P** 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)**P** 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)**P** 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)**19167 PS - Der Verlag – Einführung in Buchkunde und Verlagswesen**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
PS	G1	Fr	w.	14:15 - 15:45	1.09.2.05	23.04.2010	Thomas Jung

Kommentar: Wer Germanistik studiert, spielt nicht selten mit dem Gedanken, Lektor zu werden oder in der Verlagsbranche zu arbeiten. Die mediale Aufmerksamkeit für Bestseller und erfolgreiche Autoren paart sich zuweilen mit der Vorstellung von einer attraktiven Berufskarriere im Verlag. Wie aber funktioniert ein moderner Buchverlag, wie entstehen Bücher in "print" und "digital" und auf welchen Wegen erreichen sie ihre Leser? Diese Fragen sollen im Zentrum der Lehrveranstaltung stehen, die ein Verständnis für den Literaturbetrieb, die Verlagsbranche und die Vielfalt ihrer Tätigkeitsfelder schaffen möchte. Damit soll es Studierenden erleichtert werden, sich innerhalb des Berufsfeldes Verlag erfolgreich zu orientieren.

Bemerkung: Die Lehrveranstaltung ist als Projektseminar angelegt; in Kleingruppen werden einzelne Fragestellungen zu erarbeiten und im Seminar zu präsentieren sein. Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation sowie deren Verschriftlichung zu erbringen. Regelmäßige Anwesenheit wird vorausgesetzt.

Voraussetzung: Regelmäßige Anwesenheit und aktive Mitarbeit in den Kleingruppen sowie im Plenum werden vorausgesetzt. Fachspezifische Kenntnisse sind nicht vorausgesetzt.

Leistungsnachweis: Als Leistungsnachweis sind eine Präsentation im Rahmen der Arbeitsgruppe (2 LP) sowie deren Verschriftlichung (3/4 LP) zu erbringen. Alternativ kann eine Hausarbeit (4 LP) geschrieben werden.

Lerninhalte: Die **Lerninhalte** enthalten verschiedene Aspekte rund um den Verlag und die Verlagsbranche und stammen aus der Buchkunde, Medienwissenschaft, Literaturwissenschaft und Betriebswirtschaft.

Neben den von der Universität Potsdam gelisteten **Schlüsselkompetenzen** - hier ist in erster Linie die Präsentation von Arbeitsergebnissen zu nennen - sollen Sozial- und Selbstkompetenzen, wie Arbeitsorganisation, Kooperation, Selbstreflexion und Zeitplanung, weiterentwickelt werden.

Zielgruppe: Studierende aller geisteswissenschaftlichen und philologischen Fachrichtungen mit Interesse an Büchern und Buchverlagen

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Deutsch

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

P 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

S Germanistik

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 180 - Erweiterungsmodul Literaturwissenschaft

P 1803 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1804 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

P 1808 - Literaturen, Medien und Kulturen (2 LP)

P 1809 - Literaturen, Medien und Kulturen (4 LP)

M 202 - Spezialisierung Literaturwissenschaft

P 2021 - Lehrveranstaltung (2 LP)

P 2022 - Lehrveranstaltung (2 LP)

P 2023 - Lehrveranstaltung (4 LP)

P 2024 - Lehrveranstaltung (4 LP)

19181 V - BBI Campus - Vortragsreihe

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	20.04.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	27.04.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	18.05.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	15.06.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	06.07.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							
V	G1	Di	Einzel	18:00 - 20:00	N.N.	13.07.2010	Ljuba Kirjuchina
Besucherzentrum Berliner Flughäfen "airportworld bbi" - 12521 Berlin							

Kommentar:

Der Ausbau des Flughafens Schönefeld zum Airport Berlin Brandenburg International BBI ist das wichtigste Zukunftsprojekt der Hauptstadtregion. Mit seiner Fertigstellung im Jahr 2011 sichern sich Berlin und Brandenburg einen Spitzenplatz unter den wichtigsten europäischen Luftfahrtstandorten.

BBI Campus steht für eine Reihe von Vorlesungsveranstaltungen, die eine Kombination aus Wissenschaft und angewandter Praxis darstellen und die flughafenspezifische und fächerübergreifende Inhalte zur Diskussion stellen. Es werden Einblicke in die spannende Phase der Projektentwicklung und Bautätigkeit eröffnet, gleichzeitig werden regionale Auswirkungen und Perspektiven sowie die komplexe Einbindung dieses Projekts in verschiedenste Bereiche der Regional- und Stadtentwicklung einbezogen.

Studierende von „Studiumplus“ erhalten über die Vorlesungstermine hinaus projektbezogene Arbeitsaufgaben, die sie in Arbeitsgruppen mit dem Ziel einer abschließenden Präsentation bearbeiten. Die Betreuung der Studierenden wird vom BBI Campus-Team übernommen.

Die Vorlesungen im Detail:

27.04.2010 Technisches Facility Management an einem modernen Verkehrsflughafen - Der interne Dienstleister zum kundenorientierten und effizienten Betrieb des BBI

Ralph Struck (Strategie und Projektentwickler Technisches Facility Management, Berliner Flughäfen)

Die Infrastruktur eines Flughafens ist komplex. Neben den Start- und Landebahnen gehören unter anderem auch die Gepäckfördertechnik, Sanitär- und Heizungsanlagen, die Wasserversorgung und -entsorgung sowie sämtliche Befeuerungsanlagen zum Gesamtsystem. Betrieben werden diese durch das Technische Facility Management.





Es wird dargestellt, wie das Technische Facility Management an den beiden Berliner Flughäfen Tegel und Schönefeld funktioniert. Mit der Fertigstellung des neuen Hauptstadtflughafen Berlin Brandenburg International wird sich der gesamte Luftverkehr Berlin-Brandenburgs auf nur noch einen Standort konzentrieren. Um auch dort sämtliche Infrastruktureinrichtungen sicherzustellen und zu betreiben, wurden in langen Analyse- und Planungsprozessen Betriebskonzepte für den neuen Standort erstellt. Methoden zur Vorgehensweise und zur Erstellung eines solchen Konzeptes werden im Vortrag aufgegriffen. Ebenso werden folgende Themen unter näher betrachtet:

- Strategische und wirtschaftliche Beurteilung geeigneter Betreibermodelle
- Definition möglicher (Teil-)Betriebskonzepte
- Ableitung einer Personalstrategie
- Optimierung und Anpassung der Bereichsstruktur an die Anforderungen des BBI

18.05.2010 Wie funktioniert BBI? Prozesse im Terminal

Robert Angermann (Architekt, Bautechnik/Hochbau, Technische Planung und Bau, Berliner Flughäfen)

Das sogenannte Midfield-Terminal des BBI liegt zwischen den zwei parallel angelegten Start- und Landebahnen. Es hat sechs Ebenen und zunächst eine Jahreskapazität von rund 27 Millionen Passagieren. Ganz gleich, ob die künftigen Passagiere auf dem BBI in einen Linien-, Charter- oder Billigflieger einsteigen, innerhalb von Deutschland oder interkontinental verreisen, sie alle wird der Weg durch das zentrale Terminal führen.

Symbolik:  Belegung über PLJ-S  Studiengang  Modul  Prüfung
Es werden die einzelnen Teilbereiche, Piers und Ebenen des Terminals mit Ihren Funktionen dargestellt. Daneben werden Simulationen der einzelnen Passagierflüsse aufgezeigt, denn Non-Schengen Passagiere, gleichwohl ob Ankunft, Abflug oder Umstieg, legen nicht die gleichen Wege zurück wie Schengen Passagiere. Weitere Themen werden sein:

Literatur:

Dienstag, 27. April 2010 // 18 - 20 Uhr: Technisches Facility Management:

- Jörg Krimmling. Facility Management: Strukturen und methodische Instrumente, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2008
- Ulrich Lutz, Kerstin Galenza. Industrielles Facility Management, Springer, 2003
- Michael Trumfheller. Strategisches Flughafenmanagement, Gabler, 2006
- Sven Heinrich. Technisches Gebäudemanagement in der Praxis: Leitfaden für den technischen Gebäudebetrieb, VDM Verlag Dr. Müller, 2010
- Claus Jürgen Diederichs. Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, 2005
- H. Biedermann Leistungs- und kostenorientiertes Anlagenmanagement, TÜV Media, 2004
- H. Biedermann Entwicklungsrichtungen im modernen Anlagenmanagement: Strategien, Konzepte und Lösungen für Produktion und Instandhaltung, TÜV Media GmbH, 2008
- Michael Braun. Ergebnisorientierte Leistungsvereinbarung im Technischen Gebäudemanagement: Bewertung von Service Level Agreements und Key Performance Indicators, Vdm Verlag Dr. Müller, 2008

Dienstag, 18. Mai 2010 // 18 - 20 Uhr: Kommunikation für den neuen Hauptstadt-Airport BBI:

- Elisabeth Noelle-Neumann, Winfried Schulz, Jürgen Wilke. Fischer Lexikon Publizistik Massenkommunikation, Fischer, 2009
- Roland Burkart. Kommunikationswissenschaft. Grundlagen und Problemfelder. Umriss einer interdisziplinären Sozialwissenschaft, UTB, 2002
- Günter Bentele, Romy Fröhlich, Peter Szyszka. Handbuch der Public Relations: Wissenschaftliche Grundlagen und berufliches Handeln, Vs Verlag, 2007
- Heinz Pürer. Publizistik- und Kommunikationswissenschaft: ein Handbuch, Utb, 2003
- Siegfried Weischenberg, Hans J. Kleinsteuber, Bernhard Pörksen. Handbuch Journalismus und Medien (Praktischer Journalismus), Uvk, 2005
- Siegfried Weischenberg. Journalistik. Theorie und Praxis aktueller Medienkommunikation, VS Verlag für Sozialwissenschaften, 1995
- Werner Faulstich. Grundwissen Öffentlichkeitsarbeit, UTB, 2000
- Claudia Mast. Unternehmenskommunikation: Ein Leitfaden, UTB, 2008
- <http://www.dprg.de/>

Dienstag, 15. Juni 2010 // 18 - 20 Uhr: Wie funktioniert der BBI? Prozesse im Terminal:

- Alexander T. Wells, Seth B. Young. Airport Planning & Management, Mcgraw-Hill Professional, 2003
- Ashford. Airport Operations, Mcgraw-Hill Professional, 1977
- Selami Karakus. Kapazitätsmanagement im Luftverkehr: ausgewählte europäische Flughäfen im Blickpunkt, Igel Verlag Fachbuch, 2009
- Heinrich Mensen. Planung, Anlage und Betrieb von Flugplätzen, Springer, 2007
- Ronny Holschke. Optimierung der Prozessabläufe am Beispiel eines Flughafenbetriebs, Igel Verlag Fachbuch, 2008

Symbolik:  Belegung über PULS  Studiengang  Modul  Prüfung

- Francis X. McKelvey, Robert M. Horonjeff, Seth Young, William J. Sproule, Bob Sproule. Planning and Design of Airports, Mcgraw-Hill Publ.Comp, 2010

- Paul H. Wright, Crewe Ashford, Norman J. Ashford. Airport Engineering, John Wiley &

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19188 SP - "Campus der Generationen"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SP	G1	Mi	Einzel	12:30 - 14:30	1.09.2.03	14.04.2010	Kerstin Grothe-Benkenstein, Dieter Wagner
SP	G1	Di	w.	14:00 - 16:00	1.19.3.21	20.04.2010	Kerstin Grothe-Benkenstein, Dieter Wagner
SP	G1	Mi	Einzel	15:00 - 18:00	1.08. 0.60/0.61	23.04.2010	Kerstin Grothe-Benkenstein, Dieter Wagner
SP	G1	Fr	Einzel	09:00 - 17:00	3.06.H02	28.04.2010	Kerstin Grothe-Benkenstein, Dieter Wagner

Kommentar:

Dieses Projektseminar bietet Ihnen praktische Arbeit in altersgemischten Projektteams aus Studierenden und älteren erwerbslosen Akademikern, die an der Universität Potsdam am Qualifizierungsprogramm „Campus der Generationen“ teilnehmen.

Voraussetzung für die Teilnahme: BWL-Nebenfach; Vorkenntnisse in BWL oder Kenntnisse aus der Belegung des Moduls „Politik, Wirtschaft und Gesellschaft“ in Studiumplus.

In begleiteten Projektteams bearbeiten die Teilnehmer im Rahmen einer kreativen Projektarbeit innovative und aktuelle Aufgabenstellungen aus Brandenburger Unternehmen. Als Themen kommen dabei alle Funktionsbereiche einschließlich Marketing, Öffentlichkeitsarbeit und Personalentwicklung in Betracht. Ein Projektteam besteht in der Regel aus 2-3 Älteren und 2-3 Studierenden.

Die Studierenden haben die Möglichkeit Praxiserfahrung bei der Umsetzung realer Projekte in Unternehmen zu sammeln. Darüber hinaus werden Sie von den Erfahrungswerten der älteren Projektteilnehmer profitieren. Das Projektseminar bietet Ihnen die Möglichkeit Ihre Kompetenzen im Bereich Projektmanagement und fachbereichsübergreifenden Arbeiten in der Praxis zu erproben und weiter auszubauen. Idealerweise bringen Sie Erfahrungen aus dem

139
Modul Politik, Wirtschaft und Gesellschaft
Bereich Kommunikation und Verhandlungsfähigkeiten mit.
Teilnahmevoraussetzung ist die Anmeldung über PULS.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

19192 V - Angewandte Ethik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Do	w.	18:00 - 20:00	1.09.1.02	22.04.2010	Marco Iorio

Kommentar:

In dieser Vorlesung werden die Teildisziplinen der Angewandten Ethik (auch *Bereichsethiken* genannt) und die in ihnen verhandelten Hauptprobleme vorgestellt. Einen Schwerpunkt bilden die Bio-, Medizin- und Umweltethik, deren Fragestellungen in den zurückliegenden Jahren immer stärker in den Fokus des öffentlichen Interesses gerückt sind. Im Rahmen der Vorlesung sollen aber auch weitere Bereichsethiken (wie z. B. die Tier-, Informations- und Technikethik) vorgestellt und erläutert werden.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)

M 2012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

M 3012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30121 - Grundpositionen der Ethik (2 LP)

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 50 - Grundlagen der Ethik

P 510 - Vorlesung (3 LP)

19204 V - Einführung in die Logik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
V	G1	Fr	w.	10:00 - 12:00	1.11.0.09	23.04.2010	Hans-Joachim Petsche

Kommentar:

Der Kurs führt in die klassische formale Logik ein.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 10 - Philosophische Propädeutik und Logik

P 120 - Einführung in die Logik (6 LP)

19236 Ü - Kommunikation in und Leitung von Arbeitsteams

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	Einzel	08:30 - 17:00	3.06.S21	01.07.2010	Maria Krüger-Basener, Dieter Wagner
Ü	G1	Fr	Einzel	08:30 - 17:00	3.06.S21	02.07.2010	Maria Krüger-Basener, Dieter Wagner

Kommentar:

Die Fähigkeit, in Gruppen zu arbeiten und Gruppen zu lenken, um mit ihnen fachliche Ergebnisse zielgerichtet zu erreichen, ist sowohl in der Projektarbeit als auch im alltäglichen Arbeitsleben bei Besprechungen, Sitzungen oder Workshops mit Kollegen oder Kunden immer wieder erforderlich. Diese Fähigkeit wird oft schon bei der Einstellung im Assessment Center überprüft.

In der o.g. Veranstaltung erfahren Sie die Wirkzusammenhänge des Arbeitens von Gruppen und erwerben Wissen darüber, wie man Gruppen lenken bzw. moderieren kann. In einer Fallbearbeitung (45 min Kurzklausur) belegen Sie dann am Ende des Semesters, dass Sie das Gelernte auch in die Tat umsetzen könn(t)en.

- Funktionsweise von Arbeitsteams und Kommunikation in Gruppen
 - Leistungsvorteile und Leistungsgrenzen von Gruppenarbeiten
 - Aufbau und Entwicklung von Arbeitsgruppen zu Teams
- Steuerung und Führung von Arbeitsgruppen
 - Führungsstile in Gruppen
 - Motivierung von Gruppenmitgliedern
 - Umgang mit Konflikten
- Arbeitstechniken für Gruppen
 - Moderationsmethoden
 - Problemlösungstechniken

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19253 TU - Tutorium Grammatik 1

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
TU	G1	Mo	w.	10:00 - 11:30	1.06.0.05	19.04.2010	Jennifer Jason, Ulrike Freywald

Kommentar:

Das Tutorium wird begleitend zum GK I "Grammatik und Wortschatz, Teil 1" angeboten. Ziel der Lehrveranstaltung ist die Vertiefung der im GK behandelten Inhalte zur . Dies umfasst auch die weiterführende Erprobung und Einübung wissenschaftlicher Analysetechniken und -methoden sowie Techniken der Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse. Damit verbunden ist die Erarbeitung genereller Techniken zu wissenschaftlicher Problemlösung und Selbstorganisation.

Bemerkung:

Das Tutorium wird von durchgeführt.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19270 S - Neue Texte zur Angewandten Ethik

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	1.08.0.64	22.04.2010	Marco Iorio

Kommentar:

Ergänzend zu meiner Vorlesung im Sommersemester sollen in dieser Lehrveranstaltung neuere Veröffentlichungen aus den unterschiedlichen Teildisziplinen der Angewandten Ethik diskutiert werden. Der Besuch der Vorlesung ist jedoch keine Voraussetzung, um an dieser Lehrveranstaltung teilnehmen zu können.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Leb/Eth/Rel.

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 208 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3084 - Bereich: Philosophie (1 LP)

M 308 - VIII. Vertiefungsmodul

P 3081 - Bereich: Philosophie (2 LP)

M 2012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

M 3012 - I.2. Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik

P 30123 - Angewandte Ethik (2 LP)

S Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 50 - Grundlagen der Ethik

P 520 - Seminar 1 (3 LP)

P 525 - Seminar 3 (3 LP)

P 530 - Seminar 2 (3 LP)

19315 Ü - Veranstaltungsmanagement im Hochschulsport

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	Einzel	19:00 -	1.12.0.01	20.04.2010	Petra Bischoff-Krenzien
1.Termin							

Kommentar:

Die Studierenden übernehmen die gesamten Aufgaben die für Planung, Organisation, Durchführung und Nachbereitung einer von folgenden Events erforderlich sind.

- Group Fitness Tag (Pilates und Langhanteltraining) am 29.05.2010
- adh Perspektivtagung 18.19.05.2010
- Tag der offenen Tür im Fitnessclub

Dazu gehören inhaltliche und organisatorische Planung der Veranstaltung, betriebswirtschaftliche Kalkulation,

- Vorbereitung, Ausschreibung, Werbung,
- Durchführung der Veranstaltung,
- Nachbereitung und Dokumentation der Veranstaltung

Zur Tätigkeit als ProjektmanagerIn gehört die obligatorische Teilnahme an einer Schulung am 27.04.2010 um 19:00 Uhr, in der die Studierenden über das Verfahren einer methodischen Reflexion und Berichtserstattung unterrichtet werden. Diese theoretische Anleitung bildet eine Grundlage für die Analyse der durchgeführten Tätigkeit.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19324 Ü - Wettkampfmanagement im Hochschulsport

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	Einzel	19:30 -	1.12.0.01	20.04.2010	Petra Bischoff-Krenzien

1. Termin

Kommentar:

Die Studierenden übernehmen die gesamten Aufgaben die für Planung, Organisation, Durchführung und Nachbereitung einer Wettkampfveranstaltung Volleyball oder Fußball oder Tennis oder Basketball zum Hochschulsportfest 1.07.2010 erforderlich sind. Dazu gehören inhaltliche und organisatorische Planung der Veranstaltung, betriebswirtschaftliche Kalkulation,

- Ausschreibung, Anmeldeorganisation, Spielansetzung,
- Durchführung des Wettkampfes,
- Nachbereitung und Dokumentation des Wettkampfes,

Zur Tätigkeit als ProjektmanagerIn gehört die obligatorische Teilnahme an einer Schulung am 27.04.2010 um 19:00 Uhr, in der die Studierenden über das Verfahren einer methodischen Reflexion und Berichtserstattung unterrichtet werden. Diese theoretische Anleitung bildet eine Grundlage für die Analyse der durchgeführten Tätigkeit.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19594 TU - Grammatisches Propädeutikum

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
TU	G1	Do	w.	14:00 - 15:30	1.19.4.22	22.04.2010	Ulrike Freywald, Kathleen Schumann

Kommentar:

Als zusätzliches Lehrangebot gibt es in diesem Semester wieder ein Propädeutikum zur deutschen Grammatik, in dem Studierende ihr Schulwissen auffrischen können und interessante Phänomene der deutschen Sprache grammatisch beschreiben lernen. Das Seminar richtet sich an Studierende der Germanistik, ist aber für alle anderen Studiengänge offen. Inhalt des Seminars ist die Wiederholung und Festigung von Grundlagenwissen der deutschen Grammatik:

- # Welche Wortarten gibt es?
- # Wie kann man sie voneinander unterscheiden?
- # Und wie war das nochmal mit den Satzgliedern?

Offene Arbeitsformen wie Gruppenarbeit und Übungseinheiten sollen dabei helfen, kompetent mit dem häufig als trocken empfundenen Stoff umzugehen.

Literatur:

Literatur zum Einstieg:
Helbig, G. / Buscha, J. (1987): Deutsche Grammatik: ein Handbuch für den Ausländerunterricht. LeiVerlag Enzyklopädie. Henschel, E. / Weydt, H. (3/2003): Handbuch der deutschen Grammatik. Berlin, New York: de Gruyter.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19599 S - Wissenschaftliches Arbeiten: Recherche-, Lese- und Schreibkompetenz

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	16:00 - 18:00	1.12.0.01	20.04.2010	Michael Krause, Ulrike Ziler, Johannes Haack

Kommentar:

In diesem Seminar werden die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Nach einer kurzen Einführungsphase gliedert sich der Kurs in drei aufeinander folgende Abschnitte, die jeweils von einem Fachdozenten unterrichtet werden: Akademisches Lesen (Johannes Haack), Quellenrecherche (Ulrike Ziler), Wissenschaftliches Schreiben (Michael Krause). Die Erhöhung der Lesegeschwindigkeit und Auffassungsfähigkeit bei der Lektüre von Texten ist das Ziel des ersten Blocks. Im zweiten Abschnitt werden Strategien zur Recherche und Beschaffung von Quellen erarbeitet sowie die Bewertung von Informationen geübt. Der dritte Teil behandelt das Verfassen von Seminar- und Abschlussarbeiten als Schreibprozess, der auf grundlegenden stilistischen und formellen Konventionen beruht und sich durch einen besonders transparenten, reflektierten Umgang mit Quellen auszeichnet. Das Seminar wird zum Semesterende durch das Verfassen eines wissenschaftlichen Aufsatzes abgeschlossen. Die Teilnahme an diesem Seminar befähigt Studierende zum Unterrichten von Tutorien zum Thema „Wissenschaftliches Arbeiten“.

Leistungsnachweis: 3 LP für: vor- und nachbereitende Lektüre, praktische Übungen (z.B. Recherche), ein benoteter Abschlussaufsatz

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19600 S - Herstellung eines Dokumentarfilmes

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	2.05.	20.04.2010	Ernst Kaczynski

Videostudi

Kommentar:

Das Seminar ist in zwei Abschnitte gegliedert. Im ersten Abschnitt werden theoretische und technische Grundlagen zur Herstellung eines Dokumentarfilmes vermittelt. Im zweiten Abschnitt wird das Dokumentarfilmprojekt produziert.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19608 BS - Rhetorik kompakt!

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Do	Block	09:00 - 17:00	N.N.	15.04-17.04	Matthieu Voss
Räume werden Anfang April bekannt gegeben							
BS	G2	Do	Block	09:00 - 17:00	N.N.	22.04-24.04	Matthieu Voss
Räume werden Anfang April bekannt gegeben							
BS	G3	Mi	Block	09:00 - 17:00	N.N.	28.04-30.04	Matthieu Voss
Räume werden Anfang April bekannt gegeben							

Kommentar:

Ziel des Blockseminars ist es, die rhetorischen Fähigkeiten der TeilnehmerInnen zu stärken, um in allen Arten mündlicher Präsentation überzeugender und selbstsicherer aufzutreten. Neben souveränem Auftreten beim Reden vor Publikum sorgt das praktische Debattieren im Laufe der Veranstaltung (nach den bekannten Debating-Formaten) auch für die Fertigkeit, Themen schneller zu analysieren und Argumente zu strukturieren.

Ziele kompakt:

- Grundkenntnisse der Geschichte der Rhetorik
- Theorie der Argumentation/überzeugend argumentieren
- Aufbau und Struktur einer Rede
- Freies Reden vor Publikum

Inhalte: Die TeilnehmerInnen lernen im Seminar alle Aspekte der Rhetorik kennen. Diese ist nicht auf Äußeres (Mimik, Gestik, Auftreten) beschränkt, sondern umfasst ebenso Sprache & Ausdruck (stilistische Mittel z.B.) sowie Argumentation & Struktur. Die gelernten Inhalte lassen sich dabei ausdrücklich auch nicht nur auf die Überzeugungsrede und Debatte anwenden, sondern haben genauso ihren Nutzen für andere Präsentationsformen.

Inhalt kompakt:

- Videoanalyse
- Einzel bzw. Gruppenfeedback
- div. Rhetorikübungen

Methoden: Insbesondere zu Beginn des Blockseminars bekommen die Teilnehmer einen theoretischen Einblick in die Kunst der freien Rede. Der Schwerpunkt des Seminars liegt jedoch auf der Praxis: die Studierenden werden selbst an diversen Rhetorik-Übungen als auch vollständigen Debatten teilnehmen. Ein Lerneffekt soll vor allen Dingen durch anschließende Einzelkritik erreicht werden (Stärken-Schwächen-Analyse + Verbesserungstipps).

Leistungsnachweis: 3 LP für: aktive Mitarbeit, Klausur

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19615 Pr - Theater im Foyer (#echovs Einakter)

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Pr	G1	-	w.	-	1.08.	19.04.2010	Elena Averkina
					0.60/0.61		

Kommentar:

Das Ziel des Projektes ist, durch kreative Teamarbeit ausgewählte Einakter von Anton #echov in all ihrer Entwicklungsstufen vom dramatischen Text bis zum aufgeführten Theaterstück erfahrbar zu machen.

Die Teilnahme am Theaterprojekt ermöglicht den Studierenden:

- - sich Methoden der Dramaanalyse anzueignen und diese für die Aufführung eines Dramas einzusetzen;
- - Techniken der Theaterpräsentation zu erlernen und zu verwenden;
- - Erfahrungen einer zielgerichteten Teamarbeit zu sammeln.

Im Mittelpunkt stehen folgende Stücke: *Jubilej/Das Jubiläum* und *Predloženie/Der Heiratsantrag*.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19623 TU - Tutorium Grammatik 2

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
TU	G1	Mo	w.	14:00 - 15:30	1.06.0.05	19.04.2010	Ulrike Freywald, Jens Roeser
TU	G2	Mi	w.	08:00 - 09:30	1.06.0.05	21.04.2010	Ulrike Freywald, Jens Roeser

Kommentar: Das Tutorium bietet eine Ergänzung zum GK I "Grammatik und Wortschatz, Teil 2". Ziel der Lehrveranstaltung ist die Vertiefung der im GK behandelten Inhalte zur Syntax, Semantik und Graphematik des Deutschen. Dies umfasst auch die weiterführende Erprobung und Einübung wissenschaftlicher Analysetechniken und -methoden sowie Techniken der Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse. Damit verbunden ist die Erarbeitung genereller Techniken zu wissenschaftlicher Problemlösung und Selbstorganisation.

Es wird die Möglichkeit geboten, im Kurs Hausaufgaben zu thematisieren und Lösungen im Plenum zu erarbeiten. Ein Schwerpunkt wird sein, formale Techniken syntaktischer Analyse zu verstehen und anzuwenden.

Das Tutorium ist insbesondere für Studierende geeignet, die den 2. Teil des GM-SW1 belegen. Natürlich ist auch willkommen, wer Wissen zur Syntax auffrischen will.

Bemerkung: Die Tutorien werden von Jens Roeser angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19624 BS - Rhetorik und Präsentation

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
BS	G1	Mi	w.	16:15 - 17:45	1.09.2.05	21.04.2010	Bärbel Petersen

Kommentar: „Das menschliche Gehirn ist eine großartige Sache. Es funktioniert vom Moment der Geburt an bis zu dem Zeitpunkt, wo Du aufstehst, um eine Rede zu halten“, schreibt der amerikanische Schriftsteller Mark Twain. Frei vor einem kleinen oder großen Publikum zu sprechen, ist für viele eine anstrengende Herausforderung. Dabei ist es egal, ob Inhalte, ein Produkt, eine Idee oder die eigene Person präsentiert wird. Entscheidend ist, wie Sie präsentieren. Der Kurs beschäftigt sich mit der Selbstdarstellung, dem Aufbau und der Vorbereitung von Präsentationen, der Auswahl von Präsentationsmitteln, der verbalen und nonverbalen Kommunikation, mit Gesprächs- und Fragentechniken sowie mit den Themen Lampenfieber, Small Talk und Schlagfertigkeit. Ziel des Kurses ist, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Grundkenntnisse für wirkungsvolles Präsentieren zu vermitteln.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19626 SP - Mentoren-Ausbildung "Selbstreflexion und Planung"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
SP	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.19.3.16	19.04.2010	Ljuba Kirjuchina
SP	G2	Do	w.	18:00 - 20:00	1.08.0.64	22.04.2010	Ljuba Kirjuchina

Kommentar:

Das Projekt-Seminar findet im Rahmen eines Mentoring-Programms an der Philosophischen Fakultät statt. Das Ziel des Seminars ist die Ausbildung der Bachelorstudierenden der höheren Semester und der Masterstudierenden zu MentorInnen. Das Seminar befähigt, im Wintersemester 2010/2011 als MentorIn zu wirken, die Studienanfänger beim Studieneinstieg und bei der Orientierung an der Universität zu unterstützen, damit diese ihr Studium zielgerichtet beginnen, durchführen und möglichst in der Regelstudienzeit erfolgreich abschließen können.

Das Team, das aus MitarbeiterInnen der Zentralen Studienberatung, des Career Services, der Servicestelle für Lehrevaluation, von PULS und Studiumplus besteht, vermittelt den SeminarteilnehmerInnen Schlüsselkompetenzen im Bereich von Selbstreflexion und Planung. Die angehenden MentorInnen bekommen das erforderliche methodische und didaktische Rüstzeug zur Anleitung und Unterstützung der StudienanfängerInnen der eigenen Fächer im universitären Alltag, beim Umgang mit den Studien- und Prüfungsordnungen sowie bei der Studienplanung und Evaluation.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19639 S - Auftrittskompetenz und Sprechkultur II

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Mo	14t.	16:00 - 19:30	1.22.0.39	26.04.2010	Gerlinde Kempendorff-Hoene

Kommentar:

Themen sind:

* Grundsätzliches zu den Paradigmen der Sprechkultur: Artikulation, Metrik, Dynamik, verbale und nonverbale Kommunikation

* Gesetzter Atem und gezielter Auftritt als Grundlage angstfreien 18 Modul Kommunikation, Präsentation und Vermittlung

Redens und: Was ist eine Pause?

* vielen praktischen Übungen zum persönlichen Training

* Kritik und Selbstkritik : Arbeit mit der Kamera

In diesem Seminar wird besonders auf die Kompetenz durch offenen Umgang mit Kritik und Selbstkritik eingegangen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

19672 S - Veranstaltungsreihe "Berufsperspektiven für Erziehungswissenschaftler_innen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
S	G1	Di	w.	14:00 - 16:00	2.05.0.04	04.05.2010	Stephanie Günther, Jenny Pöller, Joachim Ludwig

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung
Chinesisch

18863 Ü - UNICert I/1Chinesisch für Anfänger

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.15	19.04.2010	Ying Hu
Ü	G1	Mi	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.15	21.04.2010	Ying Hu

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18864 Ü - UNICert I/2 Chinesisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.15	19.04.2010	Ying Hu

Ü G1 Mi w. 14:00 - 16:00 3.06.0.15 21.04.2010 Ying Hu

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung Englisch

18867 Ü - Selbstgesteuertes Lernen mit Lernberatung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 18:00	3.06.1.21	21.04.2010	Steffen Skowronek

Kommentar:

Wenn Sie sich für diese Lernform entscheiden, sollten Sie zu einer der folgenden Zielgruppen gehören:

- Studierende, die selbstständig bestimmte Sprachfertigkeiten (des Hörens, Lesens und Schreibens bzw. die Grundfertigkeiten der Grammatik, Lexik und Phonetik) gezielt erweitern möchten;
- Studierende, die ihre Fähigkeiten, selbstständig Englisch zu lernen, verbessern wollen;
- Studierende, die sprachkursbegleitend zusätzlich einzelne Sprachfertigkeiten erweitern oder sich auf Tests vorbereiten möchten;
- Studierende, die sich auf internationale Sprachtests (z.B. TOEFL) individuell vorbereiten wollen.

Einstieg in den Kurs

Rufen Sie die Webseite www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/autonom.htm auf und informieren Sie sich über Inhalt und Ablauf dieses Kurses;

Studierende, die autonom und selbstgesteuert lernen möchten, melden sich wie gewohnt im PULS für diesen Kurs an, füllen den Fragebogen auf der o.g. Webseite sorgfältig und vollständig aus und senden diesen eine Woche vor dem gewünschten Erstberatungstermin zusammen mit mindestens zwei Terminvorschlägen an Steffen Skowronek: skowron@uni-potsdam.de

Mitarbeiter/innen, die dieses Lernangebot in Anspruch nehmen möchten, melden sich bitte per E-Mail an, senden den ausgefüllten Fragebogen ein und unterbreiten mindestens zwei Terminvorschläge.

Lernmaterial: Sollte zur Erstberatung mitgebracht werden

Links: Webseite des Kurses <http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/autonom.htm>
Lernressourcen <http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/stpoints.htm>

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung Englisch UNICert III/1

18869 Ü - UNICert III/1 Englisch für akademische Zwecke

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 12:00	3.06.0.12	20.04.2010	Marc-Lian Toolan

Ü	G2	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.06.0.12	21.04.2010	Audrey Fausser
Ü	G2	Fr	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.13	23.04.2010	Audrey Fausser

Kommentar: Dies ist der erste Teil des aus 2 Teilen bestehenden UNICERT-Kurses für Studierende, die ihr sprachliches Wissen und Können verbessern oder sich auf einen fachorientierten Sprachkurs vorbereiten möchten.

Der Kurs bietet die Möglichkeit, die einzelnen Sprachtätigkeiten -Hören, Sprechen Lesen und Schreiben- anhand von allgemeinsprachlichen Themen anzuwenden und zu entwickeln. Die Behandlung ausgewählter Schwerpunkte der Lexik und Grammatik bilden die Grundlage für das Selbststudium der Kursteilnehmer. Der Kurs steht Studierenden aller Fachrichtungen offen.

Lehrmaterial: Gruppe 1: Wird vom Dozenten bekannt gegeben. **Gruppe 2: "Move" Advanced, Student's Book, ISBN 978-3-19-402964-4, Hueber Verlag. Lehrbuch bitte schon zur ersten Veranstaltung mitbringen!**

Voraussetzungen: Einstufungstest (Placement Test): 70- 79 Punkte **oder** Integrativer Vorkurs II

Leistungsnachweis: Bewertung auf der Grundlage von Tests (6 ECTS points / 6 LP für BA)

Placement Test: 6. April jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie am

8. April um 9.00 Uhr in 3.06. H 02

Einschreibung nur über PULS: www.sb-portal.uni-potsdam.de/puls.html

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse
 - P** 310 - UNICert III/1 - Englisch (6 LP)
- M** 100 - Ergänzungsmodul
 - P** 310 - UNICert III/1 - Englisch (6 LP)
 - P** 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18870 Ü - UNICert III/1 Englisch der Naturwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	07:30 - 11:00	1.19.4.20	22.04.2010	Dorothea Cerovsky
Ü	G2	Mo	w.	12:00 - 13:30	3.06.1.20	19.04.2010	Dorothea Cerovsky
Ü	G2	Do	w.	12:00 - 14:00	1.19.4.20	22.04.2010	Dorothea Cerovsky

Kommentar: Dies ist das erste Semester eines aus 2 Semestern bestehenden Fachsprachekurses, der auf das **UNICert III (Englisch für Naturwissenschaften)** vorbereitet. (Die detaillierte Beschreibung der mündlichen und schriftlichen Kommunikationsbefähigung des Vertiefungsmoduls UNICert III findet sich unter 'Fremdsprachenmodule für allgemeine akademische Zwecke' auf der Homepage des Sprachenzentrums.)

Fachlich orientierte, fremdsprachenmethodisch aufbereitete Lese- und Hörtexte bieten die Grundlage für das Erlernen und Üben wissenschaftlicher Kommunikation (Beschreiben, Begründen, Argumentieren, Formulieren von Hypothesen, Verstehen und Darbieten von Kurzvorträgen und das Abfassen von kurzen Texten zu wissenschaftlichen Themen).

Die Behandlung ausgewählter Schwerpunkte der Lexik und Grammatik bilden die Grundlage für das Selbststudium der Kursteilnehmer.

Der Kurs steht Studierenden naturwissenschaftlicher Fachrichtungen offen.

Lehrmaterial: Arbeitsblätter werden kostenpflichtig ausgegeben; Videos, Rundfunkmitschnitte, www

Voraussetzungen: 50-79% im Placement Test oder Vorkurs 2

Nachweis: Kursnote, Leistungsnachweis ('Schein') 6 ECTS points / 6 LP für BA

Placementtest: 6. April, jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie

8. April um 9.00 Uhr in 3.06.H 02

Literatur: **Lehrmaterial:** Arbeitsblätter werden kostenpflichtig ausgegeben; Videos, Rundfunkmitschnitte, www

Bemerkung: **Placementtest:** 6. April, jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie

8. April um 9.00 Uhr in 3.06.H 02

Voraussetzung: **Voraussetzungen: 70-79% im Placement Test oder Vorkurs 2**

Leistungsnachweis: **Nachweis:** Kursnote, Leistungsnachweis ('Schein') 6 ECTS points / 6 LP für BA

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18871 Ü - UNICert III/1 Englisch der Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.12	19.04.2010	Steffen Skowronek
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	3.06.1.21	22.04.2010	Steffen Skowronek
Ü	G2	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.12	21.04.2010	Audrey Fausser
Ü	G2	Fr	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.15	23.04.2010	Audrey Fausser

Kommentar:

This theme-oriented course is designed to improve students' language skills, to support their studies of the subject and to prepare them for an internship or studies abroad. It will focus on social and political issues in the USA and in Britain. Various sources, such as the world wide web, magazine & newspaper articles, videos and audiotapes, will be used.

Voraussetzung: Einstufung 70 – 79 P. oder Kurs „Englisch für Studierende der Sozialwissenschaften - Integrativer Vorkurs“ bzw. „Englisch für akademische Zwecke - integrativer Vorkurs II“

Lehrmaterial :In this course we will use the virtual learning environment “English for Social Sciences”, which was developed within the framework of the European Union (Leonardo) project “Eurovolt via VLE”.

Nachweis: 6 LP

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18872 Ü - UNICert III/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.19	19.04.2010	Helga Frank
Ü	G1	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.19	21.04.2010	Helga Frank
Ü	G2	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.19	19.04.2010	Helga Frank
Ü	G2	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.19	21.04.2010	Helga Frank

Kommentar:

Fachsprachlicher Kurs, der bei entsprechenden Vorkenntnissen in mindestens zwei Semestern zum UNICert III Englisch für Wirtschaftswissenschaften führt. Das Hörverstehen wird ausgebaut unter Verwendung überwiegend authentischer, fachbezogener Texte, einschließlich aktueller Wirtschaftsberichtserstattung; Audio- und TV-Mitschnitte von BBC, CNN, CNBC, etc . Das Verständnis typischer Fachtexte aus Wirtschaftspraxis und akademischem Bereich wird vertieft durch die Erweiterung der Lesestrategien. Weiterhin werden Übersetzungen, Zusammenfassungen, das Mitschreiben von Vorlesungen und deren Umsetzung geübt. Die Ausdrucksfähigkeit wird geschult durch Vorträge, in Rollenspielen und Simulationen, wobei die Teilnehmer mündlich und schriftlich die Befähigung zum erfolgreichen „Funktionieren“ in Auslandsstudium und Beruf trainieren. Zusätzlich werden Wirtschaftsenglisch-Web- u. Videomaterialien eingesetzt. Inhaltlich umfasst der Kurs Themen wie:

legal forms of business ownership and company structure; marketing, advertising, franchising; banking, entrepreneurship; management styles; intercultural aspects and the environment.

Diese Inhalte werden flankiert von der Fertigkeitentwicklung in Schwerpunktbereichen wie: presentations, academic writing, reading, listening, team-building.

Voraussetzungen: 70 -79 % im Einstufungstest

Lehrmaterial: kostenpflichtige Skripten + kursbegleitender Moodle-Kurs (III/1)

Nachweis: benoteter Abschluss

DIE ANMELDUNG ZU DIESEM KURS IST NUR ÜBER DAS PULS-SYSTEM MÖGLICH!!!

Links:

Wirtschaftsenglisch web site http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/w_lueer.htm

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 30.04.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 53 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 531 - UNICert III/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 97 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 1441 - UNICert III/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

18873 Ü - UNICert III/1 Englisch der Rechtswissenschaften The American Legal System: Part 1

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	3.06.S13	19.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.15	22.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G2	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.S13	19.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G2	Di	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.19	20.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G3	Di	w.	12:00 - 14:00	3.06.1.19	20.04.2010	Carolyn Mills
Ü	G3	Do	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.15	22.04.2010	Carolyn Mills

Kommentar: The registration for this course takes place through the language center electronic registration system, NOT PULS! Initial PULS registration for this course is not valid.

Bachelor students who have been ADMITTED to this course through the language center electronic registration system may sign up through PULS.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18874 Ü - UNICert III/1 Englisch der Rechtswissenschaften Introduction to the English Legal System

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	14t.	12:00 - 14:00	3.06.0.13	19.04.2010	Joanna Kerr-Thompson
Ü	G1	Do	14t.	10:00 - 14:00	3.06.1.19	23.04.2010	Joanna Kerr-Thompson
Ü	G2	Mo	14t.	14:00 - 16:00	3.06.0.12	26.04.2010	Joanna Kerr-Thompson
Ü	G2	Fr	14t.	10:00 - 14:00	3.06.0.12	30.04.2010	Joanna Kerr-Thompson
Ü	G3	Mo	w.	12:00 - 14:00	3.06.1.19	19.04.2010	Kenneth McAlpine
Ü	G3	Di	w.	12:00 - 14:00	3.06.1.19	20.04.2010	Kenneth McAlpine
Ü	G4	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.19	19.04.2010	Kenneth McAlpine
Ü	G4	Di	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.19	20.04.2010	Kenneth McAlpine

Kommentar: The registration for this course takes place through the language center's electronic registration system (ees), not PULS! A PULS registration alone is invalid.

Bachelor students may sign up through PULS AFTER they have been admitted to the course through ees.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung
 Englisch
 UNICert III/2

18875 Ü - UNICert III/2 Englisch für akademische Zwecke

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.20	19.04.2010	Dorothea Cerovsky
Ü	G1	Mi	w.	10:00 - 12:00	1.19.4.20	21.04.2010	Dorothea Cerovsky

Kommentar:

Dies ist das zweite Semester eines aus zwei Semestern bestehendenAllgemeinsprachekurses, der auf das UNICert III vorbereitet (vergl. dazu auch "Fremdsprachenmodule für allgemeine akademische Zwecke" auf der Homepage des Sprachenzentrums).

Originale allgemeinsprachlich orientierte Lese- und Hörtexte sowie eine systematische Erweiterung des Wortschatzes bilden die Grundlage für Diskussionen und Vorträge.

Die Behandlung ausgewählter Schwerpunkte der Lexik und Grammatik bilden die Grundlage für das Selbststudium der Kursteilnehmer. Der Kurs steht Studierenden aller Fachrichtungen offen.

Lehrmaterial: 2. Hälfte des Lehrbuches "Move" Advanced, Student`s Book, ISBN 978-3-19-402964-4, Hueber

Lehrbuch bitte schon zur ersten Veranstaltung mitbringen!

Nachweis:Kursnote mit 6 ECTS points /6 CPfür BA bzw. Prüfung UNICERT-III (EAP)

Voraussetzung: 80 - 100 PunktePlacement Testbzw. Teilnahme UNICert III/1-Kurs

Placement Test:6.April, jeweils 09.00und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie am

8. April um 9.00 Uhr in 3.06. H 02

Einschreibung nur über PULS: www.sb-portal.uni-potsdam.de/puls.html

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18876 Ü - UNICert III/2 Englisch der Naturwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	16:00 - 17:30	3.06.1.20	19.04.2010	Dorothea Cerovsky
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.4.20	21.04.2010	Dorothea Cerovsky

Kommentar:

Dies ist das zweite Semester eines aus 2 Semestern bestehenden Fachsprachekurses, der auf das **UNICert III (Englisch für Naturwissenschaften)** vorbereitet. (Die detaillierte Beschreibung der mündlichen und schriftlichen Kommunikationsbefähigung des Vertiefungsmoduls UNICert III findet sich unter 'Fremdsprachenmodule für allgemeine akademische Zwecke' auf der Homepage des Sprachenzentrums.)

Originale Lese- und Hörtexte aus den angegebenen Fachgebieten bieten die Grundlage für Diskussionen und Vorträge. Es erfolgt eine Einführung in das Schreiben wissenschaftlicher Publikationen mit praktischen Übungen.

Die Behandlung ausgewählter Schwerpunkte der Lexik und Grammatik bilden die Grundlage für das Selbststudium der Kursteilnehmer.

Der Kurs steht Studierenden naturwissenschaftlicher Fachrichtungen offen.

Voraussetzungen: Teilnahme am Kurs "Englisch für Naturwissenschaften (UNICert III/1)" oder vergleichbare Englischkenntnisse, z.B. EAP III/1 (Placement Test: > 80 Pkte.)

Lehrmaterial: Arbeitsblätter werden kostenpflichtig ausgegeben; Videos, Rundfunkmitschnitte, www

Nachweis: Leistungsnachweis 6 ECTS-Punkte / 6 LP für BA

Am Ende des Kurses kann die optional angebotene Prüfung **UNICert III (Englisch für Naturwissenschaften)** abgelegt werden.

Placement Test: 6. April, jeweils 09.00 und 10.30 Uhr in 3.06. H 05 sowie am 8. April um 9.00 Uhr in 3.06. H 02

Anmeldung **NUR** über **PULS** (nach Placement Test oder als Kursfortsetzer nach English in Science III/1 od. EAP III/1)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18877 Ü - UNICert III/2 Englisch der Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.21	19.04.2010	Steffen Skowronek
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.15	22.04.2010	Steffen Skowronek
Ü	G2	Mi	w.	16:00 - 20:00	3.06.0.15	21.04.2010	James Murphy

Kommentar:

This theme-oriented course is designed to improve students' language skills, to support their studies of the subject and to prepare them for an internship or studies abroad. We will deal with political, social and economic topics - with a special focus on the US and other English-speaking countries. Various sources, such as Internet sites, magazine & newspaper articles, videos and audiotapes will be used. Students will write essays, give presentations as well as participate in and conduct discussions.

Voraussetzung: Einstufung 80 - 89 P. oder UNICert III/1 Kurs erfolgreich abgeschlossen

Lehrmaterial: kostenpflichtige Skripten

Nachweis: 6 LP, Abschluss durch UNICert III Prüfung oder kursinternen Test

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18878 Ü - UNICert III/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.19	20.04.2010	Helga Frank
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.19	22.04.2010	Helga Frank

Ü	G2	Di	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.19	20.04.2010	Helga Frank
Ü	G2	Do	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.19	22.04.2010	Helga Frank
Ü	G3	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.20	19.04.2010	Wolfgang Lüer
Ü	G3	Do	w.	10:00 - 12:00	3.06.1.20	22.04.2010	Wolfgang Lüer
Ü	G4	Mo	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.20	19.04.2010	Wolfgang Lüer
Ü	G4	Do	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.20	22.04.2010	Wolfgang Lüer

Kommentar: Zweites Semester des fachsprachlichen Kurses, der bei entsprechenden Vorkenntnissen in mindestens zwei Semestern zum Zertifikat UNICert III - Englisch für Wirtschaftswissenschaftler führt. Weitere Kurskommentare wie unter „Englisch für Studierende der Wirtschaftswissenschaften - UNICert III/1“.

Voraussetzungen: Abschluss UNICert III/1 oder **80-89 % im Einstufungstest**

Lehrmaterial: kostenpflichtige Skripten+ kursbegleitender MOODLE-Kurs (III/2)

Nachweis: UNICert III bzw. benoteter Abschluss

DIE ANMELDUNG ZU DIESEM KURS IST NUR ÜBER DAS PULS-SYSTEM MÖGLICH!!!

Links: Wirtschaftsenglisch web site http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/w_lueer.htm

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 30.04.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 53 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 532 - UNICert III/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 54 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften II

P 540 - UNICert III/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 97 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 1442 - UNICert III/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

18879 Ü - UNICert III/2 Englisch der Rechtswissenschaften The American Legal System: Part 2

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 18:00	3.06.1.20	21.04.2010	Carolyn Mills

Kommentar: Registration for this course takes place only through the language center electronic registration system (ees), not PULS! An initial PULS registration is invalid.

Bachelor students may sign up in PULS only AFTER they have been admitted to the course through ees.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung
Englisch
UNICert IV/1

18881 Ü - UNICert IV/1 Englisch für akademische Zwecke

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 14:00	3.06.0.12	22.04.2010	Joanna Kerr-Thompson

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18883 Ü - UNICert IV/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften und Wahlpflichtfach "Englisch und Wirtschaft" Teil 1

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Fr	w.	09:00 - 13:00	3.06.1.20	23.04.2010	Wolfgang Lüer

Kommentar:

Fachsprachlicher Kurs, der auf Können und Fertigkeiten des Vorgängerkurses Stufe III aufbaut und in mindestens zwei Semestern zum UNICERT IV Englisch für Wirtschaftswissenschaften führt. Bei entsprechenden Vorkenntnissen und vorhandenen Kursspäten ist der Kurs offen für alle wirtschaftswissenschaftlich Interessierten, die ein bereits hohes Niveau der Sprachbeherrschung vervollkommen wollen. Verwendung längerer, authentischer Fachtexte (Vorlesungen auf Englisch, fachbezogene Programme und aktuelle TV-Wirtschaftsberichterstattung) zur Konsolidierung des Hörverstehens, verbunden mit note-taking, und darauf aufbauend der Anfertigung von summaries. Verfassen fachtypischer Textsorten, Lesen längerer Fachtexte (originalsprachige Studienmaterialien und Primärliteratur) als Basis für professionelle Präsentationen und Seminar Diskussionen zur Vervollkommnung einer situationsadäquaten mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit. Förderung der Teamfähigkeit und Bekanntmachen mit berufspraktischen, interkulturellen Aufgabenstellungen durch role plays, simulations und case studies sowie Verhandlungstraining (Einsatz von Video).

Voraussetzungen: Abschluss UNICert III bzw. **90-100% im Einstufungstest**

Nachweis: benoteter Abschluss

Lehrmaterialien: kostenpflichtige Skripten + kursbegleitender MOODLE-KURS (IV/1)

DIE ANMELDUNG ZU DIESEM KURS IST NUR ÜBER DAS PULS-SYSTEM MÖGLICH!!!

Links: Wirtschaftsendlich web site http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/w_lueer.htm

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 30.04.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 53 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 533 - UNICert IV/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 54 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften II

P 542 - UNICert IV/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 97 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 1444 - UNICert IV/1 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

19360 Ü - UNICert IV/1 Englisch für Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	3.06.S12	19.04.2010	Lee Holt
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.12	19.04.2010	Lee Holt

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung
Englisch
UNICert IV/2

18884 Ü - UNICert IV/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften und Wahlpflichtfach "Englisch und Wirtschaft" Teil 2

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Fr	w.	13:00 - 16:00	3.06.1.20	23.04.2010	Wolfgang Luer

Kommentar:

Fachsprachlicher Kurs, der auf Können und Fertigkeiten des Vorgängerkurses Stufe IV/1 aufbaut und in einem Semester zum UNICERT IV Englisch für Wirtschaftswissenschaftler führt. Bei entsprechenden Vorkenntnissen ist der Kurs, beginnend mit dem ersten Teil, offen für alle wirtschaftswissenschaftlich Interessierten, die ein bereits hohes Niveau der Sprachbeherrschung vervollkommen wollen. Verwendung längerer, authentischer Fachtexte (Vorlesungen auf Englisch, fachbezogene Programme und aktuelle TV-Wirtschaftsberichtserstattung) zur Konsolidierung des Hörverstehens, verbunden mit note-taking, und darauf aufbauend der Anfertigung von summaries. Verfassen fachtypischer Textsorten, Übersetzungsübungen. Lesen längerer Fachtexte (originalsprachige Studienmaterialien und Primärliteratur) als Basis für Präsentationen und Diskussionen zur Vervollkommnung einer situationsadäquaten mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit. Förderung der Teamfähigkeit und Bekanntmachen mit berufspraktischen, interkulturellen Aufgabenstellungen durch role plays, simulations und case studies sowie Verhandlungstraining (Einsatz von Video).

Voraussetzungen: **Abschluss Kursteil IV/1**

Nachweis: UNICert IV

Lehrmaterialien: kostenpflichtige Skripten + kursbegleitender MOODLE-Kurs (IV/2)

DIE ANMELDUNG ZU DIESEM KURS IST NUR ÜBER DAS PULS-SYSTEM MÖGLICH!!!

Bemerkung:

Diese LV kann momentan noch nicht belegt werden, bitte versuchen Sie es später erneut!

Links:

Wirtschaftsenglisch web site http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbeng/w_lueer.htm

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Betriebswirtschaftslehre

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 30.04.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 54 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften II

P 543 - UNICert IV/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

M 97 - Englisch der Wirtschaftswissenschaften I

P 1445 - UNICert IV/2 Englisch der Wirtschaftswissenschaften (4 LP)

Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung
Französisch

18885 Ü - UNICert I/1 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:30	3.06.0.13	20.04.2010	Rosemarie Dieckmann

Ü G1 Do w. 08:00 - 10:30 3.06.0.13 22.04.2010 Rosemarie Dieckmann

Kommentar: Integrativer Kurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Gegenstand dieses Kurses ist die Vermittlung eines Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der französischen Grammatik. Weiterhin werden das Hör- und Leseverständnis sowie das Sprechen und Schreiben in Alltagssituationen und in besonders für Studierende relevanten Situationen geübt.

Literatur: **Lehrmaterial:**

Alter ego 1 - Méthode de français - Kursbuch mit integrierter Audio-CD (HACHETTE)
Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-003324-9, 20,95 EUR

Alter ego 1 - Cahier d'activités-Arbeitsbuch (HACHETTE) Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-013324-6, 12,50 EUR

Bemerkung: Den Zugangscode für die Lernplattform **MOODLE** erhalten die zugelassenen Studierenden in der ersten Unterrichtsveranstaltung.

Voraussetzung: ohne Vorkenntnisse

Die Zulassung zum Kurs erfolgt erst unmittelbar nach der ersten Sitzung (20.04.2010) entsprechend folgender Prinzipien:

1. Es werden vorrangig Studierende ohne Vorkenntnisse und ERASMUS-Studenten zugelassen. Deshalb ist in der ersten Sitzung als Nachweis das Abiturzeugnis oder das Zeugnis der 11. Jahrgangsstufe vorzulegen.

2. Die verbleibenden Plätze werden an Studierende mit Vorkenntnissen (Einstufungstest unter 24 Punkte) per Losverfahren vergeben. Zugang zum 20-minütigen online-Einstufungstest ab 01.04.2010 unter: www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#afr

Leistungsnachweis:

benoteter Leistungsschein auf der Grundlage von zwei Klausuren, regelmäßigen Lexiktests, mündlichen Leistungen bei 80%iger Teilnahme.

Intensive individuelle Vor- und Nachbereitung des Kurses erforderlich !

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18886 Ü - UNICert I/2 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	09:00 - 12:00	3.06.1.20	20.04.2010	Souad Bensalah-Mekkes
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.20	22.04.2010	Souad Bensalah-Mekkes

Ü	G2	Fr	w.	08:15 - 11:30	1.19.1.19	23.04.2010	Rosemarie Dieckmann
Ü	G2	-	Block	09:00 - 13:00	3.06.0.12	27.09-05.10	Souad Bensalah-Mekkes

Intensivphase

Kommentar: Integrativer Kurs zur Fortsetzung der Kurse I/1 und für Quereinsteiger mit geringen Vorkenntnissen. Gegenstand dieses Kurses ist die Fortsetzung der Vermittlung des französischen Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der französischen Grammatik. Weiterentwicklung des Hör- und Leseverständnisses sowie der Fertigkeiten im Sprechen und Schreiben zur Bewältigung von Alltagssituationen und von für Studierende besonders relevanten Situationen.

Literatur:

Lehrmaterial:

Alter ego 1 - Méthode de français - Kursbuch mit integrierter Audio-CD (HACHETTE) Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-003324-9, 20,95 EUR (ab Dossier 5)

Alter ego 1 - Cahier d'activités-Arbeitsbuch (HACHETTE) Max Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-013324-6, 12,50 EUR (ab Dossier 5)

Bemerkung: Die Studierenden der Gruppe 2 (Dieckmann) erhalten den Zugangscode für die Lernplattform **MOODLE** in der ersten Unterrichtsveranstaltung.

Voraussetzung: erfolgreich abgeschlossener Kurs UNICert I/1 **oder** vergleichbare Kenntnisse, die durch den jeweils aktuellen obligatorischen online-Einstufungstest (Dauer: max. 20 Minuten) nachzuweisen sind (25 bis 39 Punkte).

Zugang zum Einstufungstest ab 01.04.2010 unter: www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#afr

Leistungsnachweis: Benoteter Leistungsschein auf der Grundlage von zwei Klausuren und der mündlichen Leistungen bei 80%iger Teilnahme.

Bei erfolgreichem Abschluss des Kurses erhalten die Studierenden ebenfalls das Zeugnis UNICert® I.

Intensive individuelle Vor- und Nachbereitung des Kurses erforderlich !

Die Blockveranstaltung mit 2 SWS in der Semesterpause ist obligatorischer Bestandteil des Kurses und muss belegt werden, um die Leistungspunkte zu bekommen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18887 Ü - UNICert II/1 Französisch für Studierende der Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 13:30	3.06.0.13	20.04.2010	Rosemarie Dieckmann
B	G1	-	Block	09:00 - 13:00	3.06.0.13	27.09-05.10	Rosemarie Dieckmann

Kommentar: **Fachbezogenes Fremdsprachenmodul**

Integrativer Kurs zur Fortsetzung des Kurses I/2 und für Quereinsteiger mit Vorkenntnissen (3-4 Jahre Schulfranzösisch).

Fortsetzung der Vermittlung des französischen Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der französischen Sprache, Weiterentwicklung des Hör- und Leseverständnisses sowie der Fertigkeiten im Sprechen mit dem thematischen Schwerpunkt: „Die Europäische Union“.

Literatur: **Lehrmaterial:** (Wird von der Lehrkraft bereitgestellt.)

„L'Europe, mon foyer" sowie weitere aktuelle Dokumente (Videos, Interviews, Textdokumente zur Thematik des Kurses).

Bemerkung: Den Zugangscode für die Lernplattform **MOODLE** erhalten die zugelassenen Studierenden in der ersten Unterrichtsveranstaltung.

Voraussetzung: UNICert I oder vergleichbare Kenntnisse (Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens), die durch den jeweils aktuellen obligatorischen online-Einstufungstest (Dauer: max. 20 Minuten) nachzuweisen sind (40 bis 54 Punkte).

Zugang zum Einstufungstest ab 01.04.2010 unter: www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#afr

Leistungsnachweis: Benoteter Leistungsschein auf der Grundlage von zwei Klausuren, der mündlichen Leistungen sowie einer 80%igen Teilnahme am Unterricht.

Intensive individuelle Vor- und Nachbereitung des Kurses erforderlich!

Die Blockveranstaltung mit 2 SWS in der Semesterpause ist obligatorischer Bestandteil des Kurses und muss belegt werden, um die Leistungspunkte zu bekommen.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18888 Ü - UNICert II/1 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 14:00	1.19.0.29	20.04.2010	Hélène Verger
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	1.19.0.29	22.04.2010	Hélène Verger

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18889 Ü - UNICert II/2 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 14:00	1.22.0.37	19.04.2010	Stephanie Weppelmann

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

- M** 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse
 - P** 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)
- M** 100 - Ergänzungsmodul
 - P** 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)
 - P** 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18890 Ü - UNICert II/2 Französisch für Studierende der Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.15	19.04.2010	Rosemarie Dieckmann
Ü	G1	Do	w.	12:00 - 14:00	3.06.0.13	22.04.2010	Rosemarie Dieckmann

Kommentar: **Fachbezogenes Fremdsprachenmodul**

Integrativer Kurs zur Fortsetzung des Kurses II/1 und für Quereinsteiger mit Vorkenntnissen (Abitur Grundkurs).

Dieser Kurs erweitert auf der Grundlage von fachorientierten Originaltexten und audiovisuellen Materialien zum Thema "La construction européenne - étapes et enjeux" sowie kommunikativer Grammatikübungen die passive und aktive Sprachbeherrschung zur Bewältigung von für Studierende relevanten Anforderungen.

Literatur: **Lehrmaterial:**

"L'Europe sous la loupe" sowie weitere aktuelle authentische Dokumente (Videos, Interviews, Textdokumente zur Thematik des Kurses (wird von der Lehrkraft bereitgestellt)

Den Zugangscode für die Lernplattform **MOODLE** erhalten die zugelassenen Studierenden in der ersten Unterrichtsveranstaltung.

Voraussetzung: Erfolgreich abgeschlossener Kurs UNICert II/1 oder vergleichbare Kenntnisse (Abitur Grundkurs), die durch den jeweils aktuellen online-Einstufungstest (Dauer: max. 20 Minuten) nachzuweisen sind (55 - 69 Punkte).

Zugang zum Einstufungstest ab 01.04.2010 unter: www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#afr

Leistungsnachweis:

Benoteter Leistungsschein auf der Grundlage von zwei Klausuren und der mündlichen Leistungen bei 80 %iger Anwesenheit im Kurs.

Am Ende des Kurses kann auch die Prüfung UNICert® II (siehe UNICert Studien- und Prüfungsordnung <http://www.uni-potsdam.de/spz/ordn/>) abgelegt werden.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18891 Ü - UNICert II/2 Französisch für Studierende der Rechtswissenschaft

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	16:00 - 18:00	3.06.1.21	20.04.2010	Karl-Heinz Eggensperger
Ü	G1	Do	w.	16:00 - 18:00	3.06.1.21	22.04.2010	Karl-Heinz Eggensperger

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18892 Ü - UNICert III/2 Französisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	08:00 - 12:00	3.01.3.28	22.04.2010	Souad Bensalah-Mekkes

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18894 Ü - UNICert III/2 Französisch für Studierende der Rechtswissenschaft

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.21	20.04.2010	Karl-Heinz Eggensperger
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	3.06.1.21	22.04.2010	Karl-Heinz Eggensperger

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung Italienisch

18898 Ü - UNICert I/1 Italienisch für Studierenden aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	-	Block	10:00 - 15:15	1.08.1.79	12.04-14.04	Laura Barbati
	Vorphase						
Ü	G1	-	Block	10:00 - 14:30	1.08.1.79	15.04-16.04	Laura Barbati
	Vorphase						
Ü	G1	Mo	w.	08:00 - 12:00	1.19.0.29	19.04.2010	Francesca Brunetta
Ü	G2	Di	w.	14:00 - 18:00	1.19.2.24	20.04.2010	Elena Sciarra
Ü	G2	-	Block	10:00 - 15:15	1.19.0.29	26.07-29.07	Laura Barbati
	Nachphase						
Ü	G2	-	Block	10:00 - 13:15	1.19.0.29	30.07-30.07	Laura Barbati
	Nachphase						
Ü	G3	-	Block	10:00 - 15:00	1.08.1.70	12.04-15.04	Elisa Leonardi
	Vorphase						
Ü	G3	-	Block	10:00 - 13:15	1.08.1.70	16.04-16.04	Elisa Leonardi
	Vorphase						
Ü	G3	Fr	w.	12:00 - 16:00	3.06.0.15	23.04.2010	Giampiero Dall'Angelo

Kommentar:

Integrativer Kurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse.

Gegenstand dieses Kurses ist die Vermittlung von Grundkenntnissen der Italienischen Sprache (in Grammatik, Lexik und Phonetik). Weiterhin werden das Hör- und Leseverständnis sowie das Sprechen und Schreiben in Alltagssituationen und in besonders für Studierende relevanten Situationen geübt. Erste Anleitungen zum autonomen Lernen werden gegeben.

Neben einer regelmäßigen und aktiven Teilnahme am Unterricht wird von den Studierenden erwartet, dass sie sich genügend Zeit für die Nacharbeit des Stoffes zu Hause nehmen.

Achtung! Zu den 4 SWS sollten auf jeden Fall weitere 4 SWS für das Selbststudium eingeplant werden.

Für die **Gruppen 1 und 3** findet vor Semesterbeginn eine Intensivphase (**Vorphase**) mit 2 SWS statt: sie ist obligatorischer Bestandteil des Kurses und muss belegt werden, um die Leistungspunkte zu bekommen. Während der Vorlesungszeit müssen 4 SWS besucht werden.

Für die **Gruppe 2** findet eine Intensivphase (**Nachphase**) mit 2 SWS am Ende des Semesters statt. Während der Vorlesungszeit müssen 4 SWS besucht werden. Auch die Nachphase ist obligatorischer Bestandteil des Kurses und muss besucht werden, um die Leistungspunkte zu bekommen. Diese Gruppe wird die Abschlussklausur am Ende der Nachphase schreiben.

Voraussetzungen: keine

Lehrmaterial: D. Piotti, G. de Savorgnani, *Universitalia, Lehrbuch*, Hueber Verlag, ISBN 9 783190 053780 und E. Carrara, *Universitalia, Arbeitsbuch*, Hueber Verlag, ISBN 9 783190 253784.

Nachweis: benoteter Schein (1. Teil des UNICert I) nur bei regelmäßiger Teilnahme und nach bestandener Abschlussklausur.

Obligatorische Vorphase für die Gruppe 1 :12.04.-14.04.2010, 10:00-15:15 Uhr, 1.08.1.79 und 15.04.-16.04.2010, 10:00-14:30 Uhr, 1.08.1.79. **und für die Gruppe 3** 12.04.-15.04.2010, 10:00-15:00 Uhr, 1.08.1.70 und 16.04.2010, 10:00-13:15 Uhr, 1.08.1.70.

Obligatorische Nachphase für die Gruppe 2: 26.07.-29.07.2010, 10:00-15:15 Uhr, 1.19.0.29 und 30.07.2010, 10:00-13:15 Uhr, 1.19.0.29.

Einstufung (nur für Studierende mit Vorkenntnissen): Mittwoch, 7.4.2010, 09:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.12.

Beratung: Mittwoch, 7.4.2010, 10:00 - 12:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.18.

Achtung: Studierende, die einen ERASMUS- bzw. ein Praktikum in Italien planen oder andere dringende Gründe für die Belegung des Kurses vorweisen können, können bevorzugt zugelassen werden.

Bitte senden Sie in diesem Fall kurz vor dem Zulassungszeitraum einen Dringlichkeitsantrag an daforno@uni-potsdam.de mit folgenden Angaben: Name / Matr. / genaue Kursbezeichnung / Gründe für eine bevorzugte Zulassung.

📌 Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 331 - UNICert I/1 Italienisch (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 331 - UNICert I/1 Italienisch (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18899 Ü - UNICert I/2 Italienisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 16:00	1.19.4.17	20.04.2010	Luisa Pla-Lang
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.19.3.21	22.04.2010	Luisa Pla-Lang

Kommentar:

Literatur:

Bemerkung:

Einstufung: Mittwoch, 7.4.2010, 09.00 Uhr, Griebnitzsee Raum 3.06.0.12.

Beratung: Mittwoch, 7.4.2010, 10.00 - 12.00 Uhr, Griebnitzsee Raum 3.06.0.18.

ANMELDUNG bitte über PULS: www.sb-portal.uni-potsdam.de/puls.html

Voraussetzung:

Leistungsnachweis:

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18900 Ü - UNICert II/1 Italienisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	12:00 - 16:00	1.19.3.18	20.04.2010	Francesca Brunetta

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die den Kurs UNICert I/2 besucht haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen.

Es wird die Vermittlung der grammatikalischen Grundstrukturen des Italienischen abgeschlossen. Vorrangige Lernziele sind außerdem die Verbesserung des Hör- und Leseverstehens sowie ein intensives Training der Sprech- und Schreibfertigkeiten.

Die Vermittlung interkultureller Kenntnisse, die zur Bewältigung von Alltags- und fachbezogenen Situationen relevant sind, begleiten jede Unterrichtseinheit. Weiterhin sollen Studierende in die Lage versetzt werden, ihren Aufenthalt in Italien (Studium / Praktikum/ Projekt) selbständig zu planen und zu organisieren.

Voraussetzungen: Abschluss UNICert I/2 oder Beratung mit Einstufungstest.

Nachweis: benoteter Schein (1. Teil des UNICert II) nur bei regelmäßiger Teilnahme und nach bestandener Abschlussklausur.

Lehrmaterial: D. Piotti, G. de Savorgnani, *Universitalia, Lehrbuch*, Hueber Verlag, ISBN 9 783190 053780 und E. Carrara, *Universitalia, Arbeitsbuch*, Hueber Verlag, ISBN 9 783190 253784.

Einstufung: Mittwoch, 7.4.2010, 09:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.12.

Beratung: Mittwoch, 7.4.2010, 10:00 - 12:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.18.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18901 Ü - UNICert II/2 Italienisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.19.2.24	22.04.2010	Francesca Brunetta
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.19.2.28	22.04.2010	Francesca Brunetta

Kommentar: Neben der Systematisierung der grammatikalischen Inhalte und deren aktivem und bewusstem Einsatz werden hier landeskundliche Themen durch Übungen zum Hör- und Leseverstehen anhand authentischer Texte durchgeführt. Außerdem werden Sprech- und Schreibfertigkeit im Hinblick auf einen Studienaufenthalt in Italien trainiert.

Die im Kurs behandelten landeskundlichen Themen sind Gegenstand der Prüfung Unicert II, die das Verstehen eines gesprochenen Textes (Hörverstehen) und eines schriftlichen Textes (Leseverstehen), eine mündliche Prüfung und das Verfassen eines argumentativen Textes vorsieht. Um diesen letzten Prüfungsteil zu trainieren, wird im Kurs besonderen Wert auf das Schreiben gelegt. Das setzt von den Studierenden die Bereitschaft voraus, während des Semesters 6-8 Texte unterschiedlicher Länge zu verfassen.

Voraussetzungen: Abschluss UNICert II/1 oder Beratung mit Einstufungstest.

Nachweis: Zertifikat (UNICert II) nur bei regelmäßiger Teilnahme und nach bestandener Prüfung.

Lehrmaterial: wird von der Lehrkraft gestellt.

Einstufung: Mittwoch, 7.4.2010, 09:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.12.

Beratung: Mittwoch, 7.4.2010, 10:00 - 12:00 Uhr, Griebnitzsee, Haus 06, Raum 0.18.

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010
Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 321 - UNICert II/2 Italienisch (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 321 - UNICert II/2 Italienisch (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung Polnisch

18815 Ü - Angeleitetes Selbstlernen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.1.19	20.04.2010	Malgorzata Majewska

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18906 Ü - UNICert I/1 Polnisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	3.06.0.12	19.04.2010	Magdalena Stanislawska
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.12	21.04.2010	Magdalena Stanislawska

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse**P** 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)**M** 100 - Ergänzungsmodul**P** 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)**P** 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)**18907 Ü - UNICert I/2 Polnisch**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	14:00 - 18:00	3.06.0.12	20.04.2010	Magdalena Stanislawska
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 16:00	3.06.0.12	22.04.2010	Magdalena Stanislawska

Kommentar: Fortsetzung des Kurses UNICert I/1. Der Schwerpunkt dieses Kurses liegt auf der Vermittlung von praktischen Sprachkenntnissen im Bereich der Lexik, Grammatik und Aussprache sowie in der Ausbildung von elementaren Fertigkeiten in den grundlegenden Sprachtätigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.**18908 Ü - UNICert II/2 Polnisch**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	12:00 - 14:00	1.19.1.19	19.04.2010	Malgorzata Majewska
Ü	G1	Do	w.	10:00 - 12:00	1.19.2.26	22.04.2010	Karolina Baczynska

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse**P** 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)**M** 100 - Ergänzungsmodul**P** 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)**P** 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)**18909 Ü - UNICert III/2 Polnisch**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.19.1.19	20.04.2010	Malgorzata Mrosek
Ü	G1	Mi	w.	14:00 - 16:00	1.19.0.29	21.04.2010	Malgorzata Mrosek

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung
Portugiesisch

18911 Ü - UNICert I/2 Portugiesisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	13:00 - 16:00	1.19.0.29	19.04.2010	Ana Lisa Calais e Val
Ü	G1	Di	w.	16:00 - 18:15	1.19.3.16	20.04.2010	Ana Lisa Calais e Val

Kommentar: **Portugiesisch Unicert I/2**

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die das UNICert I/1 erfolgreich abgeschlossen haben oder Kenntnisse auf diesem Niveau nachweisen können (Einstufungstest).

Dieser Kurs zielt auf die Vertiefung des Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der portugiesischen Grammatik sowie auf die Vermittlung kultureller und landeskundlicher Kenntnisse. Dabei werden die vier Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) weiter geübt. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme wird von den Studierenden erwartet ebenso wie die Bearbeitung von Aufgaben im Rahmen des autonomen Lernens.

Mit diesem Kurs wird die Grundausbildung in der portugiesischen Sprache abgeschlossen.

Literatur:

- Gramática Activa 1 (ISBN 972-757-142-5)
- Português XXI 1 (ISBN
- Português XXI 2 Pack (Lehrbuch + CD + Übungsbuch) - ISBN: 9789727575435

Voraussetzung:

Schein des Grundkurses (UNICert I/1) oder Einstufungstest . **Termin des Einstufungstests** unter: <http://www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#ap>

Leistungsnachweis:

Schein (Unicert I/2) nach regelmäßiger Teilnahme und nach bestandem Abschlusstest.

Zielgruppe:

Hörer aller Fakultäten

Links:

Sprachenzentrum <http://www.uni-potsdam.de/spz/sprachen/sbport/index.htm>
(Portugiesisch)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18912 Ü - UNICert II/1 Portugiesisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	16:00 - 18:00	1.19.3.16	19.04.2010	Ana Lisa Calais e Val
Ü	G1	Di	w.	18:30 - 20:00	1.19.3.16	20.04.2010	Ana Lisa Calais e Val

Kommentar: **HaF: Portugiesisch - UNICert(R) II / 1**

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die das UNICert I/2 erfolgreich abgeschlossen haben oder Kenntnisse auf diesem Niveau nachweisen können (Einstufungstest).

In diesem Kurs werden aufbaufähige Strukturen der mündlichen und schriftlichen Kommunikation vermittelt, die auf einen Auslandsaufenthalt (Studium bzw. Praktikum) nach dem UNICert II/2 vorbereiten.

Literatur:

- A. Tavares, *Português XXI-3* (Pack Lehr-, Übungsbuch und CD: ISBN 9789727575459)
- Zusätzlich wird mit fachspezifischem Material gearbeitet, dass im Unterricht verteilt wird.

Bemerkung:

Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 4-6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzung: erfolgreiche Teilnahme am UNICert I/2 oder am Einstufungstest. **Termin des Einstufungstests** unter <http://www.uni-potsdam.de/spz/einstuf/#ap>

Leistungsnachweis: benoteter Schein (nach bestandenem Abschlusstest)

Zielgruppe: Hörer aller Fakultäten

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung Russisch

18838 Ü - Russisch Tandem / Angeleitetes Selbstlernen

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	10:00 - 12:00	1.19.2.26	19.04.2010	Marianne Auerbach

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 3 Leistungspunkten angeboten.

18913 Ü - UNICert I/1 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	08:15 - 11:30	1.19.4.20	19.04.2010	Ingrid Richter

Ü	G1	Mi	w.	10:15 - 11:45	1.19.2.23	21.04.2010	Ingrid Richter
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	----------------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 330 - UNICert I/1 - andere Sprachen (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18914 Ü - UNICert I/2 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:15 - 11:30	1.19.2.23	20.04.2010	Ingrid Richter

Ü	G1	Do	w.	10:15 - 11:45	1.19.2.23	22.04.2010	Ingrid Richter
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	----------------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18919 Ü - UNICert II/1 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	1.19.2.23	21.04.2010	Ingrid Richter

Ü	G1	Do	w.	08:00 - 10:00	1.19.2.23	22.04.2010	Ingrid Richter
---	----	----	----	---------------	-----------	------------	----------------

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18920 Ü - UNICert II/2 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	08:00 - 10:00	1.19.0.29	20.04.2010	Marianne Auerbach, Ajdyn Sultanow

Ü G1 Mi w. 08:00 - 10:00 1.19.2.26 21.04.2010 Ajdyn Sultanow,
Marianne Auerbach

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 320 - UNICert II/2 - andere Sprachen (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18921 Ü - UNICert III/1 Russisch

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	10:00 - 12:00	1.19.0.29	20.04.2010	Ajdyn Sultanow

Ü G1 Mi w. 14:00 - 16:00 1.19.2.26 21.04.2010 Ajdyn Sultanow

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18922 Ü - UNICert II/2 Russisch für Studierende der Rechtswissenschaften, Politik und Verwaltung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	16:00 - 20:00	3.06.0.15	20.04.2010	Sarina Jegutidse

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18923 Ü - UNICert III/1 Russisch für Studierende der Rechtswissenschaften, Politik und Verwaltung

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	16:00 - 20:00	3.06.0.15	22.04.2010	Alexander Brodyagin

Kommentar: Diese Lehrveranstaltung muss aus organisatorischen Gründen verlegt werden von Donnerstag auf

Mittwoch, 16-20 Uhr, Raum 03.06.0.12

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18924 Ü - UNICert III/2 Russisch für Studierende der Wirtschaftswissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 10:00	3.06.1.21	21.04.2010	Ajdyn Sultanow

Ü G1 Do w. 08:00 - 10:00 3.06.1.21 22.04.2010 Ajdyn Sultanow

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18926 Ü - UNICert IV/1 Russisch für Studierende der Wirtschaftswissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mi	w.	10:00 - 12:00	3.06.0.13	21.04.2010	Ajdyn Sultanow

Ü G1 Do w. 10:00 - 12:00 3.06.1.21 22.04.2010 Ajdyn Sultanow

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Modul 10 - Kommunikation, Präsentation, Vermittlung
Spanisch

18927 Ü - UNICert I/1 Spanisch Extensivphase "Mobilitätskurs für ERASMUS und Praktika"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	08:00 - 11:00	3.06.1.21	19.04.2010	Esperanza Cantalops
Ü	G1	Mi	w.	08:00 - 11:00	3.06.1.20	21.04.2010	Esperanza Cantalops

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die eine hochschulspezifische Fremdsprachenausbildung anstreben und **einen ERASMUS- bzw. einen Praktikumsplatz für ein spanischsprechendes Land vorweisen können**. Die vermittelten Kenntnisse führen zu einem zur Erlangung eines UNICert-Zertifikats und dienen zum anderen als Grundlage für die im Rahmen der "untersten Mobilitätsstufe" geforderten Sprachkenntnisse.

Bei diesem Kurs stehen im Vordergrund die Vermittlung eines Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der spanischen Grammatik sowie der Grundtechniken zum Hör- und Leseverständnis. Die zur Bewältigung von alltags- und studienbezogenen Situationen erforderlichen Sprech- und Schreibfertigkeiten sind auch wichtige Bestandteile dieser Ausbildung. Erste Anleitungen zum autonomen Lernen werden gegeben.

Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 6 bis 10 SWS gerechnet werden.

Voraussetzung: sicherer Umgang mit Computer und Internet erwünscht.

Lehrmaterial: "Con Dinámica" (Unidades 1 -6), Klett Verlag.

Nachweis: Schein (nach bestandenerm Abschlusstest).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18928 Ü - UNICert I/1 Spanisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	14:00 - 17:00	3.06.0.13	19.04.2010	Andrea Bucheli
							Nachphase
Ü	G1	Do	w.	14:00 - 17:00	3.06.0.13	22.04.2010	Andrea Bucheli
							Nachphase
Ü	G2	Di	w.	15:00 - 18:00	3.06.0.13	20.04.2010	Alexandra Trigo Villarreal
							Nachphase
Ü	G2	Do	w.	15:00 - 18:00	3.06.1.19	22.04.2010	Alexandra Trigo Villarreal
							Nachphase

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die eine hochschulspezifische Fremdsprachenausbildung anstreben. Diese führt zu einem zum Erwerb der erforderlichen Kenntnisse zur Erlangung eines UNICert-Zertifikats und dient zum anderen als Grundlage für die im Rahmen des Wahlpflichtfaches geforderten Sprachkenntnisse.

Bei diesem Kurs stehen im Vordergrund die Vermittlung eines Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der spanischen Grammatik sowie der Grundtechniken zum Hör- und Leseverständnis. Die zur Bewältigung von alltags- und studienbezogenen Situationen erforderlichen Sprech- und Schreibfertigkeiten sind auch wichtige Bestandteile dieser Ausbildung. Erste Anleitungen zum autonomen Lernen werden gegeben.

Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 6 bis 10 SWS gerechnet werden.

Voraussetzung: sicherer Umgang mit Computer und Internet erwünscht.

Lehrmaterial: "Con Dinámica" (Unidades 1 -6), Klett Verlag.

Nachweis: Schein (nach bestandenem Abschlusstest).

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

Prüfungszuordnung: **S** Philosophie

Anmeldung vom 01.04.2010 bis 09.05.2010

Rücktritt bis 09.05.2010

M 30 - Erweiterung der Sprachkenntnisse

P 332 - UNICert I/1 Spanisch (6 LP)

M 100 - Ergänzungsmodul

P 332 - UNICert I/1 Spanisch (6 LP)

P 1060 - Lehrveranstaltung 6 (6 LP)

18929 Ü - UNICert I/2 Spanisch für Studierende aller Fakultäten

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	17:00 - 20:00	3.06.0.13	19.04.2010	Andrea Bucheli
Ü	G1	Do	w.	17:00 - 20:00	3.06.0.13	22.04.2010	Andrea Bucheli
Ü	G2	Mo	w.	11:00 - 14:00	3.06.1.21	19.04.2010	Esperanza Cantallops
Ü	G2	Mi	w.	11:00 - 14:00	3.06.1.20	21.04.2010	Esperanza Cantallops

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die eine hochschulspezifische Fremdsprachenausbildung anstreben. Diese führt zu einem zum Erwerb der erforderlichen Kenntnisse zur Erlangung eines UNICert-Zertifikats und dient zum anderen als Grundlage für die im Rahmen des Wahlpflichtfaches geforderten Sprachkenntnisse.

Bei diesem Kurs stehen im Vordergrund die Vermittlung eines Grundwortschatzes und der Grundstrukturen der spanischen Grammatik sowie der Grundtechniken zum Hör- und Leseverständnis. Die zur Bewältigung von alltags- und studienbezogenen Situationen erforderlichen Sprech- und Schreibfertigkeiten sind auch wichtige Bestandteile dieser Ausbildung.

Achtung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme am Kurs UNICert I/1 oder am Einstufungstest

Lehrmaterial: Con Dinámica (Unidades 7 - 12) , Klett Verlag

Nachweis: benotetes Zertifikat UNICert I (nach bestandenem Abschlusstest)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18930 Ü - UNICert II/1 Spanisch für Studierende der Rechts-, Politik-, Wirtschafts-

Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	18:00 - 21:00	3.06.0.13	20.04.2010	Alexandra Trigo Villarreal
Ü	G2	Di	w.	18:00 - 20:00	N.N.	20.04.2010	Lilian Esteller de Detlefs
Ü	G2	Fr	w.	18:00 - 20:00	N.N.	23.04.2010	Lilian Esteller de Detlefs

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die das UNICert I/2 erfolgreich abgeschlossen haben und für diejenigen, die Kenntnisse auf diesem Niveau nachweisen können (Einstufungstest).

In diesem Kurs werden aufbaufähige Strukturen der mündlichen und schriftlichen Kommunikation vermittelt, die auf einen Auslandsaufenthalt (Studium bzw. Praktikum) nach dem UNICert II/2 vorbereiten.

Mit diesem Kurs wird die Grundausbildung in der spanischen Sprache abgeschlossen.

Achtung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 4-6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme am UNICert I/2 oder am Einstufungstest

Lehrmaterial: Con Dinámica (Klett Verlag), Unidades 13-16

Zusätzlich wird mit fachspezifischem Material gearbeitet, das im Unterricht verteilt wird.

Nachweis: benoteter Schein (nach bestandenem Abschlusstest)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

18931 Ü - UNICert II/2 Spanisch für Studierende der Rechts-, Politik-, Wirtschafts-

Sozialwissenschaften

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Di	w.	16:00 - 20:00	3.06.1.19	20.04.2010	Sergio Weigandt

Kommentar:

Dieser Kurs ist für Studierende gedacht, die das UNICert II/1 erfolgreich abgeschlossen haben.

Der Kurs erweitert auf der Grundlage von allgemein- und fachsprachlichen Originaltexten die passive und aktive Sprachbeherrschung in allen Grundfertigkeiten (Schreiben, Sprechen, Hören, Lesen). Im Vordergrund steht die Vermittlung von Strategien, die die Studierenden befähigen, ein Studium im spanischsprachigen Ausland aufzunehmen bzw. ein Praktikum zu absolvieren.

Bei erfolgreicher Beendigung des Kurses sind die Studierenden berechtigt, die Prüfung zum UNICert II der spanischen Sprache abzulegen.

Achtung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 4-6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme am UNICert II/1 oder Einstufungstest

Material: wird im Unterricht verteilt

Nachweis: Zertifikat UNICert II (nach bestandener Abschlussprüfung)

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

**18932 Ü - UNICert III/2 Spanisch für Studierende der Rechts-, Politik-, Wirtschafts-
Sozialwissenschaften**

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Do	w.	16:00 - 20:00	3.06.0.12	22.04.2010	Lilian Esteller de Detlefs

Kommentar:

En este curso se profundizarán temas de actualidad de los países hispanohablantes, analizándose aspectos históricos, políticos, jurídicos, sociológicos, económicos y culturales, en base a textos escritos, videos y audios.

La bibliografía correspondiente se presentará y analizará en clase.

- Eutanasia, muerte asistida, homicidio, asesinato (sobre todo a partir de la legislación española)
- El proceso legislativo en España, la ley de reforma del Código Civil ("matrimonio homosexual")
- La globalización y sus diversos aspectos y efectos en Latinoamérica
- La inmigración a España (sobre todo africana y latina)
- Las migraciones a Latinoamérica
- La inmigración latina a Estados Unidos: Situación, relevancia social y problemas de los inmigrantes
- El trabajo en las maquilas y los derechos laborales
- Indígenas en América Latina, situación socio-económica, políticas en relación con los indígenas, protección legal
- Discriminación a la mujer. Situación social, laboral, económica. Estereotipos. Legislación contra la discriminación. Movimiento de liberación femenina: origen, ideología, alcances, relevancia.
- Las marcas y otros signos distintivos, su protección legal y su relevancia social, cultural y económica
- La prostitución: problemática social, legislación y diversas propuestas o soluciones legislativas
- Tráfico de drogas: problemática social, causas de la producción y el consumo, legislación y diversas propuestas o soluciones legislativas

Achtung: Bei diesem Kurs muss mit einer regelmäßigen Vorbereitungszeit von 4-6 SWS gerechnet werden.

Voraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme am UNICert III/1 oder Einstufungstest

Material: wird im Unterricht verteilt

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

19660 Ü - UNICert I/2 Spanisch Nachphase "Mobilitätskurs für ERASMUS und Praktika"

Art	Gruppe	Tag	Rhythmus	Zeit	Raum	1. Termin	Lehrkraft
Ü	G1	Mo	w.	09:00 - 14:00	N.N.	02.08.2010	Sergio Weigandt
Ü	G1	Di	w.	09:00 - 14:00	N.N.	03.08.2010	Sergio Weigandt
Ü	G1	Do	w.	09:00 - 14:00	N.N.	05.08.2010	Sergio Weigandt
Ü	G1	Fr	w.	09:00 - 14:00	N.N.	06.08.2010	Sergio Weigandt

P Diese Lehrveranstaltung wird für Studiumplus / als Schlüsselkompetenzen mit 6 Leistungspunkten angeboten.

